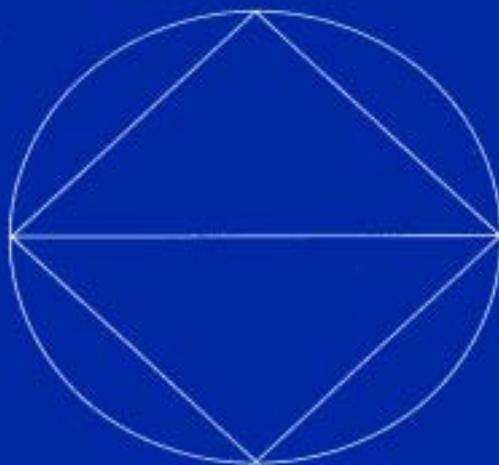


ANSTÖSSE ZUR FRIEDENSARBEIT



BURKHARD LUBER

**ABRÜSTUNGS  
ATLAS**

CHANCEN UND  
RISIKEN DES  
AMERIKANISCHEN  
TRUPPENABZUGES  
AUS DER BRD

ZWEITE, ERWEITERTE AUFLAGE

Digitalisiert von Michael Grube, 2007

Ein Download von <http://www.lostplaces.de/>

mit freundlicher Genehmigung des Autors und Verlags

OLMS

Burkhard Luber

## Abrüstungsatlas

Chancen und Risiken  
des amerikanischen Truppenabzugs  
aus der BRD

Zweite, erweiterte Auflage

Digitalisiert von Michael Grube, 2007

Ein Download von <http://www.lostplaces.de/>

mit freundlicher Genehmigung des Autors und Verlags

1991

Georg Olms Verlag  
Hildesheim · Zürich · New York



Das Werk ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen  
des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung  
des Verlages unzulässig und strafbar.  
Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen,  
Übersetzungen, Mikroverfilmungen  
und die Einspeicherung und Verarbeitung  
in elektronischen Systemen.

lostplaces.de

© Georg Olms AG, Hildesheim 1991  
Alle Rechte vorbehalten  
Printed in Germany  
Umschlaggestaltung: Lorenz Meyboden  
Herstellung: WS-Druckerei Werner Schaubruch, 6501 Bodenheim  
ISSN 0937-7476  
ISBN 3-487-09525-4

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1. Einleitung: Truppenabzug und Konversion – ein theoretisches Thema wird praktische Politik	9
2. Zu den Materialien dieses Buches	16
3. Militärischer Landbesitz der USA in der BRD	20
3.1 Nutzungsprofil	20
3.2 Ländervergleich	22
3.3 Geographische Verteilung	23
3.4 Besonderheiten	38
4. Militärischer Landbesitz der USA in einzelnen Bundesländern	39
4.1 Baden-Württemberg	39
4.2 Bayern	42
4.3 Hessen	46
4.4 Rheinland-Pfalz	49
4.5 Übrige Bundesländer	54
5. Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD	55
5.1 Auftragsprofil	55
5.2 Ländervergleich	57
5.3 Geographische Verteilung	58
5.4 Besonderheiten	68
6. Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in einzelnen Bundesländern	70
6.1 Baden-Württemberg	70
6.2 Bayern	72
6.3 Hessen	74
6.4 Rheinland-Pfalz	76
6.5 Übrige Bundesländer	78
7. Chancen und Probleme des US-Truppenabzugs aus der BRD	79
7.1 Die Umwandlung militärischen Landbesitzes der USA in der BRD in zivile Nutzung	79
7.2 Wirtschaftliche Auswirkungen durch die Reduzierung von Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in der BRD	81
8. Die Konsequenzen des US-Truppenabzugs für die BRD – eine erste „Abrüstungsbilanz“	83

9. „Abrüstungsbilanzen“ für einzelne Bundesländer .....	86
10. Abrüstung ohne Arbeitslosigkeit – die notwendigen nächsten Schritte .....	88
11. Datenquellen und ausgewählte Literatur zum Thema .....	90
12. Abkürzungsverzeichnis .....	92
13. Verzeichnis der Tabellen .....	93
14. Anhang „Die neue Stationierung der Bundeswehr“ .....	97

lostplaces.de

## Vorwort

Der hier vorgelegte „*Abrüstungsatlas*“ ist die Fortsetzung meiner früheren Publikationen zum Militär in Deutschland. Mit dem „*Bedrohungsatlas*“ habe ich zum ersten Mal die Methoden und den didaktischen Ansatz der lokalen Militäranalyse einem breiteren Publikum vorgestellt. Die Folge war eine beeindruckende Fülle von lokalen und überregionalen Analysen zur Militärproblematik in der Bundesrepublik. Das Thema „Militär“ war danach kein Tabu-Thema mehr, und auch die stillschweigende Große Koalition der BRD, die ohne ernsthafte Kritik jahrzehntelang die NATO mit ihrer Abschreckungsstrategie und dem entsprechenden atomaren Waffenpotential in Mitteleuropa akzeptiert hatte, sah sich zunehmender Opposition in der Bevölkerung ausgesetzt.

Der „*Militäratlas von Flensburg bis Dresden*“ war dann die erste Publikation, die eine umfassende Darstellung des Militärs in beiden deutschen Staaten lieferte. Die darin enthaltenen Daten und Regionalanalysen waren das Ergebnis vielfältiger lokaler Militäranalyse, für die der „*Bedrohungsatlas*“ das analytische Instrumentarium geliefert hatte. Da der „*Militäratlas*“ das bislang einzige Buch blieb, in dem in ersten Umrissen auch ein Militärprofil für die DDR enthalten ist, wird er jetzt, trotz vier Jahre nach seinem Erscheinen, auch von der dortigen Bevölkerung herangezogen, um sich über das Militär zu informieren.

Die vorliegende neue Publikation erfolgt vor dem Hintergrund der geplanten Verringerung der US-Militärpräsenz in der Bundesrepublik. Die dadurch signalisierten neuen internationalen Abrüstungs-Entwicklungen verlangen jetzt zwei neue Blickwinkel der Militäranalyse. Die Frage nach dem Militärprofil im engeren Sinne (welche Funktion haben militärische Installationen im Rahmen der ihnen zugrunde liegenden Strategie?) wird zurücktreten vor der Frage: Welche wirtschaftlichen Konsequenzen wird die Abrüstung für die Bundesrepublik haben und welche ökologischen und wirtschaftlichen Chancen bieten sich durch eine schrittweise Entmilitarisierung?

Zur Illustration dieser Fragestellungen und zum Anregen der weiteren Phantasie in Richtung eines abgerüsteten Deutschlands beschäftige ich mich in diesem Buch exemplarisch mit den US-Streitkräften in der Bundesrepublik, da hier sowohl die beste Datenlage vorhanden als auch der politische Wille zur Truppenreduzierung am meisten vorangeschritten ist. Bei der Präsentation der Daten habe ich zum Teil neue Quellen herangezogen (wie zum Beispiel erstmals hier veröffentlichte Informationen über deutsche Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums), als auch bereits bekannte Datensammlungen (wie die Landbesitzlisten der US Army und US Air Force) unter neuen Aspekten präsentiert und ausgewertet. So findet die Leserin und der Leser zum ersten Mal umfassende Angaben über die Hektar-Flächen des amerikanischen militärischen Landbesitzes. Auch die länderweise und postleitzahlenmäßige Gesamtübersicht über den amerikanischen Landbesitz ermöglicht einem breiteren Publikum, besseren Zugriff auf diese Datensammlung zu erhalten.

Bei der Erstellung des Buches haben mich besonders zwei Kollegen in den USA unterstützt: Paul Murphy, der mir bei der Auswertung der Pentagon-Auftragsliste geholfen hat und Jonathan Ely, der beim Beschaffen von US-Dokumenten behilflich war. Renate Wanger und Sibylle Wolfson haben in vielen kleinen Schritten Daten und Texte geduldig in das Format einer Publikation gebracht; ohne ihre Mitarbeit hätte das Buch nicht rechtzeitig zur nun beginnenden Diskussion über die Abrüstung im künftigen Deutschland erscheinen können.

Fischerhude April 1990

Burkhard Luber

lostplaces.de

## 1. TRUPPENABZUG UND KONVERSION – EIN THEORETISCHES THEMA WIRD PRAKTISCHE POLITIK

Abrüstung ist „in“. Im Europa 1990 tauchen am politischen Horizont Fragestellungen auf, die man bisher eigentlich nur aus wissenschaftlichen Symposien oder akademischen Publikationen kannte: Welche Möglichkeiten gibt es für die Umstellung von Rüstungsaufträgen auf zivile Produktion? Wie können frei werdende Militärfächen angemessener ziviler Nutzung zugeführt werden? Was kann mit nicht mehr benötigten Panzern sinnvoll geschehen? Da wir uns an den Rüstungswettlauf und die Logik der nuklearen Abschreckung seit 40 Jahren gewöhnt haben, haben diese konkreten Möglichkeiten für Abrüstung durchaus etwas Spukhaftes an sich. Von alten Feindbildern soll nun von heute auf morgen Abschied genommen werden. Überlegungen zur Entmilitarisierung Europas sind jetzt nicht länger ein Thema von Friedensforschung und Pazifisten, sondern bewegen das Denken von Realpolitikern. Schon werden – nun nicht mehr irreal – Fahrpläne für den schrittweisen Abzug amerikanischer und sowjetischer Truppen, die das prägnanteste Zeichen für vier Jahrzehnte Kalter Krieg waren, aufgestellt.

Die Verblüffung über das Tempo der Entwicklung ist groß und auch verständlich. Von eingefahrenen Denkschemata und Gegner-Fixierungen kommt man nicht in einer Woche los. Was jedoch in der nun beginnenden Diskussion über das Europa der 90er Jahre besonders auffällt, ist, daß die Euphorie angesichts der positiven Möglichkeiten für eine beginnende Periode der realen Abrüstung in Mittel-Europa, die bis vor kurzem nur eine Perspektive unverzagter Optimisten schien, von einer Reihe durchaus kritischer und zögerlicher, ja ängstlicher Reaktionen begleitet wird. Wer bezahlt den Preis der Abrüstung, wird da gefragt. Wer ersetzt uns die Kaufkraft der amerikanischen Soldaten in den dann leerer werdenden Stationierungsorten? Wo finden wir neue Aufträge, wenn wir nicht mehr Panzer reparieren, Soldatenkinder zur Schule fahren, wenn es keine Munitionsdepots mehr zu bewachen gibt? Bald wird man von „Abrüstungs-Betroffenen“ reden, von Betrieben und Arbeitnehmern, deren Umsatz und Arbeitsgrundlage darin bestand, daß in Mittel-Europa über eine lange Zeit Millionen einheimischer und ausländischer Soldaten stationiert waren. Ein Zustand, der angesichts des zementierten Ost-West-Gegensatzes unverrückbar schien und dessen Kasernen und Militärmaschinerie für solche Betriebe eine Garantie für Umsatz und Kaufkraft waren.

Nun, da der unwahrscheinliche Fall – nämlich Abrüstung – eintreten wird und seine Konsequenzen – Truppenverminderung und Waffenabzug – bevorstehen, ist offenbar kaum jemand auf die neue Situation vorbereitet. Die Generäle müssen Stapel von alten Kriegsszenarien über Bord werfen, Politiker revidieren die Verteidigungshaushalte und bei den Firmen mit Militäraufträgen macht sich Ratlosigkeit bis Bedrückung breit. In das frohe Spekulieren über die möglichen Chancen der Abrüstung mischen sich Töne der Unsicherheit und der Zukunftsangst derer, für die der Militärapparat lange Zeit Auftrags- und Arbeitsplatzgarantie war. Allem Abrüstungs-Optimismus zum Trotz formiert sich eine Allianz aus Gewerkschaften, Lokalpolitikern, Betriebsräten unter dem Slogan: Abrüstung ja, aber nicht bei uns. Schon jetzt beginnt das große

Fragen in Hessen, Rheinland-Pfalz und Bayern, wie die angekündigten US-Truppenreduzierungen lokalwirtschaftlich kompensiert werden können.

Daß Abrüstung nicht auf dem Rücken neuer Arbeitsloser erfolgen soll, ist eine sehr berechtigte Forderung. Verwunderlich und nur der sprichwörtlichen Kurzsichtigkeit von Politikern zuzuschreiben ist jedoch, daß nicht schon früher Überlegungen zu Konversion und den Konsequenzen der Abrüstung angestellt worden sind. In der Vergangenheit hieß es bei den sogenannten militärischen und betriebswirtschaftlichen „Fachleuten“, Konversion sei eine intellektuelle Spielwiese für Idealisten, aber kein ernst zu nehmendes Thema in der Wirtschaft. Jetzt, wo die De-Militarisierung „droht“, stehen die gleichen Fachleute ohne Konzeption da, wie mit dem nicht in Rechnung gestellten, aber jetzt doch eintretenden Fall der Abrüstung angemessen und zum Nutzen aller umgegangen werden kann.

Trotz dieser Kritik an mangelnder Alternativ-Phantasie, die sich Politiker und Betriebe mit hoher Militärabhängigkeit gefallen lassen müssen, ist deren Versagen vor dem „Ernstfall Frieden“ bei einem kurzen Rückblick, wie sich die Veränderungen in Europa entwickelt haben, verständlich. Europa war der Kontinent, auf den das Bild des gefährlichen militärischen Pulverfasses am meisten zutraf. Nirgendwo war so viel nukleare und „konventionelle“ Vernichtungskapazität angehäuft als hier, nirgendwo sonst so viele einheimische und ausländische Truppen stationiert. Zu einer gigantischen Militärmaschinerie hochgeputzt standen sich NATO und WVO gegenüber, beide in offensiven Doktrinen planend und „ready to go“ im Ernstfall.

Angesichts solcher erstarrten Fronten konnte keine Abrüstungsdiplomatie gedeihen. So hat zum Beispiel das jahrzehntelange Insistieren auf das Schlagwort „Gleichgewicht“ – ein Begriff der, weil er zwischen NATO und WVO nie eindeutig definiert werden konnte, um so besser für die politische Rhetorik getaugt hat – Abrüstungsüberlegungen eher blockiert als gefördert.

Und auch die immer aberwitzigeren Produkte moderner Rüstungstechnologen, die natürlich nur das loyal produzierten, was ihre Auftraggeber in den militärischen Generalstäben und in den Verteidigungsministerien ihnen mit ihren sich nie zufrieden stellenden Ansprüchen (Motto: Mehr und teurer kann nie verkehrt sein) vorgaben, waren natürlich keine Instrumente wirklicher internationaler Sicherheit, sondern typische Beispiele von „Über-Wahrnehmung“ des Gegners und Über-Reaktion in der eigenen Rüstungsproduktion, fernab von einer tatsächlichen realistischen Bedrohungsanalyse. Immer raffiniertere Waffensysteme wurden für immer mehr Kriegsszenarien bereitgestellt. Man denke nur an die Artillerie, die sich, dem Zwang zur „Multi-Capability“ folgend, schrittweise die Fähigkeit des Verschießens zunächst konventioneller, später atomarer und schließlich chemischer Munition verschaffte. Sogar die Abrüstungsdiplomaten mögen davon etwas geahnt haben, als sie in sprachlicher Resignation den Begriff der „Grauzonen-Waffen“ prägten, Waffen, die in ihrer Zweideutigkeit, was Munitionierung und Reichweite anging, nicht mehr in die herkömmlichen Kategorien paßten.

Kein Wunder, daß ein solches Klima des nie zu definierenden militärischen Gleichgewichts und der zunehmenden Grauzonen-Waffen nicht dazu angetan war, die sich über Jahrzehnte dahinschleppenden sogenannten Abrüstungsverhandlungen in Genf, Wien oder sonstwo zu greif-

baren Erfolgen kommen zu lassen. Beide Seiten, West und Ost, reklamierten jeweils für sich, Waffen und Soldaten für die eigene Verteidigung – und natürlich nur dafür – aufgestellt zu haben. Beide Seiten blickten erwartungsvoll auf die jeweils andere Seite, wenn es darum ging, den berühmten ersten Schritt zur militärischen Reduzierung zu machen. Gewiß, man selbst würde folgen, wenn die andere Seite erstmal von ihrem hohen Rüstungsniveau abgerückt sei. So argumentierten beide Seiten, und entsprechend der Logik des Ost-West-Konflikts waren die Argumente und Gegen-Argumente stets spiegelbildlich – ebenso spiegelbildlich wie die damit verbundenen Feindbilder. Die Finger deuteten jeweils auf die andere Seite mit dem Ergebnis, daß sich konkret überhaupt nichts änderte.

Erst mit dem Wechsel in der sowjetischen Führung kam Bewegung in diese erstarrten Fronten. Zunächst von den ungläubigen Politikern des Westens als nur noch raffiniertere Version neuer sowjetischer Politik mißtrauisch beobachtet, bereicherte Gorbatschow die internationale diplomatische Szene regelmäßig und in atemberaubend kurzen Intervallen mit neuen weitreichenden und unkonventionellen Abrüstungsvorschlägen. Gorbatschow war auch so mutig wie klug, endlich das Risiko der ersten Schritte zu gehen, wenn es denn bei den derzeitigen overkill-Fähigkeiten in Ost und West überhaupt ein Risiko genannt werden kann, auf eine minimale Zahl überflüssiger Panzer und Soldaten zu verzichten. So zog er z. B. Truppen aus Osteuropa ab, verschrottete Panzer und ermunterte Betriebe der sowjetischen Rüstungsindustrie, mehr Möglichkeiten der Konversion wahrzunehmen.

Infolge der Skepsis auf westlicher Seite – zeitweise schien die NATO fast gelähmt angesichts der sowjetischen Vorschlagsdynamik – gelang es jedoch, außer der Beseitigung der Mittelstrecken-Raketen bis heute nicht, noch ein weiteres Abrüstungsabkommen für Mitteleuropa zu schließen. Und die Hoffnung auf greifbare Ergebnisse bei den Verhandlungen über konventionelle Abrüstung blieb solange gedämpft, bis die revolutionären Veränderungen in Ost-Europa auch die militärischen Gegebenheiten in Europa in Frage stellten. Seit dem vergangenen halben Jahr kursieren jetzt mehr konkrete Hoffnungen, Modelle und Vorschläge für ein abgerüstetes Europa in der Öffentlichkeit als im abgelaufenen Jahrzehnt insgesamt.

So begrüßenswert dieser neue Aufschwung in der allgemeinen Abrüstungsdebatte ist, so bemerkenswert ist aber auch die schon eingangs erwähnte zunehmende Verunsicherung in der Öffentlichkeit und bei den Politikern, wie man sich auf die Vielzahl konkreter Einzelfragen in einem abgerüsteten Europa einzustellen habe. Jetzt rächt sich, daß sich die Phantasie der Militärs und Politik über mehrere Jahrzehnte ausschließlich mit immer ausgefeilteren Kriegs- und Abschreckungs-Szenarien beschäftigt, aber zur Alternative – Truppen- und Waffen-Reduzierung – offenbar keine konkreten Pläne vorbereitet hat. Ratlos steht man vor „The Days After“, die sich nun nicht als „Nuklearer Winter“ sondern als Zeit mit weniger Panzern, Soldaten und Militäreinrichtungen darstellen. Wieviel Pläne hat die Hardthöhe und das NATO-Hauptquartier in Brüssel wohl entwickelt, um auf möglichst sämtliche, irgendwie vorstellbare Angriffe aus dem Osten vorbereitet zu sein? Pläne, die Antwort auf Fragen geben sollten wie: Was machen wir, wenn die Russen in der Fulda-Senke vorstoßen? Welches sind die optimalen atomaren Zielpläne im Rahmen einer mitteleuropäischen Abschreckung? Wie stoppt man einen Panzerangriff auf Hamburg? Tausende solcher militärischer Entwürfe wurden in den Schubladen der militä-

rischen Planer gelagert. Und jetzt, wo wir die Schublade „Abrüstungsplanung“ aufziehen müssen, erweist sie sich als leer.

Das mag zunächst nur ein Beispiel für das Unvermögen von Politikern sein, langfristig in Alternativen zu denken. An einem Punkt dieser neuen Diskussion, der man in Abwandlung eines früheren Satzes das Motto voranstellen könnte „Stell dir vor, die Abrüstung kommt, und keiner ist darauf vorbereitet“, zeigt sich jedoch, daß diese mangelnde Phantasie für die Abrüstung nicht nur ein Politiker-Defizit ist. Nämlich dort, wo die Truppenreduzierungen erwartbar schnell praktische lokale Auswirkungen haben werden: Für die Arbeitnehmer in den Betrieben, in deren Auftragsbüchern die Streitkräfte bisher ein fester Posten gewesen sind. Was jetzt auf eine Reihe von – meist kleineren – Unternehmen zukommt, ist das klassische Thema der „Konversion“, nämlich die Frage nach dem möglichen Umstellen von militärisch bedingte Aufträgen auf nicht-militärische Aufträge.

Nun ist zumindest für den wissenschaftlichen Bereich das Thema der Konversion durchaus kein neues Thema. In der Friedensbewegung wird schon geraume Zeit darüber nachgedacht, welche alternativen Fertigungs-Möglichkeiten Betriebe haben, die vornehmlich im Rüstungsbe- reich produzieren. Gleichfalls existiert einiges an wirtschafts- und politikwissenschaftlicher Li- teratur zur Konversion sowohl unter betriebswirtschaftlichen als auch volkswirtschaftlichen Ge- sichtspunkten.

Friedensforschung, Friedensbewegung und politische Entscheidungsträger sehen sich nun veränderten internationalen Rahmenbedingungen gegenüber, die zwar mittelfristig größere Möglichkeiten für die Konversion als bisher mit sich bringen, zum anderen aber auch die Pro- bleme für die von der Abrüstung kurzfristig betroffenen Arbeitnehmer schärfer ins Bewußtsein treten lassen. Im folgenden werden einige dieser kurzfristigen Aspekte des Konversionsthemas in einer Zeit, wo Truppenreduzierungen unmittelbar bevorstehen, am Beispiel der US-Truppen- präsenz in der Bundesrepublik umrissen.

Nicht nur durch US-Senatoren wie Mansfield, der in früheren Zeiten regelmäßig Anträge zum Abzug amerikanischer Truppen aus Europa im Senat eingebracht hat, hat die Diskussion über das Schließen von Militärinstallationen und die Reduzierung amerikanischer Truppen im Ausland eine gewisse „Tradition“. Auch schon vor dem revolutionären europäischen Herbst 1989 gab es diese Debatte in den USA. Seit Gorbatschow beruht sie dort auf zwei Motiven: Er- stens die Hoffnung, daß sich durch den neuen internationalen Entspannungsprozeß militäri- sche Über-Kapazitäten abbauen lassen und zweitens die immer größer werdenden finanziellen und innenpolitischen Zwänge in den USA, die nach einer neuen Umschichtung der Ausgaben- Prioritäten, inklusive einer Reduzierung der Militärausgaben, verlangen. Fragen wie: Warum brauchen wir Schwimmbäder für die GIs in Europa, wenn Menschen in den amerikanischen Großstädten verhungern, zeigen die dabei zugrunde liegende Argumentation.

Gerade weil die USA eine so große Zahl von Militäreinrichtungen im Ausland unterhalten, wird sich wahrscheinlich der innenpolitische Druck in den USA verstärken, besonders und zu allererst beim US-Militär im Ausland mit der Abrüstung und Truppenreduzierung zu beginnen. Es ist zu erwarten, daß der Widerstand gegenüber der Schließung von amerikanischen Militär-

Installationen in den USA selbst wegen dortiger lokalwirtschaftlicher Interessen und unter dem Aspekt von Wahlen größer ist als gegenüber der Schließung von US-Installationen im Ausland, wo die Probleme des Verlustes von Militär-Aufträgen und der wirtschaftlichen Umstellung der betroffenen regionalen Auftragnehmer ohne einheimische „politische Kosten“ auf die betroffene Bevölkerung in den ausländischen Gemeinden abgewälzt werden können. US-Basen im Ausland zu reduzieren ist für amerikanische Politiker innenpolitisch und innerwirtschaftlich attraktiver als Installationen in den USA selber!

Welche Konsequenzen werden nun die absehbaren amerikanischen Truppenreduzierungen und die Reduzierung amerikanischer Militär-Installationen für die Bundesrepublik mit sich bringen? Es ist davon auszugehen, daß sich speziell die Bundesländer mit hoher amerikanischer Truppenpräsenz auf jeden Fall auf Konversionsprobleme einstellen werden müssen. Sei es, daß sich diese Probleme durch eine im Zuge internationaler Entspannungspolitik einsetzende schrittweise amerikanische Truppenreduzierung stellen – die USA haben bekanntlich schon ihre Bereitschaft zu einem Abzug von 55 000 Soldaten aus der BRD signalisiert –, sei es, daß die USA infolge zunehmenden innenpolitischen Drucks seitens des Kongresses darüber hinaus noch mehr Truppen einseitig in der BRD reduzieren werden.

Wenn auch solche Truppenreduzierungen nicht automatisch die Kriegsführungs-Fähigkeit reduzieren – weniger Truppen können durch eine „intelligenter“ Waffentechnologie kompensiert werden – werden sie dennoch weitreichende Konsequenzen für die an den amerikanischen Streitkräften wirtschaftlich partizipierenden lokalen Betriebe in der Bundesrepublik haben. 25 % weniger amerikanische Truppen – ein durchaus für 1990 vorstellbares Ergebnis der derzeitigen Abrüstungsverhandlungen – wird ja grob umgerechnet auch 25 % weniger Verpflegungsbedarf, 25 % weniger Transportfahrten, Wartung und sonstige Dienstleistungen und 25 % weniger soldatische Kaufkraft in den betroffenen Garnisonsstädten bedeuten. Ein angemessener Ausgleich solcher oft an lokale Unternehmen gegebenen amerikanischen Militäraufträge wird ohne beträchtliche Konversionsphantasie der lokalen militärischen Auftragnehmer und deren Unterstützung durch die öffentliche Hand unmöglich sein. Die Zähigkeit, mit der man sich bislang hierzulande jedoch jahrelang an Rüstungsaufträge geklammert hat und die Augen vor einem möglichen Einschnitt in der militärischen Auftragsvergabe infolge zukünftiger Ausdünnung der amerikanischen Militärpräsenz in der Bundesrepublik verschlossen hat, zeigt, wie wenig sowohl in der lokalen Wirtschaft als auch auf höherer politischer Ebene innovatives Denken in Richtung sinnvoller Konversionsprojekte vorhanden ist.

Solche Innovationen haben zur Vorbedingung ein Mindestmaß an empirischem Wissen über die derzeitige lokale Abhängigkeit von militärischen Aufträgen. Da die öffentliche Informationspolitik in der Bundesrepublik zu diesem Gebiet der lokalen militärischen Auftragsabhängigkeit wegen angeblicher „Sicherheitsbedürfnisse“ gleich Null ist, muß also der empirische Daten-Zugriff auf diesen Problembereich als erste Voraussetzung für eine fruchtbare Konversionsdebatte geleistet werden.

Solche Lokaldaten für Städte und Gemeinden können mehr Anschaulichkeit in die bisher ziemlich abstrakt geführte Konversionsdebatte bringen. Wenn das Ausmaß der militär-wirt-

schaftlichen Abhängigkeit in der Bundesrepublik plastisch genug vor Augen geführt wird, kann sich eine vermehrte Motivation politischer Entscheidungsträger – auf lokaler wie auf Landes- und Bundesebene – für Konzeptionen im Konversionsbereich ergeben. Die Konversionsdebatte wird dann nicht nur als ethisches Thema des Pazifismus, sondern auch als Wirtschafts-Thema für Politiker und (betroffene) Bevölkerungskreise interessant.

Abrüstung durchzuführen heißt, sich auf die Lösung vieler Detailprobleme einstellen zu müssen. Im Unterschied zu anderen gesellschaftlichen Problemen verschärft sich die Abrüstungsproblematik durch die Tatsache, daß wir alle viel zu wenig auf dieses Phänomen vorbereitet sind. Wir haben wenig bis keine praktische Erfahrungen und Phantasie für Abrüstung. Und nun sehen wir Truppenreduzierungen und Entmilitarisierung in einer unerwarteten Dynamik auf uns zukommen. Das macht die Lösung der damit verbundenen Fragen nicht leichter. Es ist also verständlich, wenn die Bevölkerung in den besonders vom US-Truppenabzug betroffenen Regionen mit Skepsis in die abgerüstete Zukunft blickt.

Angesichts dieser Probleme bei der Konversion von militärischen zu zivilen Produkten und dem Ersetzen verlorengender Militär-Aufträge soll jedoch andererseits folgender Aspekt des Abrüstungsprozesses nicht aus dem Auge verloren werden. Infolge der amerikanischen Truppenreduzierung werden auch nach und nach amerikanische militärische Einrichtungen in der Bundesrepublik aufgegeben werden. In welchem Umfang und nach welchem Fahrplan werden Detailvereinbarungen für den Truppenabzug regeln. Aber schon jetzt ist es für deutsche Gemeinden notwendig, sich zu überlegen, wie die später einmal neu zur Verfügung stehenden ehemaligen US-Militärgelände optimal wieder zivil genutzt werden können. Pauschalisierungen bei diesen Planungen verbieten sich angesichts der sehr unterschiedlichen militärischen Infrastruktur: ein frei werdender Militär-Flugplatz stellt ein anderes Planungsobjekt dar als leere Kasernen oder ein nicht mehr benutztes Munitionsdepot. Es ist zu wünschen, daß Bürgerinnen und Bürger sich schon jetzt Gedanken machen, welche wirtschaftlichen, landschaftsplanerischen und ökologischen Chancen sich aus dieser schrittweisen Re-Zivilisierung ergeben können. Um nicht in eine konturlose Euphorie zu verfallen („Rheinland-Pfalz = Vom Flugzeugträger zum Biotope“), wird dabei zunächst sehr präzise im Sinne eines Abrüstungskatasters nach den Flächen, der Ausstattung, der geographischen Lage und der bisherigen militärischen Nutzung von US-Militärgeländen zu fragen sein, die die amerikanischen Streitkräfte zu verlassen beabsichtigen. Aufbauend von einer solchen Datenerhebung können dann Überlegungen für eine neue zivile Nutzung angestellt werden, die das lokale wirtschaftliche und ökologische Umfeld der ehemaligen Militäreinrichtung in Betracht zieht.

So gesehen fällt das Hochrechnen einer zukünftigen „Abrüstungsbilanz“ für die Bundesrepublik doch nicht so negativ aus, wie es das Schlagwort „Abrüstung gleich Arbeitslosigkeit“ glauben machen will. Neben den Umstellungsschwierigkeiten für all diejenigen, die bisher von Militäraufträgen besonders profitiert haben, treten auch Zivilisierungs-Chancen, die neue wirtschaftliche und ökologische Möglichkeiten eröffnen. Oft wird es so sein, daß in Städten und Landkreisen beide Dimensionen (wirtschaftliche Probleme und ökologische Chancen) vorhanden sind. Dort empfiehlt es sich also, detailliert vor Ort solche Abrüstungsbilanzen zu erstellen, damit die Abrüstung keine Bedrohung wird, sondern die wünschenswerte militärische Dimension eines europäischen Entspannungs- und Reformprozesses.

Die Präsentation und Auswertung der Daten in diesem Buch über die US-Militärpräsenz in der Bundesrepublik ist als Materialsammlung für solche lokalen Abrüstungsbilanzen konzipiert worden: länderweise aufgelistet und nach Postleitzahlen geordnet ergeben die Daten sowohl einen Einblick in die regionalen wirtschaftlichen Abhängigkeiten von Betrieben von Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums als auch einen Überblick über die durch US-Militäreinrichtungen besetzten Landflächen, die schrittweise im Rahmen der Abrüstung zur zivilen Verfügung stehen können.

lostplaces.de

## 2. ZU DEN MATERIALIEN DIESES BUCHES

„Schwierig zu ermitteln dürften die Aufträge der amerikanischen Streitkräfte an in Rheinland-Pfalz beheimatete Betriebe sein.“

„Schwieriger ist es mit den baulichen Anlagen innerhalb des Kasernengeländes. Es ist zweifelhaft, ob die Angaben über die Lage und Verteilung von Wohnflächen und technischen Gebäudeeinrichtungen wie Hallen und Werkstätten oder über den Verlauf und die Qualität des internen Straßennetzes verfügbar gemacht werden können.“

(Zitate aus einem Papier des Wirtschaftsministeriums von Rheinland-Pfalz)

Entsprechend der Konzeption des Buches, Materialien für eine „Abrüstungs-Bilanz“ zu liefern, in der sowohl auf die Probleme der wirtschaftlichen Abhängigkeit von US-Militäraufträgen als auch auf die ökologischen Chancen einer Zivilisierung von bisher durch die amerikanischen Streitkräfte genutzten Militär-Flächen aufmerksam gemacht wird, sind die Quellen für den Datenteil ausgewählt worden.

Um die wirtschaftliche Bedeutung der amerikanischen Streitkräfte für die Bundesrepublik zu analysieren, wurden in den bislang zu diesem Thema veröffentlichten Publikationen vor allem die Kaufkraft der in der BRD stationierten amerikanischen Soldaten und ihrer Angehörigen in den Vordergrund gestellt. Angaben zu den Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums an bundesdeutsche Firmen finden sich bisher nur in pauschaler Art. Um aber die wirtschaftlichen Folgen der Truppenreduzierung in ihren direkten lokalen Auswirkungen sichtbar zu machen, muß ein anderer Datenzugriff gewählt werden, der den Umfang amerikanischer Militäraufträge für einzelne Betriebe deutlich macht. Dies kann durch eine Auswertung von Daten über Auslands-Aufträge von USA-Bundesbehörden erfolgen. Die offizielle Quellen-Grundlage der im Datenteil des Buches veröffentlichten Angaben über Aufträge des US-Pentagon an westdeutsche Betriebe ist der „Individual Contract Action Report Master File of US Federal Prime Contracts“, herausgegeben vom US Federal Procurement Data Center im Rahmen der US General Services Administration. Auf dieser Quelle aufbauend hat das Institut „Military Spending Research Services“ (Middleburg, Va./USA) eine Auswertung erstellt: „West Germany Place of Performance Report / U.S. Department of Defense Contracts / Fiscal Year 1988“, in der die in der Bundesrepublik durchgeführten Aufträge des US-Verteidigungsministeriums enthalten sind. Aus diesem „Place of Performance Report“ wurden für die Materialien des vorliegenden Buches solche Betriebe ausgewählt, für die eine genauere Lokalisierung in Städten und Gemeinden der Bundesrepublik möglich war. Da die Absicht des Buches ist, auf die Bedeutung militärischer US-Aufträge für einzelne lokale Betriebe bzw. Gemeinden, in denen sie ihren Sitz haben, hinzuweisen, blieben Auftragnehmer, von denen anzunehmen ist, daß sie nur als Generalauftragnehmer auftreten – wie zum Beispiel Bundesministerien, größere Bundesbehörden oder bundeseigene Großbetriebe – unberücksichtigt. Die Angaben zum Auftragsumfang für einen Auftragnehmer ist die Summe der Einzel-Aufträge des US-Verteidigungsministeriums an diesen Betrieb.

Sofern auf einzelne Auftragnehmer Aufträge verschiedener Auftragskategorien entfielen, wurden sie entsprechend des Auftragsumfanges der einzelnen Aufträge einer Auftragskategorie zugeordnet.

Infolge der Schwierigkeiten, die Daten hinsichtlich der Lokalisierung der Auftragnehmer und der Auftragspezifizierung einigermaßen verlässlich zu halten, liegt die Bedeutung der Daten vornehmlich in der *beispielhaften Illustration* lokaler Auftragsnehmer-Abhängigkeit von Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in der Bundesrepublik. Immerhin werden mit den Daten zum ersten Mal in einer Publikation nähere Angaben über solche Aufträge veröffentlicht, ein Projekt, dessen Durchführung – man vergleiche das erste Eingangszitat – offenbar Ministerialbeamten bislang als kaum durchführbar erschien. Diese durch den verfügbaren Datenbestand bedingten Einschränkungen sollten besonders bei allen Prozent- und Summen-Angaben berücksichtigt werden.

In Anbetracht der Weigerung des Bundes-Verteidigungsministeriums, seinerseits spezifische Angaben über seine Auftragsvergabe zu publizieren, kommt den Daten zur Auftragsvergabe des US-Verteidigungsministeriums in der BRD, so vorläufig sie auch sind, eine zusätzliche Bedeutung für die Konversions-Debatte in der Bundesrepublik zu. Mit einiger Plausibilität kann man nämlich davon ausgehen, daß Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums auch Aufträge für das Bundes-Verteidigungsministerium durchführen. Auch hier zeigt sich der Vorteil eines Konversions-Ansatzes, der sich nicht an schwierig zu präzisierenden Kategorien wie „Rüstungsbetrieb“ oder „Rüstungs-Beschäftigte“ orientiert, sondern mit der analytischen Kategorie des „militärverursachten Auftragswesens“ arbeitet.

Bei der Daten-Präsentation des militärischen Landbesitzes der USA in der Bundesrepublik konnte auf bewährte Quellen zurückgegriffen werden: die „Inventories of Military Real Property“ der US Army and Air Force. In regelmäßigen Abständen geben diese Teilstreitkräfte der USA ein umfangreiches Verzeichnis ihres Landbesitzes in den USA und im Ausland heraus. Diese Verzeichnisse – faktisch in Buchform gebrachte Computer-Ausdrucke – sind öffentlich zugänglich.

Der verwaltungsintern beabsichtigte fiskalische Zweck der Verzeichnisse ist offenbar, eine fortlaufende Übersicht über die finanziellen Aufwendungen und den buchhalterischen Wert der militärischen Einrichtungen mit ihren Gebäuden, Maschinen etc. zu haben. Die Verzeichnisse gehen sehr ins Detail. So finden sich hier Angaben über die Funktion und Zahl der Gebäude einer Militäreinrichtung, das Bewässerungs- und Beleuchtungssystem, das stationierte Personal etc. Auch hier übertrifft offenbar der für die Öffentlichkeit zugängliche Datenbestand die Einschätzung seitens deutscher Behörden (vgl. zweites Eingangszitat).

Einschränkungen in der Zuverlässigkeit dieser Daten betreffen auch hier die Vollständigkeit und bisweilen die Präzision der Ortsangaben durch die amerikanischen Herausgeber. Sie können allerdings hingenommen werden, weil die Vorteile des Zugriffs auf diese Quellen überwiegen. Beiden Quellen sind bislang zwar bereits verschiedentlich für die Militär-Analyse herangezogen worden, aber bisher noch nicht – wie in diesem Buch – vollständig, mit übersetzten Anga-

ben zur Funktion der jeweiligen Militär-Einrichtungen und mit Postleitzahlen und Flächenangaben in Hektar versehen, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden.

Außerdem lohnt es sich auch aus politischen Gründen, in der Konversions-Diskussion diese amtlichen US-Dokumente zu berücksichtigen, weil sie in der späteren Debatte über den Fahrplan, die finanzielle Einschätzung und die Katalogisierung für eine spätere Zivilisierung des amerikanischen Landbesitzes sicherlich eine Rolle spielen werden. Aus diesem Grunde wurden auch für dieses Buch außer den offiziellen Landbesitzlisten des US-Militärs keine weiteren Quellen herangezogen.

Um die verschiedenen Nutzungs-Kategorien des militärischen Landbesitzes der USA systematisch erfassen und ihre Zivilisierungschancen abschätzen zu können, wurden bei den Tabellen entsprechende übergreifende deutsche „Funktions“-Kategorien gebildet, wobei – soweit sinnvoll – die amerikanischen Vorgaben übernommen und entsprechend übersetzt wurden. Einige militärische Einrichtungen, auf die verschiedene Funktionen entfallen, wurden zugunsten der Systematik einer plausiblen Funktion zugeordnet, oder es wurde von der Quelle die Bezeichnung „Verschiedenes“ übernommen. Acres wurden auf der Basis  $1 \text{ acre} = 0,4 \text{ Hektar}$  umgerechnet und gerundet. Militärische Einrichtungen ohne eine Acre-Angabe in der Quelle wurden in den Tabellen durch den Vermerk „KA = Keine Angabe“ kenntlich gemacht. Werte von weniger als einem Hektar erscheinen mit der Angabe 0 Hektar. Im Rahmen der umfangreichen Datenberechnungen konnten in einigen wenigen Fällen Hektarangaben von insgesamt sehr geringer Größenordnung (0,2 % der Gesamtfläche) erst unmittelbar vor der endgültigen Drucklegung nur als Einzelangabe ermittelt und nicht mehr für die Aggregations-Tabellen verwertet werden. Die analytischen Schlußfolgerungen werden dadurch jedoch nicht berührt.

Bei der geographischen Präsentation und Interpretation der Daten wurden als systematische Kategorien Bundesländer und Postleitzahlen verwendet. Wie sich bereits jetzt am Beginn der Überlegungen sowohl zur zukünftigen zivilen Verwendung von US-Militärflächen als auch zum Problem der wirtschaftlichen Abhängigkeit von US-Militäraufträgen zeigt, werden die Länder eine wichtige politische Plattform für die weiteren entsprechenden Planungen und Entscheidungen bilden, auch wenn natürlich daneben ebenfalls bundes- und gemeinderechtliche Bestimmungen und die entsprechenden internationalen Abkommen Bedeutung haben. Für die Lokalisierung von Militäreinrichtungen und militärischen Auftragnehmern hat sich das Ordnungsprinzip der Sortierung nach Postleitzahlen bewährt, auch wenn verschiedene benachbarte Orte über gleiche Postleitzahlen verfügen.

Bei der Interpretation des Datenmaterials werden als Bezugsgrößen die geographische Verteilung in einem Bundesland und die zahlenmäßige und umfangmäßige Zuordnung von Militäreinrichtungen und Auftragnehmern zu einer bestimmten Einrichtungs- bzw. Auftragskategorie herangezogen. Um die Auswirkungen der Reduzierung von US-Militäraufträgen auf einzelne Gemeinden einschätzen zu können, wurden auch die Einwohner-Zahlen von Gemeinden berücksichtigt, in denen Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums ihren Sitz haben.

Die hier vorgenommenen länderweisen Interpretationen sind dabei keinesfalls als erschöpfend anzusehen. Sie sind als erste Hinweise gedacht, in welche Richtung Aussagen über die präsentierten Daten gemacht werden können. Auf diesen Anregungen und ersten Sichtungen aufbauend, kann die Leserin und der Leser selbst weitere interpretatorische Differenzierungen vornehmen. Zu diesem Zweck der selbständigen Weiterarbeit sind insbesondere die nach Bundesländern und Postleitzahlen geordneten Gesamtlisten erstellt worden. Maßgebend ist bei allen das Ziel gewesen, den militärischen Landbesitz der USA und das Auftragswesen des US-Verteidigungsministeriums in der BRD in seiner lokalen Dimension deutlich zu machen.

lostplaces.de

### 3. MILITÄRISCHER LANDBESITZ DER USA IN DER BRD

Das folgende Kapitel enthält eine Anzahl verschiedener statistischer Tabellen und Interpretationen zum militärischen Landbesitz der USA für die gesamte BRD. Die Statistiken zeigen verschiedene flächenmäßige, geographische und nutzungsmäßige Verteilungsprofile für die amerikanischen Militäreinrichtungen in der BRD. Die Interpretationen berücksichtigen Kategorien wie Anzahl, Flächenumfang, Nutzung und geographische Verteilung der Militäreinrichtungen der USA, beziehen diese Kategorien aufeinander, vergleichen sie länderweise und setzen sie zur BRD insgesamt in Verhältnis.

#### 3.1 NUTZUNGSPROFIL

*Tabelle Nr. 1: Verteilung des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD (nach Funktionen und Anzahl der Militäreinrichtungen aufgeschlüsselt)*

Funktion	Anzahl der Militäreinrichtungen
Familien-Unterkünfte	144
Kasernen	125
Lagerungs-Einrichtungen	101
Übungsgelände	88
Munitionsdepots	37
Luftwaffen-Flugplätze	8
Sonstige Einrichtungen	374
Summe	877

*Tabelle Nr. 2: Verteilung des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD (nach Funktionen und deren Gesamt-Fläche aufgeschlüsselt)*

Funktion	Gesamtfläche (in Hektar)
Übungsgelände	90016
Kasernen	6347
Familien-Unterkünfte	4295
Munitionsdepots	4040
Lagerungs-Einrichtungen	3821
Luftwaffen-Flugplätze	3638
Sonstige Einrichtungen	5832
Summe	117989

**Tabelle Nr. 3: Verteilung des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD (nach Flächengrößen der Militär-Einrichtungen aufgeschlüsselt)**

Flächengröße der einzelnen Militäreinrichtungen (in Hektar)	Zahl der Einrichtungen	Gesamtfläche (in Hektar)
0- 10	366	1276
11- 100	307	10519
101- 1000	90	24366
1001-10000	14	29195
über 10000	3	52633
<b>Summen</b>	<b>780</b>	<b>117989</b>

(bei dieser Tabelle blieben Militäreinrichtungen unberücksichtigt, für die die Quelle keine Hektar-Angaben aufwies)

**Tabelle Nr. 4: Militäreinrichtungen der USA in der BRD mit einer jeweiligen Einzelfläche von mehr als 1000 Hektar**

Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streitkraft	Funktion	PLZ	Ort	Land
21470	GRAFENWÖHR TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8484	GRAFENWOHR	BY
16004	HOHENFELS TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8431	HOHENFELS	BY
15159	SCHWEINFURT TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8720	SCHWEINFURT	BY
6759	WILDFLECKEN TNG RANGE	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8789	WILDFLECKEN	BY
3754	FRIEDBERG TNG & STOR AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6360	FRIEDBERG	HE
3198	TENNENLOHE TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8520	TENNENLOHE	BY
2819	BIBURG TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8901	AYSTETTEN	BY
2045	LAMPERTHEIM TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6806	VIERNHEIM	HE
1658	FRIEDEWALD TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6431	FRIEDEWALD	HE
1290	ASCHAFFENBURG TNG AREAS (8)	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8750	ASCHAFFENBURG	BY
1268	RAMSTEIN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUG	6790	LANDSHUT	RP
1157	SCHWETZINGEN TRAINING AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6830	SCHWETZINGEN	BW
1107	KITZINGEN TNG AREAS	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8710	KITZINGEN	BY
1049	LECHFELD TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8952	LECHFELD	BY
1045	FLYNN FAM HSG & TNG AREAS	AR	FAMILIENUNTERKÜNFTE	8600	BAMBERG	BY
1029	MIESAU AMMO DEPOT	AR	MUNITIONSDPOT	6795	MIESAU	RP
1020	PATRICK HENRY VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIENUNTERKÜNFTE	6900	HEIDELBERG	BW

### 3.2 LÄNDERVERGLEICH

*Tabelle Nr. 5: Militärischer Landbesitz der USA in der BRD (nach Bundesländern und Anzahl der Militäreinrichtungen aufgeschlüsselt)*

Bundesland	Anzahl der Militäreinrichtungen
Rheinland-Pfalz	255
Bayern	240
Hessen	184
Baden-Württemberg	135
Nordrhein-Westfalen	25
Niedersachsen	22
Saarland	7
Bremen	6
Schleswig-Holstein	3
Hamburg	0
Summe BRD	877

*Tabelle Nr. 6: Militärischer Landbesitz der USA in der BRD (nach Bundesländern und Gesamtfläche aufgeschlüsselt)*

Bundesland	Gesamtfläche (in Hektar)
Bayern	84684
Hessen	13309
Rheinland-Pfalz	10898
Baden-Württemberg	8429
Nordrhein-Westfalen	493
Niedersachsen	70
Saarland	66
Bremen	34
Schleswig-Holstein	6
BRD insgesamt	117989

### 3.3 GEOGRAPHISCHE VERTEILUNG

*Tabelle Nr. 7: Die zehn Orte der Bundesrepublik mit dem umfangreichsten militärischen Landbesitz der USA*

Ort	Bundesland	Fläche (in Hektar)
Grafenwöhr	BY	22228
Hohenfels	BY	16004
Schweinfurt	BY	15530
Wildflecken	BY	7197
Friedberg	HE	3841
Tennenlohe	BY	3198
Aystetten	BY	2819
Friedewald	HE	1658
Aschaffenburg	BY	1473
Bamberg	BY	1471

(Anmerkung: Die Militärf lächen reichen evt. über mehrere Orte hinweg; die hier aufgeführten Ortsangaben folgen den US-Quellen)

*Tabelle Nr. 8: Gesamtliste des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD (nach Ländern und Postleitzahlen aufgeschlüsselt)*

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streitkraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
<b>BADEN-WÜRTTEMBERG:</b>						
BW	6800	MANNHEIM	BENJAMIN FRANKLIN LIN VIL FAM HSG	AR	FAMILIENUNTERKÜNFTE	92
BW	6800	MANNHEIM	COLEMAN BARRACKS	AR	KASERNEN	232
BW	6800	MANNHEIM	EDIGHEIM BEACON SITE	AR	FLUGPLATZ	KA
BW	6800	MANNHEIM	FRIEDRICHSFELD QM SERVICE CTR	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	16
BW	6800	MANNHEIM	FRIEDRICHSFELD STOR AREA	AR	LAGERUNGSEINRICHTUNG	6
BW	6800	MANNHEIM	FUNARI BARRACKS	AR	KASERNEN	12
BW	6800	MANNHEIM	GENDARMERIE KASERNE	AR	KASERNEN	8
BW	6800	MANNHEIM	HAMMONDS BARRACKS	AR	KASERNEN	5
BW	6800	MANNHEIM	KÄFERTAL L S CANTONMENT	AR	KASERNEN	KA
BW	6800	MANNHEIM	MANNHEIM CLASS III POINT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	18
BW	6800	MANNHEIM	RHEINAU COAL PT D-1	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	15
BW	6800	MANNHEIM	RHEINAU COAL PT D-4	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
BW	6800	MANNHEIM	RHEINAU KASERNE	AR	EISENBAHN-EINRICHTUNG	13
BW	6800	MANNHEIM	SECKENHEIM AUTOBAHN KASERNE	AR	VERWALTUNG	40
BW	6800	MANNHEIM	SPINELLI BARRACKS	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	80
BW	6800	MANNHEIM	SULLIVAN BARRACKS	AR	KASERNEN	43
BW	6800	MANNHEIM	TAYLOR BARRACKS	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	46
BW	6800	MANNHEIM	TURLEY BARRACKS	AR	KASERNEN	13
BW	6803	EDINGEN	EDINGEN RADIO RECEIVER FAC	AR	KOMMUNIKATION	31
BW	6830	SCHWETZINGEN	HEIDELBERG GOLF COURSE	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	26
BW	6830	SCHWETZINGEN	KILBOURNE KASERNE	AR	KASERNEN	5
BW	6830	SCHWETZINGEN	OFTERSHEIM SMALL ARMS RANGE	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	14
BW	6830	SCHWETZINGEN	SCHWETZINGEN TRAINING AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	1157
BW	6830	SCHWETZINGEN	TOMPKINS BARRACKS	AR	KASERNEN	35

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
BW	6900	HEIDELBERG	CAMPBELL BARRACKS	AR	KASERNEN	16
BW	6900	HEIDELBERG	HEIDELBERG AAFES SVC ST	AR	VERSORGUNGSEINRICHTUNG	KA
BW	6900	HEIDELBERG	HEIDELBERG AFN RELAY FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
BW	6900	HEIDELBERG	HEIDELBERG AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	17
BW	6900	HEIDELBERG	HEIDELBERG COMMUNITY SUP CTR	AR	SOZIALEINRICHTUNG	11
BW	6900	HEIDELBERG	HEIDELBERG HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	9
BW	6900	HEIDELBERG	KÖNIGSTUHL RADIO RELAY STA	AR	KOMMUNIKATION	2
BW	6900	HEIDELBERG	MARK TWAIN VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	30
BW	6900	HEIDELBERG	PATRICK HENRY VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIENUNTERKÜNFTE	1020
BW	6900	HEIDELBERG	PATTON BARRACKS	AR	KASERNEN	110
BW	6921	SIEGELSBACH	SIEGELSBACH AMMO FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	165
BW	6933	REISENBACH	REISENBACH COMMUNICATION ANNE	AF	KOMMUNIKATION	2
BW	6957	DALLAU	DALLAU TECTICAL DEFENSE STA	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	17
BW	6969	HARDHEIM	HARDHEIM MISSILE STA	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	9
BW	6980	WERTHEIM	PEDEN BARRACKS	AR	KASERNEN	208
BW	6990	BAD MERGENTHEIM	DEUTSCHORDEN KASERNE	AR	KASERNEN	0
BW	6990	BAD MERGENTHEIM	ROGGENBERG AMMO AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	73
BW	7000	STUTTGART	BAD CANSTATT HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	12
BW	7000	STUTTGART	ECHTERDINGEN AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	79
BW	7000	STUTTGART	GRENADIER KASERNE	AR	HAUPTQUARTIER/VERWALTUNG	8
BW	7000	STUTTGART	KEFURT & CRAIG VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	16
BW	7000	STUTTGART	MÖHRINGEN FAM HSG	AR	FAMILIENUNTERKÜNFTE	13
BW	7000	STUTTGART	PATCH BARRACKS	AR	HAUPTQUARTIER/VERWALTUNG	42
BW	7000	STUTTGART	ROBINSON BARRACKS	AR	KASERNEN	21
BW	7000	STUTTGART	ROBINSON GRENADIER FAM HSG	AR	FAMILIENUNTERKÜNFTE	54
BW	7000	STUTTGART	STUEBEN & WEICHT VL FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	19
BW	7000	STUTTGART	STUTTGART ADMIN FAC	AR	VERWALTUNG	1
BW	7000	STUTTGART	STUTTGART DEPENDENT SCHOOL	AR	SCHULE	6
BW	7000	STUTTGART	WALLACE & MCGEE BKS	AR	FAHRZEUGPARK	9
BW	7000	STUTTGART	WEILIMDORF WAREHOUSE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2
BW	7014	KORNWESTHEIM	KORNWESTHEIM AIRFIELD & TNG AR	AR	FLUGPLATZ	84
BW	7014	KORNWESTHEIM	KORNWESTHEIM GOLF COURSE	AR	FREIZEITEINRICHTUNG	130
BW	7014	KORNWESTHEIM	LUDENDORFF KASERNE	AR	KASERNEN	12
BW	7014	KORNWESTHEIM	WILKIN BARRACKS	AR	KASERNEN	11
BW	7030	BÖBLINGEN	BÖBLINGEN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10
BW	7030	BÖBLINGEN	BÖBLINGEN MAINTENANCE PLANT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	78
BW	7030	BÖBLINGEN	BÖBLINGEN OFFIZIERS CLUB	AR	FREIZEITEINRICHTUNG	1
BW	7030	BÖBLINGEN	BÖBLINGEN RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	8
BW	7030	BÖBLINGEN	BÖBLINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	489
BW	7030	BÖBLINGEN	PANZERSTRASSE	AR	PANZERSTRASSE	4
BW	7070	SCHWÄBISCH-G.	BISMARCK KASERNE	AR	KASERNEN	7
BW	7070	SCHWÄBISCH-G.	HARDT KASERNE	AR	KASERNEN	12
BW	7070	SCHWÄBISCH-G.	SCHWÄBISCH GMÜND FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	14
BW	7070	UNTERBETTRINGEN	UNTERBETTRINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	379
BW	7075	MUTLANGEN	MUTLANGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	52
BW	7083	HOHENSTADT	HOHENSTADT RADREL AREA STA	AR	KOMMUNIKATION	3
BW	7098	WOERT	WOERT AMMO AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	50
BW	7100	HEILBRONN	BADENERHOF KASERNE	AR	KASERNEN	10
BW	7100	HEILBRONN	HEILBRONN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	477
BW	7100	HEILBRONN	KENNEDY VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIENUNTERKÜNFTE	23
BW	7100	HEILBRONN	SCHWEINSBERG RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	8
BW	7100	HEILBRONN	WHARTON BARRACKS	AR	KASERNEN	23
BW	7107	NECKARSULM	ARTILLERY KASERNE	AR	KASERNEN	9
BW	7107	NECKARSULM	NECKARSULM QM CLASS III PT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	4
BW	7118	KÜNZELSAU	LASSBACH FORWARD STORAGE SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
BW	7123	SACHSENHEIM	SACHSENHEIM MISSILE STA	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	51
BW	7140	LUDWIGSBURG	ALDINGERSTR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	13
BW	7140	LUDWIGSBURG	COFFEY BARRACKS	AR	KASERNEN	9
BW	7140	LUDWIGSBURG	FLAK KASERNE	AR	KASERNEN	30
BW	7140	LUDWIGSBURG	KARLS KASERNE	AR	SCHULE	2
BW	7140	LUDWIGSBURG	KRABBenLOCH KASERNE	AR	KASERNEN	11
BW	7140	LUDWIGSBURG	LUDWIGSBURG ENGR R&U SHOP	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
BW	7140	LUDWIGSBURG	LUDWIGSBURG QM WAREHOUSE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
BW	7140	LUDWIGSBURG	MURPHY BARRACKS	AR	KOMMUNIKATION	0
BW	7140	LUDWIGSBURG	OSTERHOLZ STOR FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	24
BW	7140	LUDWIGSBURG	PATTONVILLE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	68
BW	7140	LUDWIGSBURG	STUTTGARTER STR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
BW	7140	LUDWIGSBURG	VALDEZ BARRACKS	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2
BW	7143	PULVERDINGEN	PULVERDINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	42
BW	7170	MATHESHÖRLEBACH	MATHESHÖRLEBACH RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	7
BW	7170	SCHWÄBISCH-H.	DOLAN BARRACKS	AR	KASERNEN UND FLUGPLATZ	154
BW	7170	SCHWÄBISCH-H.	EINKORN AFN FACILITY	AR	FLUG-ÜBUNGSEINRICHTUNG	54
BW	7170	SCHWÄBISCH-H.	HESSENTAL FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
BW	7177	KUPFER	MUNA KUPFER AMMO FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	35
BW	7180	CRAILSHEIM	CRAILSHEIM FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	
BW	7180	CRAILSHEIM	CRAILSHEIM TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	501
BW	7180	CRAILSHEIM	MCKEE BARRACKS	AR	KASERNEN	76
BW	7259	FRIOLZHEIM	FRIOLZHEIM COMMUNICATION FAC	AR	FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG	1
BW	7300	ESSLINGEN	FUNKER KASERNE	AR	KASERNEN	8
BW	7300	ESSLINGEN	JÄGERHAUS RANGE	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	17
BW	7302	NELLINGEN	NELLINGEN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	17
BW	7302	NELLINGEN	NELLINGEN KASERNE	AR	KASERNEN	123
BW	7320	GÖPPINGEN	COOKE BARRACKS	AR	KASERNEN	127
BW	7320	GÖPPINGEN	GÖPPINGEN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	16
BW	7340	TÜRKHEIM	TÜRKHEIM ANNEX	AF	VERSCHIEDENES	1
BW	7340	TÜRKHEIM	TÜRKHEIM COMMUNICATION ANNEX	AF	KOMMUNIKATION	4
BW	7500	KARLSRUHE	GERSZEWSKI BARRACKS	AR	KASERNEN	86
BW	7500	KARLSRUHE	HOCHSTETTEN ORD FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	79
BW	7500	KARLSRUHE	KARLSRUHE AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	80
BW	7500	KARLSRUHE	KARLSRUHE SHOPPING CENTER	AR	EINKAUFSZENTRUM	14
BW	7500	KARLSRUHE	NEUREUT KASERNE	AR	KASERNEN	65
BW	7500	KARLSRUHE	PAUL REVERE VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	70
BW	7500	KARLSRUHE	SMILEY BARRACKS	AR	KASERNEN	369
BW	7500	KARLSRUHE	WALDSTADT AFN FAC	AR	KOMMUNIKATION	4
BW	7500	NEUREUT	NEUREUT LABOR SERVICE KASERNE	AR	KASERNEN	12
BW	7505	ETTLINGEN	RHEINLAND KASERNE	AR	KASERNEN	13
BW	7505	ETTLINGEN	SEEHOF AREA	AR	VERSCHIEDENES	4
BW	7512	MÖRSCH	MÖRSCH RANGE	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	30
BW	7520	BRUCHSAL	BRUCHSAL ORD AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	232
BW	7522	PHILIPPSBURG	PHILIPPSBURG COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
BW	7350	PFORZHEIM	PFORZHEIM FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
BW	7350	PFORZHEIM	PFORZHEIM MISSILE STA	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	16
BW	7571	HÜGELSHEIM	BADEN SÖLLINGEN AIR BASE	AF	FLUGPLATZ	KA
BW	7630	LAHR	LAHR AIR BASE	AF	FLUGPLATZ	KA
BW	7710	DONAUESCHINGEN	DONAUESCHINGEN HOSPITAL	AF	KRANKENHAUS	4
BW	7798	PFULLENDORF	PFULLENDORF COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
BW	7800	FREIBURG	FELDBERG COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
BW	7900	ULM	BOLLINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	64
BW	7900	ULM	FORD FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	3
BW	7900	ULM	MÄHRINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	36
BW	7900	ULM	MERKLINGEN AMMO DUMP	AR	MUNITIONSDEPOT	59

**BAYERN:**

BY	7910	NEU-ULM	BURLAFINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	58
BY	7910	NEU-ULM	GERLENHOFEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	111
BY	7910	NEU-ULM	LEIBI TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	200
BY	7910	NEU-ULM	LUDWIGSFELD TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	247
BY	7910	NEU-ULM	NELSON BARRACKS	AR	KASERNEN	15
BY	7910	NEU-ULM	NEU-ULM OFFICER CLUB	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	0
BY	7910	NEU-ULM	NEU-ULM SUPPLY CENTER	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	21
BY	7910	NEU-ULM	SCHWAIGHOFEN STORAGE AREA	AR	FLUGPLATZ	1
BY	7910	NEU-ULM	STRASS TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	126
BY	7910	NEU-ULM	THALFINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	63
BY	7910	NEU-ULM	VORFELD FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	30

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
BY	7910	NEU-ULM	WILEY BARRACKS	AR	KASERNEN	72
BY	7918	ILLERTISSEN	VON STEUBEN MSL STA LEHM	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	19
BY	8000	MÜNCHEN	CHIEMGAUSTR BIL & ADMIN AREA	AR	UNTERBRINGUNG	6
BY	8000	MÜNCHEN	ECHING TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	451
BY	8000	MÜNCHEN	GRÜNTAL FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
BY	8000	MÜNCHEN	HARLACHING ADMIN FACILITY	AR	VERWALTUNG	0
BY	8000	MÜNCHEN	MCGRAW KASERNE	AR	VERWALTUNG	45
BY	8000	MÜNCHEN	MUNICH AFN FACILITY	AR	RADIO-EINRICHTUNG	KA
BY	8000	MÜNCHEN	MUNICH AYA FACILITIES	AR	SOZIALEINRICHTUNG	2
BY	8000	MÜNCHEN	PERLACHER FOREST FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	97
BY	8000	MÜNCHEN	SAEBENSTR ATHLETIC FIELD	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	3
BY	8000	MÜNCHEN	WARNER COMMISSARY	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
BY	8058	ERDING	ERDING AIRBASE	AF	FLUGPLATZ	KA
BY	8070	INGOLSTADT	HEPBERG AMMO STOR	AR	MUNITIONSDEPOT	34
BY	8070	INGOLSTADT	INGOLSTADT AUTOBAHN SVG FAC	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	0
BY	8072	MANCHING	INGOLSTADT AIR BASE	AF	FLUGPLATZ	KA
BY	8100	GARMISCH-P.	GARMISCH FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	33
BY	8100	GARMISCH-P.	GARMISCH GOLF COURSE	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	29
BY	8100	GARMISCH-P.	GARMISCH SHOPPING CENTER	AR	EINKAUFSZENTRUM	1
BY	8100	GARMISCH-P.	GARMISCH SPORT CENTER	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	1
BY	8100	GARMISCH-P.	GARMISCH SUPPLY AREA	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	4
BY	8100	GARMISCH-P.	ARTILLERY KASERNE	AR	KASERNEN	9
BY	8100	GARMISCH-P.	BREITENAU SKEET RANGE	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	20
BY	8100	GARMISCH-P.	GENERAL ABRAMS HOTEL & DISP	AR	HOTEL	4
BY	8100	GARMISCH-P.	GENERAL PATTON HOTEL	AR	HOTEL	0
BY	8100	GARMISCH-P.	GENERAL VON STEUBEN HOTEL	AR	HOTEL	0
BY	8100	GARMISCH-P.	HAUSBERG SKI AREA	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	14
BY	8100	GARMISCH-P.	SHERIDAN BARRACKS	AR	KASERNEN	10
BY	8103	OBERAMMERGAU	LINDERHOF TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	45
BY	8120	WEILHEIM	HOHENPEISSENBERG RAD REL FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
BY	8170	BAD TÖLZ	BAD TÖLZ RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	103
BY	8170	BAD TÖLZ	BAKER ARMY AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	23
BY	8170	BAD TÖLZ	BENEDIKTENWAND TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	581
BY	8170	BAD TÖLZ	FLINT KASERNE	AR	KASERNEN	55
BY	8170	BAD TÖLZ	GROTZERHOLZ TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	187
BY	8170	BAD TÖLZ	HEIGEL TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	237
BY	8170	BAD TÖLZ	JACHENAU TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	188
BY	8170	BAD TÖLZ	SACHSENKAMER STR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	15
BY	8172	LENGGRIES	KESSELKOPF TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	197
BY	8201	FRASDORF	FRASDORF OPERATIONS AREA	AR	VERSCHIEDENES	1
BY	8202	BAD AIBLING	BAD AIBLING KASERNE	AR	KASERNEN	367
BY	8214	BERNAU	CHIEMSEE RECREATION AREA	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	17
BY	8240	BERCHTESGADEN	ALPINE INN HOTEL	AR	HOTEL	3
BY	8240	BERCHTESGADEN	BERCHTESGADEN ACCOM BUILDING	AR	UNTERBRINGUNG	1
BY	8240	BERCHTESGADEN	BERCHTESGADEN COMMUNITY CENTER	AR	SOZIAL-EINRICHTUNG	0
BY	8240	BERCHTESGADEN	BERCHTESGADEN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
BY	8240	BERCHTESGADEN	BERCHTESGADEN HOF FAC	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	2
BY	8240	BERCHTESGADEN	GENERAL WALKER HOTEL	AR	HOTEL	126
BY	8240	BERCHTESGADEN	HINTERBRAND OUTDOOR EDUCN AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	KA
BY	8240	BERCHTESGADEN	STANGGASS CAMP AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	12
BY	8240	BERCHTESGADEN	STRUB KASERNE	AR	KASERNEN	11
BY	8300	LANDSHUT	LANDSHUT LAFAIRE VITE FAC	AR	KOMMUNIKATION	2
BY	8370	REGEN	BORDER CAMP MAY	AR	GRENZLAGER	4
BY	8400	REGENSBURG	PIONEER KASERNE	AR	KASERNEN	6
BY	8400	REGENSBURG	REGENSBURG FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
BY	8400	REGENSBURG	SEIBERSDORF COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	1
BY	8431	HOHENFELS	HOHENFELS TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	16004
BY	8431	MÜHLHAUSEN	SIEGENBURG AIR RANGE	AF	ÜBUNGSGELÄNDE	272
BY	8450	AMBERG	AMBERG AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	16
BY	8450	AMBERG	AMBERG FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
BY	8450	AMBERG	FREIHÖLSER TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	136
BY	8450	AMBERG	POND BARRACKS	AR	KASERNEN	17

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streitkraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
BY	8451	FRECHETSFELD	FRECHETSFELD RADIO SITE	AR	KOMMUNIKATION	1
BY	8452	HIRSCHAU	HIRSCHAU TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	KA
BY	8453	VILSECK	SOUTH CAMP VILSECK	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	418
BY	8463	RÖTZ	BORDER CAMP REED	AR	GRENZLAGER	75
BY	8463	RÖTZ	RÖTZ BORDER OBSERVATION PTS	AR	GRENZÜBERWACHUNGSPUNKT	6
BY	8480	WEIDEN	CAMP PITMAN	AR	GRENZLAGER	2
BY	8481	WEIDHAUS	WAIIDHAUS BORDER OBSER PTS	AR	GRENZÜBERWACHUNGSPUNKT	5
BY	8484	GRAFENWÖHR	EAST CAMP GRAFENWÖHR	AR	LAGER	758
BY	8484	GRAFENWÖHR	GRAFENWÖHR TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	21470
BY	8493	KÖTZTING	ECKSTEIN RADIO RELAY FAC	AR	RADIOEINRICHTUNG	13
BY	8500	NÜRNBERG	MERRELL BARRACKS	AR	KASERNEN	18
BY	8500	NÜRNBERG	NÜRNBERG ATHLETIC FIELD	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	12
BY	8500	NÜRNBERG	NÜRNBERG COAL YARD	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3
BY	8500	NÜRNBERG	NÜRNBERG HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	11
BY	8500	NÜRNBERG	NÜRNBERG TRANSIENT BILLETS	AR	HOTEL	KA
BY	8500	NÜRNBERG	PASTORIUSSTR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10
BY	8501	FEUCHT	FEUCHT AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	85
BY	8501	FEUCHT	FEUCHT AMMO STORAGE AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	216
BY	8501	FEUCHT	FEUCHT POL STORFAC	AR	TREIBSTOFF-LAGERUNG	15
BY	8501	HEROLDSBERG	HEROLDSBERG BIVOUAC AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	59
BY	8502	ZIRNDORF	PINDER BARRACKS	AR	KASERNEN	24
BY	8510	FÜRTH	BERNBACH RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	10
BY	8510	FÜRTH	DAMBACH FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10
BY	8510	FÜRTH	DARBY KASERNE	AR	KASERNEN	39
BY	8510	FÜRTH	FÜRTH SHOPPING CENTER	AR	EINKAUFSZENTRUM	6
BY	8510	FÜRTH	HAINBERG SCHOOL	AR	SCHULE	KA
BY	8510	FÜRTH	JOHNSON BARRACKS	AR	KASERNEN	51
BY	8510	FÜRTH	KALB FAMILY HOUSING	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	41
BY	8510	FÜRTH	MONTEITH BARRACKS	AR	KASERNEN	118
BY	8510	FÜRTH	ZENNWALD AMMO STORAGE AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	9
BY	8520	ERLANGEN	ERLANGEN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8
BY	8520	ERLANGEN	FERRIS BARRACKS	AR	KASERNEN	127
BY	8520	TENNENLOHE	TENNENLOHE TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	3198
BY	8522	HERZOGENAURACH	HERZO BASE	AR	KASERNEN	126
BY	8522	HERZOGENAURACH	HERZOGENAURACH FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	3
BY	8531	ILLESHEIM	STORCK BARRACKS	AR	KASERNEN UND FLUGPLATZ	176
BY	8535	ELGERSDORF	BRANDHOF RADIO RELAY SITE	AF	KOMMUNIKATION	0
BY	8540	SCHWABACH	O'BRIEN BARRACKS	AR	KASERNEN	22
BY	8540	SCHWABACH	SCHWABACH FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	3
BY	8540	SCHWABACH	SCHWABACH RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	6
BY	8540	SCHWABACH	SCHWABACH TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	90
BY	8546	REINWARZHOFEN	REINWARZHOFEN RAD REL FAC	AR	RADIO-EINRICHTUNG	
BY	8571	BETZENSTEIN	KROETTENHOF TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	30
BY	8573	LEIENFELS	LEIENFELS BIVOUAC AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	31
BY	8580	BAYREUTH	GARTENSTADT FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1
BY	8580	BAYREUTH	MERANIERRING FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1
BY	8580	BAYREUTH	RÖHRENSSEE KASERNE	AR	KASERNEN	3
BY	8581	DRESENDORF	NEMMERSDORF TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	40
BY	8589	BINDLACH	CHRISTENSEN BKS	AR	KASERNEN	178
BY	8589	EUBEN	EUBEN BIVOUAC AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	27
BY	8589	RAMSENTHAL	RAMSENTHAL TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	38
BY	8600	BAMBERG	BAMBERG AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	94
BY	8600	BAMBERG	BAMBERG STOR & RANGE AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	173
BY	8600	BAMBERG	DÖRNWASSERLOS TAC DEF SITE	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	10
BY	8600	BAMBERG	FLYNN FAM HSG & TGN AREAS	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1045
BY	8600	BAMBERG	KALTENEGOLDSFELD RAD REL FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
BY	8600	BAMBERG	ROTHENSAND FWD STORAGE SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
BY	8600	BAMBERG	WARNER BARRACKS	AR	KASERNEN	90
BY	8600	BAMBERG	WARNER BKS FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	5
BY	8630	COBURG	COBURG-KRONACH FAM HSG ISO	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
BY	8630	COBURG	HARRIS BARRACKS	AR	KASERNEN	3
BY	8641	BUCHBACH	GERHARDSHOFEN FWD STORAGE SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
BY	8670	HOF	HOFBORDER OPERATION PTS	AR	GRENZÜBERWACHUNGSPUNKT	2
BY	8687	WEISSENSTADT	SCHNEEBERG RADIO STA	AR	RADAR-EINRICHTUNG	38
BY	8700	WÜRZBURG	ALTENSCHÖNBACH COMM SIT	AR	KOMMUNIKATION	3
BY	8700	WÜRZBURG	EMERY BARRACKS	AR	KASERNEN	21
BY	8700	WÜRZBURG	FAULENBERG KASERNE	AR	VERWALTUNG	25
BY	8700	WÜRZBURG	HAMMELBURG FORWARD STORAGE SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
BY	8700	WÜRZBURG	HINDENBURG BARRACKS	AR	KASERNEN	7
BY	8700	WÜRZBURG	LEIGHTON BARRACKS	AR	KASERNEN	137
BY	8700	WÜRZBURG	STEINBACHTAL AMMO AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	52
BY	8700	WÜRZBURG	WÜRZBURG HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	6
BY	8700	WÜRZBURG	WÜRZBURG MSQ FAC	AR	KOMMUNIKATION	4
BY	8700	WÜRZBURG	WÜRZBURG SUPPLY PT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6
BY	8700	WÜRZBURG	WÜRZBURG TAC DEF FAC	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	8
BY	8700	WÜRZBURG	WÜRZBURG TNG AREAS	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	632
BY	8701	GIEBELSTADT	GIEBELSTADT ARMY AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	0
BY	8701	GIEBELSTADT	GIEBELSTADT DYA CAMP	AR	LAGER	13
BY	8701	GIEBELSTADT	GIEBELSTADT TAC DEF FAC	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	10
BY	8703	OCHSENFURT	OCHSENFURT TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	136
BY	8710	KITZINGEN	HARVEY BARRACKS	AR	KASERNEN	252
BY	8710	KITZINGEN	KITZINGEN BN OPS CENTER	AR	VERWALTUNG	1
BY	8710	KITZINGEN	KITZINGEN FAMILY HOUSING	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	32
BY	8710	KITZINGEN	KITZINGEN TNG AREAS	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	1107
BY	8710	KITZINGEN	LARSON BARRACKS	AR	KASERNEN	262
BY	8711	RÖDELSEE	SCHWANBERG RADIO RELAY SITE	AF	KOMMUNIKATION	1
BY	8720	SCHWEINFURT	ASKREN MANOR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	40
BY	8720	SCHWEINFURT	CONN BARRACKS	AR	KASERNEN	204
BY	8720	SCHWEINFURT	LEDWARD BKS	AR	KASERNEN	53
BY	8720	SCHWEINFURT	MASSBACH QRS SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
BY	8720	SCHWEINFURT	ROTTERSHAUSEN AMMO STOR AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	74
BY	8720	SCHWEINFURT	SCHWEINFURT TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	15159
BY	8722	SULZHEIM	SULZHEIM TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	58
BY	8723	GEROLZHOFEN	ZABELSTEIN RADIO RELAY STATION	AR	RADIO-EINRICHTUNG	0
BY	8730	BAD KISSINGEN	BAD KISSINGEN AMMO FAC	AR	MUNITIONSDEPOT	2
BY	8730	BAD KISSINGEN	BAD KISSINGEN TAC DEF FAC	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	11
BY	8730	BAD KISSINGEN	BAD KISSINGEN TNG AREAS	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	207
BY	8730	BAD KISSINGEN	DALEY BARRACKS	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	34
BY	8730	BAD KISSINGEN	DALEY VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7
BY	8730	BAD KISSINGEN	REITERSWIESEN AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	8
BY	8730	BAD KISSINGEN	REITERSWIESEN AMMO STOR	AR	MUNITIONSDEPOT	1
BY	8730	BAD KISSINGEN	REITERSWIESEN QRS SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	39
BY	8730	BAD KISSINGEN	REITERSWIESEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	348
BY	8740	BAD NEUSTADT	CAMP LEE	AR	LAGER	16
BY	8750	ASCHAFFENBURG	ASCHAFFENBURG AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	13
BY	8750	ASCHAFFENBURG	ASCHAFFENBURG FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	31
BY	8750	ASCHAFFENBURG	ASCHAFFENBURG SP SVC DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	8
BY	8750	ASCHAFFENBURG	ASCHAFFENBURG TNG AREAS (8)	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	1290
BY	8750	ASCHAFFENBURG	FIORI BARRACKS	AR	KASERNEN	15
BY	8750	ASCHAFFENBURG	GRAVES BARRACKS	AR	KASERNEN	19
BY	8750	ASCHAFFENBURG	JÄGER BARRACKS	AR	KASERNEN	6
BY	8750	ASCHAFFENBURG	READY BARRACKS	AR	KASERNEN	11
BY	8750	ASCHAFFENBURG	SMITH BARRACKS	AR	KASERNEN	6
BY	8750	ASCHAFFENBURG	VIELBRUNN AMMO AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	74
BY	8751	WEIBERSBRUNN	BREITSOL COMM STA	AR	KOMMUNIKATION	3
BY	8760	MILTENBERG	MAINBULLAU MISSLE STA	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	13
BY	8761	MÖNCHBERG	MÖNCHBERG COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	2
BY	8789	WILDFLECKEN	CAMP WILDFLECKEN	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	314
BY	8789	WILDFLECKEN	REUSSENDORF AMMO STOR AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	86
BY	8789	WILDFLECKEN	WILDFLECKEN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	19
BY	8789	WILDFLECKEN	WILDFLECKEN QM SUP PT	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	8
BY	8789	WILDFLECKEN	WILDFLECKEN TAC DEF SITE	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	14
BY	8789	WILDFLECKEN	WILDFLECKEN TNG RANGE	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6756
BY	8800	ANSBACH	FEUCHTLACH TRAINING AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	122

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
BY	8800	ANSBACH	HINDENBURG KASERNE	AR	KASERNEN	12
BY	8800	ANSBACH	KATTERBACH KASERNE	AR	KASERNEN UND FLUGPLATZ	159
BY	8800	ANSBACH	URLAS TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	153
BY	8801	COLMBERG	COLMBERG RADIO RELAY FAC	AR	KOMMUNIKATION	1
BY	8801	ENDSEE	ENDSEE TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	98
BY	8802	OBERDACHSTETTEN	OBERDACHSTETTEN FAMILY HOUSING	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	
BY	8802	OBERDACHSTETTEN	OBERDACHSTETTEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	320
BY	8820	BÜTTELBERG	BÜTTELBERG RADIO RELAY FAC	AR	KOMMUNIKATION	3
BY	8821	EHINGEN	HESSELBERG RADIO RELAY FAC	AR	KOMMUNIKATION	2
BY	8821	LANGLAU	LANGLAU AMMO DUMP	AR	MUNITIONSDEPOT	51
BY	8824	HEIDENHEIM	HEIDENHEIM COM STATION	AF	KOMMUNIKATION	1
BY	8870	GÜNZBURG	BUBESHEIM TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	18
BY	8870	GÜNZBURG	GÜNZBURG COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
BY	8870	GÜNZBURG	GÜNZBURG TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	159
BY	8870	GÜNZBURG	KLEINKÖTZ TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	508
BY	8870	GÜNZBURG	REISENBURG	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	86
BY	8874	LEIPHEIM	LEIPHEIM AAFES SERVICE STATION	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	1
BY	8874	LEIPHEIM	LEIPHEIM AIR BASE	AF	FLUGPLATZ	0
BY	8880	ANSBACH	BARTON BKS	AR	KASERNEN	14
BY	8880	ANSBACH	BLEIDORN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	12
BY	8880	ANSBACH	BLEIDORN KASERNE	AR	KASERNEN	6
BY	8900	AUGSBURG	AUGSBURG AMMO VEHICLE PARK	AR	FAHRZEUGPARK	7
BY	8900	AUGSBURG	AUGSBURG QM SUPPLY CENTER	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	15
BY	8900	AUGSBURG	CENTERVILLE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	25
BY	8900	AUGSBURG	CRAMERTON FAMILY HOUSING	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	22
BY	8900	AUGSBURG	FLAK KASERNE	AR	KASERNEN	18
BY	8900	AUGSBURG	FRYAR CIRCLE FAMILY HOUSING	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	16
BY	8900	AUGSBURG	HAUNSTETTEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	63
BY	8900	AUGSBURG	REESE BARRACKS	AR	KASERNEN	42
BY	8900	AUGSBURG	SHERIDAN KASERNE	AR	KASERNEN	75
BY	8900	AUGSBURG	SULLIVAN HEIGHTS FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8
BY	8901	AYSTETTEN	BIBURG TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	2819
BY	8901	BONSTETTEN	BONSTETTEN RADIO RELAY FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
BY	8901	DEURINGEN	DEURINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	426
BY	8901	GABLINGEN	GABLINGEN KASERNE	AR	KASERNEN	143
BY	8904	DERCHING	DERCHINGER FOREST TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	284
By	8906	BATZENHOFEN	HOLZHAUSEN TRAINING AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	888
BY	8916	PENZING	LANDSBERG AIR BASE	AF	FLUGPLATZ	KA
BY	8932	LECHFELD	LECHFELD AIR BASE	AF	FLUGPLATZ	KA
BY	8932	LECHFELD	LECHFELD TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	1049
BY	8940	MEMMINGEN	MEMMINGEN AIR BASE	AF	FLUGPLATZ	0
BY	8947	SONTHEIM	SCHERHOLZ RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	19
BY	8950	HAINGRÜN	CAMP GATES	AR	GRENZLAGER	4

#### BREMEN:

HB	2850	BREMERHAVEN	BLINK FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	16
HB	2850	BREMERHAVEN	BREMERHAVEN DOCK AREA	AR	HAFENANLAGEN	7
HB	2850	BREMERHAVEN	BREMERHAVEN HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	4
HB	2850	BREMERHAVEN	BREMERHAVEN RTO	AR	EISENBAHN-EINRICHTUNG	1
HB	2850	BREMERHAVEN	CARL SCHULZ KASERNE	AR	KASERNEN	0
HB	2850	BREMERHAVEN	ENGERMOOR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	6

#### HESSEN:

HE	3440	ESCHWEGE	ESCHWEGE ADMIN AREA	AR	VERWALTUNG	0
HE	3440	ESCHWEGE	MT MEISSNER RADIO RELAY STA	AR	KOMMUNIKATION	4
HE	3448	LÜDERBACH	BOP INDIA	AR	GRENZÜBERWACHUNGSPUNKT	6
HE	3501	ROTHWESTEN	ROTHWESTEN TECH OPS FAC	AR	KOMMUNIKATION	4
HE	3550	MARBURG	MARBURG GEN STOR FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	4
HE	3563	DAUTPHE	DAUTPHE BOY SCOUT CAMP	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	73
HE	3563	HOMMERTSHAUSEN	HOMMERTSHAUSEN GIRL SCOUT CAMP	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	34

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streitkraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
HE	3578	TREYSA	TREYSA COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
HE	3579	GREBENHAGEN	SEMMELEBERG TAC DEF FAC	AR	RADAR-EINRICHTUNG	12
HE	3579	OTTRAU	OTTRAU FORWARD STORAGE SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11
HE	3579	SCHWARZENBORN	SCHWARZENBORN RADIO RELAY SITE	AF	KOMMUNIKATION	0
HE	6000	FRANKFURT	AG PUB & TNG AIDS CTR	AR	PUBLIKATIONS-ZENTRUM	4
HE	6000	FRANKFURT	AM FISCHSTEIN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
HE	6000	FRANKFURT	ATTERBERRY FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	12
HE	6000	FRANKFURT	BETTS HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8
HE	6000	FRANKFURT	CAMP ESCHBORN	AR	LAGER	74
HE	6000	FRANKFURT	DRAKE BARRACKS	AR	KASERNEN	14
HE	6000	FRANKFURT	EDWARDS BARRACKS	AR	KASERNEN	9
HE	6000	FRANKFURT	EDWARDS FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	27
HE	6000	FRANKFURT	ESCHBORN STORAGE	AR	MUNITIONSDEPOT	15
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT AAFES BAKERY	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	0
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT AFN STA	AR	RADIO-EINRICHTUNG	1
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT AUTOBAHN SERVICE FAC	AR	TANKSTELLE	4
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT COMMUNITY AREA	AR	HAUPTQUARTIER/VERWALTUNG	2
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT CONSOLIDATED MTR PL	AR	FAHRZEUGPARK	2
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT GRÜNHOF AREA	AR	WARTUNGS-EINRICHTUNG	69
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	10
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT HQS AREA	AR	VERWALTUNG	34
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT MORTUARY	AR	FRIEDHOF	0
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT QM LAUNDRY	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	2
HE	6000	FRANKFURT	FRANKFURT SHOPPING CENTER	AR	EINKAUFSZENTRUM	8
HE	6000	FRANKFURT	GATEWAY GARDENS FAM HOUSING AN	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	35
HE	6000	FRANKFURT	GIBBS BARRACKS	AR	KASERNEN	10
HE	6000	FRANKFURT	GIBBS FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7
HE	6000	FRANKFURT	GRÜNENBURG PARK ADMIN FAC	AR	VERWALTUNG	0
HE	6000	FRANKFURT	HANSA ALLEE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
HE	6000	FRANKFURT	HAUSEN EQUIP MAINT CENTER	AR	FAHRZEUGPARK	4
HE	6000	FRANKFURT	HEDDERNHEIM STOR FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	5
HE	6000	FRANKFURT	HOECHST FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
HE	6000	FRANKFURT	HÜGELSTR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7
HE	6000	FRANKFURT	KENNEDY KASERNE	AR	KASERNEN	0
HE	6000	FRANKFURT	MCNAIR BARRACKS	AR	KASERNEN	2
HE	6000	FRANKFURT	MICHAEL BARRACKS	AR	KASERNEN	11
HE	6000	FRANKFURT	PLATENSTR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	25
HE	6000	FRANKFURT	RHEIN MAIN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	318
HE	6000	FRANKFURT	RÖDELHEIM ORDNANCE FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11
HE	6000	FRANKFURT	ROSE AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	20
HE	6000	FRANKFURT	SCHWANHEIM CALIBRATION	AR	FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG	6
HE	6000	FRANKFURT	SIEGEL BOQ AREA	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
HE	6000	FRANKFURT	VON STEUBEN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7
HE	6000	FRANKFURT	WEISSKIRCHEN AFN TRANS FAC	AR	KOMMUNIKATION	7
HE	6050	OFFENBACH	OFFENBACH SUPPORT FAC	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	2
HE	6050	OFFENBACH	OFFENBACH BARRACKS	AR	KASERNEN	0
HE	6054	RODGAU	NIEDER-RODE FAMILY HOUSING AN	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
HE	6075	DIETZENBACH	DIETZENBACH FAMILY HOUSING ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1
HE	6070	LANGEN	EGELSBACH TRANSMITTER FAC	AR	KOMMUNIKATION	2
HE	6070	LANGEN	LANGEN TERRACE FAMILY HOUSING	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8
HE	6072	BUCHSCHLAG	BUCHSCHLAG FAMILY HOUSING ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
HE	6073	EGELSBACH	EGELSBACH FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1
HE	6082	WALLDORF	WALLDORF AMMO AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	102
HE	6090	RÜSSELSHEIM	AZBILL BARRACKS	AR	KASERNEN	2
HE	6100	DARMSTADT	CAMBRAI FRITSCH KASERNE	AR	KASERNEN	25
HE	6100	DARMSTADT	DARMSTADT CAREER CENTER	AR	SCHULE	88
HE	6100	DARMSTADT	ERNST LUDWIG KASERNE	AR	KASERNEN	22
HE	6100	DARMSTADT	GRIESHEIM AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	90
HE	6100	DARMSTADT	GRIESHEIM MISSILE FAC	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	11
HE	6100	DARMSTADT	JEFFERSON VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10
HE	6100	DARMSTADT	KELLEY BARRACKS	AR	KASERNEN	26
HE	6100	DARMSTADT	KELLEY BARRACKS	AR	KASERNEN	48

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
HE	6100	DARMSTADT	LEEHEIM BRIDGE TNG AREA	AR	KASERNEN	145
HE	6100	DARMSTADT	LINCOLN VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	23
HE	6100	DARMSTADT	MESSEL SMALL ARMS RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	18
HE	6100	DARMSTADT	NATHAN HALE QM AREA	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	13
HE	6100	DARMSTADT	ST BARBARA VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	5
HE	6105	OBERRAMSTADT	OBER-RAMSTADT MAINT PLT	AR	WARTUNGS-EINRICHTUNG	KA
HE	6113	BABENHAUSEN	BABENHAUSEN FAMILY HOUSING	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
HE	6113	BABENHAUSEN	BABENHAUSEN KASERNE	AR	KASERNEN	145
HE	6115	MÜNSTER	MÜNSTER AMMO DEPOT	AR	MUNITIONSDEPOT	760
HE	6143	LORSCH	VIERNHEIM-LORSCH AMMO STOR	AR	MUNITIONSDEPOT	393
HE	6148	HEPPENHEIM	BENSHEIM- AUERBACH L S CAMP	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	3
HE	6148	HEPPENHEIM	MELIBOKUS RADIO RELAY STA	AR	KOMMUNIKATION	2
HE	6200	SCHIERSTEIN	SCHIERSTEIN ADMINISTRATION OFF	AF	VERWALTUNG	2
HE	6200	WIESBADEN	AMELIA EARHART HOTEL	AR	KASERNEN	2
HE	6200	WIESBADEN	AMERICAN ARMS HOTEL	AR	KASERNEN	2
HE	6200	WIESBADEN	AUKAMM HSG AREA	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	37
HE	6200	WIESBADEN	CAMP PIERI	AR	LAGER	15
HE	6200	WIESBADEN	CRESTVIEW HSG AREA	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	13
HE	6200	WIESBADEN	HAINERBERG HSG AND SHOP CTR	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	67
HE	6200	WIESBADEN	LINDSEY AIR STATION	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	33
HE	6200	WIESBADEN	RHEINBLICK REC ANNEX	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	69
HE	6200	WIESBADEN	SCHIERSTEIN HSG AREA	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	0
HE	6200	WIESBADEN	WIESBADEN AB	AR	VERWALTUNG/FLUGPLATZ	255
HE	6200	WIESBADEN	WIESBADEN HOSPITAL	AF	KRANKENHAUS	8
HE	6200	WIESBADEN	WIESBADEN SMALL ARMS RANGE	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	10
HE	6200	WIESBADEN	WIESBADEN SVC ANNEX	AR	SOZIAL-EINRICHTUNG	1
HE	6270	IDSTEIN	STECKENROTH REC ANNEX	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	2
HE	6274	LIMBACH	LIMBACH AMMO AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	34
HE	6300	GIESSEN	FLENSUNGEN FWD STORAGE SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	17
HE	6300	GIESSEN	GEORGE C MARSHALL VIL FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	17
HE	6300	GIESSEN	GIESSEN AMMO AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	7
HE	6300	GIESSEN	GIESSEN CLI POINT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3
HE	6300	GIESSEN	GIESSEN CLII & IV DEPOT	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	5
HE	6300	GIESSEN	GIESSEN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
HE	6300	GIESSEN	GIESSEN COMMUNITY FACILITIES	AR	SOZIAL-EINRICHTUNG	6
HE	6300	GIESSEN	GIESSEN GENERAL DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	228
HE	6300	GIESSEN	GIESSEN TNG AREAS	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	268
HE	6300	GIESSEN	JOHN F DULLES VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	9
HE	6300	GIESSEN	PENDLETON BARRACKS	AR	KASERNEN	15
HE	6300	GIESSEN	RIVERS BARRACKS	AR	KASERNEN	18
HE	6308	BUTZBACH	BUTZBACH TNG AREA & RANGE	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	64
HE	6308	BUTZBACH	ROMAN WAY VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	25
HE	6308	BUTZBACH	SCHLOSS KASERNE	AR	KASERNEN	13
HE	6308	KIRCHGÖNS	AYERS KASERNE	AR	KASERNEN	133
HE	6320	ALSFELD	ALTENBURG STORAGE AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0
HE	6330	WETZLAR	GEORGE GERSHWIN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
HE	6348	HERBORNSEELBACH	HERBORNSEELBACH COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
HE	6350	BAD NAUHEIM	ALVIN YORK VIL FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	9
HE	6350	BAD NAUHEIM	BAD NAUHEIM MOTOR POOL	AR	FAHRZEUGPARK	1
HE	6352	LANGENHAIN	CAMP PAUL BLOOMQUIST	AR	VERWALTUNG	2
HE	6360	FRIEDBERG	FRIEDBERG HELIPORT	AR	FLUGPLATZ	8
HE	6360	FRIEDBERG	FRIEDBERG TNG & STOR AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	3754
HE	6360	FRIEDBERG	MCARTHUR PLACE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
HE	6360	FRIEDBERG	RAY BARRACKS	AR	KASERNEN	75
HE	6368	BAD VILBEL	BAD VILBEL FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	12
HE	6368	BAD VILBEL	BAD VILBEL TNG AREA	AR	SCHIESSPLATZ	12
HE	6370	OBERURSEL	CAMP KING	AR	LAGER	16
HE	6384	OBERREIFENBERG	FELDBERG RADIO RELAY SITE	AF	KOMMUNIKATION	2
HE	6390	USINGEN	KRANSBERG FACILITIES	AR	OFFIZIERS-AKADEMIE	2
HE	6400	FULDA	DOWN'S BARRACKS	AR	KASERNEN	59
HE	6400	FULDA	DOWN'S FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10
HE	6400	FULDA	FULDA ENGINEER AREA	AR	PIONIER-GELÄNDE	4

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
HE	6400	FULDA	GERLOS AMMUNITION STORAGE SITE	AR	MUNITIONSDEPOT	8
HE	6400	FULDA	LEHNERZ RANGE	AR	SCHIESSPLATZ	6
HE	6400	FULDA	SICKELS AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	72
HE	6400	FULDA	ULRICHSTEIN BILLETING AREA	AR	VERSCHIEDENES	3
HE	6402	BIMBACH	BIMBACH CL V STOR AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	8
HE	6402	KLEINLÜDER	FINKENBERG TAC DEF FAC	AR	FLUGABWEHRSTELLUNG	12
HE	6404	GIESEL	GIESEL FORWARD STORAGE SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11
HE	6419	GRÜSELBACH	BOP ALPHA	AR	GRENZÜBERWACHUNGSPUNKT	8
HE	6430	BAD HERSFELD	BAD HERSFELD CLASS III DUMP	AR	TREIBSTOFF-LAGERUNG	1
HE	6430	BAD HERSFELD	JOHANNISBERG AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	28
HE	6430	BAD HERSFELD	MCPHEETERS BARRACKS	AR	KASERNEN	20
HE	6430	BAD HERSFELD	MCPHEETERS VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8
HE	6431	FRIEDEWALD	FRIEDEWALD TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	1658
HE	6433	PHILIPPSTHAL	BOP YANKEE	AR	GRENZÜBERWACHUNGSPUNKT	1
HE	6430	BAD HERSFELD	BAD HERSFELD ENGINEER AREA	AR	PIONIER-GELÄNDE	4
HE	6430	BAD HERSFELD	BAD HERSFELD TNG AREA	AR	SCHIESSPLATZ	112
HE	6444	BOSSERODE	BOP ROMEO	AR	GRENZÜBERWACHUNGSPUNKT	2
HE	6450	HANAU	ARGONNER KASERNE	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	20
HE	6450	HANAU	CAMPO PONT TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	103
HE	6450	HANAU	CARDWELL VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
HE	6450	HANAU	FLIEGERHORST AIRFIELD KASERNE	AR	KASERNEN	245
HE	6450	HANAU	FORAGE DEPOT	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	4
HE	6450	HANAU	FRANCOIS KASERNE	AR	KASERNEN	9
HE	6450	HANAU	GREBENHAIN FORWARD STG SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
HE	6450	HANAU	GROSSAUHEIM KASERNE	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	86
HE	6450	HANAU	HESSEN-HOMBURG KASERNE	AR	KASERNEN	7
HE	6450	HANAU	HUTIER KASERNE	AR	KASERNEN	13
HE	6450	HANAU	KILLIANSTÄDTEN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
HE	6450	HANAU	LAMBOY TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	90
HE	6450	HANAU	LORBACH AMMUNITION AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	5
HE	6450	HANAU	NEW ARGONNER FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	32
HE	6450	HANAU	PIONEER KASERNE	AR	KASERNEN	38
HE	6450	HANAU	PIONEER VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	24
HE	6450	HANAU	WOLFGANG KASERNE	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	40
HE	6450	HANAU	YORKHOF KASERNE	AR	KASERNEN	2
HE	6460	GELNHAUSEN	BERNBACH TNG & STGE AREAS (3)	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	127
HE	6460	GELNHAUSEN	COLEMAN BARRACKS	AR	KASERNEN	31
HE	6460	GELNHAUSEN	COLEMAN VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	11
HE	6460	GELNHAUSEN	HAILER-HESSE AMMO AREA	AR	TREIBSTOFF-LAGERUNG	5
HE	6460	GELNHAUSEN	ROTH TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	50
HE	6470	BÜDINGEN	ARMSTRONG BARRACKS	AR	KASERNEN	18
HE	6470	BÜDINGEN	ARMSTRONG VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7
HE	6470	BÜDINGEN	BÜDINGEN AMMO AREA	AR	FAHRZEUGPARK	9
HE	6470	BÜDINGEN	BÜDINGEN ARMY HELIPORT	AR	FLUGPLATZ	10
HE	6470	BÜDINGEN	TIERGARTEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	100
HE	6479	BREUNGESHAIN	TAUFSTEIN RADIO RELAY FAC	AR	KOMMUNIKATION	1
HE	6483	SALMÜNSTER	ALSBERG FORWARD STORAGE SITE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
HE	6490	SCHLÜCHTERN	STERBFRTZ FORWARD STORAGE SIT	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	KA
HE	6503	MAINZ-KASTEL	KASTEL HSG AREA	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	11
HE	6503	MAINZ-KASTEL	KASTEL STOR FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	23
HE	6718	GRÜNSTADT	GRÜNSTADT COMM STA	AR	KOMMUNIKATION	24
HE	6806	VIERNHEIM	LAMPERTHEIM TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	2045
HE	6840	LAMPERTHEIM	LAMPERTHEIM AMMO AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	94

#### NIEDERSACHSEN:

ND	2179	WESTER-WANNA	WANNA COMMUNICATION ANNEX	AF	KOMMUNIKATION	5
ND	2740	BASDAHL	BASDAHL COMMUNICATIONS ANNEX	AF	KOMMUNIKATION	5
ND	2810	VERDEN	DOERVERDEN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
ND	2840	DIEPHOLZ	BARNSTORF COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
ND	2860	GARLSTEDT	LUCIUS D CLAY KASERNE	AR	KASERNEN	KA
ND	2860	OSTERHOLZ-SCHA.	OSTERHOLZ-SCHARMBECK CENTRUM	AR	SCHULE	11

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
ND	2870	DELMENHORST	DELMENHORST COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	1
ND	2870	DELMENHORST	DÜNSEN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
ND	2907	AHLHORN	AHLHORN AIRBASE	AF	FLUGPLATZ	KA
ND	2942	JEVER	JEVER AIR BASE	AF	FLUGPLATZ	KA
ND	3070	NIENBURG	LANGENDAMM COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
ND	3252	BAD MÜNDER	BAD MÜNDER COMMUNICATION ANX	AF	KOMMUNIKATION	10
ND	3253	HESS. OLDENDORF	HESS OLDENDORF FAM HSG ANX NO1	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	0
ND	3253	HESS. OLDENDORF	HESS OLDENDORF STORAGE ANX NO1	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0
ND	3253	HESS. OLDENDORF	HESS OLDENDORF STORAGE ANX NO2	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0
ND	3253	HESS. OLDENDORF	HESSISCH OLDENDORF AIR STATION	AF	FLUGÜBERWACHUNG	21
ND	3253	HESS. OLDENDORF	HESSISCH OLDENDORF RECREATION	AF	FREIZEIT-EINRICHTUNG	0
ND	3330	HELMSTEDT	HELMSTEDT PROPERTIES	AR	KOMMUNIKATION	1
ND	3338	SCHÖNINGEN	WOBECK ELECTRONIC TEST FAC	AR	ELEKTRONIK-TESTEINRICHTUNG	12
ND	3380	HAHNENKLEE	BOCKSBERG	AR	KOMMUNIKATION	2
ND	3389	BRAUNLAGE	WURMBERG COM STA	AR	KOMMUNIKATION	2
ND	4475	SÖGEL	SÖGEL COMMUNICATION FACILITY	AR	KOMMUNIKATION	KA
NORDRHEIN-WESTFALEN						
NW	4054	HINSBECK	HERONGEN STORAGE AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	212
NW	4054	HINSBECK	HINSBECK COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4054	HINSBECK	SOUTH PARK STORAGE AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	95
NW	4054	HINSBECK	TWISTEDEN AMMO AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	150
NW	4057	BRÜGGEN	BRÜGGEN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4134	RHEINBERG	REICHEL KASERNE	AR	KASERNEN	2
NW	4192	KALKAR	KALKAR COMMUNICATION ANNEX	AF	KOMMUNIKATION	KA
NW	4192	KALKAR	KALKAR FAMIL HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	16
NW	4192	KALKAR	NIEDERMÖRMTER SCHOOL	AF	SCHULE	0
NW	4236	HAMMINKELN	HAMMINKELN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4400	MÜNSTER	MÜNSTER COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
NW	4408	DÜLMEN	DÜLMEN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4437	SCHÖPPINGEN	SCHÖPPINGER BERG COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4557	FÜRSTENAU	KÖTERBERG RADIO RELAY SITE	AF	KOMMUNIKATION	1
NW	4760	WERL	WERL COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4770	SOEST	SOEST BÜCKE COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4790	SCHLOSS NEUHAUS	SENNELAGER COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4793	BÜREN	BÜREN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4795	DELLBRÜCK	DELLBRÜCK COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	4923	LINDERHOFE	LINDERHOFECOMM STA	AR	KOMMUNIKATION	6
NW	4926	SCHWELENTROP	SCHWELENTROP COMMUNICATIONS	AF	KOMMUNIKATION	11
NW	5160	DÜREN	DÜREN DROVE COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
NW	5164	NÖRVENICH	NÖRVENICH AIR BASE	AF	KOMMUNIKATION	KA
NW	5164	NÖRVENICH	NÖRVENICH AIR BASE NO 2	AF	FLUGPLATZ	KA
NW	5909	BURBACH	LIPPER-HÖHE COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
RHEINLAND-PFALZ:						
RP	5430	MONTABAUR	MONTABAUR COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
RP	5439	STEIN	STEIN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	2
RP	5441	ARFT	ARFT RADIO RELAY SITE	AF	KOMMUNIKATION	1
RP	5448	BRAUNSHORN	BRAUNSHORN FAMILY HOUSING ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	5448	HUNDHEIM	HUNDHEIM ANNEX	AF	VERSCHIEDENES	3
RP	5448	HUNDHEIM	WÜSCHHEIM AIR STATION	AF	FLUG-STATION	13
RP	5448	KASTELLAUN	KASTELLAUN FAMILY HOUSING ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
RP	5500	OLEWIG	TRIER OLEWIG STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	4
RP	5500	PFALZEL	TRIER FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8
RP	5500	TRIER	TRIER STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	5500	TRIER	TRIER STORAGE ANNEX NO 02	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	5501	BUTZWEILER	WELSCHBILLIG MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	16
RP	5501	EISENACH	EISENACH STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	5509	DEUSELBACH	ERBESKOPF COMM STA	AR	KOMMUNIKATION	10
RP	5509	REINSFELD	REINSFELD STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
RP	5509	ZÜSCH	MUHL ZÜSCH RADIO RELAY SITE	AF	KOMMUNIKATION	1
RP	5520	BITBURG	AHLBACH WATER SYSTEM ANNEX	AF	WASSERVERSORGUNG	0
RP	5520	BITBURG	BITBURG AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	496
RP	5520	BITBURG	BITBURG FAM HOUSING ANNEX NO 2	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	6
RP	5520	BITBURG	BITBURG FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	60
RP	5520	BITBURG	BITBURG STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0
RP	5520	BITBURG	BITBURG STORAGE ANNEX NO 2	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11
RP	5520	BITBURG	MÖTSCH WATER SYSTEM ANNEX	AF	WASSERVERSORGUNG	2
RP	5521	DUELDORF	DUELDORF STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	5521	HÜTTINGEN	MÖTSCH AMMUNITION STORAGE	AF	MUNITIONSDEPOT	7
RP	5521	IDENHEIM	IDENHEIM COMMUNICATION STATION	AF	KOMMUNIKATION	23
RP	5521	OBERWEIS	OBERWEIS ANNEX	AF	VERSCHIEDENES	42
RP	5521	RITTERSDORF	RITTERSDORF ANNEX	AF	VERSCHIEDENES	12
RP	5521	RÖHL	RÖHL ANX	AF	VERSCHIEDENES	0
RP	5521	SÜLM	SÜLM ANNEX	AF	VERSCHIEDENES	4
RP	5522	HERFORST	HERFORST FAMILY HOUSING ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
RP	5522	PHILLIPSHEIM	PHILLIPSHEIM PET PROD STOR ANX	AF	TREIBSTOFF-VERSORGUNG	1
RP	5522	SPEICHER	SPEICHER FAMILY HOUSING ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8
RP	5522	SPEICHER	SPEICHER STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2
RP	5525	HISEL	HISEL MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	16
RP	5540	PRÜM	PRÜM AIR STATION	AF	KOMMUNIKATION	19
RP	5540	PRÜM	PRÜM FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8
RP	5541	NEU-HEILENBACH	BALESFELD MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	20
RP	5541	ORMONT	PRÜM WATER SYSTEM ANNEX	AF	WASSERVERSORGUNG	2
RP	5552	WENIGERATH	MORBACH AMMO STORAGE AREA	AF	MUNITIONSDEPOT	145
RP	5561	GROSSLITGEN	GROSSLITGEN STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2
RP	5561	GROSSLITGEN	GROSSLITGEN WATER SYSTEM ANX	AF	WASSER-VERSORGUNG	1
RP	5561	HONTHEIM	HONTHEIM MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	16
RP	5561	SPANG	SPANGDAHLEM WASTE ANNEX	AF	MÜLL-ENTSORGUNG	1
RP	5561	SPANGDAHLEM	SPANGDAHLEM AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	513
RP	5565	NIEDERKAIL	NIEDERKAIL WATER SYSTEM ANNEX	AF	WASSER-VERSORGUNG	1
RP	5566	SALMTAL	SALMTAL STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	5581	LÖFFELSCHIED	LÖFFELSCHIED FAMILY HOUSING	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	5590	COCHEM	GRENDERICH MISSILE STATION	AR	VERSCHIEDENES	KA
RP	5596	BÜCHEL	BÜCHEL AIR BASE	AF	KOMMUNIKATION	0
RP	6500	MAINZ	DR MARTIN LUTHER KING VILLAGE	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	25
RP	6500	MAINZ	DRAGONER KASERNE	AR	KASERNEN	2
RP	6500	MAINZ	FINTHERLANDSTR FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
RP	6500	MAINZ	LEE BARRACKS	AR	KASERNEN	48
RP	6500	MAINZ	MAINZ ARMY DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	24
RP	6500	MAINZ	MAINZ R&U AREA	AR	WARTUNGS-EINRICHTUNG	5
RP	6500	MAINZ	MAINZ RTO	AR	VERWALTUNG	1
RP	6500	MAINZ	MOMBACH MAINTENANCE PLANT	AR	WARTUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	6500	MAINZ	SANDFLORA FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	5
RP	6500	MAINZ-FINTHEN	FINTHEN AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	182
RP	6500	MAINZ-FINTHEN	FINTHEN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	3
RP	6501	DEXHEIM	ANDERSON BARRACKS	AR	KASERNEN	46
RP	6501	DEXHEIM	DEXHEIM FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	9
RP	6501	DEXHEIM	DEXHEIM MISSILE FAC	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	16
RP	6501	OBER-OLM	OBEROLMERWALD CLASS III STORE	AR	MUNITIONSDEPOT	64
RP	6501	UHLERBORN	UHLERBORN HOUSING AREA	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	23
RP	6501	WACKERNHEIM	MCCULLY BARRACKS	AR	KASERNEN	31
RP	6501	WACKERNHEIM	WACKERNHEIM MAINT FACILITY	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	9
RP	6501	WACKERNHEIM	WACKERNHM-SCHWABENWÄLDCHEN TA	AR	SCHIESSPLATZ	9
RP	6509	EPPELSHEIM	EPPELSHEIM CLASS V PT	AR	MUNITIONSDEPOT	10
RP	6520	WORMS	DE LA POLICE KASERNE	AR	FAHRZEUGPARK	2
RP	6520	WORMS	TAUKKUNEN BARRACKS	AR	KASERNEN	14
RP	6520	WORMS	THOMAS JEFFERSON VIL FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	14
RP	6520	WORMS	WORMS ATHLETIC FIELD	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	2
RP	6520	WORMS	WORMS COMMUNITY PARK	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	18
RP	6520	WORMS	WORMS QM AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3
RP	6520	WORMS	WORMS R&U AREA	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	3

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streitkraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
RP	6520	WORMS	WORMS TRAINING AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	3
RP	6524	GUNTERSBLUM	CAMP OPPENHEIM TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	64
RP	6540	SCHÖNBORN	SCHÖNBORN MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	15
RP	6540	SIMMERN	SIMMERN FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6541	KAPPEL	WÜSCHHEIM COMM STATION	AF	KOMMUNIKATION	2
RP	6541	KAPPEL	WÜSCHHEIM COMM STATION NO 2	AF	KOMMUNIKATION	1
RP	6541	KRUMMENAU	HAHN WATER SYSTEM ANNEX NO 6	AF	WASSER-VERSORGUNG	8
RP	6541	LAUTZENHAUSEN	HAHN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	498
RP	6541	LAUTZENHAUSEN	HAHN FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	54
RP	6541	ROHRBACH	ROHRBACH WASTE ANNEX	AF	MÜLL-ENTSORGUNG	1
RP	6541	WÜSCHHEIM	WÜSCHHEIM AMMUNITION STORAGE	AF	MUNITIONSDEPOT	25
RP	6541	WÜSCHHEIM	WÜSCHHEIM TAC OPER FAC	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	10
RP	6542	DICHTELBACH	DICHTELBACH MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	25
RP	6542	RHEINBÖLLEN	RHEINBÖLLEN FAMILY HOUSING A	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6543	SOHREN	SOHREN ADMIN ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	6543	SOHREN	SOHREN FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	14
RP	6543	SOHREN	SOHREN STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	6544	KIRCHBERG	KIRCHBERG ADMIN ANNEX	AF	VERWALTUNG	KA
RP	6544	KIRCHBERG	KIRCHBERG FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6544	KIRCHBERG	KIRCHBERG STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	6547	BÜCHENBEUREN	BÜCHENBEUREN WASTE ANNEX	AF	MÜLL-ENTSORGUNG	1
RP	6550	BAD KREUZNACH	BAD KREUZNACH AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	12
RP	6550	BAD KREUZNACH	BAD KREUZNACH COMMUNITY FAC	AR	SOZIAL-EINRICHTUNG	0
RP	6550	BAD KREUZNACH	BAD KREUZNACH FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	34
RP	6550	BAD KREUZNACH	BAD KREUZNACH HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	8
RP	6550	BAD KREUZNACH	GEORGE C. MARSHALL KASERNE	AR	KASERNEN	22
RP	6550	BAD KREUZNACH	MINICK KASERNE	AR	KASERNEN	4
RP	6550	BAD KREUZNACH	RHEINGRAFENSTEIN TNG&STOR AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	80
RP	6550	BAD KREUZNACH	ROSE BARRACKS	AR	KASERNEN	56
RP	6551	FÜRFELD	FÜRFELD CLASS III & V PT	AR	MUNITIONSDEPOT	44
RP	6551	SPABRÜCKEN	SPABRÜCKEN STORAGE FACILITY	AR	MUNITIONSDEPOT	72
RP	6572	RHAUNEN	RHAUNEN FAMILY HOUSING ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6580	IDAR-OBERSTEIN	IDAR-OBERSTEIN FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	12
RP	6580	IDAR-OBERSTEIN	NAHBOLLENBACH STORAGE AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	38
RP	6580	IDAR-OBERSTEIN	STRASSBURG KASERNE	AR	KASERNEN	17
RP	6581	ALLENBACH	HAHN WATER SYSTEM ANNEX NO 1	AF	WASSER-VERSORGUNG	0
RP	6581	ALLENBACH	HAHN WATER SYSTEM ANNEX NO 2	AF	WASSER-VERSORGUNG	0
RP	6581	SCHAUREN	HAHN WATER SYSTEM ANNEX NO 4	AF	WASSER-VERSORGUNG	1
RP	6581	STIPSHAUSEN	HAHN WATER SYSTEM ANNEX NO 5	AF	WASSER-VERSORGUNG	2
RP	6586	SENSWEILER	HAHN WATER SYSTEM ANNEX NO 3	AF	WASSER-VERSORGUNG	0
RP	6587	BAUMHOLDER	BAUMHOLDER AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	19
RP	6587	BAUMHOLDER	BAUMHOLDER FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	38
RP	6587	BAUMHOLDER	BAUMHOLDER HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	5
RP	6587	BAUMHOLDER	BAUMHOLDER QM AREA	AR	VERSORGUNGS-EINRICHTUNG	21
RP	6587	BAUMHOLDER	BAUMHOLDER RADIO BEACON SITE	AF	KOMMUNIKATION	12
RP	6587	BAUMHOLDER	BAUMHOLDER TAC DEF MISSILE FAC	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	32
RP	6587	BAUMHOLDER	SMITH BARRACKS	AR	KASERNEN	420
RP	6587	BAUMHOLDER	WETZEL FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	52
RP	6587	BAUMHOLDER	WETZEL KASERNE	AR	KASERNEN	84
RP	6588	BIRKENFELD	BIRKENFELD HOUSING FACILITIES	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4
RP	6650	IDAR-OBERSTEIN	WINTERHAUCH STOR AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	73
RP	6660	OBER-AUBERBACH	OBERAUERBACH MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	18
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	DIETRICHENGEN RECREATION AREA	AR	WETTERSTATION	KA
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	KREUZBERG KASERNE	AR	KASERNEN	50
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	RIMSCHWEILER WATER SYSTEM ANNE	AF	WASSER-VERSORGUNG	0
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	278
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN BACHELOR HOUSING	AF	KASERNEN	0
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN FAM HAUS ANX NO 2	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN FAM HAUS ANX NO 3	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN FAM HAUS ANX NO 4	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN FAMILY HOUSING	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	15
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN HOSPITAL	AF	KRANKENHAUS	KA

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN STORAGE ANNEX NO 1	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	ZWEIBRÜCKEN STORAGE ANNEX NO 2	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11
RP	6661	HÖHMÜHLBACH	HÖHMÜHLBACH RAILHEAD FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0
RP	6700	LUDWIGSHAFEN	SCHIFFERSTADT AMMO AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	123
RP	6702	BAD DÜRKHEIM	HARDENBURG COMM STA HL 516	AR	KOMMUNIKATION	3
RP	6702	BAD DÜRKHEIM	LEISTADT COMM FAC HILL 460	AR	KOMMUNIKATION	1
RP	6718	GRÜNSTADT	GRÜNSTADT AAFES FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	10
RP	6719	KERZENHEIM	KERZENHEIM COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	1
RP	6719	KIRCHHEIMBOLAN.	BÖRRSTADT AMMO DEPOT	AR	MUNITIONSDEPOT	21
RP	6719	KIRCHHEIMBOLAN.	HAIDE LABOR SERVICE CAMP	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
RP	6719	KIRCHHEIMBOLAN.	KRIEGSFELD AMMO DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	488
RP	6719	KIRCHHEIMBOLAN.	WEIERHOF FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10
RP	6719	ORBIS	ALZEY COMM ANX	AF	KOMMUNIKATION	3
RP	6719	QUIRNHEIM	QUIRNHEIM MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	12
RP	6728	GERMERSHEIM	GERMERSHEIM AMMO AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	98
RP	6728	GERMERSHEIM	GERMERSHEIM DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	182
RP	6728	GERMERSHEIM	GERMERSHEIM RTO FAC	AR	EISENBAHN-EINRICHTUNG	2
RP	6729	BÜCHELBERG	BERG STOR PT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	52
RP	6729	WÖRTH	WÖRTH BIVOUAC AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	98
RP	6733	HASSLOCH	GEINSHEIM ACTIVITY	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	16
RP	6740	LANDAU	CAMP THOMAS NAST	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	34
RP	6741	SPIRKELBACH	SPIRKELBACH STOR FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
RP	6741	WILGARTSWIESEN	WILGARTSWIESEN WHSE 7610	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
RP	6744	KANDEL	KANDEL AMMO AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	54
RP	6744	KANDEL	KANDEL TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	25
RP	6748	BAD BERGZABERN	BÖLLENBORN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
RP	6750	KAISERSLAUTERN	COMMUNITY FAC KAISERSLAUTERN E	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	14
RP	6750	KAISERSLAUTERN	DÄNNER KASERNE	AR	KASERNEN	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	DÄNNER POST CHAPEL	AR	KAPELLE	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	EINSIEDLERHOF MAINTENANCE ANX	AF	WARTUNGS-EINRICHTUNG	5
RP	6750	KAISERSLAUTERN	EINSIEDLERHOF STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11
RP	6750	KAISERSLAUTERN	EINSIEDLERKÖPFE TRAINING ANX	AF	ÜBUNGSGELÄNDE	124
RP	6750	KAISERSLAUTERN	ESELSFÜRTH ON FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
RP	6750	KAISERSLAUTERN	HILL 365 RADIO RELAY FAC	AR	KOMMUNIKATION	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN ARMY DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN EQUIP SPT CTR	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 2	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 3	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	5
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 4	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 5	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 6	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 8	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN SCHOOL	AF	SCHULE/UNTERKÜNFTE	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN STORAGE ANNEX 2	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAISERSLAUTERN WATER SYSTEM	AF	WASSER-VERSORGUNG	1
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KAPAUN ADMINISTRATION ANX	AF	VERWALTUNG	62
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KLEBER KASERNE	AR	KASERNEN	0
RP	6750	KAISERSLAUTERN	PANZER KASERNE	AR	KASERNEN	36
RP	6750	KAISERSLAUTERN	PULASKI BARRACKS	AR	KASERNEN	KA
RP	6750	KAISERSLAUTERN	RAMSTEIN STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	35
RP	6750	KAISERSLAUTERN	RHINE ORDNANCE BARRACKS	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	91
RP	6750	KAISERSLAUTERN	VOGELWEH FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	271
RP	6751	LOHNSFELD	LOHNSFELD COMM STA	AR	KOMMUNIKATION	133
RP	6751	MACKENBACH	MACKENBACH FAM HSG ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6751	MACKENBACH	MACKENBACH FAM HSG ANX NO 2	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6751	MEHLINGEN	MEHLINGEN COMMUNICATION ANNEX	AF	KOMMUNIKATION	27
RP	6751	MEHLINGEN	NIEDERMEHLINGERHOF WATER SYST	AF	WASSER-VERSORGUNG	1
RP	6751	NEUHEMSBACH	NEUHEMSBACH POL RETAIL DISTRI	AF	TREIBSTOFF-VERSORGUNG	3
RP	6751	NEUKIRCHEN	NEUKIRCHEN WATER SYSTEM ANNEX	AF	WASSER-VERSORGUNG	0
RP	6751	SCHMALENBERG	SCHMALENBERG U G WHSE 7600	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
RP	6751	SCHOPP	SCHOPP STORAGE FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2
RP	6751	SEMBACH	SEMBACH AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	233

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
RP	6751	SEMBACH	SEMBACH STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0
RP	6751	WARTENBERG	SEMBACH ADMIN ANNEX (WING HQ)	AF	VERWALTUNG	109
RP	6751	WEILERBACH	WEILERBACH FAM HSG ANX NO 2	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6751	WEILERBACH	WEILERBACH FAMILY HOUSING ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6753	ENKENBACH	ENKENBACH STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
RP	6753	ENKENBACH	ENKENBACH WATER SYSTEM ANNEX	AF	WASSER-VERSORGUNG	2
RP	6755	HOCHSPEYER	HOCHSPEYER AMMO STOR ANX	AF	MUNITIONSDEPOT	35
RP	6756	SAMBACH	SAMBACH AFN FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
RP	6759	HOPPSTÄDTEN	HOPPSTÄDTEN AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	42
RP	6759	HOPPSTÄDTEN	HOPPSTÄDTEN SEWAGE TREAT PLT	AR	ABWASSER-ENTSORGUNG	2
RP	6759	HOPPSTÄDTEN	HOPPSTÄDTEN WATERWORKS	AR	WASSER-VERSORGUNG	7
RP	6759	HOPPSTÄDTEN	NEUBRÜCKE HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	44
RP	6761	MÖRSFELD	MÖRSFELD STOR PT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	52
RP	6765	DANNENFELS	DANNENFELS COMM STA	AR	KOMMUNIKATION	1
RP	6765	DANNENFELS	DONNERSBERG RADIO RELAY STA	AR	KOMMUNIKATION	0
RP	6780	PIRMASENS	HUSTERHÖH KASERNE	AR	KASERNEN	29
RP	6780	PIRMASENS	PIRMASENS QM FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3
RP	6780	PIRMASENS	PIRMASENS UG STORAGE AREAS	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	46
RP	6781	CLAUSEN	CLAUSEN AMMO AREA 59	AR	MUNITIONSDEPOT	20
RP	6781	FISCHBACH	FISCHBACH ORD DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	674
RP	6781	LEIMEN	LANGERKOPF COMM STATION	AR	KOMMUNIKATION	KA
RP	6781	LEIMEN	LANGERKOPF RAD REL SITE	AF	KOMMUNIKATION	2
RP	6781	LEIMEN	LANGERKOPF WATER SYSTEM ANNEX	AF	WASSER-VERSORGUNG	0
RP	6781	LEIMEN	LEIMEN AMMO AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	15
RP	6781	LEMBERG	LEMBERG AMMO AREA 64	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	29
RP	6781	MERZALBEN	MERZALBEN UG WHSE	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	12
RP	6781	RUPPERTSWEILER	RUPPERTSWEILER ADMIN AREA	AR	VERWALTUNG	2
RP	6781	RUPPERTSWEILER	RUPPERTSWEILER AMMO AREA 65	AR	MUNITIONSDEPOT	18
RP	6781	RUPPERTSWEILER	RUPPERTSWEILER WHSE 7608	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
RP	6783	DAHN	DAHN AMMO DEPOT	AR	MUNITIONSDEPOT	430
RP	6783	DAHN	PIRMASENS RECREATIONAL CAMP	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	5
RP	6785	MÜNCHWEILER	MÜNCHWEILER HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	48
RP	6785	MÜNCHWEILER	MÜNCHWEILER UG WNSE 7602	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1
RP	6786	SALZWOOG	LEMBERG MISSILE STA & TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	369
RP	6790	LANDSTUHL	BANN COMMUNICATION STATION NO 2	AF	KOMMUNIKATION	20
RP	6790	LANDSTUHL	BREITENWALD TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	KA
RP	6790	LANDSTUHL	LANDSTUHL FAM HSG ANX 04	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6790	LANDSTUHL	LANDSTUHL FAM HSG ANX NO 02	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6790	LANDSTUHL	LANDSTUHL FAM HSG ANX NO 03	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	21
RP	6790	LANDSTUHL	LANDSTUHL HELIPORT	AR	HUBSCHRAUBER-LANDEPLATZ	KA
RP	6790	LANDSTUHL	LANDSTUHL HOSPITAL	AR	KRANKENHAUS	2
RP	6790	LANDSTUHL	RAMSTEIN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	1268
RP	6791	BANN	BANN COMM STA	AR	KOMMUNIKATION	KA
RP	6791	BANN	BANN COMM STATION	AR	KOMMUNIKATION	2
RP	6791	SPEBACH	LANDSTUHL MAINTENANCE SITE NO 2	AF	WARTUNGS-EINRICHTUNG	3
RP	6792	RAMSTEIN	LANDSTUHL MAINTENANCE SITE	AF	WARTUNGS-EINRICHTUNG	10
RP	6792	RAMSTEIN	RAMSTEIN FAM HSG ANX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6792	RAMSTEIN	RAMSTEIN FAM HSG ANX NO 2	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
RP	6793	MIESAU	MIESAU AMMO DEPOT	AR	MUNITIONSDEPOT	1029
RP	6795	KINDSBACH	KINDSBACH STORAGE SITE	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2
RP	6799	PFEFFELBACH	PFEFFELBACH WATERWORKS	AR	WASSER-VERSORGUNG	22
RP	6799	REICHWEILER	TEUFELSKOPF RADIO RELAY STA	AR	KOMMUNIKATION	1
RP	????		KALMIT RADIO RELAY SITE	AR	KOMMUNIKATION	KA
RP	????	EUREN	EUREN STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA

SCHLESWIG-HOLSTEIN:

SH	2217	KELLINGHUSEN	KELLINGHUSEN COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0
SH	2380	SCHLESWIG	SCHLESWIG COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	6
SH	2390	FLENSBURG	FLENSBURG COMM FAC	AR	KOMMUNIKATION	0

Land	PLZ	Ort	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	Fläche (in Hektar)
SAARLAND:						
SL	6633	DIFFERTEN	DIFFERTEN AMMO STOR	AR	MUNITIONSDEPOT	12
SL	6645	HAUSTADT	HAUSTADT AMMO STOR	AR	MUNITIONSDEPOT	12
SL	6648	BÜSCHFELD	BÜSCHFELD AMMO STOR	AR	MUNITIONSDEPOT	12
SL	6650	HOMBURG	HOMBURG FAMILY HOUSING NO 2	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA
SL	6650	HOMBURG	HOMBURG STORAGE ANNEX	AF	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA
SL	6694	UREXWEILER	UREXWEILER AMMO STOR	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	12
SL	6699	REITSCHIED	REITSCHIED MISSILE STA	AR	FLUGABWEHR-STELLUNG	18

### 3.4 BESONDERHEITEN

– fast die gesamte Fläche des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD konzentriert sich auf die vier Bundesländer Bayern (72 %), Hessen (11 %), Rheinland-Pfalz (9 %) und Baden-Württemberg (7 %); auf die übrigen Bundesländer entfallen nur 1 % der Hektarfläche. Das länderspezifische Verteilungsprofil bei der Anzahl der Militäreinrichtungen ist ähnlich.

– das Verhältnis von Anzahl zur Fläche der Militäreinrichtungen der USA in der BRD weist zwei Extreme auf: Auf eine sehr kleine Anzahl von Militäreinrichtungen entfällt eine jeweils sehr große Hektar-Fläche, während umgekehrt eine sehr große Zahl von Militäreinrichtungen jeweils nur eine kleine Hektarfläche aufweist. In Zahlen: auf nur 17 Militäreinrichtungen (= 2 % der Militäreinrichtungen der USA in der BRD insgesamt) mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 1000 Hektar entfallen 69 % der Fläche des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD insgesamt, während umgekehrt auf 674 Militäreinrichtungen (= 86 % der Militäreinrichtungen der USA in der BRD insgesamt) mit einer jeweiligen Fläche von bis zu 100 Hektar nur 10 % des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD insgesamt entfallen. (Militäreinrichtungen, für die die Quellen keine Flächenangaben aufwiesen, blieben dabei unberücksichtigt).

– der Hauptteil (= 76 %) des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD entfällt auf Übungsgelände

– die vier größten Militäreinrichtungen der USA in der BRD sind Übungsgelände, die sich in Bayern befinden

– unter den zehn größten amerikanischen Militäreinrichtungen in der BRD sind sieben Übungsgelände in Bayern und drei Übungsgelände in Hessen

– auf die drei größten Militäreinrichtungen der USA in der BRD, die Übungsgelände bei Grafenwöhr (21470 Hektar), Hohenfels (16004 Hektar) und Schweinfurt (15159 Hektar) – alle in Bayern – entfallen 45 % des gesamten militärischen Landbesitzes der USA in der BRD.

## 4. MILITÄRISCHER LANDBESITZ DER USA IN EINZELNEN BUNDESLÄNDERN

### 4.1 BADEN-WÜRTTEMBERG

*Tabelle Nr. 9: Militärischer Landbesitz der USA in Baden-Württemberg (nach Funktionen aufgeschlüsselt)*

Funktion	Gesamtfläche (in Hektar)
Übungsgelände	3258
Kasernen	1721
Familien-Unterkünfte	1497
Lagerungs-Einrichtungen	791
Munitionsdepots	132
Sonstige Einrichtungen	1030
Summe Baden-Württemberg	8429

*Tabelle Nr. 10: Militäreinrichtungen der USA in Baden-Württemberg mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 100 Hektar*

Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	PLZ	Ort
1157	SCHWETZINGEN TRAINING AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6830	SCHWETZINGEN
1020	PATRICK HENRY VILLAGE FAM HSG	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	6900	HEIDELBERG
501	CRAILSHEIM TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	7180	CRAILSHEIM
489	BÖBLINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	7030	BÖBLINGEN
477	HEILBRONN TNG	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	7100	HEILBRONN
379	UNTERBETTRINGEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	7070	UNTERBETTRINGEN
369	SMILEY BARRACKS	AR	KASERNEN	7500	KARLSRUHE
232	COLEMAN BARRACKS	AR	KASERNEN	6800	MANNHEIM
232	BRUCHSAL ORD AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	7520	BRUCHSAL
208	PEDEN BARRACKS	AR	KASERNEN	6980	WERTHEIM
165	SIEGELSBACH AMMO FAC	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6921	SIEGELSBACH
154	DOLAN BARRACKS	AR	KASERNEN UNDFLUGPLATZ	7170	SCHWÄBISCH-H.
130	KORNWESTHEIM GOLF COURSE	AR	FREIZEIT-EINRICHTUNG	7014	KORNWESTHEIM
127	COOKE BARRACKS	AR	KASERNEN	7320	GÖPPINGEN
123	NELLINGEN KASERNE	AR	KASERNEN	7302	NELLINGEN
110	PATTON BARRACKS	AR	KASERNEN	6900	HEIDELBERG

**Tabelle Nr. 11: Familien-Unterkünfte, Kasernen, Lagerungseinrichtungen und Übungsgelände der USA in Baden-Württemberg**

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1020	PATRICK HENRY VILLAGE FAM HSG	AR	6900	HEIDELBERG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	92	BENJAMIN FRANKLIN VIL FAM HSG	AR	6800	MANNHEIM
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	70	PAUL REVERE VILLAGE FAM HSG	AR	7500	KARLSRUHE
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	68	PATTONVILLE FAM HSG	AR	7140	LUDWIGSBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	54	ROBINSON GRENADEIER FAM HSG	AR	7000	STUTTGART
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	30	MARK TWAIN VILLAGE FAM HSG	AR	6900	HEIDELBERG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	23	KENNEDY VILLAGE FAM HSG	AR	7100	HEILBRONN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	19	STEUBEN & WEICHT VIL FAM HSG	AR	7000	STUTTGART
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	17	NELLINGEN FAM HSG	AR	7302	NELLINGEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	16	KEFURT & CRAIG VILLAGE FAM HSG	AR	7000	STUTTGART
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	16	GÖPPINGEN FAM HSG	AR	7320	GÖPPINGEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	14	SCHWÄBISCH GMÜND FAM HSG	AR	7070	SCHWÄBISCH-G.
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	13	MÖHRINGEN FAM HSG	AR	7000	STUTTGART
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	13	ALDINGERSTR FAM HSG	AR	7140	LUDWIGSBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	11	CRAILSHEIM FAM HSG	AR	7180	CRAILSHEIM
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10	BÖBLINGEN FAM HSG	AR	7030	BÖBLINGEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	PFORZHEIM FAM HSG	AR	7530	PFORZHEIM
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	3	FORD FAM HSG	AR	7900	ULM
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	STUTTGARTERSTR FAM HSG	AR	7140	LUDWIGSBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	HESSENTAL FAM HSG	AR	7170	SCHWÄBISCH-H.
KASERNEN	369	SMILEY BARRACKS	AR	7500	KARLSRUHE
KASERNEN	232	COLEMAN BARRACKS	AR	6800	MANNHEIM
KASERNEN	208	PEDEN BARRACKS	AR	6980	WERTHEIM
KASERNEN	127	COOKE BARRACKS	AR	7320	GÖPPINGEN
KASERNEN	123	NELLINGEN KASERNE	AR	7302	NELLINGEN
KASERNEN	110	PATTON BARRACKS	AR	6900	HEIDELBERG
KASERNEN	KA	KÄFERTAL L S CANTONMENT	AR	6800	MANNHEIM
KASERNEN	86	GRSZEWSKI BARRACKS	AR	7500	KARLSRUHE
KASERNEN	76	MCKEE BARRACKS	AR	7180	CRAILSHEIM
KASERNEN	65	NEUREUT KASERNE	AR	7500	KARLSRUHE
KASERNEN	43	SULLIVAN BARRACKS	AR	6800	MANNHEIM
KASERNEN	35	TOMPKINS BARRACKS	AR	6830	SCHWETZIGEN
KASERNEN	30	FLAK KASERNE	AR	7140	LUDWIGSBURG
KASERNEN	23	WHARTON BARRACKS	AR	7100	HEILBRONN
KASERNEN	21	ROBINSON BARRACKS	AR	7000	STUTTGART
KASERNEN	16	CAMPBELL BARRACKS	AR	6900	HEIDELBERG
KASERNEN	13	TURLEY BARRACKS	AR	6800	MANNHEIM
KASERNEN	13	RHEINLAND KASERNE	AR	7505	ETTLINGEN
KASERNEN	12	FUNARI BARRACKS	AR	6800	MANNHEIM
KASERNEN	12	LUDENDORFF KASERNE	AR	7014	KORNWESTHEIM
KASERNEN	12	HARDT KASERNE	AR	7070	SCHWÄBISCH-G.
KASERNEN	12	NEUREUT LABOR SERVICE KASERNE	AR	7500	NEUREUT
KASERNEN	11	WILKIN BARRACKS	AR	7014	KORNWESTHEIM
KASERNEN	11	KRÄBBENLOCH KASERNE	AR	7140	LUDWIGSBURG
KASERNEN	10	BADENERHOF KASERNE	AR	7100	HEILBRONN
KASERNEN	9	ARTILLERY KASERNE	AR	7107	NECKARSULM
KASERNEN	9	COFFEY BARRACKS	AR	7140	LUDWIGSBURG
KASERNEN	8	GENDARMERIE KASERNE	AR	6800	MANNHEIM
KASERNEN	8	FUNKER KASERNE	AR	7300	ESSLINGEN
KASERNEN	7	BISMARCK KASERNE	AR	7070	SCHWÄBISCH-G.
KASERNEN	5	HAMMONDS BARRACKS	AR	6800	MANNHEIM
KASERNEN	5	KILBOURNE KASERNE	AR	6830	SCHWETZINGEN
KASERNEN	0	DEUTSCHORDEN KASERNE	AR	6990	BAD MERGENTHEIM
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	232	BRUCHSAL ORD AREA	AR	7520	BRUCHSAL
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	165	SIEGELSBACH AMMO FAC	AR	6921	SIEGELSBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	RHEINAU COAL PT D-4	AR	6800	MANNHEIM

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	LASSBACH FORWARD STORAGE SITE	AR	7118	KÜNZELSAU
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	80	SPINELLI BARRACKS	AR	6800	MANNHEIM
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	79	HOCHSTETTEN ORD FAC	AR	7500	KARLSRUHE
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	78	BÖBLINGEN MAINTENANCE PLANT	AR	7030	BÖBLINGEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	50	WÖRT AMMO AREA	AR	7098	WÖRT
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	35	MUNA KUPFER AMMO FAC	AR	7177	KUPFER
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	24	OSTERHOLZ STOR FAC	AR	7140	LUDWIGSBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	18	MANNHEIM CLASS III POINT	AR	6800	MANNHEIM
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	15	RHEINAU COALPT D-1	AR	6800	MANNHEIM
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6	FRIEDRICHSFELD STOR AREA	AR	6800	MANNHEIM
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	4	NECKARSULM QM CLASS III PT	AR	7107	NECKARSULM
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2	WEILIMDORF WAREHOUSE	AR	7000	STUTTGART
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2	VALDEZ BARRACKS	AR	7140	LUDWIGSBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	LUDWIGSBURG QM WAREHOUSE	AR	7140	LUDWIGSBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0	LUDWIGSBURG ENGR R&U SHOP	AR	7140	LUDWIGSBURG
MUNITIONSDEPOT	73	ROGGENBERG AMMO AREA	AR	6990	BAD MERGENTHEIM
MUNITIONSDEPOT	59	MERKLINGEN AMMO DUMP	AR	7900	ULM
ÜBUNGSGELÄNDE	1157	SCHWETZINGEN TRAINING AREA	AR	6830	SCHWETZINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	501	CRAILSHEIM TNG AREA	AR	7180	CRAILSHEIM
ÜBUNGSGELÄNDE	489	BÖBLINGEN TNG AREA	AR	7030	BÖBLINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	477	HEILBRONN TNG AREA	AR	7100	HEILBRONN
ÜBUNGSGELÄNDE	379	UNTERBETTRINGEN TNG AREA	AR	7070	UNTERBETTRINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	64	BOLLINGEN TNG AREA	AR	7900	ULM
ÜBUNGSGELÄNDE	52	MUTLANGEN TNG AREA	AR	7075	MUTLANGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	42	PULVERDINGEN TNG AREA	AR	7143	PULVERDINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	36	MÄHRINGEN TNG AREA	AR	7900	ULM
ÜBUNGSGELÄNDE	30	MÖRSCH RANGE	AR	7512	MÖRSCH
ÜBUNGSGELÄNDE	17	JÄGERHAUS RANGE	AR	7300	ESSLINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	14	OFTERSHEIM SMALL ARMS RANGE	AR	6830	SCHWETZINGEN

### Besonderheiten des militärischen Landbesitzes der USA in Baden-Württemberg:

- unter den sechs größten amerikanischen Militäreinrichtungen in Baden-Württemberg befinden sich fünf Übungsgelände, das größte davon mit 1157 Hektar liegt bei Schwetzingen, die vier weiteren mit Flächen zwischen 300 und 501 Hektar bei Böblingen, Crailsheim, Heilbronn und Unterbettringen.
- die größte Familien-Unterkunft der USA in Baden-Württemberg ist das Patrick Henry Village in Heidelberg mit 1020 Hektar
- die Familien-Unterkünfte der USA in Baden-Württemberg verfügen meist über eine vergleichsweise große Hektar-Fläche
- größere Kasernenanlagen der amerikanischen Streitkräfte in Baden-Württemberg sind in Karlsruhe, Mannheim und Wertheim,
- die beiden größten Lagerungs-Einrichtungen der USA in Baden-Württemberg sind in Siegelbach und Bruchsal.

## 4.2 BAYERN

**Tabelle Nr. 12: Militärischer Landbesitz der USA in Bayern (nach Funktionen aufgeschlüsselt)**

Funktion	Gesamtfläche (in Hektar)
Übungsgelände	77766
Kasernen	2606
Familien-Unterkünfte	1534
Munitionsdepots	331
Lagerungs-Einrichtungen	282
Sonstige Einrichtungen	2165
<b>Summe Bayern</b>	<b>84684</b>

**Tabelle Nr. 13: Militäreinrichtungen der USA in der Bayern mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 1000 Hektar**

Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	PLZ	Ort
21470	GRAFENWÖHR TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8484	GRAFENWÖHR
16004	HOHENFELS TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8431	HOHENFELS
15159	SCHWEINFURT TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8720	SCHWEINFURT
6756	WILDFLECKEN TNG RANGE	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8789	WILDFLECKEN
3198	TENNENLOHE TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8520	TENNENLOHE
2819	BIBURG TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8901	AYSTETTEN
1290	ASCHAFFENBURG TNG AREAS (8)	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8750	ASCHAFFENBURG
1107	KITZINGEN TNG AREAS	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8710	KITZINGEN
1049	LECHFELD TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	8932	LECHFELD
1045	FLYNN FAM HSG & TNG AREAS	AR	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8600	BAMBERG

**Tabelle Nr. 14: Familien-Unterkünfte, Kasernen, Lagerungseinrichtungen, Munitionsdepots und Übungsgelände der USA in Bayern**

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1045	FLYNN FAM HSG & TNG AREAS	AR	8600	BAMBERG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	97	PERLACHER FOREST FAM HSG	AR	8000	MÜNCHEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	41	KALB FAMILY HOUSING	AR	8510	FÜRTH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	40	ASKREN MANOR FAM HSG	AR	8720	SCHWEINFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	33	GARMISCH FAM HSG	AR	8100	GARMISCH P.
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	32	KITZINGEN FAMILY HOUSING	AR	8710	KITZINGEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	31	ASCHAFFENBURG FAM HSG	AR	8750	ASCHAFFENBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	30	VORFELD FAM HSG	AR	7910	NEU-ULM
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	25	CENTERVILLE FAM HSG	AR	8900	AUGSBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	22	CRAMERTON FAMILY HOUSING	AR	8900	AUGSBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	19	WILDFLECKEN FAM HSG	AR	8789	WILDFLECKEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	16	FRYAR CIRCLE FAMILY HOUSING	AR	8900	AUGSBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	15	SACHSENKAMERSTR FAM HSG	AR	8170	BAD TÖLZ

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	12	BLEIDORN FAM HSG	AR	8880	ANSBACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10	PASTORIUSSTR FAM HSG	AR	8500	NÜRNBERG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10	DAMBACH FAM HSG	AR	8510	FÜRTH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8	ERLANGEN FAM HSG	AR	8520	ERLANGEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8	SULLIVAN HEIGHTS FAM HSG	AR	8900	AUGSBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7	DALEY VILLAGE FAM HSG	AR	8730	BAD KISSINGEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	5	WARNER BKS FAM HSG	AR	8600	BAMBERG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	REGENSBURG FAM HSG	AR	8400	REGENSBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	AMBERG FAM HSG	AR	8450	AMBERG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	COBURG-KRONACH FAM HSG ISO	AR	8630	COBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	OBERDACHSTETTEN FAMILY HOUSING	AR	8802	OBERDACHSTETTEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	3	HERZOGENAURACH FAM HSG	AR	8522	HERZOGENAURACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	3	SCHWABACH FAM HSG	AR	8540	SCHWABACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	GRÜNTHAL FAM HSG	AR	8000	MÜNCHEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	BERCHTESGADEN FAM HSG	AR	8240	BERCHTESGADEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1	GARTENSTADT FAM HSG	AR	8580	BAYREUTH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1	MERANIERRING FAM HSG	AR	8580	BAYREUTH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	173	BAMBERG STOR & RANGE AERA	AR	8600	BAMBERG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	ROTHENSAND FWD STORAGE SITE	AR	8600	BAMBERG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	GERHARDSHOFEN FWD STORAGE SITE	AR	8641	BUCHBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	HAMMELBURG FORWARD STORAGE SITE	AR	8700	WÜRZBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	MASSBACH QRS SITE	AR	8720	SCHWEINFURT
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	52	STEINBACHTAL AMMO AREA	AR	8700	WÜRZBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	39	REITERSWIESEN QRS SITE	AR	8730	BAD KISSINGEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	8	ASCHAFFENBURG SP SVC DEPOT	AR	8750	ASCHAFFENBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6	WÜRZBURG SUPPLY PT	AR	8700	WÜRZBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3	NÜRNBERG COAL YARD	AR	8500	NÜRNBERG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	WARNER COMMISSARY	AR	8000	MÜNCHEN
MUNITIONSDEPOT	86	REUSSENDORF AMMO STOR AREA	AR	8789	WILDFLECKEN
MUNITIONSDEPOT	74	ROTTERSHAUSEN AMMO STOR AREA	AR	8720	SCHWEINFURT
MUNITIONSDEPOT	74	VIELBRUNN AMMO AREA	AR	8750	ASCHAFFENBURG
MUNITIONSDEPOT	51	LANGLAU AMMO DUMP	AR	8821	LANGLAU
MUNITIONSDEPOT	34	HEPBERG AMMO STOR	AR	8070	INGOLSTADT
MUNITIONSDEPOT	9	ZENNWALD AMMO STORAGE AREA	AR	8510	FÜRTH
MUNITIONSDEPOT	2	BAD KISSINGEN AMMO FAC	AR	8730	BAD KISSINGEN
MUNITIONSDEPOT	1	REITERSWIESEN AMMO STOR	AR	8730	BAD KISSINGEN
KASERNEN	367	BAD AIBLING KASERNE	AR	8202	BAD AIBLING
KASERNEN	252	HARVEY BARRACKS	AR	8710	KITZINGEN
KASERNEN	262	LARSON BARRACKS	AR	8710	KITZINGEN
KASERNEN	204	CONN BARRACKS	AR	8720	SCHWEINFURT
KASERNEN	178	CHRISTENSEN BKS	AR	8589	BINDLACH
KASERNEN	143	GABLINGEN KASERNE	AR	8901	GABLINGEN
KASERNEN	137	LEIGHTON BARRACKS	AR	8700	WÜRZBURG
KASERNEN	127	FERRIS BARRACKS	AR	8520	ERLANGEN
KASERNEN	126	HERZO BASE	AR	8522	HERZOGENAURACH
KASERNEN	118	MONTEITH BARRACKS	AR	8510	FÜRTH
KASERNEN	90	WARNER BARRACKS	AR	8600	BAMBERG
KASERNEN	75	SHERIDAN KASERNE	AR	8900	AUGSBURG
KASERNEN	72	WILEY BARRACKS	AR	7910	NEU-ULM
KASERNEN	55	FLINT KASERNE	AR	8710	BAD TÖLZ
KASERNEN	53	LEDWARD BKS	AR	8720	SCHWEINFURT
KASERNEN	51	JOHNSON BARRACKS	AR	8510	FÜRTH
KASERNEN	42	REESE BARRACKS	AR	8900	AUGSBURG
KASERNEN	39	DARBY KASERNE	AR	8510	FÜRTH
KASERNEN	24	PINDER BARRACKS	AR	8502	ZIRNDORF
KASERNEN	22	O'BRIEN BARRACKS	AR	8540	SCHWABACH
KASERNEN	21	EMERY BARRACKS	AR	8700	WÜRZBURG
KASERNEN	19	GRAVES BARRACKS	AR	8750	ASCHAFFENBURG
KASERNEN	18	MERRELL BARRACKS	AR	8500	NÜRNBERG

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
KASERNEN	18	FLAK KASERNE	AR	8900	AUGSBURG
KASERNEN	17	POND BARRACKS	AR	8450	AMBERG
KASERNEN	15	NELSON BARRACKS	AR	7910	NEU-ULM
KASERNEN	15	FIORI BARRACKS	AR	8750	ASCHAFFENBURG
KASERNEN	14	BARTON BKS	AR	8800	ANSBACH
KASERNEN	12	HINDENBURG KASERNE	AR	8800	ANSBACH
KASERNEN	11	STRUB KASERNE	AR	8240	BERCHTESGADEN
KASERNEN	11	READY BARRACKS	AR	8750	ASCHAFFENBURG
KASERNEN	10	SHERIDAN BARRACKS	AR	8100	GARMISCH-P.
KASERNEN	9	ARTILLERY KASERNE	AR	8100	GARMISCH-P.
KASERNEN	7	HINDENBURG BARRACKS	AR	8700	WÜRZBURG
KASERNEN	6	PIONEER KASERNE	AR	8400	REGENSBURG
KASERNEN	6	SMITH BARRACKS	AR	8750	ASCHAFFENBURG
KASERNEN	6	JÄGER BARRACKS	AR	8750	ASCHAFFENBURG
KASERNEN	6	BLEIDORN KASERNE	AR	8800	ANSBACH
KASERNEN	3	RÖHRENSSEE KASERNE	AR	8580	BAYREUTH
KASERNEN	3	HARRIS BARRACKS	AR	8630	COBURG
ÜBUNGSGELÄNDE	21470	GRAFENWÖHR TNG AREA	AR	8484	GRAFENWÖHR
ÜBUNGSGELÄNDE	16004	HOHENFELS TNG AREA	AR	8431	HOHENFELS
ÜBUNGSGELÄNDE	15159	SCHWEINFURT TNG AREA	AR	8720	SCHWEINFURT
ÜBUNGSGELÄNDE	6756	WILDFLECKEN TNG RANGE	AR	8789	WILDFLECKEN
ÜBUNGSGELÄNDE	4176	SOUTH CAMP VILSECK	AR	8453	VILSECK
ÜBUNGSGELÄNDE	3198	TENNENLOHE TNG AREA	AR	8520	TENNENLOHE
ÜBUNGSGELÄNDE	2819	BIBURG TNG AREA	AR	8901	AYSTETTEN
ÜBUNGSGELÄNDE	1290	ASCHAFFENBURG TNG AREAS (8)	AR	8750	ASCHAFFENBURG
ÜBUNGSGELÄNDE	1107	KITZINGEN TNG AREAS	AR	8710	KITZINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	1049	LECHFELD TNG AREA	AR	8932	LECHFELD
ÜBUNGSGELÄNDE	888	HOLZHAUSEN TRAINING AREA	AR	8906	BATZENHOFEN
ÜBUNGSGELÄNDE	632	WÜRZBURG TNG AREAS	AR	8700	WÜRZBURG
ÜBUNGSGELÄNDE	581	BENEDIKTENWAND TNG AREA	AR	8170	BAD TÖLZ
ÜBUNGSGELÄNDE	508	KLEINKÖTZ TNG AREA	AR	8870	GÜNZBURG
ÜBUNGSGELÄNDE	451	ECHING TNG AREA	AR	8000	MÜNCHEN
ÜBUNGSGELÄNDE	426	DEURINGEN TNG AREA	AR	8901	DEURINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	348	REITERSWIESEN TNG AREA	AR	8730	BAD KISSINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	320	OBERDACHSTETTEN TNG AREA	AR	8802	OBERDACHSTETTEN
ÜBUNGSGELÄNDE	314	CAMP WILDFLECKEN	AR	8789	WILDFLECKEN
ÜBUNGSGELÄNDE	284	DERCHINGER FOREST TNG AREA	AR	8904	DERCHING
ÜBUNGSGELÄNDE	272	SIEGENBURG AIR RANGE	AR	8431	MÜHLHAUSEN
ÜBUNGSGELÄNDE	247	LUDWIGSFELD TNG AREA	AR	7910	NEU-ULM
ÜBUNGSGELÄNDE	237	HEIGEL TNG AREA	AR	8170	BAD TÖLZ
ÜBUNGSGELÄNDE	216	FEUCHT AMMO STORAGE AREA	AR	8501	FEUCHT
ÜBUNGSGELÄNDE	207	BAD KISSINGEN TNG AREAS	AR	8730	BAD KISSINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	200	LEIBI TNG AREA	AR	7910	NEU-ULM
ÜBUNGSGELÄNDE.	197	KESSELKOPF TNG AREA	AR	8172	LENGGRIES
ÜBUNGSGELÄNDE	188	JACHENAU TNG AREA	AR	8170	BAD TÖLZ
ÜBUNGSGELÄNDE	187	GROTZERHOLZ TNG AREA	AR	8170	BAD TÖLZ
ÜBUNGSGELÄNDE	159	GÜNZBURG TNG AREA	AR	8870	GÜNZBURG
ÜBUNGSGELÄNDE	155	URLAS TNG AREA	AR	8800	ANSBACH
ÜBUNGSGELÄNDE	136	FREIHÖLSE TNG AREA	AR	8450	AMBERG
ÜBUNGSGELÄNDE	136	OCHSENFURT TNG AREA	AR	8703	OCHSENFURT
ÜBUNGSGELÄNDE	126	STRASS TNG AREA	AR	7910	NEU-ULM
ÜBUNGSGELÄNDE	122	FEUCHTLACH TRAINING AREA	AR	8800	ANSBACH
ÜBUNGSGELÄNDE	111	GERLENHOFEN TNG AREA	AR	7910	NEU-ULM
ÜBUNGSGELÄNDE	KA	HINTERBRAND OUTDOOR EDUCN AREA	AR	8240	BERCHTESGADEN
ÜBUNGSGELÄNDE	KA	HIRSCHAU TNG AREA	AR	8452	HIRSCHAU
ÜBUNGSGELÄNDE	98	ENDSEE TNG AREA	AR	8801	ENDSEE
ÜBUNGSGELÄNDE	90	SCHWABACH TNG AREA	AR	8540	SCHWABACH
ÜBUNGSGELÄNDE	86	REISENBURG	AR	8870	GÜNZBURG
ÜBUNGSGELÄNDE	63	THALFINGEN TNG AREA	AR	7910	NEU-ULM
ÜBUNGSGELÄNDE	63	HAUNSTETTEN TNG AREA	AR	8900	AUGSBURG
ÜBUNGSGELÄNDE	59	HEROLDSBERG BIVOUAC AREA	AR	8501	HEROLDSBERG

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
ÜBUNGSGELÄNDE	58	BURLAFINGEN TNG AREA	AR	7910	NEU-ULM
ÜBUNGSGELÄNDE	58	SULZHEIM TNG AREA	AR	8722	SULZHEIM
ÜBUNGSGELÄNDE	45	LINDERHOF TNG AREA	AR	8103	OBERRAMMERGAU
ÜBUNGSGELÄNDE	40	NEMMERSDORF TNG AREA	AR	8581	DRESSENDORF
ÜBUNGSGELÄNDE	38	RAMSENTHAL TNG AREA	AR	8589	RAMSENTHAL
ÜBUNGSGELÄNDE	34	DALEY BARRACKS	AR	8730	BAD KISSINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	31	LEIENFELS BIVOUAC AREA	AR	8573	LEIENFELS
ÜBUNGSGELÄNDE	30	KRÖTTENHOF TNG AREA	AR	8571	BETZENSTEIN
ÜBUNGSGELÄNDE	27	EUBEN BIVOUAC AREA	AR	8589	EUBEN
ÜBUNGSGELÄNDE	18	BUBESHEIM TNG AREA	AR	8870	GÜNZBURG
ÜBUNGSGELÄNDE	12	STANGGASS CAMP AREA	AR	8240	BERCHTESGADEN

Besonderheiten des militärischen Landbesitzes der USA in Bayern:

Ein Schwerpunkt bilden die *Übungsflächen* des US-Militärs:

- 92 % der Fläche des amerikanischen Landbesitzes in Bayern entfallen auf Übungsgelände
- in Bayern befinden sich mit Abstand die meisten Übungsgelände (= insgesamt 55) der amerikanischen Streitkräfte in der BRD
- mehr als die Hälfte des Übungsgeländes der USA in Bayern entfällt auf drei Gelände bei Schweinfurt, Hohenfels und Grafenwöhr
- die neun größten Militäreinrichtungen der USA in Bayern sind Übungsgelände
- die kleineren Übungsgelände von weniger als 1000 Hektar verteilen sich schwerpunktmäßig auf die Gegenden von Neu-Ulm, Bad Tölz, Bad Kissingen, Günzburg
- die größte Familien-Unterkunft in Verbindung mit einem Übungsgelände der USA in Bayern ist die Flynn Family Housing in Bamberg mit 1045 Hektar; die bayerische Stadt mit den meisten amerikanischen Familien-Unterkünften ist Augsburg
- die Familien-Unterkünfte der USA in Bayern verfügen meist über eine vergleichsweise große Hektar-Fläche
- Flugplätze der USA Army mit mehr als 10 Hektar liegen in Aschaffenburg, Amberg, Bad Tölz, Feucht und Bamberg
- Freizeitanlagen und Hotels der US-Streitkräfte sind schwerpunktmäßig in Garmisch-Partenkirchen und Berchtesgaden

Ein Schwerpunkt militärischen Landbesitzes der USA in Bayern ist der Regierungsbezirk *Unterfranken*:

– größere Kasernen der USA mit Flächen von mehr als 100 Hektar befinden sich schwerpunktmäßig in Unterfranken

– mehr als die Hälfte aller Lagerungs-Einrichtungen der USA in Bayern befinden sich in Unterfranken; die größte Lagerungs-Einrichtung in Bayern mit einer Fläche von 173 Hektar ist bei Bamberg

– fast alle speziell ausgewiesenen Munitionsdepots und die überwiegende Zahl von Flugabwehrstellungen der USA in Bayern befinden sich in Unterfranken

#### 4.3 HESSEN

*Tabelle Nr. 15: Militärischer Landbesitz der USA in Hessen (nach Funktionen aufgeschlüsselt)*

Funktion	Gesamtfläche (in Hektar)
Übungsgelände	8211
Munitionsdepots	1196
Kasernen	1159
Lagerungs-Einrichtungen	543
Familien-Unterkünfte	512
Luftwaffen-Flugplätze	352
Sonstige Einrichtungen	1336
<b>Summe Hessen</b>	<b>13309</b>

*Tabelle Nr. 16: Militäreinrichtungen der USA in Hessen mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 100 Hektar*

Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	PLZ	Ort
3754	FRIEDBERG TNG & STOR AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6360	FRIEDBERG
2045	LAMPERTHEIM TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6806	VIERNHEIM
1658	FRIEDEWALD TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6431	FRIEDEWALD
760	MÜNSTER AMMO DEPOT	AR	MUNITIONSDEPOT	6115	MÜNSTER
393	VIERNHEIM-LORSCH AMMO STOR	AR	MUNITIONSDEPOT	6143	LORSCH
318	RHEIN MAIN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	6000	FRANKFURT
268	GIESSEN ING AREAS	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6300	GIESSEN
255	WIESBADEN AB	AR	VERWALTUNG/FLUGPLATZ	6200	WIESBADEN
245	FLIEGERHORST AIRFIELD KASERNE	AR	KASERNEN	6450	HANAU
228	GIESSEN GENERAL DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6300	GIESSEN
145	BABENHAUSEN KASERNE	AR	KASERNEN	6113	BABENHAUSEN
145	LEEHEIM BRIDGE TNG AREA	AR	KASERNEN	6100	DARMSTADT
133	AYERS KASERNE	AR	KASERNEN	6308	KIRCHGOENS
127	BERNBACH TNG & STGE AREAS (3)	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6460	GELNHAUSEN
112	BAD HERSFELD TNG AREA	AR	SCHIESSPLATZ	6438	BAD HERSFELD
103	CAMPO POND TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6450	HANAU
102	WALLDORF AMMO AREA	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6082	WALLDORF
100	TIERGARTEN TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6470	BÜDINGEN

**Tabelle Nr. 17: Familien-Unterkünfte, Kasernen, Lagerungseinrichtungen, Munitionsdepots, Übungsgelände und Luftwaffen-Flugplätze der USA in Hessen**

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	BUCHSCHLAG FAMILY HOUSING ANX	AF	6072	BUCHSCHLAG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	BABENHAUSEN FAMILY HOUSING	AR	6113	BABENHAUSEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	67	HAINERBERG HSG AND SHOP CTR	AR	6200	WIESBADEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	37	AUKAMM HSG AREA	AR	6200	WIESBADEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	35	GATEWAY GARDENS FAM HOUSING AN	AF	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	32	NEW ARGONNER FAM HSG	AR	6450	HANAU
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	27	EDWARDS FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	25	PLATENSTR FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	25	ROMAN WAY VILLAGE FAM HSG	AR	6308	BUTZBACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	24	PIONEER VILLAGE FAM HSG	AR	6450	HANAU
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	23	LINCOLN VILLAGE FAM HSG	AR	6100	DARMSTADT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	20	ARGONNER KASERNE	AR	6450	HANAU
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	17	GEORGE C MARSHALLVIL FAM HSG	AR	6300	GIESSEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	13	CRESTVIEW HSG AREA	AR	6200	WIESBADEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	12	ATTERBERRY FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	12	BAD VILBEL FAM HSG	AR	6368	BAD VILBEL
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	11	COLEMAN VILLAGE FAM HSG	AR	6460	GELNHAUSEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	11	KASTEL HSG AREA	AR	6503	MAINZ-KASTEL
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10	JEFFERSON VILLAGE FAM HSG	AR	6100	DARMSTADT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10	DOWNNS FAM HSG	AR	6400	FULDA
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	9	JOHN F DULLES VILLAGE FAM HSG	AR	6300	GIESSEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	9	ALVING YORK VIL FAM HSG	AR	6350	BAD NAUHEIM
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8	BETTS HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8	LANGEN TERRACE FAMILY HOUSING	AF	6070	LANGEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8	MCPHEETERS VILLAGE FAM HSG	AR	6430	BAD HERSFELD
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7	VON STEUBEN FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7	GIBBS FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7	HÜGELSTR FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	7	ARMSTRONG VILLAGE FAM HSG	AR	6470	BÜDINGEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	5	ST BARBARA VILLAGE FAM HSG	AR	6100	DARMSTADT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	HANSA ALLEE FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	HOECHST FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	MCARTHUR PLACE FAM HSG	AR	6360	FRIEDBERG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	CARDWELL VILLAGE FAM HSG	AR	6450	HANAU
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	SIEGEL BOQ AREA	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	AM FISCHSTEIN FAM HSG	AR	6000	FRANKFURT
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	NIEDER-RODEN FAMILY HOUSING AN	AF	6054	RODGAU
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	GEORGE GERSHWIN FAM HSG	AR	6330	WETZLAR
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1	DIETZENBACH FAMILY HOUSING ANX	AF	6057	DIETZENBACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1	EGELSBACH FAMILY HOUSING ANNEX	AF	6073	EGELSBACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	0	SCHIERSTEIN HSG AREA	AR	6200	WIESBADEN
KASERNEN	245	FLIEGERHORST AIRFIELD KASERNE	AR	6450	HANAU
KASERNEN	145	LEEHEIM BRIDGE TNG AREA	AR	6100	DARMSTADT
KASERNEN	145	BABENHAUSEN KASERNE	AR	6113	BABENHAUSEN
KASERNEN	133	AYERS KASERNE	AR	6308	KIRCHGÖNS
KASERNEN	75	RAY BARRACKS	AR	6360	FRIEDBERG
KASERNEN	59	DOWNNS BARRACKS	AR	6400	FULDA
KASERNEN	48	KELLEY BARRACKS	AR	6100	DARMSTADT
KASERNEN	38	PIONEER KASERNE	AR	6450	HANAU
KASERNEN	31	COLEMAN BARRACKS	AR	6460	GELNHAUSEN
KASERNEN	26	KELLEY BARRACKS	AR	6100	DARMSTADT
KASERNEN	25	CAMBRAI FRITSCH KASERNE	AR	6100	DARMSTADT
KASERNEN	22	ERNST LUDWIG KASERNE	AR	6100	DARMSTADT
KASERNEN	20	MCPHEETERS BARRACKS	AR	6430	BAD HERSFELD
KASERNEN	18	RIVERS BARRACKS	AR	6300	GIESSEN
KASERNEN	18	ARMSTRONG BARRACKS	AR	6470	BÜDINGEN
KASERNEN	15	PENDLETON BARRACKS	AR	6300	GIESSEN

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
KASERNEN	14	DRAKE BARRACKS	AR	6000	FRANKFURT
KASERNEN	13	SCHLOSS KASERNE	AR	6308	BUTZBACH
KASERNEN	13	HUTIER KASERNE	AR	6450	HANAU
KASERNEN	11	MICHAEL BARRACKS	AR	6000	FRANKFURT
KASERNEN	10	GIBBS BARRACKS	AR	6000	FRANKFURT
KASERNEN	9	EDWARDS BARRACKS	AR	6000	FRANKFURT
KASERNEN	9	FRANCOIS KASERNE	AR	6450	HANAU
KASERNEN	7	HESSEN-HOMBURG KASERNE	AR	6450	HANAU
KASERNEN	2	MCNAIR BARRACKS	AR	6000	FRANKFURT
KASERNEN	2	AZBILL BARRACKS	AR	6090	RÜSSELSHEIM
KASERNEN	2	AMERICAN ARMS HOTEL	AR	6200	WIESBADEN
KASERNEN	2	AMELIA EARHART HOTEL	AR	6200	WIESBADEN
KASERNEN	2	YORKHOF KASERNE	AR	6450	HANAU
KASERNEN	0	KENNEDY KASERNE	AR	6000	FRANKFURT
KASERNEN	0	OFFENBACH BARRACKS	AR	6050	OFFENBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	228	GIESSEN GENERAL DEPOT	AR	6300	GIESSEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	102	WALLDORF AMMO AREA	AR	6082	WALLDORF
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	GREBHAIN FORWARD STG SITE	AR	6450	HANAU
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	ALSBERG FORWARD STORAGE SITE	AR	6483	SALMÜNSTER
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	94	LAMPERTHEIM AMMO AREA	AR	6840	LAMPERTHEIM
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	34	LIMBACH AMMO AREA	AR	6274	LIMBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	23	KASTEL STOR FAC	AR	6503	MAINZ-KASTEL
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	17	FLENSUNGEN FWD STORAGE SITE	AR	6300	GIESSEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11	OTTRAU FORWARD STORAGE SITE	AR	3579	OTTRAU
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11	RÖDELHEIM ORDNANCE FAC	AR	6000	FRANKFURT
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11	GIESEL FORWARD STORAGE SITE	AR	6404	GIESEL
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	5	HEDDERNHEIM STOR FAC	AR	6000	FRANKFURT
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	4	MARBURG GEN STOR FAC	AR	3550	MARBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3	GIESSEN CLI POINT	AR	6300	GIESSEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0	ALTENBURG STORAGE AREA	AR	6320	ALSFELD
MUNITIONSDEPOT	760	MÜNSTER AMMO DEPOT	AR	6115	MÜNSTER
MUNITIONSDEPOT	393	VIERNHEIM-LORSCH AMMO STOR	AR	6143	LORSCH
MUNITIONSDEPOT	15	ESCHBORN STORAGE	AR	6000	FRANKFURT
MUNITIONSDEPOT	8	GERLOS AMMUNITION STORAGE SITE	AR	6400	FULDA
MUNITIONSDEPOT	8	BIMBACH CL V STOR AREA	AR	6402	BIMBACH
MUNITIONSDEPOT	7	GIESSEN AMMO AREA	AR	6300	GIESSEN
MUNITIONS-DEPOT	5	LORBACH AMMUNITION AREA	AR	6450	HANAU
ÜBUNGSGELÄNDE	3754	FRIEDBERG TNG & STOR AREA	AR	6360	FRIEDBERG
ÜBUNGSGELÄNDE	2045	LAMPERTHEIM TNG AREA	AR	6806	VIERNHEIM
ÜBUNGSGELÄNDE	1658	FRIEDEWALD TNG AREA	AR	6431	FRIEDEWALD
ÜBUNGSGELÄNDE	268	GIESSEN TNG AREAS	AR	6300	GIESSEN
ÜBUNGSGELÄNDE	127	BERNBACH TNG & STGE AREAS (3)	AR	6460	GELNHAUSEN
ÜBUNGSGELÄNDE	103	CAMPO POND TNG AREA	AR	6450	HANAU
ÜBUNGSGELÄNDE	100	TIERGÄRTEN TNG AREA	AR	6470	BÜDINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	KA	STERBFRIITZ FORWARD STORAGE SIT	AR	6490	SCHLÜCHTERN
ÜBUNGSGELÄNDE	90	LAMBOY TNG AREA	AR	6450	HANAU
ÜBUNGSGELÄNDE	50	RÖTH TNG AREA	AR	6460	GELNHAUSEN
ÜBUNGSGELÄNDE	10	WIESBADEN SMALL ARMS RANGE	AR	6200	WIESBADEN
ÜBUNGSGELÄNDE	64	BUTZBACH TNG AREA & RANGE	AR	6308	BUTZBACH
US AIR FORCE FLUGPLATZ	318	RHEIN MAIN AIR BASE	AF	6000	FRANKFURT
US AIR FORCE FLUGPLATZ	33	LINDSEY AIR STATION	AF	6200	WIESBADEN

## Besonderheiten des militärischen Landbesitzes der USA in Hessen:

- die flächenmäßig fünf größten Militäreinrichtungen der USA in Hessen sind drei Übungsgelände (bei Friedberg, Lampertheim und Friedewald) und zwei Munitionsdepots (bei Münster/Darmstadt und Lorsch)
- die meisten Einrichtungen des amerikanischen Militärs in Hessen befinden sich in den Städten Frankfurt, Darmstadt, Wiesbaden, Gießen und Hanau
- die Stadt mit den meisten Militäreinrichtungen der USA in Hessen ist Frankfurt
- Kasernen der USA mit einer Fläche von mehr als 100 Hektar befinden sich in Kirchgoens, Darmstadt, Babenhausen und Hanau
- die beiden größten Lagerungs-Einrichtungen der USA sind bei Walldorf und Gießen
- die meisten Familien-Unterkünfte und Kasernen der USA in Hessen befinden sich im Rhein-Main-Gebiet (Frankfurt, Darmstadt, Wiesbaden und Hanau)
- die Familien-Unterkünfte der USA in Hessen verfügen meist über eine vergleichsweise kleine Hektar-Fläche
- neben Rheinland-Pfalz ist Hessen das einzige Bundesland, in dem sich Flugplätze der amerikanischen Luftwaffe befinden

## 4.4 RHEINLAND-PFALZ

*Tabelle Nr. 18: Militärischer Landbesitz der USA in Rheinland-Pfalz (nach Funktionen aufgeschlüsselt)*

Funktion	Gesamtfläche (in Hektar)
Luftwaffen-Flugplätze	3286
Munitionsdepots	2195
Lagerungs-Einrichtungen	1886
Kasernen	859
Übungsgelände	781
Familien-Unterkünfte	714
Sonstige Einrichtungen	1177
Summe Rheinland-Pfalz	1 10898

**Tabelle Nr. 19: Militäreinrichtungen der USA in der Rheinland-Pfalz mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 100 Hektar**

Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	Funktion	PLZ	Ort
1268	RAMSTEIN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	6790	LANDSTUHL
1029	MIESAU AMMO DEPOT	AR	MUNITIONSDEPOT	6793	MIESAU
674	FISCHBACH ORD DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6781	FISCHBACH
513	SPANGDAHLEM AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	5561	SPANGDAHLEM
498	HAHN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	6541	LAUTZENHAUSEN
496	BITBURG AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	5520	BITBURG
488	KRIEGSFELD AMMO DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6719	KIRCHHEIM BOLAN.
430	DAHNS AMMO DEPOT	AR	MUNITIONSDEPOT	6783	DAHNS
420	SMITH BARRACKS	AR	KASERNEN	6587	BAUMHOLDER
369	LEMBERG MISSILE STA & TNG AREA	AR	ÜBUNGSGELÄNDE	6786	SALZWOOG
278	ZWEIBRÜCKEN AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	6660	ZWEIBRÜCKEN
271	VOGELWEH FAMILY HOUSING ANNEX	AF	FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	6750	KAISERSLAUTERN
233	SEMBACH AIR BASE	AF	US AIR FORCE FLUGPLATZ	6751	SEMBACH
182	FINTHEN AIRFIELD	AR	FLUGPLATZ	6500	MAINZ-FINTHEN
182	GERMERSHEIM DEPOT	AR	LAGERUNGS-EINRICHTUNG	6728	GERMERSHEIM
145	MORBACH AMMO STORAGE AREA	AF	MUNITIONSDEPOT	5552	WENIGERATH
133	LOHNSFELD COMM STA	AR	KOMMUNIKATION	6751	LOHNSFELD
124	EINSIEDLERKÖPFE TRAINING ANX	AF	ÜBUNGSGELÄNDE	6750	KAISERSLAUTERN
123	SCHIFFERSTADT AMMO AREA	AR	MUNITIONSDEPOT	6700	LUDWIGSHAFEN
109	SEMBACH ADMIN ANNEX (WING HQ)	AF	VERWALTUNG	6751	WARTENBERG

**Tabelle Nr. 20: Familien-Unterkünfte, Kasernen, Lagerungseinrichtungen, Munitionsdepots und Übungsgelände und Luftwaffen-Flugplätze der USA in Rheinland-Pfalz**

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	271	VOGELWEH FAMILY HOUSING ANNEX	AF	6750	KAISERSLAUTERN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	BRAUNSHORN FAMILY HOUSING ANX	AF	5448	BRAUNSHORN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	LÖFFELSCHEID FAMILY HOUSING	AF	5581	LÖFFELSCHEID
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	SIMMERN FAMILY HOUSING ANNEX	AF	6540	SIMMERN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	RHEINBÖLLEN FAMILY HOUSING A	AF	6542	RHEINBÖLLEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	KIRCHBERG FAMILY HOUSING ANX	AF	6544	KIRCHBERG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	RHAUNEN FAMILY HOUSING ANX	AF	6572	RHAUNEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	ZWEIBRÜCKEN FAM HOUS ANX NO 2	AF	6660	ZWEIBRÜCKEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 8	AF	6750	KAISERSLAUTERN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 5	AF	6750	KAISERSLAUTERN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 6	AF	6750	KAISERSLAUTERN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 2	AF	6750	KAISERSLAUTERN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	MACKENBACH FAM HSG ANX NO 2	AF	6751	MACKENBACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	WEILERBACH FAMILY HOUSING ANNEX	AF	6751	WEILERBACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	WEILERBACH FAM HSG ANX NO 2	AF	6751	WEILERBACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	MACKENBACH FAM HSG ANX	AF	6751	MACKENBACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	LANDSTUHL FAM HSG ANX 04	AF	6790	LANDSTUHL
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	LANDSTUHL FAM HSG ANX NO 2	AF	6790	LANDSTUHL
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	RAMSTEIN FAM HSG ANX NO 2	AF	6792	RAMSTEIN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	KA	RAMSTEIN FAM HSG ANX	AF	6792	RAMSTEIN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	60	BITBURG FAMILY HOUSING ANNEX	AF	5520	BITBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	54	HAHN FAMILY HOUSING ANNEX	AF	6541	LAUTZENHAUSEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	52	WETZEL FAM HSG	AR	6587	BAUMHOLDER
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	38	BAUMHOLDER FAM HSG	AR	6587	BAUMHOLDER
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	34	BAD KREUZNACH FAM HSG	AR	6550	BAD KREUZNACH
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	25	DR MARTIN LUTHER KING VILLAGE	AR	6500	MAINZ
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	23	UHLERBORN HOUSING AREA	AR	6501	UHLERBORN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	21	LANDSTUHL FAM HSG ANX NO 3	AF	6790	LANDSTUHL
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	15	ZWEIBRÜCKEN FAMILY HOUSING	AF	6660	ZWEIBRÜCKEN

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	14	THOMAS JEFFERSON VIL FAM HSG	AR	6520	WORMS
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	14	SOHREN FAMILY HOUSING ANNEX	AF	6543	SOHREN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	12	IDAR-OBERSTEIN FAM HSG	AR	6580	IDAR-OBERSTEIN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	10	WEIERHOF FAM HSG	AR	6719	KIRCHHEIMBOLAN.
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	9	DEXHEIM FAM HSG	AR	6501	DEXHEIM
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8	TRIER FAMILY HOUSING ANNEX	AF	5500	PFALZEL
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8	SPEICHER FAMILY HOUSING ANX	AF	5522	SPEICHER
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	8	PRÜM FAMILY HOUSING ANNEX	AF	5540	PRÜM
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	6	BITBURG FAM HOUSING ANNEX NO 2	AF	5520	BITBURG
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	5	SANDFLORA FAM HSG	AR	6500	MAINZ
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	5	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 3	AF	6750	KAISERSLAUTERN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	HERFORST FAMILY HOUSING ANX	AF	5522	HERFORST
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	FINTHERLANDSTR FAM HSG	AR	6500	MAINZ
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	4	BIRKENFELD HOUSING FACILITIES	AR	6588	BIRKENFELD
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	3	FINTHEN FAM HSG	AR	6500	MAINZ-FINTHEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	KASTELLAUN FAMILY HOUSING ANX	AF	5448	KASTELLAUN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	ZWEIBRÜCKEN FAM HOUS ANX NO 3	AF	6660	ZWEIBRÜCKEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	2	ZWEIBRÜCKEN FAM HOUS ANX NO 4	AF	6660	ZWEIBRÜCKEN
FAMILIEN-UNTERKÜNFTE	1	KAISERSLAUTERN FAM HSG ANX NO 4	AF	6750	KAISERSLAUTERN
KASERNEN	420	SMITH BARRACKS	AR	6587	BAUMHOLDER
KASERNEN	KA	DÄNNER KASERNE	AR	6750	KAISERSLAUTERN
KASERNEN	84	WETZEL KASERNE	AR	6587	BAUMHOLDER
KASERNEN	56	ROSE BARRACKS	AR	6550	BAD KREUZNACH
KASERNEN	50	KREUZBERG KASERNE	AR	6660	ZWEIBRÜCKEN
KASERNEN	48	LEE BARRACKS	AR	6500	MAINZ
KASERNEN	46	ANDERSON BARRACKS	AR	6501	DEXHEIM
KASERNEN	36	PANZER KASERNE	AR	6750	KAISERSLAUTERN
KASERNEN	31	MCCULLY BARRACKS	AR	6501	WACKERNHEIM
KASERNEN	29	HUSTERHÖH KASERNE	AR	6780	PIRMASENS
KASERNEN	22	GEORGE C. MARSHALL KASERNE	AR	6550	BAD KREUZNACH
KASERNEN	17	STRASSBURG KASERNE	AR	6580	IDAR-OBERSTEIN
KASERNEN	14	TAUKKUNEN BARRACKS	AR	6520	WORMS
KASERNEN	4	MINICK KASERNE	AR	6550	BAD KREUZNACH
KASERNEN	2	DRAGONER KASERNE	AR	6500	MAINZ
KASERNEN	0	ZWEIBRÜCKEN BACHELOR HOUSING	AF	6660	ZWEIBRÜCKEN
KASERNEN	KA	PULASKI BARRACKS	AR	6750	KAISERSLAUTERN
KASERNEN	0	KLEBER KASERNE	AR	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	674	FISCHBACH ORD DEPOT	AR	6781	FISCHBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	488	KRIEGSFELD AMMO DEPOT	AR	6719	KIRCHHEIMBOLAN.
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	182	GERMERSHEIM DEPOT	AR	6728	GERMERSHEIM
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	TRIER STORAGE ANNEX	AF	5500	TRIER
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	TRIER STORAGE ANNEX NO 2	AF	5500	TRIER
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	EISENACH STORAGE ANNEX	AF	5501	EISENACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	REINSFELD STORAGE ANNEX	AF	5509	REINSFELD
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	DUELDORF STORAGE ANNEX	AF	5521	DUELDORF
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	SALMTAL STORAGE ANNEX	AF	5566	SALMTAL
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	SOHREN STORAGE ANNEX	AF	6543	SOHREN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	SOHREN ADMIN ANNEX	AF	6543	SOHREN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	KIRCHBERG STORAGE ANNEX	AF	6544	KIRCHBERG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	ZWEIBRÜCKEN STORAGE ANNEX NO 1	AF	6660	ZWEIBRÜCKEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	KA	EUREN STORAGE ANNEX	AF	????	EUREN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	91	RHINE ORDNANCE BARRACKS	AR	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	73	WINTERHAUCH STOR AREA	AR	6650	IDAR-OBERSTEIN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	52	BERG STOR PT	AR	6729	BÜCHELBERG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	52	MOERSFELD STOR PT	AR	6761	MOERSFELD
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	46	PIRMASENS UG STORAGE AREAS	AR	6780	PIRMASENS
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	38	NAHBOLLENBACH STORAGE AREA	AR	6580	IDAR-OBERSTEIN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	35	RAMSTEIN STORAGE ANNEX	AF	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	29	LEMBERG AMMO AREA 64	AR	6781	LEMBERG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	24	MAINZ ARMY DEPOT	AR	6500	MAINZ

Funktion	Fläche (in Hektar)	Einrichtung	Streit- kraft	PLZ	Ort
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	15	LEIMEN AMMO AREA	AR	6781	LEIMEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	14	COMMUNITY FAC KAISERSLAUTERN E	AR	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11	BITBURG STORAGE ANNEX NO 2	AF	5520	BITBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11	ZWEIBRÜCKEN STORAGE ANNEX NO 2	AF	6660	ZWEIBRÜCKEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	11	EINSIEDLERHOF STORAGE ANNEX	AF	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	10	GRÜNSTADT AAFES FAC	AR	6718	GRÜNSTADT
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	4	TRIER OLEWIG STORAGE ANNEX	AF	5500	OLEWIG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3	WORMS QM AREA	AR	6520	WORMS
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3	KAISERSLAUTERN ARMY DEPOT	AR	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	3	PIRMASENS QM FAC	AR	6780	PIRMASENS
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2	SPEICHER STORAGE ANNEX	AF	5522	SPEICHER
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2	GROSSLITGTEN STORAGE ANNEX	AF	5561	GROSSLITGTEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2	SCHOPP STORAGE FAC	AR	6751	SCHOPP
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	2	KINDBACH STORAGE SITE	AF	6795	KINDBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	HAIDE LABOR SERVICE CAMP	AR	6719	KIRCHHEIMBOLAN.
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	SPIRKELBACH STOR FAC	AR	6741	SPIRKELBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	WILGARTSWIESEN WHSE 7610	AR	6741	WILGARTSWIESEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	ESELSFÜRTH ON FAC	AR	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	SCHMALENBERG U G WHSE 7600	AR	6751	SCHMALENBERG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	ENKENBACH STORAGE ANNEX	AF	6753	ENKENBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	MERZALBEN UG WHSE	AR	6781	MERZALBEN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	RUPPERTSWEILER WHSE 7608	AR	6781	RUPPERTSWEILER
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	1	MÜNCHWEILER UG WHSE 7602	AR	6785	MÜNCHWEILER
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0	BITBURGS STORAGE ANNEX	AF	5520	BITBURG
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0	HÖHMÜHLBACH RAILHEAD FAC	AR	6661	HÖHMÜHLBACH
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0	KAISERLAUTERN STORAGE ANNEX 2	AF	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0	KAISERLAUTERN EQUIP SPT CTR	AR	6750	KAISERSLAUTERN
LAGERUNGS-EINRICHTUNG	0	SEMBACH STORAGE ANNEX	AF	6751	SEMBACH
MUNITIONSDEPOT	1029	MIESAU AMMO DEPOT	AR	6793	MIESAU
MUNITIONSDEPOT	430	DAHN AMMO DEPOT	AR	6783	DAHN
MUNITIONSDEPOT	145	MORBACH AMMO STORAGE AREA	AF	5552	WENIGERATH
MUNITIONSDEPOT	123	SCHIFFERSTADT AMMO AREA	AR	6700	LUDWIGSHAFEN
MUNITIONSDEPOT	98	GERMERSHEIM AMMO AREA	AR	6728	GERMERSHEIM
MUNITIONSDEPOT	72	SPABRÜCKEN STORAGE FACILITY	AR	6551	SPABRÜCKEN
MUNITIONSDEPOT	64	OBEROLMERWALD CLASS III STORE	AR	6501	OBER-OLM
MUNITIONSDEPOT	54	KANDEL AMMO AREA	AR	6744	KANDEL
MUNITIONSDEPOT	44	FÜRFELD CLASS III & V PT	AR	6551	FÜRFELD
MUNITIONSDEPOT	35	HOCHSPEYER AMMO STOR ANX	AF	6755	HOCHSPEYER
MUNITIONSDEPOT	25	WÜSCHHEIM AMMUNITION STORAGE	AF	6541	WÜSCHHEIM
MUNITIONSDEPOT	21	BÖRRSTADT AMMO DEPOT	AR	6719	KIRCHHEIMBOLAN.
MUNITIONSDEPOT	20	CLAUSEN AMMO AREA 59	AR	6781	CLAUSEN
MUNITIONSDEPOT	18	RUPPERTSWEILER AMMO AREA 65	AR	6781	RUPPERTSWEILER
MUNITIONSDEPOT	10	EPPELSHEIM CLASS V PT	AR	6509	EPPELSHEIM
MUNITIONSDEPOT	7	MÖTSCH AMMUNITION STORAGE	AF	5521	HÜTTINGEN
ÜBUNGSGELÄNDE	369	LEMBERG MISSILE STA & TNG AREA	AR	6786	SALZWOOG
ÜBUNGSGELÄNDE	124	EINSIEDLERKÖPFE TRAINING ANX	AF	6750	KAISERSLAUTERN
ÜBUNGSGELÄNDE	KA	BREITENWALD TNG AREA	AR	6790	LANDSTUHL
ÜBUNGSGELÄNDE	98	WÖRTH BIVOUAC AREA	AR	6729	WÖRTH
ÜBUNGSGELÄNDE	80	RHEINGRAFENSTEIN TNG & STOR AREA	AR	6550	BAD KREUZNACH
ÜBUNGSGELÄNDE	64	CAMP OPPENHEIM TNG AREA	AR	6524	GUNTERSBLUM
ÜBUNGSGELÄNDE	25	KANDEL TNG AREA	AR	6744	KANDEL
ÜBUNGSGELÄNDE	18	WORMS COMMUNITY PARK	AR	6520	WORMS
ÜBUNGSGELÄNDE	3	WORMS TRAINING AREA	AR	6520	WORMS
US AIR FORCE FLUGPLATZ	1268	RAMSTEIN AIR BASE	AF	6790	LANDSTUHL
US AIR FORCE FLUGPLATZ	513	SPANGDAHEM AIR BASE	AF	5561	SPANGDAHEM
US AIR FORCE FLUGPLATZ	498	HAHN AIR BASE	AF	6541	LAUTZENHAUSEN
US AIR FORCE FLUGPLATZ	496	BITBURG AIR BASE	AF	5520	BITBURG
US AIR FORCE FLUGPLATZ	278	ZWEIBRÜCKEN AIR BASE	AF	6660	ZWEIBRÜCKEN
US AIR FORCE FLUGPLATZ	233	SEMBACH AIR BASE	AF	6751	SEMBACH

## Besonderheiten des militärischen Landbesitzes der USA in Rheinland-Pfalz:

- das Verhältnis zwischen Anzahl der Militäreinrichtungen und Fläche des militärischen Landbesitzes der USA in Rheinland-Pfalz ist extrem: in Rheinland-Pfalz befinden sich 29 % der Militäreinrichtungen, aber nur 9 % des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD insgesamt
- der militärische Landbesitz der USA in Rheinland-Pfalz verteilt sich schwerpunktmäßig auf eine große Zahl von Militäreinrichtungen mit jeweils kleiner Fläche: 93 % aller militärischen Einrichtungen der USA in Rheinland-Pfalz weisen eine Fläche von weniger als 100 Hektar auf
- die meisten amerikanischen Militäreinrichtungen der USA in Rheinland-Pfalz befinden sich in den Städten Bitburg, Mainz, Worms, Bad Kreuznach, Baumholder, Zweibrücken, Kaiserslautern und Landstuhl
- die Stadt mit den meisten Militäreinrichtungen der USA in Rheinland-Pfalz, darunter auch die meisten Kasernen und Lagerungs-Einrichtungen, ist Kaiserslautern
- die flächenmäßig größte Familien-Unterkunft der USA in Rheinland-Pfalz ist der Vogelweh Family Housing Annex in Kaiserslautern mit 271 Hektar
- die meisten Familien-Unterkünfte der USA sind in Kaiserslautern und Zweibrücken
- die amerikanischen Familien-Unterkünfte in Rheinland-Pfalz verfügen meist über eine vergleichsweise kleine Hektar-Fläche
- die amerikanische Kaserne mit der größten Fläche in Rheinland-Pfalz sind die Smith Barracks in Baumholder (420 Hektar)

Ein Schwerpunkt des amerikanischen Landbesitzes in Rheinland-Pfalz sind *Lagerungs-Einrichtungen* und *Munitionsdepots*:

- die drei größten Lagerungs-Einrichtungen der USA in Rheinland-Pfalz mit einer Fläche von jeweils mehr als 100 Hektar befinden sich bei Germersheim, Kirchheimbolanden und Fischbach
- die vier größten Munitionsdepots der USA in Rheinland-Pfalz mit einer Fläche von jeweils mehr als 100 Hektar sind bei Ludwigshafen, Wenigerath, Dahn und Miesau
- in Rheinland-Pfalz befindet sich mehr als die Hälfte der gesamten Fläche für US-Munitionsdepots und fast die Hälfte der gesamten Fläche für Lagerungs-Einrichtungen der USA in der BRD
- in Rheinland-Pfalz befindet sich die größte Anzahl von Lagerungs-Einrichtungen, Munitionsdepots und Familien-Unterkünfte der USA in der BRD

- in Rheinland-Pfalz befinden sich die sechs wichtigsten Flugplätze der amerikanischen Luftwaffe in der BRD, die zu den flächenmäßig größten fünfzehn Militäreinrichtungen der USA in Rheinland-Pfalz gehören
- der größte Flugplatz des amerikanischen Heeres in der BRD befindet sich in Mainz-Finthen
- Rheinland-Pfalz ist das einzige Bundesland, in dem die amerikanische Luftwaffe Einrichtungen zur Wasserversorgung unterhält
- das größte Übungsgelände der USA in Rheinland-Pfalz befindet sich bei Salzwoog mit einer Fläche von 369 Hektar
- Rheinland-Pfalz ist das Bundesland mit den meisten Kommunikations- und Flugabwehr-Einrichtungen der USA

#### 4.5 ÜBRIGE BUNDESLÄNDER

*Tabelle Nr. 21: Militärischer Landbesitz der USA in den Bundesländern Bremen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein und Saarland (nach Funktionen aufgeschlüsselt)*

Funktionen	Gesamtfläche (in Hektar)
Lagerungs-Einrichtungen	319
Munitionsdepots	186
Familien-Unterkünfte	38
Kasernen	2
Übungsgelände	0
Sonstige Einrichtungen	124
Summe übrige Bundesländer	669

Besonderheiten des militärischen Landbesitzes der USA in den übrigen Bundesländern:

- die meisten Militäreinrichtungen der USA in den übrigen Bundesländern sind Kommunikations-Einrichtungen
- als Einzeleinrichtungen sind von Bedeutung: eine Hafenanlage in Bremerhaven (Bremen), eine Anlage zur Flugüberwachung in Hessisch-Oldendorf (Niedersachsen), eine größere Lagerungs-Einrichtung und ein größeres Munitionsdepot in Hinsbeck (Nordrhein-Westfalen), verschiedene Lagerungs-Einrichtungen und Munitionsdepots im Saarland.

## 5. AUFTRAGNEHMER DES US-VERTEIDIGUNGSMINISTERIUMS IN DER BRD

Dieses Kapitel enthält eine Anzahl verschiedener statistischer Tabellen und Interpretationen über die Auftragsvergabe des US-Verteidigungsministeriums in der BRD. Die Interpretationen berücksichtigen die Anzahl der Auftragnehmer, den Umfang der Aufträge auf einzelne Auftragsarten und die geographische Verteilung der Auftragnehmer. Diese einzelnen Aspekte werden bei den Interpretationen zueinander in Beziehung gesetzt und länderweise und im Verhältnis zur BRD insgesamt verglichen.

### 5.1 AUFTRAGSPROFIL

*Tabelle Nr. 22: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Anzahl der Haupt-Auftragsarten aufgeschlüsselt)*

Haupt-Auftragsart	Anzahl der Auftragnehmer
Wartung	251
Wachdienste	27
Bau	19
Nahrungsmittel	15
Telefonversorgung/-ausstattung	4
Stromversorgung	4
Sonstige Auftragsarten	219
Summe	539

(die „Haupt-Auftragsarten“ wurden durch Zusammenfassungen gebildet)

**Tabelle Nr. 23: Aufträge des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Gesamtumfang der Haupt-Auftragsarten aufgeschlüsselt)**

Haupt-Auftragsart	Gesamtumfang (in Millionen \$)
Wartung	287
Nahrungsmittel	36
Telefonversorgung/-ausstattung	23
Wachdienste	22
Stromversorgung	21
Bau	14
Sonstige Auftragsarten	92
Summe	495

(die „Haupt-Auftragsarten“ wurden durch Zusammenfassungen gebildet)

**Tabelle Nr. 24: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Einzel-Auftragsumfang aufgeschlüsselt)**

Einzel-Auftragsumfang (in Millionen \$)	Zahl der Auftragnehmer	Auftragsumfang insgesamt (in Millionen \$)
0–0,1	182	10
> 0,1 – 1	249	88
> 1 bis 10	99	278
> 10	9	119
Summe	539	495

**Tabelle Nr. 25: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD mit einem Auftragsumfang von mehr als fünf Millionen \$**

Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort	Land	Auftragsart
18765	SIEMENS ELEKTROGER.	8000	MÜNCHEN	BY	WARTUNG (BÜROAUSSTATTUNG)
17502	PAE GMBH	6750	KAISERSLAUTERN	RP	WARTUNG (GEBÄUDE)
12416	PFALZWERKE AG	6700	LUDWIGSHAFEN	RP	STROMVERSORGUNG
12230	STUMPF & MÜLLER	7000	STUTT GART	BW	WARTUNG (GEBÄUDE)
12147	DAIMLER BENZ AG	8900	AUGSBURG	BY	WARTUNG (FAHRZEUGE)

Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort	Land	Auftragsart
11666	SIEMENS AG	8000	MÜNCHEN	BY	TELEFON-AUSSTATTUNG
11614	STILL GMBH	2000	HAMBURG	HH	LKW
11444	DEUTSCHE BUNDESPOST	6100	DARMSTADT	HE	TELEFON-VERSORGUNG
11125	HOCHTIEF AG	8750	ASCHAFFENBURG	BY	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
8889	GAUSEPOHL	4503	DISSEN	ND	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH
7772	ANNUS GMBH CO	2260	NIEBÜLL	SH	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH
6844	ALFRED RÖDER	8730	BAD KISSINGEN	BY	WARTUNG (GEBÄUDE)
6511	HELD & FRANKE	8484	GRAFENWÖHR	BY	WARTUNG
6308	NIERSBERGER	8520	ERLANGEN	BY	WARTUNG (GEBÄUDE)
6274	ALWICO HESTERBERG	7180	CRAILSHEIM	BW	WARTUNG (GEBÄUDE)
6015	KRAUS PETER	8510	FÜRTH	BY	WARTUNG
5941	ERWIN PFISTER	8520	ERLANGEN	BY	WARTUNG
5842	HEFESTA FENSTERBAU	6791	STEINWENDEN	RP	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
5579	HÜBSCH IND GMB	6457	MAINTAL	HE	BAU (KLINIKEN)
5485	WACHDIENST RHEINL.	5000	KÖLN	NW	WACHDIENSTE
5411	GROWI VOLLWÄRME	7170	SCHWÄBISCH-H.	BW	WARTUNG (GEBÄUDE)
5236	WESTPHAL GMBH & CO	7148	REMSECK	BW	WARTUNG (GEBÄUDE)
5140	HOWEMA	7180	CRAILSHEIM	BW	WARTUNG (GEBÄUDE)
5123	BAUWENS PETER	6800	MANNHEIM	BW	WARTUNG (GEBÄUDE)
5109	OTTO HEIL	8730	BAD KISSINGEN	BY	WARTUNG
5099	BILFINGER & BERGER	6750	KAISERSLAUTERN	RP	WARTUNG

## 5.2 LÄNDERVERGLEICH

*Tabelle Nr. 26: Aufträge des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Bundesländern und Anzahl der Auftragnehmer aufgeschlüsselt)*

Bundesland	Anzahl der Auftragnehmer
Bayern	163
Hessen	123
Baden-Württemberg	102
Rheinland-Pfalz	90
übrige Bundesländer	61
<b>Summe BRD</b>	<b>539</b>

**Tabelle Nr. 27:** Aufträge des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Bundesländern und gesamtem Auftragsumfang aufgeschlüsselt)

Bundesland	Auftragsumfang insgesamt (in Millionen Dollar)
Bayern	177
Hessen	93
Baden-Württemberg	80
Rheinland-Pfalz	79
übrige Bundesländer	66
Summe BRD	495

### 5.3 GEOGRAPHISCHE VERTEILUNG

**Tabelle Nr. 28:** Die zehn Städte der BRD mit dem größten Auftragsumfang des US-Verteidigungsministeriums

Stadt	Auftragsumfang (in Millionen \$)
München	38
Kaiserslautern	34
Frankfurt	21
Augsburg	20
Stuttgart	17
Mannheim	14
Bad Kissingen	14
Ludwigshafen	13
Darmstadt	13
Aschaffenburg	13
Summe	197

**Tabelle Nr. 29: Übersichtsliste von Auftragnehmern des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Ländern und Postleitzahlen aufgeschlüsselt)**

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
<b>BADEN-WÜRTTEMBERG:</b>					
BW	6800	MANNHEIM	BAUWENS PETER	WARTUNG (GEBÄUDE)	5123
BW	6800	MANNHEIM	OLYMPIA REINIGUNG	WACHDIENSTE	2258
BW	6800	MANNHEIM	DYCKERHOFF & WIDMANN	WARTUNG (GEBÄUDE)	1481
BW	6800	MANNHEIM	BROWN BOVERI	WARTUNG (GEBÄUDE)	1211
BW	6800	MANNHEIM	AEG-TELEFUNKEN	HANDELSAUSSTATTUNG	799
BW	6800	MANNHEIM	RHENUS-WTAG-AG	LAGERUNG	651
BW	6800	MANNHEIM	ZAPPE	WARTUNG (GEBÄUDE)	392
BW	6800	MANNHEIM	DÜCKER, WILHELM	WARTUNG	324
BW	6800	MANNHEIM	BERNION ERICH GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	306
BW	6800	MANNHEIM	SAUTER BAU	WARTUNG	298
BW	6800	MANNHEIM	HEWLETT PACKARD GMBH	WARTUNG (ELEKTRO-GERÄTE)	201
BW	6800	MANNHEIM	SIEMENS AG	TELEFONVERSORGUNG	199
BW	6800	MANNHEIM	ERNST ISLINGER	WARTUNG (FAHRZEUGE)	190
BW	6800	MANNHEIM	BENDER VICTOR	WARTUNG (GEBÄUDE)	116
BW	6800	MANNHEIM	OTTO GMBH	FERTIGTEILE (GEBÄUDE)	89
BW	6800	MANNHEIM	HÄFELE	KETTEN UND KABEL	60
BW	6800	MANNHEIM	BEHRINGWERKE AG	MEDIKAMENTE	57
BW	6800	MANNHEIM	IBM CORPORATION	VERMIETUNG (BÜROMASCHINEN)	55
BW	6800	MANNHEIM	ENGELEN & WEIGEL	LÄNDWIRTSCHAFTLICHE MASCHINEN	38
BW	6800	MANNHEIM	RAAB KARCHER	BAUMATERIALIEN	37
BW	6800	MANNHEIM	GEBR KITTELBERGER	BAU (KLINIKEN)	37
BW	6800	MANNHEIM	MAAR PAUL GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	33
BW	6800	MANNHEIM	GEDDE FRIEDRICH GMBH	HOLZ/HOLZMATERIALIEN	29
BW	6800	MANNHEIM	HEBAG HESS.	WARTUNG (FAHRZEUGE)	28
BW	6800	MANNHEIM	NOVOTEL MANNHEIM	UNTERBRINGUNG	28
BW	6802	LADENBURG	AWO DACHBAU GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	28
BW	6804	ILVESHEIM	KLEE KG	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	3502
BW	6900	HEIDELBERG	JONCKER AUTO	VERMIETUNG (FAHRZEUGE)	373
BW	6900	HEIDELBERG	STAATL HOCHBAUAMT HD	BAU (STRASSEN)	282
BW	6900	HEIDELBERG	SCHREIER FRANZ	GARTENANLAGEN-BETREUUNG	266
BW	6900	HEIDELBERG	HAUSMANN	WARTUNG (FAHRZEUGE)	185
BW	6900	HEIDELBERG	BURROUGHS CORP	WARTUNG (GERÄTE)	107
BW	6900	HEIDELBERG	AVIS AUTOVERMIETUNG	VERMIETUNG (FAHRZEUGE)	95
BW	6900	HEIDELBERG	ENERGIE-CONSULTING	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	26
BW	6904	EPPELHEIM	WIEGAND LINUS GMBH	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	130
BW	6981	FAULBACH	AURO REISEN GMBH	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	127
BW	6990	BAD MERGENTH.	LEONHARD WEISS	WARTUNG (GEBÄUDE)	354
BW	7000	STUTTGART	STUMPF & MÜLLER	WARTUNG (GEBÄUDE)	12230
BW	7000	STUTTGART	KODAK AG	VERMIETUNG/LEASING (AUSSTATTUNG)	1931
BW	7000	STUTTGART	GAUSS	WARTUNG (VERWALTUNGSGBÄUDE)	1135
BW	7000	STUTTGART	HERMANN ZIEGLER EL.	WARTUNG (GEBÄUDE)	743
BW	7000	STUTTGART	OSKAR HIPPIN GMBH	WARTUNG (SONSTIGE) EINRICHTUNGEN	237
BW	7000	STUTTGART	FRIEDRICH SCHARR OHG	BRENNSTOFFVERSORGUNG	233
BW	7000	STUTTGART	WÜRTT. EISENBAHN-GES	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	146
BW	7000	STUTTGART	GUMMI-MAYER KG	WARTUNG (GERÄTE)	136
BW	7000	STUTTGART	M F WÄCHTER GMBH	VERMIETUNG (FAHRZEUGE)	86
BW	7000	STUTTGART	GUS	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	77
BW	7000	STUTTGART	SCHOTTER-UNION	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	70
BW	7000	STUTTGART	DROST & SIEGLE	PAPIERWAREN	57
BW	7000	STUTTGART	DEUTSCHE BUNDESBAHN	WARTUNG (EISENBAHN)	51
BW	7000	STUTTGART	FRIEDRICH HOPF	WARTUNG (GEBÄUDE)	49
BW	7000	STUTTGART	JÜRGEN SCHIED	WARTUNG (INNENAUSSTATTUNG)	47
BW	7000	STUTTGART	BIERBRAUER & NAGEL	VERPACKUNGSMATERIAL	44
BW	7000	STUTTGART	KARL DOLL GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	36
BW	7000	STUTTGART	ROHRREINIGUNGS SERV.	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	27

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
BW	7000	STUTTGART	JULIUS BACH GMBH	WARTUNG (STRASSEN)	27
BW	7000	STUTTGART	AUTOHAUS MARQUARDT	WARTUNG (FAHRZEUGE)	23
BW	7012	FELLBACH	FLOHR & OTIS GMBH	WARTUNG (KRANKENHÄUSER)	179
BW	7012	FELLBACH	KLOZ FELIX	STRASSENREINIGUNGSGERÄTE	27
BW	7014	KORNWESTHEIM	HÖNES A AG	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	343
BW	7024	FILDERSTADT	HELD & FRANKE BAU	BAU	417
BW	7032	SINDELINGEN	REISEBÜROPFLIEGER	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	304
BW	7033	HERRENBERG	HABERER GMBH	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	175
BW	7056	WEINSTADT	BAISCH KARL INC	WARTUNG (FLUGPLÄTZE)	157
BW	7060	SCHORNDORF	KNAUSS REISEN	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	1622
BW	7070	SCHWÄBISCH-G.	KARL HEIM BAUUNTERN.	WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	1271
BW	7070	SCHWÄBISCH-G.	KARL HEIM GMBH	WARTUNG (ABWASSERENTSORGUNGSEINRICHTUNGEN)	307
BW	7070	SCHWÄBISCH-G.	RIX GEBÄUDEREINIG.	WACHDIENSTE	224
BW	7070	SCHWÄBISCH-G.	STADT SCHWÄBISCH-G.	WASSERVERSORGUNG	26
BW	7082	OBERKOCHEN	ZEISS CARL	OPTISCHE GERÄTE	80
BW	7100	HEILBRONN	BÖPPE GMBH & CO	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	38
BW	7145	MARK-GRÖNINGEN	KARL STEPHAN GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	1510
BW	7145	MARK-GRÖNINGEN	JUPPENLATZ	WARTUNG (GERÄTE)	403
BW	7148	REMSECK	WESTPHAL GMBH & CO	WARTUNG (GEBÄUDE)	5236
BW	7160	GAILDORF	HOFMANN OMNIBUS	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	109
BW	7170	SCHWÄBISCH-H.	GROWI VOLLWÄRME	WARTUNG (GEBÄUDE)	5411
BW	7170	SCHWÄBISCH-H.	GROWI	WARTUNG (GEBÄUDE)	2868
BW	7170	SCHWÄBISCH-H.	WIDMANN GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	932
BW	7180	CRAILSHEIM	ALWICO HESTERBERG	WARTUNG (GEBÄUDE)	6274
BW	7180	CRAILSHEIM	HOWEMA	WARTUNG (GEBÄUDE)	5140
BW	7251	WEISSACH	WÖHR TOURS GMBH	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	903
BW	7300	ESSLINGEN	AWD MEHLE GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	723
BW	7302	OSTFILDERN	FESTZELT GMBH	VERMIETUNG (GEBÄUDE)	35
BW	7320	GÖPPINGEN	WEISS LEONHARD	WARTUNG	725
BW	7321	SCHLAT	STAIB-REISEN	FAHRZEUGFRACHT	283
BW	7332	EISLINGEN	GRUPP BAU GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	97
BW	7335	SALACH	RICHARD SCHEMP	WARTUNG (GEBÄUDE)	216
BW	7500	KARLSRUHE	PRINTZ REINIGUNGS GMBH	WÄSCHEREI	3089
BW	7500	KARLSRUHE	HANS NOCK GMBH	WACHDIENSTE	1264
BW	7500	KARLSRUHE	WOLF-REISEN	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	1197
BW	7500	KARLSRUHE	KLÖCKNER & CO	BAUMATERIALIEN	324
BW	7500	KARLSRUHE	VAG EBERHARDT GMBH	WARTUNG (FAHRZEUGE)	175
BW	7505	ETTLINGEN	JORDAN MAX	BAU (VERSCHIEDENES)	35
BW	7529	BRUCHSAL	IBK-FERTIGBAU	WARTUNG (GEBÄUDE)	32
BW	7537	REMCHINGEN	LOTHAR KLOSSAS	WARTUNG (GEBÄUDE)	41
BW	7560	GAGGENAU	DIE HAND-IN-HAND-W.	WARTUNG (GEBÄUDE)	102
BW	7594	KAPPEL-RODECK	HARTER	WARTUNG (GERÄTE)	30
BW	7800	FREIBURG	LITEFLITTON	FLUG-INSTRUMENTE	270
BW	7800	FREIBURG	ERNST MACH INSTITUT	FORSCHUNG (MILITÄRISCH)	176
BW	7900	ULM	GEISSLER & SOHN	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	151
BW	7900	ULM	IVECO MAGIRUS AG	VERMIETUNG (FAHRZEUGE)	57
BW	7920	HEIDENHEIM	JENSEN GMBH	WASCH- UND TROCKENAUSSTATTUNG	50

BYERN:

BY	7910	NEU ULM	EDWARD ZÜBLING AG	WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	911
BY	7910	NEU ULM	GÖTZ CARL GMBH	HOLZ/HOLZMATERIALIEN	198
BY	7910	NEU ULM	TRUCKSÄSS	WARTUNG (GEBÄUDE)	179
BY	7910	NEU ULM	DIETER MAYER	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	44
BY	7910	NEU ULM	STRÖHLE	WARTUNG (FAHRZEUGE)	24
BY	7913	SENDEN	DULLENKOPF	WARTUNG (INDUSTRIEANLAGEN)	347
BY	7913	SENDEN	FX LANDER	WARTUNG	291
BY	8000	MÜNCHEN	SIEMENS ELEKTROGER.	WARTUNG (BÜROAUSSTATTUNG	18765
BY	8000	MÜNCHEN	SIEMENS AG	TELEFONAUSSTATTUNG	11666
BY	8000	MÜNCHEN	MASCHINENF. AUGSBURG	ARTIKEL (UNSPECIFISCH)	1615
BY	8000	MÜNCHEN	MESSERSCHMIDT-BÖLK.	WARTUNG (FLUGZEUGE)	1139
BY	8000	MÜNCHEN	INTERSCHUTZ	WACHDIENSTE	849

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
BY	8000	MÜNCHEN	HETTICH GMBH	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	762
BY	8000	MÜNCHEN	VICTORIA	WACHDIENSTE	696
BY	8000	MÜNCHEN	DIGITAL EQUIPMENT	EDV-AUSSTATTUNG	518
BY	8000	MÜNCHEN	KAWE	WACHDIENSTE	312
BY	8000	MÜNCHEN	FRAUNHOFER GESELLSCH	FORSCHUNG (UNSPECIFISCH)	295
BY	8000	MÜNCHEN	MAIT KARL ZAKIS GMBH	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	220
BY	8000	MÜNCHEN	BAYERISCHER RUND F.	VERMIETUNG (KOMMUNIKATIONS-AUSSTATTUNG)	128
BY	8000	MÜNCHEN	DIETMAR WOLF	WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	119
BY	8000	MÜNCHEN	WAYSS & FREYTAG AG	WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	100
BY	8000	MÜNCHEN	MARTIN GRUBER GMBH	MEDIZINISCHE AUSSTATTUNG	89
BY	8000	MÜNCHEN	AUTOHAUS WERN DL KG	WARTUNG (FAHRZEUGE)	82
BY	8000	MÜNCHEN	BECKMANN INSTRUM.	MEDIZINISCH AUSSTATTUNG	76
BY	8000	MÜNCHEN	POMI GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	56
BY	8000	MÜNCHEN	OBERPOSTDIREKTION M	TELEFON-VERSORGUNG	45
BY	8000	MÜNCHEN	GRÜNZWEIG MONTAGE	BAUMATERIALIEN	28
BY	8000	MÜNCHEN	BÖHRINGER INGELH.	MEDIKAMENTE	8
BY	8012	OTTOBRUNN	SIMON GRUBER GMBH	WARTUNG (FAHRZEUGE)	56
BY	8016	FELDKIRCHEN	PREUSSAG AG	WARTUNG (RETTUNGS-AUSRÜSTUNG)	56
BY	8057	ECHING	LEASAMETRIC GMBH	VERMIETUNG (LABOR-AUSSTATTUNG)	343
BY	8100	GARMISCH	SCHEFLER	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)	29
BY	8192	GERETSRIED	TYCZKA GMBH & CO	GASVERSORGUNG	26
BY	8202	BAD AIBLING	SCHWAIGER GROSCH	WARTUNG (GEBÄUDE)	1424
BY	8202	BAD AIBLING	HARRY HÜTTIG	WARTUNG	1340
BY	8120	PRIEN	A ZIEREIS GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	2239
BY	8230	BAD REICHENH.	DÜRK	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	62
BY	8232	BAYERISCH GM.	SCHMÖLZL	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	3117
BY	8240	BERCHTESGADEN	REICHLMEIER	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	2491
BY	8240	BERCHTESGADEN	RESCH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	280
BY	8411	PIELENHOFEN	HANS SCHMID	WARTUNG	312
BY	8431	SEUBERSDORF	WILLIBALD FRANK	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	77
BY	8452	HIRSCHAU	WEINBERGER JUN	WARTUNG	633
BY	8453	VILSECK	EINHÄUPL OTTO	WARTUNG (GEBÄUDE)	1480
BY	8453	VILSECK	LAMPERT WILLAX	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)	218
BY	8453	VILSECK	BAYWA AG	BAUGERÄTE	204
BY	8453	VILSECK	HELMUT GUDER	MÜLL-ENTSORGUNG	97
BY	8480	WEIDEN	BAYWA	MASCHINEN	170
BY	8480	WEIDEN	ZWICK GÜNTHERING.	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	104
BY	8480	WEIDEN	SCHNURRER	FERTIG-HÄUSER	26
BY	8482	NEUSTADT	MATHIAS BREWITZER	MÜLL-ENTSORGUNG	99
BY	8484	GRAFENWÖHR	HELD & FRANKE	WARTUNG	6511
BY	8484	GRAFENWÖHR	HT G HANDELS GMBH	AUSBILDUNGS-MATERIALIEN	217
BY	8487	PRESSATH	PRAVIDA BAU GMBH	BAU	517
BY	8489	ESCHENBACH	PRÖSL KG	WARTUNG (GEBÄUDE)	3063
BY	8489	ESCHENBACH	KOPPE	INSTALLATIONEN HAUSTECHNIK	33
BY	8500	NÜRNBERG	THOSTI AG	BAU (KLINIKEN)	3004
BY	8500	NÜRNBERG	MOLKEREI ZENTR. SÜD	MILCHPRODUKTE/EIER	1454
BY	8500	NÜRNBERG	HEIZUNGSBAU NÜRN B.	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	1333
BY	8500	NÜRNBERG	FA E OTTO SCHMIDT	BACKWAREN/GETREIDEERZEUGNISSE	807
BY	8500	NÜRNBERG	REISEBÜRO SCHIELEIN	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	758
BY	8500	NÜRNBERG	GROBÜ GMBH	MOBILIAR	629
BY	8500	NÜRNBERG	WALDEMAR HEYDUCK	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	543
BY	8500	NÜRNBERG	ZUBLIN AG	BAU (FAMILIEN-UNTERKÜNFTE)	415
BY	8500	NÜRNBERG	STRASSEN- UND TEERBAU	WARTUNG (STRASSEN)	377
BY	8500	NÜRNBERG	MORITZ FÜRST GMBH	WACHDIENSTE	326
BY	8500	NÜRNBERG	BBC AG	WARTUNG (GERÄTE)	325
BY	8500	NÜRNBERG	SCHÖLLER LEBENSM.	BACKWAREN/GETREIDEERZEUGNISSE	248
BY	8500	NÜRNBERG	JOHANN HEFFNER	BRENNSTOFF-VERSORGUNG	202
BY	8500	NÜRNBERG	STRABAG BAU AG	BAU (STRASSEN)	168
BY	8500	NÜRNBERG	FLOHR OTIS GMBH	WARTUNG (GERÄTE)	154
BY	8500	NÜRNBERG	OLIVER V DELIUS	GARTENANLAGEN-BETREUUNG	125
BY	8500	NÜRNBERG	TFG TRANSPORT	VERMIETUNG/LEASING (AUSSTATTUNG)	116
BY	8500	NÜRNBERG	VEREINIGTE GEBÄUDE	WACHDIENSTE	96

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
BY	8500	NÜRNBERG	AUTOHAUS TURNWALD	WARTUNG (FAHRZEUGE)	75
BY	8500	NÜRNBERG	SAIA GMBH	WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	52
BY	8500	NÜRNBERG	INSUMMA PROJEKTGES.	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	39
BY	8500	NÜRNBERG	POKKER KG	WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	32
BY	8500	NÜRNBERG	VÖLKE & HEIDINGSF.	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	30
BY	8500	NÜRNBERG	CLAUS WISSER	WACHDIENSTE	29
BY	8500	NÜRNBERG	STARKSTROM ANLAGEN	DIENSTLEISTUNGEN (STROMERZEUGUNG)	29
BY	8500	NÜRNBERG	CHRISTIAN REH	BAU (HEIZWERKE)	27
BY	8501	CADOLZBURG	FLOHR & SÖHNE	FERTIG-HÄUSER	315
BY	8501	FEUCHT	EMIL LADINEK	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	397
BY	8502	ZIRNDORF	NICKEL OMNIBUS	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	189
BY	8510	FÜRTH	KRAUS PETER	WARTUNG	6015
BY	8510	FÜRTH	FRITZ SCHÜPFERLING	WARTUNG (GEBÄUDE)	4073
BY	8510	FÜRTH	KOCH FRITZ	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	622
BY	8510	FÜRTH	AUTOHAUS WILHELM G.	WARTUNG (FAHRZEUGE)	170
BY	8510	FÜRTH	R SCHÖNWASSER GMBH	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	100
BY	8510	FÜRTH	HENNINGER RUDOLF	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	77
BY	8510	FÜRTH	DR. PETER TISCHEND.	STRAHLENHEILKUNDE	33
BY	8520	ERLANGEN	NIERSBERGER	WARTUNG (GEBÄUDE)	6308
BY	8520	ERLANGEN	ERWIN PFISTER	WARTUNG	5941
BY	8532	BAD WINDSHEIM	HORST HOFFMANN GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	691
BY	8555	ADELSDORF	JOH B GROSSKOPF	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	160
BY	8570	PEGNITZ	NORDBAYR. STÄDTER.	MÜLL-ENTSORGUNG	1903
BY	8600	BAMBERG	ANDREAS BÖHM	WARTUNG (GEBÄUDE)	1200
BY	8600	BAMBERG	HUMS JOSEF	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	431
BY	8600	BAMBERG	WESTPHAL GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	159
BY	8600	BAMBERG	LAUFER MICHAEL	GARTENANLAGEN-BETREUUNG	98
BY	8602	POMMERSFELDEN	JANCA GMBH	WARTUNG (STRASSEN)	1223
BY	8602	VIERETH	HOLLAND WALTER	WARTUNG (GEBÄUDE)	183
BY	8602	WALSDORF	ZIRKEL	WARTUNG (UNTERRICHTS-GEBÄUDE)	58
BY	8609	BISCHBERG	MANFRED NITSCHKE	WARTUNG (GEBÄUDE)	3853
BY	8613	BREITENGÜSSB.	BERNHARD JANKA GMBH	WARTUNG	2619
BY	8700	WÜRZBURG	WAYSS & FREYTAG	BAU (KLINIKEN)	2262
BY	8700	WÜRZBURG	GOD	SCHREIBMASCHINEN	543
BY	8700	WÜRZBURG	BAYER	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	238
BY	8700	WÜRZBURG	H FLEISCHHACKER	GARTENANLAGEN-BETREUUNG	193
BY	8700	WÜRZBURG	AUTOHAUS PFISTER	WARTUNG (FAHRZEUGE)	110
BY	8700	WÜRZBURG	BENDER GMBH	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	67
BY	8700	WÜRZBURG	RAAB KARCHER	METALLVERARBEITUNGS-GERÄTE	51
BY	8700	WÜRZBURG	ELEKTRO BECK	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	50
BY	8701	GIEBELSTADT	FRANZ FLEISCHMANN	WACHDIENSTE	1620
BY	8702	ROTTENDORF	AUDAX-REISEN GMBH	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)	502
BY	8711	ABTSWIND	ROLF THOMSEN	GARTENANLAGEN-BETREUUNG	87
BY	8712	VOLKACH	NEUBERT	BAU	193
BY	8720	SCHWEINFURT	WENDEL H	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	383
BY	8720	SCHWEINFURT	GRÄFE ARTHUR	MECHANISCHE GERÄTE	27
BY	8721	POPPENHAUSEN	HANEL	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	30
BY	8730	BAD KISSINGEN	ALFRED RÖDER	WARTUNG (GEBÄUDE)	6844
BY	8730	BAD KISSINGEN	OTTO HEIL	WARTUNG	5109
BY	8730	BAD KISSINGEN	SCHMÜCK GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	1230
BY	8730	BAD KISSINGEN	ALBERT HORNAUER	WARTUNG	410
BY	8730	BAD KISSINGEN	HOTEL SONNENHÜGEL	UNTERBRINGUNG	108
BY	8730	BAD KISSINGEN	GEISSLER HARRY	BAU (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	27
BY	8731	OBERTHULBA	REISEDIENTST SCHIESS.	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	475
BY	8740	BAD NEUSTADT	WISSER GMBH	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	2564
BY	8750	ASCHAFFENBURG	HOCHTIEF AG	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	11125
BY	8750	ASCHAFFENBURG	RAAB KARCHER GMBH	BAUMATERIALIEN	964
BY	8750	ASCHAFFENBURG	WÜST BAU GMBH	WARTUNG (ABWASSER-ENTSORGUNGS-EINRICHTUNGEN)	481
BY	8750	ASCHAFFENBURG	DRESSLER BAUGESELL.	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	117
BY	8750	ASCHAFFENBURG	SUFFEL	FÖRDERWAGEN	69
BY	8772	MARKTHEIDENF.	RUDOLF BIERÄUGEL	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	1371
BY	8782	KARLSTADT	EHRENFELS KG	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	179

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
BY	8788	BAD BRÜCKENBAU	ABERSFELDER GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	2595
BY	8788	BAD BRÜCKENBAU	BÖCKLER MANS	WARTUNG (FAHRZEUGE)	40
BY	8800	ANSBACH	BAUMANN GMBH & CO	WARTUNG (GEBÄUDE)	707
BY	8800	ANSBACH	DONAT GERG	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	645
BY	8800	ANSBACH	OPPEL GMBH	WARTUNG (FAHRZEUGE)	208
BY	8800	ANSBACH	HANS LUTZ	WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	174
BY	8800	ANSBACH	SCHUSTER HELMUT	GÜTER-TRANSPORT (CHARTER)	133
BY	8802	FLACHSLANDEN	HANS SCHNEIDER GMBH	WARTUNG	2254
BY	8802	RÜGLAND	HANS MEIER	BAU (SCHULEN)	161
BY	8808	HERRIEDEN	OTTO BECK	WARTUNG (FLUGPLÄTZE)	27
BY	8820	GUNZENHAUSEN	ERNST GMBH	MÜLL-ENTSORGUNG	777
BY	8820	GUNZENHAUSEN	RUDOLF ERNST	MÜLL-ENTSORGUNG	150
BY	8897	PÖTTMES	HÖRMANNSHOFER	WARTUNG (FAHRZEUGE)	29
BY	8900	AUGSBURG	DAIMLER BENZ AG	WARTUNG (FAHRZEUGE)	12147
BY	8900	AUGSBURG	FUCHS KONRAD	WARTUNG	2969
BY	8900	AUGSBURG	ADOLF OFF	WARTUNG (GEBÄUDE)	1678
BY	8900	AUGSBURG	WTB BAU AG	WARTUNG (GEBÄUDE)	1144
BY	8900	AUGSBURG	ALBERT PFAFFENZELL.	GARTENANLAGEN-BETREUUNG	755
BY	8900	AUGSBURG	ARBEITSGEM US BAUT.	WARTUNG (GEBÄUDE)	560
BY	8900	AUGSBURG	JENUWEIN J KG	BAUMATERIALIEN	125
BY	8900	AUGSBURG	FRÖSCHL GMBH & CO	ELEKTRO-ARTIKEL	72
BY	8900	AUGSBURG	NCR GMBH	WARTUNG (EDV-GERÄTE)	56
BY	8900	AUGSBURG	PRESS DRUCKVERLAG	DRUCK- UND REPRODUKTIONS-LEISTUNGEN	27
BY	8901	KÖNIGSBRUNN	GEORG BISCHOFF TRANSP	KURIER-DIENSTE	65
BY	8903	BOBINGEN	KRANZFELDER	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	25
BY	8906	GERSTHOFEN	AUTOHAUS WAGNER	WARTUNG (FAHRZEUGE)	86
BY	8940	MEMMINGEN	HERMANN KUTTER GMBH	HAUSHALTS-ARTIKEL	28

#### BREMEN:

HB	2800	BREMEN	BREMER LAGERHAUS	LAGERUNG	2832
HB	2800	BREMEN	VOSDING GMBH	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH	1782
HB	2800	BREMEN	BBC	WARTUNG	139
HB	2800	BREMEN	TELEFONBAU & NORM.	VERMIETUNG (ELEKTRO-GERÄTE)	127
HB	2800	BREMEN	PDV UTI UNTERNEHM.	SCHREIBMASCHINEN	113
HB	2800	BREMEN	TEMP-RITE INTERNAT.	LEBENSMITTEL-VERSORGUNG	32
HB	2850	BREMERHAVEN	MIDGARD DSAG	LAGERUNG	470
HB	2850	BREMERHAVEN	BÖNING & SCHWING	LAGERUNG	433
HB	2850	BREMERHAVEN	JOHANN KIPP GMBH	WARTUNG (WASSER-VERSORGENS-EINRICHTUNGEN)	188
HB	2850	BREMERHAVEN	WEKAT	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	70
HB	2850	BREMERHAVEN	H F KISTNER	FERTIG-HÄUSER	34

#### HESSEN:

HE	3500	KASSEL	M H K MINERALÖL.H.	TREIBSTOFF	144
HE	3500	KASSEL	PLYMA GMBH	VERMIETUNG (BELEUCHTUNG)	125
HE	6000	FRANKFURT	GEBE GEBÄUDE	WARTUNG (GERÄTE)	4276
HE	6000	FRANKFURT	FLUGHAFEN FRANKFURT	STROMVERSORGUNG	2441
HE	6000	FRANKFURT	PHILIPP HOLZMANN AG	WARTUNG (GERÄTE)	2250
HE	6000	FRANKFURT	WANG DEUTSCHLAND	EDV-AUSSTATTUNG	1801
HE	6000	FRANKFURT	STEELFORM	BÜRO-MOBILIAR	1410
HE	6000	FRANKFURT	FRANK MOHR	WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	991
HE	6000	FRANKFURT	ZANUSSI GMBH	HAUSHALTSGERÄTE	965
HE	6000	FRANKFURT	IBM CO DEUTSCHLAND	VERMIETUNG/LEASING (AUSSTATTUNG)	872
HE	6000	FRANKFURT	POHLSCHRÖDER	WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	697
HE	6000	FRANKFURT	STADT-REINIGUNGSAMT F	MÜLL-ENTSORGUNG	518
HE	6000	FRANKFURT	BRUNNER BAU GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	465
HE	6000	FRANKFURT	DEUTSCHE TOURING	PERSONENTRANSPORT FAHRZEUGE (CHARTER)	431

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
HE	6000	FRANKFURT	GAUFFHPING.	DIENSTLEISTUNGEN (VERSCHIEDENE)	336
HE	6000	FRANKFURT	ZIMMERMANN BÜROMA.	WARTUNG (GERÄTE)	313
HE	6000	FRANKFURT	HENRY EUROPE LTD	DIENSTLEISTUNGEN (VERSCHIEDENE)	302
HE	6000	FRANKFURT	TELENORMA	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	285
HE	6000	FRANKFURT	STROMEYER GMBH	BRENNSTOFF-VERSORGUNG	270
HE	6000	FRANKFURT	HOUSTON ROBERT M	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	257
HE	6000	FRANKFURT	FELTEN & GUILLEAUME	WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	244
HE	6000	FRANKFURT	PLANA-PERSENNING	VERMIETUNG/LEASING (ANLAGEN)	169
HE	6000	FRANKFURT	HOCHTIEF AG	MOBILIAR	138
HE	6000	FRANKFURT	AUTO KLEIN	WARTUNG (FAHRZEUGE)	120
HE	6000	FRANKFURT	ZIMMERA GMBH & CO	WARTUNG (GEBÄUDE)	112
HE	6000	FRANKFURT	JÜBER GMBH	WACHDIENSTE	107
HE	6000	FRANKFURT	HELD & FRANCKE	WARTUNG (GEBÄUDE)	105
HE	6000	FRANKFURT	NASHUA COPYGRAPH	VERMIETUNG (BÜROMASCHINEN)	88
HE	6000	FRANKFURT	OBERSTADT DIREKTION F	VERMIETUNG (KOMMUNIKATIONS-AUSSTATTUNG)	83
HE	6000	FRANKFURT	AGREXCO	OBST/GEMÜSE	63
HE	6000	FRANKFURT	HORST FISCHER	WARTUNG (GERÄTE)	62
HE	6000	FRANKFURT	COMPUTER SYST. LOGOS	EDV-AUSSTATTUNG	57
HE	6000	FRANKFURT	REUTER GMBH	DIENSTLEISTUNGEN (MATERIALVERWALTUNG)	51
HE	6000	FRANKFURT	ING. B. HAROLD MEYER	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	48
HE	6000	FRANKFURT	SCHÄFER SHOP GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	42
HE	6000	FRANKFURT	GÄRNER ORSIG	WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	39
HE	6000	FRANKFURT	BUDERUS HANDELS GMBH	VENTILE	38
HE	6000	FRANKFURT	NOHL JAKOB	WARTUNG (WASSER-VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN)	34
HE	6000	FRANKFURT	KOPA	BÜRO-MOBILIAR	28
HE	6050	OFFENBACH	ADLATUS ALPHA	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	2446
HE	6050	OFFENBACH	PERKIN ELMER GMBH	MEDIZINISCHE AUSSTATTUNG	29
HE	6054	RODGAU	MEWA	WÄSCHEREI	288
HE	6056	HEUSENSTAMM	MASCHINEN VERTRIEBS	MATERIAL-VERARBEITUNGSGERÄTE	194
HE	6056	HEUSENSTAMM	BOKEMEYER A H	WARTUNG (GERÄTE)	105
HE	6070	LANGEN	DEGIMA FÖRDERTECHNI	MATERIAL-VERARBEITUNGSGERÄTE	601
HE	6072	DREIEICH	ZIMMERMANN	WACHDIENSTE	141
HE	6072	DREIEICH	HEINRICH SCHMICH	HOLZ/HOLZMATERIALIEN	134
HE	6072	DREIEICH	VIDCO VIDEO COMM.	KOMMUNIKATIONS-AUSSTATTUNG	93
HE	6072	DREIEICH-BUCH.	HARRIS LANIAR H CO	EDV-AUSSTATTUNG	43
HE	6072	DREIEICHENHAIN	AM INTERNATIONAL	WARTUNG (GERÄTE)	788
HE	6073	EGELSBACH	KNÖSS & ANTES	MÜLL-ENTSORGUNG	45
HE	6078	NEU ISENBURG	ROHDE SCHWARZ VERTR.	WARTUNG (GERÄTE)	57
HE	6082	MÖRFELDEN	HOLMES & NAVER	DIENSTLEISTUNGEN (VERSCHIEDENE)	775
HE	6082	MÖRFELDEN	JUNGHEINRICH GMBH	VERMIETUNG (GERÄTE)	278
HE	6094	BISCHOFSHHEIM	AIRCON GMBH	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	191
HE	6100	DARMSTADT	DEUTSCHE BUNDESPOST	TELEFON-VERSORGUNG	11444
HE	6100	DARMSTADT	COMERA KÜCHEN GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	861
HE	6100	DARMSTADT	COMERA EINRICHTUNG	WARTUNG (GEBÄUDE)	716
HE	6100	DARMSTADT	SCHENK CARL AG	WARTUNGS-ARTIKEL (FAHRZEUGE)	52
HE	6103	GRIESHEIM	KÖHLER GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	2874
HE	6110	DIEBURG	ITD	WARTUNG (LANDWIRTSCHAFTSMASCHINEN)	390
HE	6148	HEPPENHEIM	PITNEY BOWES	BÜRO-MASCHINEN	195
HE	6200	WIESBADEN	BECKER SCHWINDEN	WARTUNG	4431
HE	6200	WIESBADEN	GSG 4	WACHDIENSTE	1544
HE	6200	WIESBADEN	ABOTT	MEDIKAMENTE	1442
HE	6200	WIESBADEN	TAUNUS-AUTO VERKAUF	WARTUNG (FAHRZEUGE)	152
HE	6200	WIESBADEN	JOHANNITER UNFALL	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	78
HE	6200	WIESBADEN	GEHRMANN CONSULTANT	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	77
HE	6200	WIESBADEN	RHEINELEKTRA	WARTUNG (FLUGPLÄTZE)	34
HE	6232	BAD SODEN	MONTAGE GMBH	WARTUNG (VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN)	1260
HE	6234	HATTERSHEIM	AUTOHAUS FLEBBE	WARTUNG (FAHRZEUGE)	75
HE	6236	ESCHBORN	E M C INGENIEURE	DIENSTLEISTUNGEN (VERSCHIEDENE)	199
HE	6236	ESCHBORN	A B DICK GMBH	EDV-AUSSTATTUNG	60
HE	6238	HOFHEIM	KARL SIPPEL AUTOBUS	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)	1115
HE	6238	HOFHEIM	HÖRMANN GMBH	WARTUNG (FAHRZEUGE)	26
HE	6277	BAD CAMBERG	TAUNUS-REISEN	MÜLL-ENTSORGUNG	157

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
HE	6300	GIESSEN	KTANK-REISEN	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)	3329
HE	6300	GIESSEN	KÄLTE KAMRATH	LABORAUSTRÜSTUNG	164
HE	6300	GIESSEN	GROSS KARL-HEINZ	WARTUNG (WASSER-VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN)	153
HE	6300	GIESSEN	ABERMANN MARTIN	BAU (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	54
HE	6303	HUNGEN	MOHA & ZENTRA	MILCHPRODUKTE/EIER	3754
HE	6312	LAUBACH	DEXION GMBH	REGALE	444
HE	6330	WETZLAR	BAUGESELLSCH. MÜLLER	WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	4978
HE	6330	WETZLAR	ERNST AMEND	WARTUNG (STRASSEN)	178
HE	6330	WETZLAR	PANSE TIEFBAU GMBH	MÜLL-ENTSORGUNG	96
HE	6360	FRIEDBERG	BELL & HOWELL GMBH	ELEKTRO-ARTIKEL	78
HE	6363	ECHZELL	RÜDIGER LINDAU	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)	119
HE	6368	BAD VILBEL	DIW	WACHDIENSTE	1519
HE	6368	BAD VILBEL	SCHLEENBÄCKER	WARTUNG-ARTIKEL (FAHRZEUGE)	27
HE	6370	OBERURSEL	DURGELOH HERBERT	ENTSORGUNG GEFAHRENSTOFFE	78
HE	6400	FULDA	AUTOHAUS KAHRMANN	WARTUNG (FAHRZEUGE)	1178
HE	6400	FULDA	DÄHLER & CO	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	809
HE	6400	FULDA	TRABERT KG	BELEUCHTUNGSARTIKEL	477
HE	6400	FULDA	HARTUNG BAU GMBH	WARTUNG	185
HE	6400	FULDA	RICHTER & FRENZEL	KLEMPNER-ARTIKEL	90
HE	6402	GROSSENLÜDER	KROPP GMBH & CO KG	WARTUNG (ABWASSER-ENTSORGUNGSEINRICHTUNGEN)	64
HE	6412	GERSFELD	HANS KAMMERDIENER	WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	192
HE	6414	EHRENBERG	HERBERT	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	97
HE	6415	PETERSBERG	PETER SCHAD	MÜLL-ENTSORGUNG	316
HE	6425	LAUTERTAL	MERZ ALFRED	WARTUNG (GEBÄUDE)	367
HE	6430	BAD HERSFELD	SCHÖNEWOLF	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	1291
HE	6430	BAD HERSFELD	MÜNSTER GMBH	MÜLL-ENTSORGUNG	196
HE	6450	HANAU	KRONENBERGER & SOHN	WARTUNG (GEBÄUDE)	4925
HE	6450	HANAU	PONDS SECURITY	WACHDIENSTE	1791
HE	6450	HANAU	DECKER & CO	WARTUNG	498
HE	6450	HANAU	HEINZ BLUM	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	352
HE	6450	HANAU	RHENUS-WTAG	BRENNSTOFF-VERSORGUNG	202
HE	6450	HANAU	REUTER	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	50
HE	6451	HAMMERSBACH	KUHN H	WARTUNG (GEBÄUDE)	766
HE	6457	MAINTAL	HÜBSCH IND GMBH	BAU (KLINIKEN)	5579
HE	6460	GELNHAUSEN	AUTO-HAUS KREIS	WARTUNG (FAHRZEUGE)	30
HE	6467	HASSELROTH	HOB AU GMBH	HOLZ/HOLZ-MATERIALIEN	631
HE	6467	HASSELROTH	BT BUS TOURISTIK	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)	394
HE	6470	BÜDINGEN	MANDRY H	WACHDIENSTE	41
HE	6470	BÜDINGEN	RÖDER GMBH & CO	VERMIETUNG/LEASING (AUSSTATTUNG)	29
HE	6474	ORTENBERG	PFEIFFER	WARTUNG (GEBÄUDE)	1677
HE	6474	ORTENBERG	HOFMANN KARL	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	507
HE	6490	SCHLÜCHTERN	PROPAN MENKE	TREIBSTOFF	32
HE	6502	MAINZ-KOSTH.	LINDE AG	WARTUNG (GEBÄUDE)	185
HE	6502	MAINZ-KOSTH.	SCHOLLMAYER KG	HOLZ/HOLZMATERIALIEN	73
HE	6502	MAINZ-KOSTH.	BRATENGEIER	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	283
HE	6806	VIERNHEIM	BEIKERT JEAN	WARTUNG (GEBÄUDE)	304
HE	6806	VIERNHEIM	HANS BUGERT KG	WARTUNG (GEBÄUDE)	90

#### HAMBURG:

HH	2000	HAMBURG	STILL GMBH	LKW	11614
HH	2000	HAMBURG	NORDFLEISCH	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH	3654
HH	2000	HAMBURG	DEUTSCHE FRÜHST.	MILCHPRODUKTE/EIER	2741
HH	2000	HAMBURG	OILTANKING GMBH	VERMIETUNG (BRENNSTOFF-LAGER-EINRICHTUNGEN)	515
HH	2000	HAMBURG	DEUTSCHE TEXACO AG	TREIBSTOFF	125
HH	2000	WEDEL	AEG-TELEFUNKEN	DIENSTLEISTUNGEN (SICHERHEIT)	242

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
<b>NIEDERSACHSEN:</b>					
ND	2120	LÜNEBURG	LÜNEBEST MOLKEREI	MILCHPRODUKTE/EIER	1649
ND	2740	BREMERVÖRDE	KURT BUCK	WARTUNG (SCHULEN)	115
ND	2842	LOHNE	ATLASHANDEL GMBH	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH	638
ND	2848	VECHTA	HÜHNERHOF LOHE GMBH	MILCHPRODUKTE/EIER	651
ND	2858	SPADEN	SIEMER & MÜLLER	BAU (VERSCHIEDENES)	73
ND	2860	HEILSHORN	E RIEGER	WACHDIENSTE	25
ND	3000	HANNOVER	KABELMETALL ELECTRO	SCHLÄUCHE	41
ND	3300	BRAUNSCHWEIG	AMERSHAM BUCHLER	MEDIZINISCHE AUSSTATTUNG	162
ND	4503	DISSEN	GAUSEPOHL	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH	8889
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN:</b>					
NW	4000	DÜSSELDORF	RANK XEROX GMBH	VERMIETUNG (BÜROMASCHINEN)	2108
NW	4000	DÜSSELDORF	KAUFER LAGERVERWALT.	VERMIETUNG (BRENNSTOFF-LAGER-EINRICHTUNGEN)	1418
NW	4000	DÜSSELDORF	THEISSEN	ELEKTRO-ARTIKEL	1065
NW	4020	METTMANN	SAFETY KLEEN GMBH	VERMIETUNG/LEASING (AUSSTATTUNG)	140
NW	4030	RATINGEN	DIXI SANITÄRSYST.	VERMIETUNG/LEASING (AUSSTATTUNG)	474
NW	4030	RATINGEN	HOFFMANN-WERKE	WAFFENÜBUNGS-GERÄTE	172
NW	4040	NEUSS	UNITED PARCEL SVC	KURIER-DIENSTE	54
NW	4050	MÖNCHENGLADB.	KUHL GMBH	MÜLL-ENTSORGUNG	116
NW	4150	KREFELD	COULTER ELECTRONICS	MEDIZINISCHE AUSSTATTUNG	98
NW	4156	SCHIEFBAHN	VERSEIDAG	VORHÄNGE	61
NW	4170	GELDERN	HELA HEBETECHNIK	VERMIETUNG (FAHRZEUGE)	175
NW	4170	GELDERN	FONTÉYNE HEINRICH	BAU (PARK-EINRICHTUNGEN)	73
NW	4230	WESEL	POHL & LÖLL KG	WARTUNG (FAHRZEUGE)	45
NW	4300	ESSEN	COCA COLA EXPORT	GETRÄNKE	1843
NW	4300	ESSEN	STELCON AG	BAUGERÜSTE	432
NW	4803	STEINHAGEN	BALSAM SPORTSTÄTT.	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	41
NW	5000	KÖLN	WACHDIENST RHEINL.	WACHDIENSTE	5485
NW	5000	KÖLN	TOLEDO WERK GMBH	WARTUNG (GERÄTE)	678
NW	5000	KÖLN	CPTTEXT COMPUTER	EDV-AUSSTATTUNG	240
NW	5000	KÖLN	WINTERSHALL	VERMIETUNG (BRENNSTOFF-LAGER-EINRICHTUNGEN)	132
NW	5000	KÖLN	DIGITAL EQUIPMENT	AUSBILDUNGS-LEISTUNGEN	75
NW	5140	ERKELENZ	SCHÖNMACKERS GMBH	MÜLL-ENTSORGUNG	97
NW	5210	TROISDORF	DYNAMIT NOBEL AG	FORSCHUNG (MUNITION)	604
NW	5300	BONN	ELEKLUFT	KOMMUNIKATIONS-AUSSTATTUNG	1828
NW	5300	BONN	HOLZMANN PHILIPP AG	WARTUNG (GEBÄUDE)	46
NW	5603	WÜLFRAATH	OLYMP GMBH	VERMIETUNG/LEASING (AUSSTATTUNG)	71
<b>RHEINLAND-PFALZ:</b>					
RP	5400	KOBLENZ	KOCKS CONSULT	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR EINRICHTUNGEN)	35
RP	5412	RANSBACH	ABC TEAM	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	339
RP	5433	SIERSHAHN	KERAMCHEMIE	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	29
RP	5450	NEUWIED	SHELL	WARTUNG (STRASSEN)	797
RP	5436	UNKELRHEIN	INDUFLEX GMBH & CO	REGALE	38
RP	5500	TRIER	RHEIN WESTF. ELEKT.	STROMVERSORGUNG	2863
RP	5500	TRIER	SCHMITT GUSTAV	DRUCK	64
RP	5500	TRIER	SCHMITZ WILHELM	WARTUNG (INDUSTRIE-ANLAGEN)	60
RP	5500	TRIER	RAAB KARCHER GMBH	BAUMATERIALIEN	33
RP	5520	BITBURG	STADTVERWALTUNG BT	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	181
RP	5520	BITBURG	WEILER ANTON	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	167
RP	5521	NATTENHEIM	GOEBEL	WACHDIENSTE	121
RP	5531	DEUDESFELD	UNIVERSAL REINIGUNG	WACHDIENSTE	123
RP	5550	BITBURG	KREISVERW. BITB PRUEM	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	294
RP	5551	MONZELFELD	KROPP	VERMIETUNG (TRUPPEN-UNTERKÜNFTE)	466
RP	5560	WITTLICH	HERMES & GREISLER	WACHDIENSTE	394
RP	5560	WITTLICH	THÖNES	VERMIETUNG (FAHRZEUGE)	109
RP	5560	WITTLICH	HECKEL & SOWA	WARTUNG (GERÄTE)	75

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
RP	5561	BINSFELD	KLIPPEL NORBERT	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	84
RP	6251	OBERTIEFENBACH	GREEB TIEFBAU	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	985
RP	6500	MAINZ	DEUTSCHE BUNDESBAHN	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)	789
RP	6500	MAINZ	AST GMBH	MOBILIAR	456
RP	6500	MAINZ	WEICHELT GEBÄUDER.	WACHDIENSTE	285
RP	6500	MAINZ	AUTO ROSSEL GMBH	WARTUNG (FAHRZEUGE)	69
RP	6500	MAINZ	LAUBACH DIPLING W	DIENSTLEISTUNGEN (STROMERZEUGUNG)	34
RP	6500	MAINZ	TIEFBAU GMBH	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	25
RP	6508	ALZEY	FABER WILHELM	WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	279
RP	6520	WORMS	DECKERT WILHELM KG	WARTUNG (GEBÄUDE)	148
RP	6520	WORMS	RAUH GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	144
RP	6537	GENSINGEN	ADAM & LOREY	WARTUNG	79
RP	6541	DILLENDORF	IMIG	WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	527
RP	6546	ARGENTHAL	DRUCKEREI JÄGER	DRUCK- UND REPRODUKTIONS-LEISTUNGEN	83
RP	6550	BAD KREUZNACH	WISSER CLAUS	WACHDIENSTE	1390
RP	6550	BAD KREUZNACH	LISSMANN WILHELM	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	454
RP	6550	BAD KREUZNACH	STICHT-OMNIBUSSE	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	394
RP	6550	BAD KREUZNACH	AUTOHAUS WALTER V.H.	WARTUNG (FAHRZEUGE)	76
RP	6550	BAD KREUZNACH	KUNKLER GMBH	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	27
RP	6572	RHAUNEN	VERBANDSG. VVERW. RH	WASSERVERSORGUNG	89
RP	6580	IDAR-OBERSTEIN	BERNHARD KG	WARTUNG (GEBÄUDE)	421
RP	6581	SIEN	OTTO JUNG	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	587
RP	6587	BAUMHOLDER	SCHAHN JOSEF	WARTUNG	2092
RP	6587	BAUMHOLDER	DIEHL	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	1814
RP	6587	BAUMHOLDER	ARNOLD U ESTER	WARTUNG	851
RP	6587	BAUMHOLDER	HORBACH HELMUT	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	397
RP	6587	BAUMHOLDER	WEICHELT GMBH	WACHDIENSTE	386
RP	6587	BAUMHOLDER	WACH- UND SCHLISS	WACHDIENSTE	289
RP	6587	BAUMHOLDER	BODTLÄNDER & SOHN	WARTUNG (GEBÄUDE)	78
RP	6589	BERSCHWEILER	NÖLKE GEORG	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	1467
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	WOLF & SOFSKY GMBH	BAUMATERIALIEN	59
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	BUCHER GÜNTER	WARTUNG (GEBÄUDE)	58
RP	6660	ZWEIBRÜCKEN	FREVEL	WARTUNG (HEIZUNG-EINRICHTUNGEN)	50
RP	6700	LUDWIGSHAFEN	PFALZWERKE AG	STROMVERSORGUNG	12416
RP	6700	LUDWIGSHAFEN	ANDERL L GMBH	WARTUNG	685
RP	6700	LUDWIGSHAFEN	WKP-DETECTIVE SEC.	WACHDIENSTE	234
RP	6717	HESSEIM	SÜD-MÜLL GMBH & CO	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	576
RP	6750	KAISERSLAUTERN	PAE GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	17502
RP	6750	KAISERSLAUTERN	BILFINGER & BERGER	WARTUNG	5099
RP	6750	KAISERSLAUTERN	STADTWERKE KL	STROMVERSORGUNG	3672
RP	6750	KAISERSLAUTERN	KITTELBERGER	WARTUNG (GEBÄUDE)	2997
RP	6750	KAISERSLAUTERN	STADTVERWALTUNG	GASVERSORGUNG	1058
RP	6750	KAISERSLAUTERN	GIESE GMBH & CO KG	WACHDIENSTE	812
RP	6750	KAISERSLAUTERN	FILLIBECK JULIUS	BAU (VERSCHIEDENES)	785
RP	6750	KAISERSLAUTERN	VOLZ BAUSERVICE GMBH	WARTUNG	316
RP	6750	KAISERSLAUTERN	HORN FK	BAU (VERSCHIEDENES)	286
RP	6750	KAISERSLAUTERN	MAAR GEORG KG	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	246
RP	6750	KAISERSLAUTERN	DIEHL GMBH & CO	WARTUNG	244
RP	6750	KAISERSLAUTERN	BAUMANN	WARTUNG (SCHULEN) BAUUNTERN.	187
RP	6750	KAISERSLAUTERN	MEYER	WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	100
RP	6750	KAISERSLAUTERN	ARMBRUSTER E GMBH	HAUSHALTSWAREN	52
RP	6750	KAISERSLAUTERN	ELTOPLAN INGENIEURB.	DIENSTLEISTUNGEN (FÜR GEBÄUDE)	46
RP	6750	KAISERSLAUTERN	MEININGER HERBERT	WARTUNG (GERÄTE)	43
RP	6750	KAISERSLAUTERN	GERHARD LENHARD	WARTUNG (INDUSTRIEANLAGEN)	40
RP	6750	KAISERSLAUTERN	HERTZ AUTOVERMIETG	VERMIETUNG (FAHRZEUGE)	30
RP	6750	KAISERSLAUTERN	PAUL RAHN VERTIEB	VERMIETUNG (GERÄTE)	29
RP	6750	KAISERSLAUTERN	ERBACHER HUBERT	WARTUNG (BÜROMASCHINEN)	26
RP	6751	MACKENBACH	WESSAMAT	WARTUNG (GERÄTE)	116
RP	6751	MACKENBACH	WESSA THEO	WARTUNG (GERÄTE)	29
RP	6751	MEHLINGEN	BECKER JACOB	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE	506
RP	6751	SCHOPP	MAUA OTTO	WARTUNG (GEBÄUDE)	45
RP	6751	WEILERBACH	MEYER & FLEIG	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	200

Land	PLZ	Ort	Auftragnehmer	Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)
RP	6757	WALDFISCHBACH	FLAMMAN R & WGBH	WARTUNG (HOLZMASCHINEN)	49
RP	6780	PIRMASENS	PHILIPP'S REISEN	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	549
RP	6780	PIRMASENS	THEISINGER & PROBST	WARTUNG (GEBÄUDE)	498
RP	6782	RÖDALBEN	BECKER RICHARD	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	486
RP	6790	LANDSTUHL	RICKART	WARTUNG (GEBÄUDE)	101
RP	6790	LANDSTUHL	RHEINELEKTRA AG	WARTUNG (FLUGPLÄTZE)	86
RP	6791	STEINWENDEN	HEFESTA FENSTERBAU	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	5842
RP	6793	BRUCHMÜHLBACH	REGIN GMBH	WARTUNG (GEBÄUDE)	125
RP	6793	BRUCHMÜHLBACH	HEINZ HÖRSKE	TREIBSTOFF	42
RP	6799	ST. JULIAN	MOLTER & SOHN GMBH	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	521

#### SCHLESWIG-HOLSTEIN:

SH	2260	NIEBÜLL	ANNUSS GMBH CO	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH	7772
----	------	---------	----------------	--------------------------	------

#### SAARLAND:

SL	6604	BREBACH	HYDROMEC MA HÖPF	REGALE	114
SL	6630	SAARLOUIS	HUFFER & SÖHNE GMBH	LKW	40
SL	6650	HOMBURG	B FRIDERICH GMBH	WARTUNG	76
SL	6670	ST. INGBERT	GROSS PETER	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	71
SL	6680	NEUNKIRCHEN	SCHÄFER	REGALE	1235
SL	6690	OBERLINXWEILER	SAARL. ELEKTROBAU	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	1539
SL	6690	OBERLINXWEILER	SOB	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	127
SL	6699	FREISEN	BECKER REISEN	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)	58

## 5.4 BESONDERHEITEN

– die Aufträge des US-Verteidigungsministeriums konzentrieren sich auf die vier Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz. Auf diese vier Länder entfallen fast 90 % der Auftragnehmer und des Auftragsumfanges in der BRD insgesamt

– auf die zehn Städte mit dem größten Auftragsumfang in der BRD entfallen 40 % des Auftragsumfanges in der BRD insgesamt – von den zehn Auftragnehmern in der BRD mit dem größten Auftragsumfang befinden sich acht in Großstädten und zwei in den Kleinstädten Aschaffenburg und Dissen

– unter den 26 Auftragnehmern des US-Verteidigungsministeriums in der BRD mit einem jeweiligen Auftragsumfang von mehr als 5 Millionen \$ befinden sich 11 in Städten mit einer Einwohnerzahl von weniger als 35 000 Einwohnern (Dissen, Niebüll, Bad Kissingen, Grafenwöhr, Crailsheim, Steinwenden, Maintal, Schwäbisch-Hall, Remseck)

– das Verhältnis von Auftragnehmern zu Auftragsumfang bei den Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in der BRD insgesamt weist zwei Extreme auf: auf eine vergleichsweise hohe Zahl von Auftragnehmern entfällt jeweils ein vergleichsweise geringer Auftragsumfang, während sich auf eine kleine Anzahl von Auftragnehmern jeweils ein sehr großer Auftragsumfang konzentriert. In Zahlen: 80 % der Auftragnehmer in der BRD haben einen jeweiligen Auftragsumfang von unter einer Million; auf sie entfällt jedoch nur 20 % des Auftragsumfanges in der

BRD insgesamt. Umgekehrt weisen nur 20 % der Auftragnehmer in der BRD einen jeweiligen Auftragsumfang von mehr als einer Million \$ auf; auf sie entfallen jedoch 80 % des Auftragsumfanges in der BRD insgesamt. In den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz ist das Verhältnis ähnlich.

– die Auftragskategorie „Wartung“ ist mit Abstand die umfangreichste bei den Auftragnehmern des US-Verteidigungsministeriums in der BRD. Auf sie entfällt 58 % des gesamten US-Auftragsumfanges. Fast die Hälfte aller Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD führt Wartungsaufträge durch. Auch unter dem Kriterium des Auftragsumfanges von Einzel-Auftragnehmern betrachtet stehen Wartungs-Aufträge an der Spitze der Aufträge des US-Verteidigungsministeriums in der BRD. Von den Auftragnehmern mit einem Auftragsumfang von mehr als 10 Millionen \$ führen 5 Wartungs-Aufträge durch; von den 26 Auftragnehmern mit einem Umfang von mehr als 5 Millionen \$ führen 18 Wartungsaufträge durch. Das Auftragnehmer-Profil bei den Wartungs-Aufträgen ist insgesamt breit: es finden sich dabei sowohl Auftragnehmer mit jeweils sehr großem als auch sehr kleinem Auftragsumfang.

## 6. AUFTRAGNEHMER DES US-VERTEIDIGUNGSMINISTERIUMS IN EINZELNEN BUNDESLÄNDERN

### 6.1 BADEN-WÜRTTEMBERG

*Tabelle Nr. 30: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Baden-Württemberg mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$*

Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort	Auftragsart
12230	STUMPF & MÜLLER	7000	STUTT GART	WARTUNG (GEBÄUDE)
6274	ALWICO HESTERBERG	7180	CRAILSHEIM	WARTUNG (GEBÄUDE)
5411	GROWI VOLLWÄRME	7170	SCHWÄBISCH-H.	WARTUNG (GEBÄUDE)
5236	WESTPHAL GMBH & CO	7148	REMSECK	WARTUNG (GEBÄUDE)
5140	HOWENA	7180	CRAILSHEIM	WARTUNG (GEBÄUDE)
5123	BAUWENS PETER	6800	MANNHEIM	WARTUNG (GEBÄUDE)
3502	KLEE KG	6804	ILVESHEIM	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
3089	PRINTZ REINIGUNGS GMBH	7500	KARLSRUHE	WÄSCHEREI
2868	GROWI	7170	SCHWÄBISCH-H.	WARTUNG (GEBÄUDE)
2258	OLYMPIA-REINIGUNG	6800	MANNHEIM	WACHDIENSTE
1931	KODAK AG	7000	STUTT GART	VERMIETUNG/LEASING (AUSSTATTUNG)
1622	KNAUSS REISEN	7060	SCHORNDORF	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)
1510	KARL STEPHAN GMBH	7145	MARKGRÖNINGEN	WARTUNG (GEBÄUDE)
1481	DYCKERHOFF & WIDMANN	6800	MANNHEIM	WARTUNG (GEBÄUDE)
1271	KARL HEIM BAUUNTERN.	7070	SCHWÄBISCH-G.	WARTUNG (EINRICHTUNGEN)
1264	HANS NOCK GMBH	7500	KARLSRUHE	WACHDIENSTE
1211	BROWN BOVERI	6800	MANNHEIM	WARTUNG (GERÄTE)
1197	WOLF-REISEN	7500	KARLSRUHE	PERSONENTRANSPORT (FAHRZEUGE)
1135	GAUSS	7000	STUTT GART	WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)

*Tabelle Nr. 31: Auftragnehmer mit Wartungs-Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in Baden-Württemberg*

Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort
WARTUNG	725	WEISS LEONHARD	7320	GÖPPINGEN
WARTUNG	324	DÜCKER, WILHELM	6800	MANNHEIM
WARTUNG	298	SAUTER BAU	6800	MANNHEIM
WARTUNG (ABWASSER-ENTSORGUNGS-EINRICHTUNGEN)	307	KARL HEIM GMBH	7070	SCHWÄBISCH-G.
WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	1271	KARL HEIM BAUUNTERN.	7070	SCHWÄBISCH-G.
WARTUNG (EISENBAHN)	51	DEUTSCHE BUNDESBAHN	7000	STUTT GART
WARTUNG (ELEKTROGERÄTE)	201	HEWLETT PACKARD GMBH	6800	MANNHEIM
WARTUNG (FAHRZEUGE)	190	ERNST ISLINGER	6800	MANNHEIM
WARTUNG (FAHRZEUGE)	185	HAUSMANN	6900	HEIDELBERG
WARTUNG (FAHRZEUGE)	175	VAG EBERHARDT GMBH	7500	KARLSRUHE
WARTUNG (FAHRZEUGE)	28	HEBAG HESS.	6800	MANNHEIM
WARTUNG (FAHRZEUGE)	23	AUTOHAUS MARQUARDT	7000	STUTT GART
WARTUNG (FLUGPLÄTZE)	157	BAISCH KARL INC	7056	WEINSTADT
WARTUNG (GEBÄUDE)	12230	STUMPF & MÜLLER	7000	STUTT GART

Auftragsart	Auftragsumfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort
WARTUNG (GEBÄUDE)	6274	ALWICO HESTERBERG	7180	CRAILSHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	5411	GROWI VOLLWÄRME	7170	SCHWÄBISCH-H.
WARTUNG (GEBÄUDE)	5236	WESTPHAL GMBH & CO	7148	REMSECK
WARTUNG (GEBÄUDE)	5140	HOWEMA	7180	CRAILSHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	5123	BAUWENS PETER	6800	MANNHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	2868	GROWI	7170	SCHWÄBISCH-H.
WARTUNG (GEBÄUDE)	1510	KARL STEHPAN GMBH	7145	MARKGRÖNINGEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	1481	DYCKERHOFF & WIDMANN	6800	MANNHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	743	HERMANN ZIEGLER EL.	7000	STUTTGART
WARTUNG (GEBÄUDE)	392	ZAPPE	6800	MANNHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	354	LEONHARD WEISS	6990	BAD MERGENTH.
WARTUNG (GEBÄUDE)	306	BERNION ERICH GMBH	6800	MANNHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	216	RICHARD SCHEMPP	7334	SALACH
WARTUNG (GEBÄUDE)	116	BENDER VICTOR	6800	MANNHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	102	DIE HAND-IN-HAND-W	7560	GAGGENAU
WARTUNG (GEBÄUDE)	97	GRUPP BAU GMBH	7332	EISLINGEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	49	FRIEDRICH HOPF	7000	STUTTGART
WARTUNG (GEBÄUDE)	41	LOTHAR KLOSSAS	7537	REMCHINGEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	33	MAAR PAUL GMBH	6800	MANNHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	32	IBK-FERTIGBAU	7529	BRUCHSAL
WARTUNG (GEBÄUDE)	28	AWO DACHBAU GMBH	6802	LADENBURG
WARTUNG (GERÄTE)	1211	BROWN BOVERI	6800	MANNHEIM
WARTUNG (GERÄTE)	403	JUPPENLATZ	7145	MARKGRÖNINGEN
WARTUNG (GERÄTE)	136	GUMMI-MAYER KG	7000	STUTTGART
WARTUNG (GERÄTE)	107	BURROUGHS CORP	6900	HEIDELBERG
WARTUNG (GERÄTE)	30	HARTER	7594	KAPPELRODECK
WARTUNG (INNENAUSSTATTUNG)	47	JÜRGEN SCHIED	7000	STUTTGART
WARTUNG (KRANKENHÄUSER)	179	FLOHR & OTIS GMBH	7012	FELLBACH
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	237	OSKAR HIPPIN GMBH	7000	STUTTGART
WARTUNG (STRASSEN)	27	JULIUS BACH GMBH	7000	STUTTGART
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	3502	KLEE KG	6804	ILVESHEIM
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	932	WIDMANN GMBH	7170	SCHWÄBISCH-H.
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	723	AWD MEHLE GMBH	7300	ESSLINGEN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	151	GEISSLER & SOHN	7900	ULM
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	70	SCHOTTERUNION	7000	STUTTGART
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	38	BÖPPEL GMBH & CO	7100	HEILBRONN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	36	KARL DOLL GMBH	7000	STUTTGART
WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	1135	GAUSS	7000	STUTTGART

Besonderheiten der Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Baden-Württemberg:

- unter den zehn Auftragnehmern mit dem größten Auftragsumfang in Baden-Württemberg befinden sich sieben mit Wartungsaufträgen für Gebäude
- die beiden Städte mit den meisten Auftragnehmern und dem größten Auftragsumfang insgesamt in Baden-Württemberg sind Mannheim und Stuttgart; auf sie beide entfallen fast 40 % des gesamten Auftragsumfanges in Baden-Württemberg
- unter den zehn Städten Baden-Württembergs, in denen sich die 19 Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$ befinden, sind sechs Städte mit einer Einwohnerzahl von unter 40 000 (Crailsheim, Schwäbisch-Hall, Remseck, Ilvesheim, Schorndorf und Markgröningen)

## 6.2 BAYERN

Tabelle Nr. 32: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Bayern mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$

Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort	Auftragsart
18765	SIEMENS ELEKTROGER.	8000	MÜNCHEN	WARTUNG (BÜRO-AUSSTATTUNG)
12147	DAIMLER BENZ AG	8900	AUGSBURG	WARTUNG (FAHRZEUGE)
11666	SIEMENS AG	8000	MÜNCHEN	TELEFON-AUSSTATTUNG
11125	HOCHTIEFAG	8750	ASCHAFFENBURG	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
6844	ALFRED RÖDER	8730	BAD KISSINGEN	WARTUNG (GEBÄUDE)
6511	HELD & FRANKE	8484	GRAFENWÖHR	WARTUNG
6308	NIERSBERGER	8520	ERLANGEN	WARTUNG (GEBÄUDE)
6015	KRAUS PETER	8510	FÜRTH	WARTUNG
5941	ERWIN PFISTER	8520	ERLANGEN	WARTUNG
5109	OTTO HEIL	8730	BAD KISSINGEN	WARTUNG
4073	FRITZ SCHÜPFERLING	8510	FÜRTH	WARTUNG (GEBÄUDE)
3853	MANFRED NITSCHKE	8609	BISCHBERG	WARTUNG (GEBÄUDE)
3117	SCHMÖLZL	8232	BAYERISCH GM.	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
3063	PRÖSL KG	8489	ESCHENBACH	WARTUNG (GEBÄUDE)
3004	THOSTI AG	8500	NÜRNBERG	BAU (KLINIKEN)
2969	FUCHS KONRAD	8900	AUGSBURG	WARTUNG
2619	BERNHARD JANKA GMBH	8613	BREITENGÜSSB.	WARTUNG
2595	ABERSFELDER GMBH	8788	BAD BRÜCKENAU	WARTUNG (GEBÄUDE)
2564	WISSER GMBH	8740	BAD NEUSTADT	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE
2491	REICHLMEIER	8240	BERCHTESGADEN	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
2262	WAYSS & FREYTAG	8700	WÜRZBURG	BAU (KLINIKEN)
2254	HANS SCHNEIDER GMBH	8802	FLACHSLANDEN	WARTUNG
2239	A ZIEREIS GMBH	8210	PRIEN	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
1903	NORDBAYR. STÄDTER.	8570	PEGNITZ	MÜLL-ENTSORGUNG
1678	ADOLF OFF	8900	AUGSBURG	WARTUNG (GEBÄUDE)
1620	FRANZ FLEISCHMANN	8701	GIEBELSTADT	WACHDIENSTE
1615	MASCHINENF. AUGSBURG	8000	MÜNCHEN	ARTIKEL (UNSPECIFISCH)
1480	EINHÄUPL OTTO	8453	VILSECK	WARTUNG (GEBÄUDE)
1454	MOLKEREI-ZENTR. SÜD	8500	NÜRNBERG	MILCHPRODUKTE/EIER
1424	SCHWAIGER GROSCH	8202	BAD AIBLING	WARTUNG (GEBÄUDE)
1371	RUDOLFBIERÄUGEL	8772	MARKTHEIDENF.	WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)
1340	HARRY HÜTTIG	8202	BAD AIBLING	WARTUNG
1333	HEIZUNGSBAU NÜRNB.	8500	NÜRNBERG	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)
1230	SCHMÜCK GMBH	8730	BAD KISSINGEN	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
1223	JANCA GMBH	8602	POMMERSFELDEN	WARTUNG (STRASSEN)
1200	ANDREAS BÖHM	8600	BAMBERG	WARTUNG (GEBÄUDE)
1144	WTB BAU AG	8900	AUGSBURG	WARTUNG (GEBÄUDE)
1139	MESSERSCHMIDT-BÖLK.	8000	MÜNCHEN	WARTUNG (FLUGZEUGE)

Tabelle Nr. 33: Auftragnehmer mit Wartungs-Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in Bayern

Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort
WARTUNG	6511	HELD & FRANKE	8484	GRAFENWÖHR
WARTUNG	6015	KRAUS PETER	8510	FÜRTH
WARTUNG	5941	ERWIN PFISTER	8520	ERLANGEN
WARTUNG	5109	OTTO HEIL	8730	BAD KISSINGEN
WARTUNG	2969	FUCHS KONRAD	8900	AUGSBURG
WARTUNG	2619	BERNHARD JANKA GMBH	8613	BREITENGÜSSB.

Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000\$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort
WARTUNG	2254	HANS SCHNEIDER GMBH	8802	FLACHSLANDEN
WARTUNG	1340	HARRY HÜTTIG	8202	BAD AIBLING
WARTUNG	633	WEINBERG JUN	8452	HIRSCHAU
WARTUNG	410	ALBERT HORNAUER	8730	BAD KISSINGEN
WARTUNG	312	HANS SCHMID	8411	PIELENHOFEN
WARTUNG	291	FX LANDER	7913	SENDEN
WARTUNG (ABWASSER-ENTSORGUNGSEINRICHTUNGEN)	481	WÜST BAU GMBH	8750	ASCHAFFENBURG
WARTUNG (BÜROAUSSTATTUNG)	18765	SIEMENS ELEKTROGER.	8000	MÜNCHEN
WARTUNG (EDV-GERÄTE)	56	NCR GMBH	8900	AUGSBURG
WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	174	HANS LÜTZ	8800	ANSBACH
WARTUNG (FAHRZEUGE)	12147	DAIMLER BENZ AG	8900	AUGSBURG
WARTUNG (FAHRZEUGE)	208	OPPEL GMBH	8800	ANSBACH
WARTUNG (FAHRZEUGE)	170	AUTOHAUS WILHELM G.	8510	FÜRTH
WARTUNG (FAHRZEUGE)	110	AUTOHAUS PFISTER	8700	WÜRZBURG
WARTUNG (FAHRZEUGE)	86	AUTOHAUS WAGNER	8906	GERSTHOFEN
WARTUNG (FAHRZEUGE)	82	AUTOHAUS WERNDL KG	8000	MÜNCHEN
WARTUNG (FAHRZEUGE)	75	AUTOHAUSTURNWALD	8500	NÜRNBERG
WARTUNG (FAHRZEUGE)	56	SIMON GRUBER GMBH	8012	OTTOBRUNN
WARTUNG (FAHRZEUGE)	40	BÖCKLER MANS	8788	BAD BRÜCKENAU
WARTUNG (FAHRZEUGE)	29	HÖRMANNSHOFER	8897	PÖTTMES
WARTUNG (FAHRZEUGE)	24	STRÖHLE	7910	NEU ULM
WARTUNG (FLUGZEUGE)	27	OTTO BECK	8808	HERRIEDEN
WARTUNG (FLUGZEUGE)	1139	MESSERSCHMIDT-BÖLK.	8000	MÜNCHEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	6844	ALFRED RÖDER	8730	BAD KISSINGEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	6308	NIERSBERGER	8520	ERLANGEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	4073	FRITZ SCHÜPFERLING	8510	FÜRTH
WARTUNG (GEBÄUDE)	3853	MANFRED NITSCHKE	8609	BISCHBERG
WARTUNG (GEBÄUDE)	3063	PRÖGL KG	8489	ESCHENBACH
WARTUNG (GEBÄUDE)	1678	ADOLF OFF	8900	AUGSBURG
WARTUNG (GEBÄUDE)	1480	EINHÄUPL OTTO	8453	VILSECK
WARTUNG (GEBÄUDE)	1424	SCHWAIGER GROSCH	8202	BAD AIBLING
WARTUNG (GEBÄUDE)	1200	ANDREAS BÖHM	8600	BAMBERG
WARTUNG (GEBÄUDE)	1144	WTB BAU AG	8900	AUGSBURG
WARTUNG (GEBÄUDE)	707	BAUMANN GMBH & CO	8800	ANSBACH
WARTUNG (GEBÄUDE)	560	ARBEITSGEM US BAUT.	8900	AUGSBURG
WARTUNG (GEBÄUDE)	183	HOLLAND WALTER	8602	VIERETH
WARTUNG (GEBÄUDE)	179	TRUCKSÄSS	7910	NEU ULM
WARTUNG (GEBÄUDE)	159	WESTPHAL GMBH	8600	BAMBERG
WARTUNG (GEBÄUDE)	56	POMI GMBH	8000	MÜNCHEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	2595	ABERSFELDER GMBH	8788	BAD BRÜCKENAU
WARTUNG (GERÄTE)	325	BBC AG	8500	NÜRNBERG
WARTUNG (GERÄTE)	154	FLOHR OTIS GMBH	8500	NÜRNBERG
WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	1333	HEIZUNGSBAU NÜRNB.	8500	NÜRNBERG
WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	645	DONAT GERG	8800	ANSBACH
WARTUNG (INDUSTRIE-ANLAGEN)	347	DULLENKOPF	7913	SENDEN
WARTUNG (RETTUNGS-AUSRÜSTUNG)	56	PREUSSAG AG	8016	FELDKIRCHEN
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	1371	RUDOLF BIERÄUGEL	8772	MARKT-HEIDENF.
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	431	HUMS JOSEF	8600	BAMBERG
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	397	EMIL LADINEK	8501	FEUCHT
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	383	WENDEL H	8720	SCHWEINFURT
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	160	JOH B GROSSKOPF	8555	ADELSDORF
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	100	R SCHÖNWASSER GMBH	8510	FÜRTH
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	67	BENDER GMBH	8700	WÜRZBURG
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	44	DIETER MAYER	7910	NEU ULM
WARTUNG (SONSTIGE)	25	KRANZFELDER	8903	BOBINGEN
WARTUNG (STRASSEN)	1223	JANCA GMBH	8602	POMMERSFELDEN
WARTUNG (STRASSEN)	377	STRASSEN UND TEERBAU	8500	NÜRNBERG
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	11125	HOCHTIEF AG	8750	ASCHAFFENBURG
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	3117	SCHMÖLZL	8232	BAYERISCH GM.
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	2491	REICHLMEIER	8240	BERCHTESGADEN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	2209	A ZIEREIS GMBH	8210	PRIEN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	1230	SCHMÜCK GMBH	8730	BAD KISSINGEN

Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	691	HORST HOFFMANN GMBH	8532	BAD WINDSHEIM
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	622	KOCH FRITZ	8510	FÜRTH
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	543	WALDEMAR HEYDUCK	8500	NÜRNBERG
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	280	RESCH	8240	BERCHTESGADEN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	238	BAYER	8700	WÜRZBURG
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	179	EHRENFELS KG	8782	KARLSTADT
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	117	DRESSLER BAUGESELL.	8750	ASCHAFFENBURG
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	77	WILLIBÄLD FRANK	8431	SEUBERSDORF
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	62	DÜRK	8230	BAD REICHENH.
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	50	ELEKTRO BECK	8700	WÜRZBURG
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	30	HANEL	8721	POPPENHAUSEN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	30	VÖLKE & HEIDINGSF.	8500	NÜRNBERG
WARTUNG (UNTERRICHTS-GEBÄUDE)	58	ZIRKEL	8602	WALSDORF
WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	911	EDWARD ZÜBLIN AG	7910	NEU ULM
WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	119	DIETMAR WOLF	8000	MÜNCHEN
WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	100	WAYSS & FREYTAG AG	8000	MÜNCHEN
WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	52	SAIA GMBH	8500	NÜRNBERG
WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	32	POKKER AG	8500	NÜRNBERG

### Besonderheiten der Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Bayern:

- die beiden Städte mit den meisten Auftragnehmern in Bayern sind München und Nürnberg, die beiden Städte mit dem größten Auftragsumfang insgesamt sind München und Augsburg
- unter den 38 Auftragnehmern in Bayern mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million befinden sich 17 Auftragnehmer (vornehmlich mit Wartungsaufträgen) in Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von weniger als 20 000 Einwohnern
- unter den zehn Auftragnehmern mit den umfangreichsten Aufträgen in Bayern befinden sich neun mit Wartungs-Aufträgen

### 6.3 HESSEN

**Tabelle Nr. 34: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Hessen mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$**

Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort	Auftragsart
11444	DEUTSCHE BUNDESPOST	6100	DARMSTADT	TELEFONVERSORGUNG
5579	HÜBSCH IND GMB	6457	MAINTAL	BAU (KLINIKEN)
4978	BAUGESELLSCH. MÜLLER	6330	WETZLAR	WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)
4925	KRONENBERGER & SOHN	6450	HANAU	WARTUNG (GEBÄUDE)
4431	BECKERSCHWINDEN	6200	WIESBADEN	WARTUNG
4276	GEBE GEBÄUDE	6000	FRANKFURT	WARTUNG (GERÄTE)
3754	MOHA & ZENTRA	6303	HUNGEN	MILCHPRODUKTE/EIER
3329	K TANK-REISEN	6300	GIESSEN	PERSONENTRANSPORT/FAHRZEUGE (CHARTER)
2874	KÖHLER GMBH	6103	GRIESHEIM	WARTUNG (GEBÄUDE)
2446	ADLATUS ALPHA	6050	OFFENBACH	HAUS- UND GRUNDSTÜCKS-DIENSTE
2441	FLUGHAFEN FRANKFURT	6000	FRANKFURT	STROMVERSORGUNG

Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort	Auftragsart
2250	PHILIPP HOLZMANN AG	6000	FRANKFURT	WARTUNG (GERÄTE)
1801	WANG DEUTSCHLAND	6000	FRANKFURT	EDV-AUSSTATTUNG
1791	PONDS SECURITY	6450	HANAU	WACHDIENSTE
1677	PFEIFFER	6474	ORTENBERG	WARTUNG (GEBÄUDE)
1544	GSG 4	6200	WIESBADEN	WACHDIENSTE
1519	DIW	6368	BAD VILBEL	WACHDIENSTE
1442	ABOTT	6200	WIESBADEN	MEDIKAMENTE
1410	STEELFORM	6000	FRANKFURT	BÜRO-MOBILIAR
1291	SCHÖNEWOLF	6430	BAD HERSFELD	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)
1260	MONTAGE GMBH	6232	BAD SODEN	WARTUNG (VERSORGUNGS-EINRICHTUNGEN)
1178	AUTOHAUS KAHRMANN	6400	FULDA	WARTUNG (FAHRZEUGE)
1115	KARL SIPPEL	6238	HOFHEIM	PERSONENTRANSPORT/AUTOBUSFAHRZEUGE (CHARTER)

**Tabelle Nr. 35: Auftragnehmer mit Wartungs-Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in Hessen**

Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort
WARTUNG	4431	BECKER SCHWINDEN	6200	WIESBADEN
WARTUNG	498	DECKER & CO	6450	HANAU
WARTUNG	185	HARTUNG BAU GMBH	6400	FULDA
WARTUNG (ABWASSER-ENTSORGUNGS-EINRICHTUNGEN)	64	KRÖPP GMBH & CO KG	6402	GROSSENLÜDER
WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	991	FRANK MOHR	6000	FRANKFURT
WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	244	FELTEN & GUILLEAUME	6000	FRANKFURT
WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	192	HANS KAMMERDIENER	6412	GERSFELD
WARTUNG (FAHRZEUGE)	1178	AUTOHAUS KAHRMANN	6400	FULDA
WARTUNG (FAHRZEUGE)	152	TAUNUS-AUTO VERKAUF	6200	WIESBADEN
WARTUNG (FAHRZEUGE)	120	AUTO KLEIN	6000	FRANKFURT
WARTUNG (FAHRZEUGE)	75	AUTOHAUS FLEBBE	6234	HATTERSHEIM
WARTUNG (FAHRZEUGE)	30	AUTOHAUS KREIS	6460	GELNHAUSEN
WARTUNG (FAHRZEUGE)	26	HÖRMANN GMBH	6238	HOFHEIM
WARTUNG (FLUGPLÄTZE)	34	RHEINELEKTRA	6200	WIESBADEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	4925	KRONENBERGER & SOHN	6450	HANAU
WARTUNG (GEBÄUDE)	2874	KÖHLER GMBH	6103	GRIESHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	1677	PFEIFFER	6474	ORTENBERG
WARTUNG (GEBÄUDE)	766	KUHN H	6451	HAMMERSBACH
WARTUNG (GEBÄUDE)	716	COMERA EINRICHTUNG	6100	DARMSTADT
WARTUNG (GEBÄUDE)	367	MERZ ALFRED	6425	LAUTERTAL
WARTUNG (GEBÄUDE)	304	BEIKERT JEAN	6806	VIERNHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	185	LINDE AG	6502	MAINZ-KOSTH.
WARTUNG (GEBÄUDE)	112	ZIMMERA GMBH & CO	6000	FRANKFURT
WARTUNG (GEBÄUDE)	105	HELD & FRANCKE	6000	FRANKFURT
WARTUNG (GEBÄUDE)	90	HANS BUGERT KG	6806	VIERNHEIM
WARTUNG (GEBÄUDE)	42	SCHÄFER SHOP GMBH	6000	FRANKFURT
WARTUNG (GERÄTE)	4276	GEBE GEBÄUDE	6000	FRANKFURT
WARTUNG (GERÄTE)	2250	PHILIPP HOLZMANN AG	6000	FRANKFURT
WARTUNG (GERÄTE)	788	AM INTERNATIONAL	6072	DREIEICHENHAIN
WARTUNG (GERÄTE)	313	ZIMMERMANN BÜROMA.	6000	FRANKFURT
WARTUNG (GERÄTE)	105	BOKEMEYER A H	6056	HEUSENSTAMM
WARTUNG (GERÄTE)	62	HORST FISCHER	6000	FRANKFURT
WARTUNG (GERÄTE)	57	ROHDE SCHWARZ VERTR.	6078	NEU ISENBURG
WARTUNG (HEIZUNGS-(EINRICHTUNGEN)	1291	SCHÖNEWOLF	6430	BAD HERSFELD
WARTUNG (LANDWIRTSCHAFTSMASCHINEN)	390	ITD	6110	DIEBURG
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	507	HOFMANN KARL	6474	ORTENBERG
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	352	HEINZ BLUM	6450	HANAU
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	284	TELENORMA	6000	FRANKFURT
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	283	BRATENGEIER	6503	MAINZ-KASTEL

Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	191	AIRCON GMBH	6094	BISCHOFSCHEIM
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	97	HERBERT	6414	EHRENBERG
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	50	REUTER	6450	HANAU
WARTUNG (STRASSEN)	178	ERNST AMEND	6330	WETZLAR
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	861	COMERA KÜCHEN GMBH	6100	DARMSTADT
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	465	BRUNNER BAU GMBH	6000	FRANKFURT
WARTUNG (VERSORGUNGS-EINRICHTUNGEN)	1260	MONTAGE GMBH	6232	BAD SODEN
WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	4978	BAUGESELLSCH. MÜLLER	6330	WETZLAR
WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	697	POHLSCHRÖDER	6000	FRANKFURT
WARTUNG (VERWALTUNGSGEBÄUDE)	39	GÄRNER BORSIG	6000	FRANKFURT
WARTUNG (WASSER-VERSORGUNGS-EINRICHTUNGEN)	153	GROSS KARL-HEINZ	6300	GIESSEN
WARTUNG (WASSER-VERSORGUNGS-EINRICHTUNGEN)	34	NOHLJAKOB	6000	FRANKFURT

### Besonderheiten der Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Hessen:

- die Hälfte der zehn Auftragnehmer mit dem größten Auftrags-Umfang in Hessen führt Wartungsaufträge durch
- die meisten Auftragnehmer und über die Hälfte des gesamten Auftragsumfanges in Hessen entfällt auf die Rhein-Main-Region (mit den Städten, Frankfurt, Darmstadt, Wiesbaden und Hanau), in Mittelhessen ist die Zahl der Auftragnehmer und der Auftragsumfang vergleichsweise geringer, am geringsten in Nord-Hessen
- durch die wirtschaftliche Dominanz des Rhein-Main-Gebietes mit seinen Großstädten befinden sich vergleichsweise wenig Auftragnehmer in sonstigen kleinen Städten in Hessen; unter den 23 Auftragnehmern mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$ in Hessen befinden sich nur 5 in Orten mit einer Einwohnerzahl von weniger als 20000

## 6.4 RHEINLAND-PFALZ

*Tabelle Nr. 36: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Rheinland-Pfalz mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$*

Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort	Auftragsart
17502	PAE GMBH	6750	KAISERSLAUTERN	WARTUNG (GEBÄUDE)
12416	PFALZWERKE AG	6700	LUDWIGSHAFEN	STROMVERSORGUNG
5842	HEFESTA FENSTER	6791	STEINWENDEN	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
5099	BILFINGER & BERGER	6750	KAISERSLAUTERN	WARTUNG
3672	STADTWERKE KL	6750	KAISERSLAUTERN	STROMVERSORGUNG
2997	KITTELBERGER	6750	KAISERSLAUTERN	WARTUNG (GEBÄUDE)
2863	RHEIN WESTF. ELEKT.	5500	TRIER	STROMVERSORGUNG
2092	SCHAHN JOSEF	6587	BAUMHOLDER	WARTUNG
1814	DIEHL	6587	BAUMHOLDER	WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)
1467	NÖLKE GEORG	6589	BERSCHWEILER	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
1390	WISSER CLAUS	6550	BAD KREUZNACH	WACHDIENSTE
1058	STADTVERWALTUNG KL	6750	KAISERSLAUTERN	GASVERSORGUNG

## Tabelle Nr. 37: Auftragnehmer mit Wartungs-Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in Rheinland-Pfalz

Auftragsart	Auftrags- umfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort
WARTUNG	5099	BILFINGER & BERGER	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG	2092	SCHAHN JOSEF	6587	BAUMHOLDER
WARTUNG	851	ARNOLD U ESTER	6587	BAUMHOLDER
WARTUNG	685	ANDERL L GMBH	6700	LUDWIGSHAFEN
WARTUNG	316	VOLZ BAUSERVICE GMBH	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG	244	DIEHL GMBH & CO	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG	79	ADAM & LOREY	6537	GENSINGEN
WARTUNG (BÜROMASCHINEN)	26	ERBACHER HUBERT	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG (EINRICHTUNGEN)	279	FABER WILHELM	6508	ALZEY
WARTUNG (FAHRZEUGE)	76	AUTOHAUS WALTER V.H.	6550	BAD KREUZNACH
WARTUNG (FAHRZEUGE)	69	AUTO ROSSEL GMBH	6500	MAINZ
WARTUNG (FLUGPLÄTZE)	86	RHEINELEKTRA AG	6790	LANDSTUHL
WARTUNG (GEBÄUDE)	17502	PAE GMBH	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG (GEBÄUDE)	2997	KITTELBERGER	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG (GEBÄUDE)	498	THEISINGER & PROBST	6780	PIRMASENS
WARTUNG (GEBÄUDE)	421	BERNHARD KG	6580	IDAR-OBERSTEIN
WARTUNG (GEBÄUDE)	148	DECKERT WILHELM KG	6520	WORMS
WARTUNG (GEBÄUDE)	125	REGIN GMBH	6793	BRUCHMÜHLBACH
WARTUNG (GEBÄUDE)	101	RICKART	6790	LANDSTUHL
WARTUNG (GEBÄUDE)	78	BODTLÄNDER & SOHN	6587	BAUMHOLDER
WARTUNG (GEBÄUDE)	58	BUCHER GÜNTER	6660	ZWEIBRÜCKEN
WARTUNG (GEBÄUDE)	45	MAUE OTTO	6751	SCHOPP
WARTUNG (GERÄTE)	116	WESSAMAT	6751	MACKENBACH
WARTUNG (GERÄTE)	75	HECKEL & SOWA	5560	WITTLICH
WARTUNG (GERÄTE)	43	MEININGER HERBERT	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG (GERÄTE)	29	WESSA THEO	6751	MACKENBACH
WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	1814	DIEHL	6587	BAUMHOLDER
WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	200	MEYER & FLEIG	6751	WEILERBACH
WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	50	FREVEL	6660	ZWEIBRÜCKEN
WARTUNG (HEIZUNGS-EINRICHTUNGEN)	27	KUNKLER GMBH	6550	BAD KREUZNACH
WARTUNG (HOLZMASCHINEN)	49	FLAMMANN R & W	6757	WALDFISCHBACH
WARTUNG (INDUSTRIE-ANLAGEN)	60	SCHMITZ WILHELM	5500	TRIER
WARTUNG (INDUSTRIE-ANLAGEN)	40	GERHARD LENHARD	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG (SCHULEN)	187	BAUMANN BAUUNTERN.	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	587	OTTO JUNG	6581	SIEN
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	454	LISSMANN WILHELM	6550	BAD KREUZNACH
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	339	ABC TEAM	5412	RANSBACH
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	246	MAAR GEORG KG	6750	KAISERSLAUTERN
WARTUNG (SONSTIGE EINRICHTUNGEN)	84	KLIPPEL NORBERT	5561	BINSFELD
WARTUNG (STRASSEN)	797	SCHELL	5450	NEUWIED
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	5842	HEFESTA FENSTERBAU	6791	STEINWENDEN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	1467	NÖLKE GEORG	6589	BERSCHWEILER
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	985	GREEB TIEFBAU	6251	OBERTIEFENBACH
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	521	MOLTER & SOHN GMBH	6799	ST. JULIAN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	486	BECKER RICHARD	6782	RODALBEN
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	397	HORBACH HELMUT	6587	BAUMHOLDER
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	167	WEILER ANTON	5520	BITBURG
WARTUNG (UNTERKÜNFTE)	144	RAUH GMBH	6520	WORMS
WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	527	IMIG	6541	DILLENDORF
WARTUNG (VERWALTUNGS-GEBÄUDE)	100	MEYER	6750	KAISERSLAUTERN

Besonderheiten der Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Rheinland-Pfalz:

– von den zehn Auftragnehmern mit dem umfangreichsten Auftragsumfang in Rheinland-Pfalz führen sieben Wartungsaufträge durch

– die Stadt mit den meisten Auftragnehmern und dem größten Auftragsumfang ist Kaiserslautern

– unter den Auftragnehmern mit den zehn umfangreichsten Aufträgen befinden sich drei in Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von weniger als 20000 Einwohnern (Steinwenden, Baumholder, Berschweiler)

## 6.5 ÜBRIGE BUNDESLÄNDER

*Tabelle Nr. 38: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in den Bundesländern Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein und Saarland mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$*

Land	Auftragsumfang (in 1000 \$)	Auftragnehmer	PLZ	Ort	Auftragsart
HB	2832	BREMER LAGERHAUS	2800	BREMEN	LAGERUNG
HB	1782	VOSDING GMBH	2800	BREMEN	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH
HH	11614	STILL GMBH	2000	HAMBURG	LKW
HH	3654	NORDFLEISCH	2000	HAMBURG	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH
HH	2741	DEUTSCHE FRÜHST.	2000	HAMBURG	MILCHPRODUKTE/EIER
ND	8889	GAUSEPOHL	4503	DISSEN	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH
ND	1649	LÜNEBEST MOLKEREI	2120	LÜNEBURG	MILCHPRODUKTE/EIER
NW	5485	WACHDIENST RHEINL.	5000	KÖLN	WACHDIENSTE
NW	2108	RANK XEROX GMBH	4000	DÜSSELDORF	VERMIETUNG (BÜROMASCHINEN)
NW	1843	COCA COLA EXPORT	4300	ESSEN	GETRÄNKE
NW	1828	ELEKLUFU	5300	BONN	KOMMUNIKATIONS-AUSSTATTUNG
NW	1418	KAUFER LAGERVERWALT.	4000	DÜSSELDORF	VERMIETUNG (BRENNSTOFF-LAGER-EINRICHTUNGEN)
NW	1065	THEISSEN	4000	DÜSSELDORF	ELEKTRO-ARTIKEL
SH	7772	ANNUSS GMBH CO	2620	NIEBÜLL	FLEISCH, GEFLÜGEL, FISCH
SL	1539	SAARL. ELEKTROBAU	6690	OBERLINXWEILER	WARTUNG (UNTERKÜNFTE)
SL	1235	SCHÄFER	6680	NEUNKIRCHEN	REGALE

Besonderheiten der Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in den übrigen Bundesländern:

– die Auftragnehmer in den übrigen Bundesländern führen schwerpunktmäßig Aufträge für Nahrungsmittel durch

– unter den 26 Auftragnehmern mit einem Auftragsumfang von mehr als 5 Millionen \$ in der BRD befindet sich je einer in Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein.

## 7. CHANCEN UND PROBLEME DES US-TRUPPENABZUGS AUS DER BRD

In diesem Kapitel sollen Risiken und positive Möglichkeiten des bevorstehenden Abzugs amerikanischer Truppen aus der BRD gegenübergestellt werden. Probleme werden sich durch die amerikanischen Truppenreduzierungen vor allem im wirtschaftlichen Bereich ergeben: Besonders sind Betriebe betroffen, für die sich aus dem Abzug ihre bisherigen Umsätze reduzieren. Demgegenüber können sich neue wirtschaftliche und ökologische Chancen durch das Freiwerden von bisher vom US-Militär genutzten Landflächen ergeben. Bevor eine solche Gegenüberstellung von negativen und positiven Aspekten durch den amerikanischen Truppenabzug für die BRD und einzelne Bundesländer im Sinne einer ersten „Abrüstungsbilanz“ durchgeführt wird, sollen die mit dem amerikanischen Truppenabzug verbundenen Probleme und Chancen näher spezifiziert werden.

### 7.1 DIE UMWANDLUNG MILITÄRISCHEN LANDBESITZES DER USA IN DER BRD IN ZIVILE NUTZUNG

Da der militärische Landbesitz der USA in der BRD sehr verschiedene Formen aufweist, müssen zunächst die hauptsächlichen Kategorien unter dem Gesichtspunkt der Zivilisierungsfähigkeit betrachtet werden.

#### FREIZEIT- UND ERHOLUNGSEINRICHTUNGEN:

Sie dürften am unproblematischten in zivile Nutzung überführt werden können, vorausgesetzt sie sind in gut gewartetem Zustand und entsprechen dem Bedarf an solchen Einrichtungen in den entsprechenden Regionen.

#### FAMILIEN-UNTERKÜNFTE:

Unter der Voraussetzung einer befriedigenden Bausubstanz und akzeptabler Innenarchitektur können Familien-Unterkünfte insbesondere in einer Periode großen Wohnungsbedarfs relativ leicht in eine nicht-militärische Nutzung überführt werden. Am leichtesten dürfte dies für Großstädte möglich sein, während außerhalb von größeren Stadtgebieten die geringere Nachfrage nach Wohnraum marktmäßig einer zivilen Nutzung entgegensteht. Die oft eng gedrängte Baustruktur der amerikanischen Familien-Unterkünfte wird sich jedoch negativ auf die Attraktivität solcher Unterkünfte in den Städten auswirken.

#### KASERNEN:

Da sie unter militärischen Gesichtspunkten gebaut wurden und für die Bewohner nur bedingt eine Langzeitperspektive für den Aufenthalt anbieten, ist die zivile Nutzung von Kasernen problematischer als die von Familien-Unterkünften. Eine Verwendung für langfristiges Wohnen wird nur in den Fällen möglich sein, wo eine aufgelockerte Wohn-Bebauung auf dem Kasernengelände genügend Attraktivität darstellt. Die Mischung von Gebäuden auf Kasernengeländen, die neben den Soldaten-Unterkünften meist auch militärische Bauten für Fahrzeuge, Waffen,

Kommunikationseinrichtungen und Lagerungen aufweist, wird ebenfalls für eine rasche Zivileisierung hinderlich sein. Wenn man auf eine zivile Wohnnutzung verzichtet, bestehen positive wirtschaftliche Möglichkeiten, sofern sich auf den Kasernengeländen industrieähnliche Anlagen zum Beispiel für Reparatur- oder Wartungsarbeiten befinden, die – allerdings unter der Voraussetzung entsprechender Nachfrage – gut in zivile Nutzung überführt werden können. In schlechten Fällen müssen durch Munitions-, Treibstoff- oder gar Schadstoff-Lagerung verseuchte Teilgebiete in den Kasernen zunächst in ökologisch und gesundheitlich akzeptablen Zustand gebracht werden.

#### LAGERUNGS-EINRICHTUNGEN (außer Munitionsdepots):

Hier hängt die zivile Nutzung vornehmlich von der baulichen Anlage und der Existenz eines entsprechenden Marktes ab, der Bedarf an der zivilen Erschließung und Verwendung solcher Anlagen hat. Meist werden Lagerungs-Einrichtungen ohne Munition vom Militär für Treibstofflagerung und Lagern von Gerätschaften genutzt. Positiv für das Finden von Interessenten zur Nutzung solcher Einrichtungen ist die vorhandene Infrastruktur, die vom neuen Nutzer übernommen werden kann. Je nach der ökologischen Beschaffenheit des Geländes sind vor einer zivilen Nutzung eventuell erst Entsorgungen und Re-Kultivierungen zu leisten, wenn man zum Beispiel an mögliche Treibstoff-Verunreinigungen denkt. Sofern kein neuer nicht-militärischer Nutzer gefunden wird, kann eine ökologisch verträgliche Umwidmung in Landschaftsflächen erwogen werden.

#### MUNITIONSDEPOTS:

Sie unterscheiden sich von den sonstigen Lagerungs-Einrichtungen vornehmlich durch die dort gelagerten Gefahrgüter. Selbst nachdem die Munitionsbestände in den Depots entfernt worden sind, was Zeit beansprucht, müssen sorgfältige Analysen über die ökologische Beschaffenheit der Munitions-Depots erstellt werden, bevor über die Möglichkeit und Art einer zivilen Nutzung entschieden werden kann. Einer raschen zivilen Nutzung stehen bei Munitionsdepots darüber hinaus ihre von sonstigen Wirtschaftsgebieten meist sehr entfernten Anlagen entgegen, so daß das Finden ziviler Interessenten schwierig sein wird. Auch die sehr weiträumige Anlage-Struktur von Munitionsdepots, die sich aus der Notwendigkeit einer möglichst gefahrlosen Lagerung ergibt, wird eine nicht-militärische Nutzung, die andere Aspekte berücksichtigt, erschweren.

#### FLUGPLÄTZE:

Wie bereits Überlegungen in Rheinland-Pfalz zeigen, knüpfen sich an größere militärische Flugplätze besondere Hoffnungen auf zivile Wieder-Verwertbarkeit, offensichtlich im Hinblick auf die dort vorhandene Infrastruktur für den Flugbetrieb. Dieser Aspekt ist zweifellos richtig. Flugplätze müssen allerdings in einem großflächigen geographischen Bezugsrahmen gesehen werden, da selbst in Zeiten der Überfüllung ziviler Flughäfen der vorhandene Bedarf in Beziehung zur örtlichen Verfügbarkeit gesehen werden muß. Insbesondere bei Planungen, die neue – entmilitarisierte – Flugplätze für den Passagierverkehr nutzen wollen, wird sich zeigen, daß solche Flugplätze, auch wenn sie anlagemäßig gut ausgestattet sind, abhängig von übergreifenden Infrastrukturen, wie zum Beispiel Zubringerrouen sind. Für die Nutzung von Militärflugplätzen für den Frachtflugverkehr werden sich die bei den Militärflugplätzen schon vorhandenen Zubringeranlagen für Frachttransport positiv auswirken. Kleinere militärische Flugplätze

mit einer geringen Fläche – wie sie zum Beispiel das US-Heer für Hubschrauber benützt – die nicht für Großflugzeuge genutzt werden können, sind schwieriger in zivile Nutzung zu überführen.

#### KOMMUNIKATIONS-EINRICHTUNGEN:

Sie umfassen meist nur eine kleine Fläche, die vom Militär benutzt wird. Da die darauf errichteten Anlagen oft überaus spezialisiert sind, wird eine Übernahme dieser technischen Apparatur selten möglich sein. Eine ökologisch angemessene Angliederung an den landschaftlichen Bestand der Umgebung ist anzustreben, insbesondere da militärische Kommunikationseinrichtungen oft störend an herausragenden Plätzen der Natur errichtet worden sind.

#### ÜBUNGSGELÄNDE:

Sie sind zum Teil flächenmäßig sehr große Landschafts- und Naturgebiete, bei denen sich anbietet, sie nach einer Zeit der Rekultivierung wieder in die umliegende Landschaft zu integrieren. Umfangreiche Arbeiten zum Entfernen von Munition, Treibstoffrückständen und anderen Schadstoffen werden wegen der vorangegangenen intensiven militärischen Nutzung unumgänglich sein. Danach werden sich Aufforstungsarbeiten und das Beseitigen der vom Militär hervorgerufenen ökologischen Schädigungen anschließen müssen. Eine wirtschaftliche zivile Nutzung wird wegen der oft abgelegenen geographischen Lage weniger sinnvoll sein. Sie kann eher für kleinere Übungsgelände in der Nähe von Städten in Betracht gezogen werden.

#### SONSTIGE MILITÄREINRICHTUNGEN:

Gute Chancen für eine künftige zivile Nutzung bestehen für Militär-Einrichtungen wie Schulen, Krankenhäuser, Versorgungs-Einrichtungen und Fahrzeug-Parks, weil sich solche Installationen meist schon in einem Zustand befinden, der eine zivile Verwendung begünstigt. Die Möglichkeiten für eine zivile Nutzung von Einrichtungen wie Schießplätze oder Flugabwehr-Einrichtungen sind demgegenüber geringer, weil hier erst die ökologische Zerstörung aufgearbeitet werden muß bzw. weil wegen der geographischen Lage der Einrichtungen in wirtschaftlich wenig relevanten Gebieten geringeres ziviles Interesse vorhanden sein dürfte.

### 7.2 WIRTSCHAFTLICHE AUSWIRKUNGEN DURCH DIE REDUZIERUNG VON AUFTRÄGEN DES US-VERTEIDIGUNGS-MINISTERIUMS IN DER BRD

Wie die Daten über die Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD zeigen, verteilen sich diese Auftragnehmer nicht nach einem gleichförmigen Muster auf einzelne Orte und Bundesländer. Auch der Auftragsumfang und die Auftrags-Kategorien sind sehr unterschiedlich. Bevor also die wirtschaftlichen Risiken den Chancen eines re-zivilisierten Landbesitzes gegenübergestellt werden, soll nachfolgend in Form von fünf vorläufigen Arbeitshypothesen eine erste Einschätzung dieser Risiken gegeben werden.

In welchem Ausmaß die Reduzierung von Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in der BRD bei einzelnen Auftragnehmern spürbar sein wird, hängt sowohl von der geographischen Lage als auch vom US-Auftragsprofil des jeweiligen Betriebes ab:

a) Betriebe in Großstädten können unter günstigen Bedingungen leichter Auftragsausfälle kompensieren als Betriebe in kleineren Gemeinden, für die das US-Militär oft der einzige relevante Auftraggeber ist und die in der unmittelbaren Region ihres Firmensitzes, im ungünstigen Fall sogar überregional, keine gleichwertigen Ersatz-Auftraggeber finden können.

b) Betriebe mit einem diversifizierten Auftragsprofil, was Zahl der Auftraggeber und der Auftragsarten angeht, können leichter Einbußen beim Auftraggeber US-Verteidigungsministerium und einer bestimmten militärbedingten Auftragsart ausgleichen als Betriebe, die sehr stark vom US-Verteidigungsministerium als Auftraggeber und seinen spezifischen Auftragsarten abhängen.

c) Betriebe, die Aufträge durchführen, für die es außer im Militärbereich auch Nachfragen im zivilen Sektor gibt, sind durch eine Reduzierung von US-Militäraufträgen weniger betroffen, als Betriebe, deren Auftragsprofil sehr stark von den spezifischen militärischen, durch keine sonstige zivile Nachfrage kompensierbaren Auftragsinteressen des US-Militärs abhängen.

d) Betriebe, die besonders von US-Militäraufträgen abhängig sind, deren Bedarf sich aus der geographisch unmittelbaren Stationierung von Truppen und den entsprechenden Militäreinrichtungen herleitet, werden den Ausfall dieser Militäraufträge umso stärker spüren, je weniger sie in der Lage sind – z.B. infolge von Transport- oder anderer logistischer Schwierigkeiten – Auftraggeber mit gleichen oder ähnlichen Aufträgen in geographisch weiter entfernten Regionen zu finden.

e) Schließlich müssen auch die Konditionen der militärischen Auftragsvergabe berücksichtigt werden. Militäraufträge, besonders im Produktionsbereich, sind oft im Vergleich zur zivilen Auftragsvergabe günstiger gestaltet, was zum Beispiel die Gewinnmöglichkeiten und die langfristige Kalkulierbarkeit mit solchen Aufträgen betrifft. Betriebe mit entsprechenden Militär-Aufträgen werden also bei der Umstellung auf Ersatz-Aufträgen im Zivilbereich auf solche günstigen Auftragsbedingungen verzichten müssen.

## 8. DIE KONSEQUENZEN DES US-TRUPPENABZUGS FÜR DIE BUNDESREPUBLIK – EINE ERSTE „ABRÜSTUNGSBILANZ“

Stellt man die Verteilung des militärischen Landbesitzes der USA und die Aufträge des US-Verteidigungsministeriums in der BRD gegenüber, um Probleme und Chancen eines Truppenabzugs der USA gegeneinander abzuwägen, muß auf folgende zwei Strukturmerkmale hingewiesen werden, die in der BRD für den Landbesitz der USA und die Aufträge des US-Verteidigungsministeriums gleichmaßen zutreffen:

Beim US-Landbesitz und bei den US-Aufträgen haben wir es beide Male mit einem sehr ungleichen Verteilungsmuster zu tun: Auf der einen Seite gibt es wenige einzelne Militäreinrichtungen, die über sehr große Hektarflächen verfügen. Ebenso gibt es wenige einzelne Firmen mit einem großen Auftragsumfang. Umgekehrt gibt es eine sehr große Zahl von Militäreinrichtungen mit einer nur sehr kleinen Hektarfläche und ebenso eine sehr große Anzahl von Firmen mit einem kleinen Auftragsumfang.

Bei einem Truppenabzug der USA aus der BRD wird dies auf dem Gebiet der Re-Zivilisierung von US-Militäreinrichtungen zu zwei unterschiedlichen Problemstellungen führen: Militäreinrichtungen mit einer großen Hektarfläche bedürfen einer besonderen intensiven Planung für ihre Überführung in den zivilen Bereich. Auf der anderen Seite wird die Konversion der vielen Militäreinrichtungen mit kleiner Hektarfläche mengenmäßig viel Planungsarbeit bedeuten, auch wenn im gegebenen Fall eine Integration in den Zivilbereich vielleicht schneller vonstatten gehen kann.

Ähnliche Planungsprobleme infolge der o. a. ungleichen Verteilungsstruktur der US-Militäraufträge werden sich bei der Kompensation reduzierter Aufträge des US-Verteidigungsministeriums stellen, da wenigen Firmen mit einem großen Auftragsumfang eine große Zahl von Firmen mit einem geringem Auftragsumfang gegenüberstehen. Bei der wirtschaftlichen Konversion muß darüber hinaus aber auch noch der Aspekt berücksichtigt werden, wie hoch der Anteil dieser US-Militäraufträge am gesamten Auftragsumfang einer Firma – US-militärische und andere Aufträge insgesamt – ist. Firmen, für die die US-Aufträge einen großen Anteil ihres Auftragsbestandes insgesamt darstellen, werden in größere Schwierigkeiten kommen bei der Kompensation ausfallender US-Militäraufträge als Firmen, bei denen die US-Militäraufträge nur ein kleiner Anteil am Gesamtvolumen der Firmenaufträge darstellen. Außerdem muß bei der Frage nach den Problemen infolge reduzierter US-Militäraufträge auch die geographische Lage eines Betriebes in Betracht gezogen werden. In Großstädten ist die Chance höher, daß es Substitutionsmöglichkeiten für reduzierte US-Militäraufträge geben kann, als in kleineren Gemeinden.

Welche Möglichkeiten und Probleme werden sich nun durch einen US-Truppenabzug in der BUNDESREPUBLIK insgesamt ergeben? Betroffen sind, was militärischen Landbesitz der USA und Aufträge des US-Verteidigungsministeriums betrifft, vornehmlich die vier Bundeslän-

der Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz. Gute Chancen einer Zivilisierung von Militäreinrichtungen kann es bei den amerikanischen Familien-Unterkünften und Kasernen in der BRD geben, auf die zusammen mehr als 10000 Hektar militärischer Landbesitz entfallen (schwerpunktmäßig in Baden-Württemberg und Bayern). Eine besondere planerische Herausforderung sind die Übungsflächen mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 10000 Hektar in Bayern, bei denen geprüft werden muß, in wieweit sie nach einer Beseitigung der ökologischen Schädigungen durch das Militär wieder in die natürliche Landschaft integriert werden können.

Schlechtere Chancen für eine wirtschaftliche oder landschaftliche Nutzung bestehen für die Flächen der Lagerungs-Einrichtungen und Munitionsdepots, die vornehmlich in den Ländern Hessen und Rheinland-Pfalz und im bayerischen Regierungsbezirk Unterfranken liegen, weil sowohl die Anlage dieser Einrichtungen unter militärischen Gesichtspunkten als auch ökologische Verseuchungen einer raschen und problemlosen Übernahme durch zivile Nutzung entgegenstehen.

Optimale Chancen für eine zivile Nutzung bestehen für die diversen Freizeit- und Erholungseinrichtungen des US-Militärs in Bayern. Einen Sonderfall stellen die sechs Flugplätze der US-Luftwaffe in Rheinland-Pfalz dar. Auch wenn sie infrastrukturell gut ausgestattet sind, steht ihre geographische Verdichtung in diesem Bundesland einer umfassenden zivilen Nutzung entgegen, da in unmittelbarer Nachbarschaft bereits ein Flughafen mit überregionaler Bedeutung (Saarbrücken) liegt.

Die Probleme, die sich bei der Reduzierung von Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums im Zuge des amerikanischen Truppenabzugs aus der BRD ergeben, stellen sich für die davon hauptsächlich betroffenen vier Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz in ähnlicher Weise. Immer dort, wo Betriebe in wirtschaftlich gut entwickelten, großstädtischen Regionen angesiedelt sind, werden die Probleme im Zuge der Reduzierung der amerikanischen Militäraufträge zwar schwierig aber lösbar sein.

Größere Schwierigkeiten werden die verringerten US-Aufträge für Betriebe in wirtschaftlich schwach entwickelten ländlichen Gebieten ergeben, da auf Grund dieser geographischen Lage für die dort angesiedelten Betriebe wenig Möglichkeiten für einen Ersatz der ausfallenden US-Aufträge bestehen. Diese Situation verschärft sich noch für Betriebe kleinerer Größe, die ein wenig diversifiziertes Auftragsprofil aufweisen. Diese beiden unterschiedlichen Betriebstypen bei den US-Auftragnehmern – Betriebe in größeren Städten und in kleinen Gemeinden – sind in den drei Ländern Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz gleichermaßen vorhanden. Demgegenüber ist in Hessen ein Übergewicht großstädtischer Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums im Rhein-Main-Gebiet anzutreffen.

Der große Umfang an Wartungsaufträgen des US-Verteidigungsministeriums in der BRD wird beim amerikanischen Truppenabzug je nach der wirtschaftsgeographischen Lage der Städte, in der sich Betriebe mit Wartungsaufträgen befinden, Probleme in unterschiedlicher Intensität mit sich bringen. In Großstädten mit starker Wirtschaftsentfaltung – wie zum Beispiel in Mannheim, Stuttgart, München, Nürnberg und im Rhein-Main-Gebiet – besteht die Möglich-

keit von Kompensation, wenn die Wartungsaufträge des US-Verteidigungsministeriums reduziert werden. Die Kompensationsmöglichkeit ist allerdings begrenzt, weil im Unterschied zur Warenproduktion neue Auftraggeber für Wartungsaufträge nicht ohne weiteres gefunden werden können.

Befinden sich Betriebe mit Wartungsaufträgen jedoch in kleinen Städten und Gemeinden mit geringer Wirtschaftskraft, sind die wirtschaftlichen Einbußen bei einer Reduzierung von amerikanischen Wartungsaufträgen weitaus gravierender. In wirtschaftlich schlecht entwickelten Regionen ist eine Kompensation von Wartungsaufträgen wegen mangelnder nicht-militärischer Nachfrage nur schwer möglich, und einer Erschließung neuer Wartungsaufträge sind Grenzen gesetzt, weil den meisten kleineren Betrieben die notwendige Infrastruktur fehlt, um neue, überregionale Wartungsaufträge zu übernehmen.

In besondere Schwierigkeiten werden Betriebe mit einem Schwerpunkt an Wachdienst-Aufträgen kommen, weil hier die lokalen Substituierungsmöglichkeiten und die Möglichkeiten eines Erschließens überregionaler Märkte ziemlich begrenzt sind. Am wenigsten problematisch wird die Reduzierung von Stromversorgungs- und Telefonversorgungs-Aufträgen sein, da diese Aufträge vom US-Verteidigungsministerium meist an große private oder staatliche Betriebe gegeben werden. Auch ausfallende Bauaufträge können mittelfristig von den betroffenen Betrieben, sofern sie über eine gewisse Betriebsgröße verfügen, wahrscheinlich ersetzbar sein, da zum Beispiel in den kommenden Jahren ein hoher Bedarf an Wohnungen besteht.

## 9. „ABRÜSTUNSBILANZEN“ FÜR EINZELNE BUNDESLÄNDER

Zwar lassen sich die beiden Konsequenzen, die der US-Truppenabzug für die BRD haben wird: die Zivilisierungsmöglichkeiten von militärischem Landbesitz der USA und die Reduzierung der Auftragsvergabe des US-Verteidigungsministeriums sicherlich nicht quantitativ gegeneinander aufrechnen. Eine erste vorläufige Einschätzung der positiven und negativen Konsequenzen einer US-Truppenreduzierung kann jedoch für die vier hauptsächlich betroffenen Bundesländer versucht werden.

In BADEN-WÜRTTEMBERG werden große Flächen an zivil nutzbaren Familien-Unterkünften und Kasernen der amerikanischen Streitkräfte zur Verfügung stehen. In den großen Städten Baden-Württembergs wird der Ausfall von Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums kompensierbar sein. Bei Betrieben, die sich in kleinen Gemeinden befinden, wird sich Abhängigkeit von US-Militäraufträgen besonders negativ auswirken.

In BAYERN kann ebenfalls eine große Fläche von Familien-Unterkünften und Kasernen, die zur Zeit von den USA genutzt werden, einer neuen zivilen Verwendung zugeführt werden. Besonders problemlos ist die zivile Öffnung von, derzeitigen amerikanischen Freizeit- und Erholungseinrichtungen, die sich vornehmlich in Oberbayern befinden. Im Unterschied zu allen anderen Bundesländern verfügt Bayern darüber hinaus über eine Anzahl militärischer Übungsgelände mit jeweils einer sehr großen Hektar-Fläche, die – allerdings erst nach intensiver ökologischer Rekultivierung – wieder dem natürlichen Landschaftsbestand zugeführt werden können. Die Zivilisierung der großen Zahl kleinflächiger US-Übungsgelände – auch eine Besonderheit in diesem Bundesland – kann für die betroffenen Gemeinden zivile Nutzungsmöglichkeiten eröffnen. Einen ausgesprochenen Problemfall in Bayern stellt der Regierungsbezirk Oberfranken dar, in dem – durch die amerikanischen militärischen Planungen bedingt – eine große Zahl zivil nur schlecht nutzbarer Lagerungseinrichtungen und Munitionsdepots der US-Streitkräfte liegen. Was die Konsequenzen der Reduzierung von Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums betrifft, werden die Auswirkungen in Bayern ähnlich wie in Baden-Württemberg sein: In den wirtschaftsstarke Regionen München und Nürnberg wird es dadurch weniger Probleme geben als bei den vielen Auftragnehmern, deren Betriebe in ländlichen Gemeinden liegen.

HESSEN verfügt im Gegensatz zu Süddeutschland insgesamt über weniger amerikanische Militärfächen, die für eine rasche zivile Nutzung bereitstehen. Die Fläche von Familien-Unterkünften und Kasernen in Hessen ist vergleichsweise gering, während größere Flächen auf amerikanische Lagerungs-Einrichtungen und Munitionsdepots entfallen, die für eine zivile Verwendung schlechter bzw. erst nach größerem Aufwand genutzt werden können. Demgegenüber wird es in Hessen wahrscheinlich weniger wirtschaftliche Schwierigkeiten durch die Reduzierung von Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums geben, weil viele hessische US-Auftragsnehmer in der prosperierenden Wirtschaftsregion Rhein-Main, liegen, in der bei einem Ausfall von US-Aufträgen Ausgleichsmöglichkeiten gefunden werden können.

RHEINLAND-PFALZ verfügt – ähnlich wie Hessen – im Unterschied zu Baden-Württemberg und Bayern über weniger zivil gut nutzbare Flächen wie amerikanische Kasernen und Familien-Unterkünfte. Die große Gesamtfläche an Munitionsdepots – sie ist weitaus größer als die Gesamtfläche der US-Munitionsdepots in den drei Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern und Hessen zusammen – stehen für eine zivile Nutzung nur sehr bedingt und erst nach erheblichen Vorarbeiten zur Schadstoff-Entsorgung und ökologischen Kultivierung zur Verfügung. Die sechs Flugplätze der US-Luftwaffe, die in Rheinland-Pfalz konzentriert sind, stellen zweifellos ein interessantes Potential für eine zivile Verwendung dar, was aber sicherlich – gerade wegen seiner geographischen Verdichtung – nicht in seiner Gesamtheit und nur im Rahmen einer langfristigen detaillierten Neuordnung des Luftverkehrs in der Rhein-Main-Region genutzt werden kann.

Die große Zersplitterung und die kleinen Flächen des amerikanischen militärischen Landbesitzes in Rheinland-Pfalz werden besondere planerische Anstrengungen im Rahmen einer Zivileisierung erfordern. Besondere Probleme bei der Reduzierung der Aufträge des US-Verteidigungsministeriums werden sich in Rheinland-Pfalz für Betriebe in kleinen Gemeinden mit geringer Wirtschaftskraft und wenig Kompensationsmöglichkeiten ergeben.

lostplaces

## 10. ABRÜSTUNG OHNE ARBEITSLOSIGKEIT – DIE NOTWENDIGEN NÄCHSTEN SCHRITTE

Datensammlungen, wie die hier vorgelegte, können politisches Handeln vorbereiten, aber nicht ersetzen. Das abschließende Kapitel dieses Buches soll deshalb eine Brücke schlagen zu praktischer Politik der Konversion von militärischem Landbesitz und militärischem Auftragswesen.

### VERFEINERUNG DER DATEN

Die in dieser Publikation vorgelegte Datenfülle darf nicht darüber hinwegtäuschen, daß es noch weiterer Differenzierungen bedarf, um politisches, wirtschaftliches und ökologisches Handeln mit dem Ziel der Konversion zu ermöglichen. Auf der Ebene des militärischen Landbesitzes der USA sollten sowohl zur Steigerung der Daten-Zuverlässigkeit weitere Quellen herangezogen werden als auch das Datenmaterial noch mehr verfeinert werden. Was zum Beispiel in Zukunft geleistet werden kann, um die Zivilisierungsmöglichkeiten von militärischem Landbesitz der USA noch besser einschätzen zu können, sind Angaben über die Anzahl und die Funktion von Gebäuden auf den Militärflächen und über den baulichen und ökologischen Zustand der Militäreinrichtungen.

Auf der Ebene des militärischen Auftragswesens der USA ist der Anteil dieser militärischen Aufträge am Gesamtumsatz der jeweiligen Betriebe, die Zahl und das Qualifikations-Profil der Arbeitnehmer und die Gesamt-Struktur des Auftragswesens der betroffenen Betriebe zu erfassen. Auch das in den hier vorgelegten Daten noch ausgeklammerte Verhältnis zwischen Generalauftragnehmern und Subkontraktoren ist zu ermitteln. Die Beantwortung solcher Fragen und das Ziel einer zunehmenden Datenzuverlässigkeit macht ein Heranziehen von mehr und neuen Quellen wünschenswert.

Wenn man unter diesem Aspekt einmal die Begrenzung der Sichtweise auf das US-Militär, wie sie in diesem Buch aus oben dargelegten Gründen erfolgt ist, überschreitet, und die Fragestellungen zum Beispiel auch auf die Militärflächen der Bundeswehr und die Auftragnehmer des Bundes-Verteidigungsministeriums ausweitet, wird die bornierte Weigerung deutscher militärischer Stellen absurd, entsprechende Daten, wie sie vom US-Militär veröffentlicht werden, bereitzustellen. Wie kann über die Zivilisierungschancen von militärischem Landbesitz und die Reduzierung von militärischer Auftragsabhängigkeit angemessen diskutiert werden, ohne daß der Öffentlichkeit entsprechende Daten zur Verfügung gestellt werden? Dieses Ziel eines politikwirksamen Datenzugriffs muß also schrittweise auch gegen den Widerstand von traditionell in der Geheimhaltung erzogener Behörden durchgesetzt werden.

## MITWIRKUNG DER BETROFFENEN

Gerade angesichts latenter Besorgnis über die Zukunft einer schrittweise abzurüstenden Bundesrepublik, wie sie im 1. Kapitel umrissen worden sind, muß die Konversion des militärischen Auftragswesens und die Zivilisierung militärischen Landbesitzes mit einem möglichst breiten gesellschaftlichen Konsens erfolgen. Dabei sind im wirtschaftlichen Bereich u.a. Handelskammern, Gewerkschaften, Betriebsräte zu beteiligen, sei es im Rahmen von Datenerstellungen oder für das Entwerfen lokaler wirtschaftlicher Auftragsalternativen. In der Diskussion über den Prozeß der Umwandlung derzeit noch militärisch genutzter Flächen müssen Gemeindevertretungen intensiv mit einbezogen werden.

Hier kann man sich die Erfahrungen des „Office of Economic Adjustment“ in den USA zunutze machen, eine Behörde, die schon seit längerem sehr praktisch zu dem Problem der wirtschaftlichen Alternativen in zu schließenden militärischen Einrichtungen arbeitet. Das OEA hat mit seinem sehr pragmatisch orientierten lokalwirtschaftlichen Ansatz bereits beeindruckende Konversionsplanungen in den USA geleistet, wo es zusammen mit betroffenen Gemeinden nach neuen Zivilchancen für ehemalige Militärgelände sucht.

## ENTWICKLUNG EINES ATTRAKTIVEN POLITISCHEN KONVERSIONSKONZEPTES

Kaum füllt sich die jahrelang recht abstrakt geführte Konversionsdebatte endlich mit konkreten Ortsnamen (Stichwort: Zweibrücken, der auf die amerikanische Schließungsliste gesetzte Flugplatz), beflügelt sich die Phantasie von Wirtschaftsplanern, Landes- und Lokalpolitikern mit Überlegungen, was die Alternativen sein könnten: Industrie- oder Naturpark, Passagierflugplatz oder alternatives Energie-Zentrum, oder? Solches brainstorming ist begrüßenswert, bedauerlich wäre es jedoch, wenn spätere politische Entscheidungen ebenso spontan vonstatten gehen würden. Statt dessen ist eine langfristige politische Konzeption notwendig. Beginnen könnte ein solches systematisches Konversionskonzept zum Beispiel mit der Überlegung, wie sie in Rheinland-Pfalz schon diskutiert wird, ob nicht statt einer wildwüchsigen Vergabe von ehemaligen Militärf Flächen an die erstbesten Interessenten ein „Konversions-Bodenfonds“ geschaffen werden sollte, in den alle vom Militär freiwerdenden Flächen eingebracht, bewertet und dann im Rahmen eines sinnvollen wirtschaftlichen und ökologischen Gesamtkonzeptes in neue nicht-militärische Nutzungen überführt werden. Ebenso systematisch sollten sich Betroffene und politische Entscheidungsträger Gedanken über Alternativen für die Reduzierung von Militäraufträgen in einzelnen Betrieben und Gemeinden machen. Hier werden noch viele Detail-Überlegungen notwendig sein.

Für den Erfolg dieser Konversionsüberlegungen ist unabdingbar, daß sie nicht durch Ängste vor der Abrüstung behindert werden. Nur ein Prozeß der Zivilisierung, der ohne Furcht vor Arbeitslosigkeit vonstatten geht und in einem breiten Konsens der betroffenen Bevölkerung verankert ist, wird die europäischen Veränderungen von 1989 in einer dauerhaften und langfristigen europäischen Friedensordnung stabilisieren können.

## 11. DATENQUELLEN UND AUSGEWÄHLTE LITERATUR ZUM THEMA

### DATENQUELLEN

a) für die Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD

Federal Procurement Data Center (part of the U. S. General Services Administration, Arlington Va. / USA): Individual Contract Action Report Master File of Federal Prime Contracts, Fiscal Year 1988

Federal Procurement Data Center: Product and Service Codes, 1982

Military Spending Research Services, Middleburg Va., USA: West Germany Place of Performance Report / U. S. Department of Defense Contracts / Fiscal Year 1988

b) für den militärischen Landbesitz der USA in der BRD

Department of the Army: Inventory of Army Military Real Property Outside the United States, Washington D. C. / USA, 1987

Headquarters U.S. Air Force: Inventory of Air Force Military Real Property Overseas, Washington D. C. / USA, 1987

### AUSGEWÄHLTE LITERATUR ZUM THEMA

Arkin, William / Fieldhouse, Richard: Nuclear Battlefields, Cambridge/Mass. 1985

Baumgärtel, Werner u.a: Bayern gerüstet, Nürnberg 1989

Bebermeyer, Hartmut / Thimann, Christian: Die ökonomische Bedeutung der US-Streitkräfte in der Bundesrepublik, Köln 1989

Commerzbank: Wer gehört zu wem, Frankfurt, 16. Auflage 1988

Duke, Simon: United States Military Forces and Installations in Europe, Oxford 1989

Luber, Burkhard: Militäratlas von Flensburg bis Dresden, Bonn 1986

Luber, Burkhard / Luber, Heike: Militärland Rheinland-Pfalz, Mainz 1989

Office of Economic Adjustment: 25 Years of Civilian Reuse, Washington D. C. 1986

Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 1989 für die Bundesrepublik Deutschland, Stuttgart

United States General Accounting Office: Military Presence. U.S. Personnel in NATO Europe, Washington D.C., 1989

Verlag Hoppenstedt & Co.: Mittelständische Unternehmen 1989, Darmstadt

Wellmann, Christian: Abrüstung und Beschäftigung – ein Zielkonflikt? Frankfurt 1989

lostplaces.de

## 12. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AF	Air Force
AR	Army
BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
HA	Hektar
HB	Bremen
HE	Hessen
HH	Hamburg
KA	Keine Angaben
ND	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
PLZ	Postleitzahl
RP	Rheinland-Pfalz
SH	Schleswig-Holstein
SL	Saarland

lostplaces.de

### 13. VERZEICHNIS DER TABELLEN

Tabelle Nr. 1: Verteilung des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD (nach Funktionen und Anzahl der Militäreinrichtungen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 2: Verteilung des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD (nach Funktionen und deren Gesamt-Fläche aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 3: Verteilung des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD (nach Flächen-größen der Militär-Einrichtungen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 4: Militäreinrichtungen der USA in der BRD mit einer jeweiligen Einzelfläche von mehr als 1000 Hektar

Tabelle Nr. 5: Militärischer Landbesitz der USA in der BRD (nach Bundesländern und Anzahl der Militäreinrichtungen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 6: Militärischer Landbesitz der USA in der BRD (nach Bundesländern und Gesamtfläche aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 7: Die zehn Orte der Bundesrepublik mit dem umfangreichsten militärischen Landbesitz der USA

Tabelle Nr. 8: Gesamtliste des militärischen Landbesitzes der USA in der BRD (nach Ländern und Postleitzahlen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 9: Militärischer Landbesitz der USA in Baden-Württemberg (nach Funktionen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 10: Militäreinrichtungen der USA in Baden-Württemberg mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 100 Hektar

Tabelle Nr. 11: Familien-Unterkünfte, Kasernen, Lagerungseinrichtungen und Übungs-gelände der USA in Baden-Württemberg

Tabelle Nr. 12: Militärischer Landbesitz der USA in Bayern (nach Funktionen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 13: Militäreinrichtungen der USA in Bayern mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 1000 Hektar

Tabelle Nr. 14: Familien-Unterkünfte, Kasernen, Lagerungs-Einrichtungen, Munitionsdepots und Übungsgelände der USA in Bayern

Tabelle Nr. 15: Militärischer Landbesitz der USA in Hessen (nach Funktionen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 16: Militäreinrichtungen der USA in Hessen mit einer jeweiligen Fläche von mehr als 100 Hektar

Tabelle Nr.17: Familien-Unterkünfte, Kasernen, Lagerungs-Einrichtungen, Munitionsdepots, Übungsgelände und Luftwaffen-Flugplätze der USA in Hessen

Tabelle Nr.18: Militärischer Landbesitz der USA in RheinlandPfalz (nach Funktionen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 19: Militäreinrichtungen der USA in Rheinland-Pfalz mit einer jeweiligen Fläche von über 100 Hektar

Tabelle Nr. 20: Familien-Unterkünfte, Kasernen, Lagerungs-Einrichtungen, Munitionsdepots, Übungsgelände und Luftwaffen-Flugplätze der USA in Rheinland-Pfalz

Tabelle Nr. 21: Militärischer Landbesitz der USA in den Bundesländern Bremen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein und Saarland (nach Funktionen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 22: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Anzahl der Haupt-Auftragsarten aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 23: Aufträge des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Gesamtumfang der Haupt-Auftragsarten aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 24: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Einzelauftragsumfang aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 25: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in der BRD mit einem Auftragsumfang von mehr als fünf Millionen \$

Tabelle Nr. 26: Aufträge des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Bundesländern und Anzahl der Auftragnehmer aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 27: Aufträge des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Bundesländern und gesamtem Auftragsumfang aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 28: Die zehn Städte der BRD mit dem größten Auftragsumfang des US-Verteidigungsministeriums

Tabelle Nr. 29: Übersichtsliste von Auftragnehmern des US-Verteidigungsministeriums in der BRD (nach Ländern und Postleitzahlen aufgeschlüsselt)

Tabelle Nr. 30: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Baden-Württemberg mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$

Tabelle Nr. 31: Auftragnehmer mit Wartungs-Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in Baden-Württemberg

Tabelle Nr. 32: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Bayern mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$

Tabelle Nr. 33: Auftragnehmer mit Wartungsaufträgen des US-Verteidigungsministeriums in Bayern

Tabelle Nr. 34: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Hessen mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$

Tabelle Nr. 35: Auftragnehmer mit Wartungsaufträgen des US-Verteidigungsministeriums in Hessen

Tabelle Nr. 36: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in Rheinland-Pfalz mit einem Auftragsumfang von mehr als einer Million \$

Tabelle Nr. 37: Auftragnehmer mit Wartungs-Aufträgen des US-Verteidigungsministeriums in Rheinland-Pfalz

Tabelle Nr. 38: Auftragnehmer des US-Verteidigungsministeriums in den Bundesländern Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein und Saarland mit einem Auftrags-Umfang von mehr als einer Million \$

## Vorwort

Die in Deutschland vorgesehenen ausländischen und deutschen Streikräftereduzierungen lassen die Analytiker schwitzen. Beinahe jede Woche müssen die entsprechenden Berechnungen neu vorgenommen und Prognosen korrigiert werden. Der ersten Auflage des "Abrüstungsatlases" ergeht es dabei nicht anders. Da die Abzugspläne der USA vor einem Jahr diejenigen waren, die damals am deutlichsten formuliert vorlagen und dafür auch gutes Datenmaterial vorhanden war, bot es sich an, die Probleme des Truppenabzuges aus Deutschland zunächst am Beispiel der amerikanischen Streitkräfte vorzustellen.

Inzwischen hat sich Deutschland dazu verpflichtet, seinerseits den Umfang seines Militärs erheblich einzuschränken. Anfang August 1991 legte dazu das Verteidigungsministerium sein endgültiges Konzept vor, wie diese notwendigen Truppenreduzierungen der Bundeswehr in den einzelnen Standorten ihren Niederschlag finden sollen.

Für die Öffentlichkeit, insbesondere die betroffenen Kommunen und Arbeitnehmer in militärabhängigen Betrieben ist es von hohem Interesse, über diese Planungen möglichst umfassend orientiert zu sein. Leider hat es das Ministerium gerade daran erheblich fehlen lassen. Mit dem Anhang zur Neuauflage des Abrüstungsatlases soll diesem Informationsdefizit aus Bonn entgegengewirkt werden. Nachfolgend werden deshalb für die alten Länder der Reduzierungsumfang von Soldaten und Zivilbeschäftigten der Bundeswehr an jedem einzelnen Standort dargestellt und die Neustrukturierung der Garnisonen in den neuen Ländern dokumentiert.

Sieht man sich die Tabellen aufmerksam an, wird klar, warum das Ministerium wenig Interesse hat, möglichst detailliert und umfassend über die Abzugspläne zu informieren: Die Aufregung der betroffenen Städte und Gemeinden wäre noch größer. Die Kommunen sind ja jetzt die Opfer einer Politik, die bis in dieses Jahr hinein keinerlei Abrüstungs- oder Konversionsplanungen entwickelt hat. Statt dessen wurde markig davon gesprochen, daß z.B. die Arbeitsplätze für Deutsche bei den alliierten Streitkräften "sicher" (!) seien - so ein rheinland-pfälzischer Ministerpräsident noch in seiner Regierungserklärung 1987! Als dann vier Jahre später die ersten Reduzierungspläne der Hardthöhe bekannt wurden, reagierten die Gemeinden zunächst hilflos nach dem St. Florians Prinzip: "Abrüstung ja, aber nicht bei uns", bis schließlich auch sie erkennen mußten, daß sich Deutschland eben nicht ohne militärische Konsequenzen aus dem 4+2 Vereinigungsvertrag davonestehlen kann, sondern viele Standorte in den kommenden Jahren mit den konkreten wirtschaftlichen Konsequenzen der Truppenreduzierung fertig werden müssen.

Die folgenden Tabellen geben dazu das notwendige Datenmaterial. Dabei zeigt sich, wie wenig substantiell die verschiedenen Beschwichtigungsversuche des Ministeriums sind. Etwa derjenige, daß in vielen Fällen ja nur sogenannte "Kleinststandorte" von der

Truppenreduzierung betroffen seien. Wer ausreichend militärwirtschaftlichen Sachverstand hat, weiß, daß z.B. auch die Auflösung eines kleinen Munitionsdepots mit zehn Soldaten leicht den Verlust von dreißig oder mehr zivilen Arbeitsplätzen in der betroffenen Gemeinden bedeuten kann. Außerdem zeigt erst eine Berücksichtigung der zahlenmäßigen Relationen zwischen an einem Standort stationierten Grundwehrdienstleistenden und Zeit/Berufssoldaten welche Kaufkraft-Verluste einzelne Gemeinden tatsächlich zu erwarten haben. Der Unterschied im Einkommen und Wirtschaftspotential zwischen beiden Soldatenkategorien wird immerhin auf ca. 1:10 geschätzt! Indem die nachfolgenden Tabellen sowohl diese Aspekte berücksichtigen als auch umfassend die Reduzierungen der Zivilbeschäftigten bei der Bundeswehr dokumentieren, wird zusammen mit den Daten über die US-militärwirtschaftlichen Abhängigkeiten deutscher Betriebe den betroffenen Kommunen, Arbeitnehmern und Lokalpolitikern Basis-Material für die nun notwendigen Konversionsplanungen geliefert. Denn noch immer krankt die offizielle Konversionsdiskussion auf Bundes- und Landesebene daran, daß sie viel zu wenig die konkrete Ebene der Standorte und betroffenen Unternehmen berücksichtigt. Ohne dieses Defizit zu beseitigen, wird aber die Militärreduzierung nicht in den gesamtgesellschaftlichen Konsens eingebettet und die notwendige Konversionsphantasie auf lokaler Ebene nicht entfaltet werden können.

Ich danke Renate Wanger und Sibylle Wolffson für ihre Mitarbeit bei der Erstellung der Tabellen, meinem Sohn Nikolai für einige Programmier-Hinweise.

Burkhard Luber

Fischerhude im September 1991

~~Quellen für den Anhang:~~

Bundesministerium der Verteidigung:  
Ressortkonzept für die Stationierung der Streitkräfte, Bonn, Mai  
1991

Bundesministerium der Verteidigung:  
Ressortkonzept für das Zivilpersonal in den Streitkräften, Bonn,  
Juni 1991

Bundesministerium der Verteidigung:  
Stationierung der Streitkräfte, Bonn, August 1991

Abkürzungsverzeichnis für den Anhang (Begriffe):  
-----

GWLIST	Bisherige Anzahl der Grundwehrdienstleistenden
LA	Bundesland
PLZ	Postleitzahl
SOLDIST	Bisherige Anzahl der Soldaten (gesamt)
SOLDPLAN	Künftige Anzahl der Soldaten (gesamt)
SOLDRED	Anzahl der Soldaten-Reduzierung
ZBSIST	Bisherige Anzahl der Zeit- und Berufssoldaten
ZIVIST	Bisherige Anzahl der Zivilbeschäftigten
ZIVPLAN	Künftige Anzahl der Zivilbeschäftigten
ZIVRED	Anzahl der Zivilbeschäftigten-Reduzierung
?	Postleitzahlen, die nicht ermittelt werden konnten

Angaben, die in den Quellen nicht ermittelt werden konnten, sind  
durch Leerstellen gekennzeichnet

Abkürzungsverzeichnis für den Anhang (Länder):  
-----

BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
HB	Bremen
HE	Hessen
HH	Hamburg
ND	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
RP	Rheinland-Pfalz
SH	Schleswig-Holstein
SL	Saarland
BE	Berlin
MV	Mecklenburg-Vorpommern
BR	Brandenburg
SN	Sachsen
ST	Sachsen-Anhalt
TH	Thüringen

## TABELLE 1 A:

Stationierungsorte mit mehr als 1000 Soldaten-Reduzierung

LA	PLZ	ORT	SOLDRED
RP	5400	Koblenz	-4651
HH	2000	Hamburg	-4409
BY	8000	Muenchen	-3855
SH	2300	Kiel	-3434
SH	2390	Flensburg	-3389
HE	6330	Wetzlar	-3167
ND	3300	Braunschweig	-2621
ND	2120	Lueneburg	-2384
ND	2900	Oldenburg/Oldenburg	-2368
NW	5000	Koeln	-2254
ND	2160	Stade	-2187
ND	2940	Wilhelmshaven	-2090
NW	4440	Rheine	-2079
HE	3500	Kassel	-1933
BY	8400	Regensburg	-1869
ND	2870	Delmenhorst	-1756
ND	3400	Goettingen	-1712
HE	6300	Giessen	-1657
SH	2400	Luebeck	-1622
ND	3042	Munster	-1615
NW	5600	Wuppertal	-1588
BW	7801	Eschbach/Bremgarten	-1495
NW	5860	Iserlohn	-1480
HE	3550	Marburg	-1431
RP	6553	Sobernheim	-1396
BW	7418	Engstingen	-1296
SH	2330	Eckernfoerde	-1209
NW	4400	Muenster	-1161
BY	8783	Hammelburg	-1152
ND	3000	Hannover	-1129
BY	8070	Ingolstadt	-1099
BW	6800	Mannheim	-1088
ND	2190	Cuxhaven/Altenwalde	-1086
BY	8080	Fuerstenfeldbruck	-1066
BY	8500	Nuernberg	-1058
BY	8960	Kempton	-1050
BW	7030	Boeblingen	-1014
HE	3549	Wolfhagen	-1002

TABELLE 2 A:  
 Stationierungsorte mit mehr als 500 Soldaten-Reduzierung  
 (nach Ländern und Reduzierungs-Umfang sortiert)

LA	PLZ	ORT	SOLDRED
<b>BADEN-WÜRTTEMBERG:</b>			
BW	7801	Eschbach/Bremgarten	-1495
BW	7418	Engstingen	-1296
BW	6800	Mannheim	-1088
BW	7030	Boeblingen	-1014
BW	7909	Dornstadt	-949
BW	7900	Ulm	-894
BW	7717	Immendingen	-848
BW	7590	Achern	-792
BW	7260	Calw	-745
BW	7987	Weingarten	-730
BW	7090	Ellwangen-Jagst	-685
BW	6990	Bad Mergentheim	-651
BW	7522	Philippsburg	-640
BW	6972	Tauberbischofsheim	-585
BW	7520	Bruchsal	-527
<b>BAYERN:</b>			
BY	8000	Muenchen	-3855
BY	8400	Regensburg	-1869
BY	8783	Hammelburg	-1152
BY	8070	Ingolstadt	-1099
BY	8080	Fuerstenfeldbruck	-1066
BY	8500	Nuernberg	-1058
BY	8960	Kempton	-1050
BY	8707	Veitshoechheim	-867
BY	8910	Landsberg/Lech	-824
BY	8300	Landshut	-772
BY	8480	Weiden i.d. Opf.	-704
BY	8102	Mittenwald	-692
BY	8390	Passau	-656
BY	8495	Roding	-614
BY	8134	Poecking	-599
BY	8701	Giebelstadt (Klingholz)	-593
BY	8450	Amberg	-540
<b>HESSEN:</b>			
HE	6330	Wetzlar	-3167
HE	3500	Kassel	-1933
HE	6300	Giessen	-1657
HE	3550	Marburg	-1431
HE	3549	Wolfhagen	-1002
HE	3570	Stadtallendorf	-686
HE	6348	Herborn	-602
HE	6223	Lorch	-585

HE	3520	Hofgeismar	-550
HE	3578	Schwalmsstadt	-548
HE	3436	Hess.Lichtenau	-544

HAMBURG:

HH	2000	Hamburg	-4409
----	------	---------	-------

NIEDERSACHSEN:

ND	3300	Braunschweig	-2621
ND	2120	Lueneburg	-2384
ND	2900	Oldenburg/Oldenburg	-2368
ND	2160	Stade	-2187
ND	2940	Wilhelmshaven	-2090
ND	2870	Delmenhorst	-1756
ND	3400	Goettingen	-1712
ND	3042	Munster	-1615
ND	3000	Hannover	-1129
ND	2190	Cuxhaven/Altenwalde	-1086
ND	2150	Buxtehude	-967
ND	3410	Northeim	-884
ND	3050	Wunstorf	-806
ND	4500	Osnabrueck	-802
ND	3012	Langenhagen	-764
ND	2822	Schwanewede	-674
ND	3340	Wolfenbuettel	-643
ND	2880	Brake/Unterw.	-632
ND	3510	Muenden	-623
ND	2907	Grossenkneten	-589
ND	3392	Clausthal-Zellerfeld	-588
ND	3200	Hildesheim	-580

NORDRHEIN-WESTFALEN:

NW	5000	Koeln	-2254
NW	4440	Rheine	-2079
NW	5600	Wuppertal	-1588
NW	5860	Iserlohn	-1480
NW	4400	Muenster	-1161
NW	4730	Ahlen	-907
NW	4408	Duelmen	-650
NW	4230	Wesel	-628
NW	4750	Unna	-619
NW	5180	Eschweiler	-618
NW	4180	Goch	-575

RHEINLAND-PFALZ:

RP	5400	Koblenz	-4651
RP	6553	Sobernheim	-1396
RP	5508	Hermeskeil	-681
RP	6252	Diez	-681
RP	6748	Bad Bergzabern	-644

SCHLESWIG-HOLSTEIN:

SH	2300	Kiel	-3434
SH	2390	Flensburg	-3389
SH	2400	Luebeck	-1622
SH	2330	Eckernfoerde	-1209
SH	2350	Neumuenster	-857
SH	2057	Wentorf/Hamburg	-827
SH	2210	Itzehoe	-804
SH	2320	Ploen	-691
SH	2430	Neustadt/Holstein	-532

lostplaces.de

## TABELLE 3 A:

## Die neue Stationierung der Bundeswehr in den alten Bundesländern

(nach Ländern und Postleitzahlen sortiert)

LA PLZ ORT	GWLST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
BADEN-WÜRTTEMBERG:								
BW 6800 Mannheim	527	588	1115	27	-1088	183	45	-138
BW 6833 Waghäusel	0	15	15	5	-10	67	53	-14
BW 6836 Oftersheim	0	17	17	26	9	27	26	-1
BW 6900 Heidelberg	3	304	307	567	260	8	8	0
BW 6921 Siegelbach	0	0	0	24	24	134	117	-17
BW 6933 Mudau			0	27	27	?	0	0
BW 6951 Neckarzimmern	0	15	15	16	1	311	221	-90
BW 6968 Wallduern/Altheim	554	553	1107	702	-405	161	155	-6
BW 6969 Hardheim	433	426	859	913	54	117	138	21
BW 6970 Lauda	184	352	536	514	-22	134	130	-4
BW 6972 Tauberbischofsheim	718	544	1262	677	-585	67	35	-32
BW 6987 Kuelsheim	777	559	1336	1000	-336	77	39	-38
BW 6990 Bad Mergentheim	350	301	651	0	-651	65	0	-65
BW 6994 Niederstetten	306	656	962	946	-16	191	173	-18
BW 7000 Stuttgart	49	433	482	288	-194	384	188	-196
BW 7030 Boeblingen	658	361	1019	5	-1014	48	4	-44
BW 7035 Waldenbuch	0	4	4	4	0	19	9	-10
BW 7060 Schorndorf	1	7	8	23	15	29	24	-5
BW 7068 Urbach	0	7	7	10	3	15	21	6
BW 7070 Schwäbisch Gmuend	1	13	14	4	-10	11	3	-8
BW 7080 Aalen	0	4	4	2	-2	11	2	-9
BW 7089 Lauchheim	0	2	2	2	0	11	12	1
BW 7090 Ellwangen-Jagst	1144	751	1895	1210	-685	92	85	-7
BW 7091 Ellenberg			0	16	16	?	0	0
BW 7095 Rainau	0	6	6	4	-2	12	4	-8
BW 7100 Heilbronn	0	12	12	4	-8	13	4	-9
BW 7101 Oppenau	0	2	2	0	-2	9	1	-8
BW 7112 Waldenburg	1	13	14	18	4	25	12	-13
BW 7118 Mosbach	200	514	714	731	17	375	435	60
BW 7120 Bietigheim-Bissingen	0	4	4	0	-4	3	0	-3
BW 7133 Maulbronn	0	2	2	1	-1	14	5	-9
BW 7140 Ludwigsburg	79	110	189	16	-173	78	14	-64
BW 7161 Buehlerzell	0	1	1	0	-1	8	0	-8
BW 7180 Crailsheim	1	27	28	10	-18	243	123	-120
BW 7189 Frankenhardt	0	2	2	2	0	14	11	-3
BW 7201 Neuhausen ob Eck	169	594	763	750	-13	154	41	-113
BW 7208 Spaichingen	0	8	8	0	-8	69	2	-67
BW 7210 Rottweil	0	6	6	6	0	19	19	0
BW 7240 Horb am Neckar	506	445	951	565	-386	36	32	-4
BW 7247 Sulz am Neckar	0	0	0	0	0	66	2	-64
BW 7253 Renningen	0	16	16	20	4	29	24	-5
BW 7260 Calw	724	1245	1969	1224	-745	77	57	-20
BW 7270 Nagold	354	496	850	849	-1	34	27	-7
BW 7275 Simmersfeld	0	10	10	0	-10	44	1	-43
BW 7300 Esslingen/Neckar	106	125	231	1	-230	20	0	-20
BW 7341 Amstetten	0	16	16	14	-2	76	33	-43
BW 7400 Tuebingen	7	35	42	51	9	36	30	-6
BW 7410 Reutlingen	0	11	11	0	-11	6	0	-6
BW 7418 Engstingen	905	391	1296	0	-1296	104	0	-104
BW 7420 Muensingen	399	402	801	924	123	117	103	-14

LA PLZ	ORT	GWLIST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
BW 7444	Beuren	0	2	2	2	0	15	11	-4
BW 7450	Hechingen	0	7	7	0	-7	16	3	-13
BW 7453	Burladingen	0	2	2	5	3	8	5	-3
BW 7470	Albstadt			0	6	6	?	0	0
BW 7475	Messtetten	277	585	862	920	58	212	219	7
BW 7480	Sigmaringen	1026	1140	2166	1697	-469	203	269	66
BW 7488	Stetten/Kalter Markt	1036	755	1791	1748	-43	267	239	-28
BW 7500	Karlsruhe	396	924	1320	971	-349	323	216	-107
BW 7520	Bruchsal	794	613	1407	880	-527	110	48	-62
BW 7522	Philippsburg	830	671	1501	861	-640	49	52	3
BW 7527	Kraichtal	0	2	2	0	-2	2	0	-2
BW 7530	Pforzheim	2	18	20	2	-18	53	30	-23
BW 7547	Wildbad/Schwarzwald	3	84	87	0	-87	182	5	-177
BW 7550	Rastatt	0	5	5	4	-1	41	30	-11
BW 7553	Muggensturm	1	206	207	24	-183	31	19	-12
BW 7570	Baden Baden	0	12	12	8	-4	12	12	0
BW 7590	Achern	482	310	792	0	-792	42	0	-42
BW 7592	Renchen	?		0	3	3	1	2	1
BW 7600	Offenburg	0	0	0	2	2	2	2	0
BW 7602	Oberkirch	0	5	5	5	0	19	19	0
BW 7620	Oberwolfach	0	1	1	0	-1	4	0	-4
BW 7632	Friesenheim	0	1	1	1	0	3	3	0
BW 7710	Donaueschingen	78	53	131	1009	878	3	17	14
BW 7717	Immendingen	755	740	1495	647	-848	58	30	-28
BW 7750	Konstanz	0	3	3	0	-3	8	1	-7
BW 7798	Pfullendorf	773	587	1360	1110	-250	63	51	-12
BW 7800	Freiburg im Breisgau	3	97	100	89	-11	127	111	-16
BW 7801	Merdingen	0	4	4	4	0	21	21	0
BW 7801	Eschbach/Bremgarten	268	1237	1505	10	-1495	343	4	-339
BW 7815	Kirchzarten	1	19	20	22	2	27	13	-14
BW 7828	Feldberg Schwarzwald	7	17	24	39	15	1	0	-1
BW 7834	Herbolzheim	2	11	13	13	0	134	95	-39
BW 7840	Muellheim	0	0	0	623	623	?	35	35
BW 7850	Loerrach	0	1	1	3	2	1	1	0
BW 7859	Efringen-Kirchen	1	7	8	7	-1	46	59	13
BW 7868	Todtnau	89	59	148	127	-21	5	3	-2
BW 7880	Bad Saeckingen	0	0	0	0	0	0	1	1
BW 7890	Waldshut-Tiengen	0	3	3	0	-3	6	0	-6
BW 7891	Hohentengen/Hochrh.	0	1	1	0	-1	4	0	-4
BW 7900	Ulm	1335	1519	2854	1960	-894	930	781	-149
BW 7903	Laichingen	0	11	11	13	2	66	81	15
BW 7904	Erbach	0	3	3	3	0	20	20	0
BW 7907	Setzingen	0	0	0	0	0	66	0	-66
BW 7909	Dornstadt	912	873	1785	836	-949	109	127	18
BW 7923	Koenigsbronn	0	3	3	2	-1	11	13	2
BW 7940	Riedlingen	0	16	16	10	-6	71	90	19
BW 7947	Mengen	613	173	786	790	4	38	37	-1
BW 7950	Biberach an der Rib	0	4	4	2	-2	5	1	-4
BW 7951	Ummendorf	62	131	193	210	17	127	142	15
BW 7958	Laupheim	310	735	1045	1229	184	190	191	1
BW 7970	Leutkirch/Allgäu	0	14	14	9	-5	84	73	-11
BW 7980	Ravensburg	0	0	0	2	2	2	2	0
BW 7987	Weingarten	399	451	850	120	-730	77	19	-58
BW 7990	Friedrichshafen	0	2	2	0	-2	15	0	-15
BW 7991	Eriskirch	9	20	29	35	6	1	3	2
BW ?	Michelbach			0	12	12	?	0	0

LA PLZ ORT GWLIST ZBSIST SOLDIST SOLDPLAN SOLDRED ZIVIST ZIVPLAN ZIVRED

BAYERN:

BY 7910	Neu-Ulm	0	0	0	0	0	0	2	2
BY 7912	Weissenhorn	0	5	5	2	-3	28	15	-13
BY 7916	Nersingen	0	6	6	8	2	16	12	-4
BY 8000	Muenchen	3190	3812	7002	3147	-3855	1417	924	-493
BY 8011	Hohenbrunn	0	15	15	10	-5	87	92	5
BY 8011	Kirchseeon	0	3	3	0	-3	10	0	-10
BY 8012	Ottobrunn	5	57	62	56	-6	10	8	-2
BY 8014	Neubiberg	97	150	247	175	-72	1193	1023	-170
BY 8033	Krailling	2	36	38	0	-38	14	0	-14
BY 8044	Unterschleissheim			0	0	0	?	0	0
BY 8046	Garching/Muenchen	1	28	29	23	-6	25	27	2
BY 8050	Freising	401	765	1166	680	-486	185	198	13
BY 8057	Eching	0	0	0	0	0	18	21	3
BY 8058	Erding	246	865	1111	1247	136	1183	998	-185
BY 8064	Randelsried			0	22	22	?	0	0
BY 8069	Scheyern	52	87	139	0	-139	16	0	-16
BY 8070	Ingolstadt	1182	924	2106	1007	-1099	124	75	-49
BY 8071	Muenchsmuenster	0	12	12	24	12	58	47	-11
BY 8072	Manching	371	697	1068	666	-402	141	249	108
BY 8080	Fuerstenfeldbruck	315	1153	1468	402	-1066	1012	493	-519
BY 8086	Pfaffenhofen/Ilm	0	4	4	4	0	23	23	0
BY 8091	Maitenbeth	0	2	2	2	0	9	13	4
BY 8100	Garmisch-Partenkirchen	130	241	371	52	-319	52	20	-32
BY 8102	Mittenwald	1056	758	1814	1122	-692	147	70	-77
BY 8103	Oberammergau	0	17	17	18	1	7	6	-1
BY 8110	Murnau	693	600	1293	843	-450	72	28	-44
BY 8120	Weilheim/Oberbayern	0	0	0	0	0	2	2	0
BY 8133	Feldafing	98	297	395	353	-42	208	219	11
BY 8134	Poecking	303	322	625	26	-599	35	10	-25
BY 8170	Bad Toelz	0	2	2	2	0	8	3	-5
BY 8172	Lenggries	246	401	647	575	-72	67	151	84
BY 8201	Nussdorf/Inn	0	0	0	0	0	4	4	0
BY 8201	Flintsbach/Inn	0	0	0	0	0	8	8	0
BY 8202	Bad Aibling	69	118	187	0	-187	19	4	-15
BY 8204	Brannenburg	478	332	810	914	104	32	31	-1
BY 8206	Bruckmuehl	0	1	1	0	-1	7	0	-7
BY 8220	Traunstein	339	303	642	626	-16	40	25	-15
BY 8230	Bad Reichenhall	929	678	1607	1360	-247	95	50	-45
BY 8242	Bischofswiesen	423	257	680	1051	371	28	21	-7
BY 8300	Landshut	800	715	1515	743	-772	87	77	-10
BY 8301	Laberweinting	0	2	2	2	0	12	13	1
BY 8301	Walkertshofen	0	2	2	4	2	8	5	-3
BY 8301	Langquaid	0	16	16	13	-3	114	100	-14
BY 8302	Mainburg	0	2	2	2	0	7	13	6
BY 8303	Rottenburg	199	428	627	530	-97	55	135	80
BY 8311	Kroening			0	2	2	?	13	13
BY 8330	Eggenfelden	0	13	13	0	-13	18	1	-17
BY 8335	Falkenberg	0	2	2	2	0	12	14	2
BY 8351	Hunding	0	2	2	2	0	14	13	-1
BY 8360	Deggendorf	0	8	8	4	-4	11	1	-10
BY 8370	Regen	480	367	847	973	126	41	40	-1
BY 8390	Passau	378	278	656	0	-656	42	0	-42
BY 8393	Freyung	337	321	658	636	-22	23	27	4
BY 8399	Kirchham	456	385	841	607	-234	33	26	-7
BY 8400	Regensburg	1995	2036	4031	2162	-1869	297	227	-70
BY 8412	Burglengenfeld	73	107	180	0	-180	14	0	-14
BY 8416	Hemau	634	396	1030	866	-164	106	69	-37
BY 8422	Riedenburg	0	2	2	2	0	14	13	-1

LA PLZ	ORT	GWLST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
BY 8431	Hohenfels	0	10	10	17	7	59	71	12
BY 8433	Parsberg	0	3	3	2	-1	14	12	-2
BY 8435	Zell	0	2	2	2	0	15	13	-2
BY 8441	Feldkirchen	814	663	1477	1014	-463	151	93	-58
BY 8441	Falkenfels	0	2	2	2	0	34	36	2
BY 8443	Bogen	519	400	919	779	-140	60	52	-8
BY 8450	Amberg	583	629	1212	672	-540	356	318	-38
BY 8451	Hohenburg	0	2	2	2	0	14	14	0
BY 8451	Kuenmersbruck	590	607	1197	823	-374	56	61	5
BY 8462	Neunburg vorm Wald	469	476	945	578	-367	35	19	-16
BY 8473	Pfreimd	545	411	956	902	-54	43	45	2
BY 8474	Oberviechtach	410	323	733	940	207	29	20	-9
BY 8480	Weiden i.d. Opf.	484	597	1081	377	-704	90	73	-17
BY 8484	Grafenwoehr	0	23	23	26	3	93	93	0
BY 8490	Cham	338	337	675	780	105	26	22	-4
BY 8493	Koetzing	71	269	340	90	-250	38	45	7
BY 8495	Roding	490	496	986	372	-614	56	32	-24
BY 8500	Nuernberg	673	410	1083	25	-1058	71	33	-38
BY 8510	Fuerth	0	10	10	0	-10	21	0	-21
BY 8542	Roth	1621	1176	2797	2825	28	240	312	72
BY 8547	Greding	0	0	0	0	0	4	4	0
BY 8548	Heideck	0	3	3	2	-1	13	12	-1
BY 8580	Bayreuth	578	630	1208	1000	-208	78	65	-13
BY 8592	Wunsiedel	43	209	252	0	-252	35	5	-30
BY 8600	Bamberg	0	6	6	2	-4	9	0	-9
BY 8603	Ebern	648	522	1170	711	-459	36	27	-9
BY 8613	Breitenguessbach	0	16	16	8	-8	70	35	-35
BY 8670	Hof	52	188	240	277	37	227	210	-17
BY 8674	Naila	89	175	264	2	-262	16	1	-15
BY 8700	Wuerzburg	6	58	64	53	-11	47	34	-13
BY 8701	Giebelstadt (Klingholz)	466	127	593	0	-593	41	0	-41
BY 8702	Guentersleben	0	0	0	0	0	4	0	-4
BY 8707	Veitshoechheim	915	805	1720	853	-867	117	109	-8
BY 8709	Rimpar	0	2	2	0	-2	?	0	0
BY 8711	Nordheim/Main	0	0	0	0	0	6	8	2
BY 8712	Volkach	794	504	1298	911	-387	61	53	-8
BY 8714	Wiesentheid	0	0	0	0	0	4	4	0
BY 8744	Mellrichstadt	498	323	821	982	161	32	27	-5
BY 8750	Aschaffenburg	1	19	20	10	-10	26	10	-16
BY 8755	Alzenau	0	3	3	0	-3	?	0	0
BY 8771	Triefenstein	0	6	6	6	0	25	25	0
BY 8783	Hammelburg	1553	1226	2779	1627	-1152	557	560	3
BY 8785	Eussenheim	0	2	2	2	0	12	14	2
BY 8789	Wildflecken	241	194	435	610	175	70	64	-6
BY 8800	Ansbach	1	53	54	22	-32	51	18	-33
BY 8801	Marktbergel	6	27	33	52	19	24	30	6
BY 8805	Feuchtwangen	124	228	352	455	103	50	82	32
BY 8809	Bechhofen	0	2	2	0	-2	9	0	-9
BY 8821	Pföfeld	0	6	6	2	-4	25	14	-11
BY 8824	Heidenheim	404	377	781	769	-12	85	50	-35
BY 8850	Donauwoerth	701	688	1389	1036	-353	67	24	-43
BY 8851	Buchdorf	0	0	0	2	2	?	0	0
BY 8858	Neuburg/Donau	324	1095	1419	1400	-19	395	381	-14
BY 8859	Oberhausen	370	343	713	685	-28	39	42	3
BY 8863	Alerheim	0	2	2	2	0	9	13	4
BY 8870	Guenzburg	642	238	880	762	-118	54	42	-12
BY 8874	Leipheim	268	682	950	551	-399	383	378	-5
BY 8880	Dillingen a.d. Donau	849	464	1313	1130	-183	66	40	-26
BY 8882	Lauringen/Donau	0	1	1	0	-1	4	0	-4

LA PLZ	ORT	GWLST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
BY 8890	Aichach	0	2	2	0	-2	4	0	-4
BY 8900	Augsburg	11	49	60	22	-38	56	15	-41
BY 8901	Langweid	0	2	2	2	0	12	11	-1
BY 8910	Landsberg/Lech	1076	1231	2307	1483	-824	531	365	-166
BY 8916	Penzing	271	1144	1415	1473	58	548	585	37
BY 8922	Peiting	0	5	5	0	-5	13	0	-13
BY 8925	Altenstadt	181	389	570	264	-306	165	158	-7
BY 8933	Lechfeld u.a.	358	1136	1494	2363	869	838	860	22
BY 8939	Jengen	0	4	4	4	0	20	36	16
BY 8939	Tussenhausen			0	22	22	?	0	0
BY 8946	Memmingerberg	663	1084	1747	1720	-27	585	486	-99
BY 8947	Sontheim	0	2	2	0	-2	10	0	-10
BY 8950	Kaufbeuren	59	718	777	715	-62	515	447	-68
BY 8958	Fuessen	527	335	862	913	51	66	76	10
BY 8960	Kempten	936	640	1576	526	-1050	102	41	-61
BY 8961	Untrasried			0	7	7	?	0	0
BY 8972	Sonthofen	522	782	1304	861	-443	397	355	-42
BY 8995	Sigmarszell	0	1	1	0	-1	5	0	-5
BY ?	Wertheim/Oberbayern			0	2	2	?	0	0

BREMEN:

HB 2800	Bremen	195	934	1129	788	-341	455	361	-94
HB 2850	Bremerhaven	214	552	766	750	-16	239	265	26

HESSEN:

HE 3436	Hess.Lichtenau	569	655	1224	680	-544	57	34	-23
HE 3500	Kassel	1332	1788	3120	1187	-1933	203	377	174
HE 3501	Fuldatal	722	478	1200	817	-383	64	46	-18
HE 3507	Baunatal	182	65	247	0	-247	5	0	-5
HE 3520	Hofgeismar	351	201	552	2	-550	39	10	-29
HE 3543	Diemelsee	0	2	2	2	0	13	13	0
HE 3548	Arolsen	438	536	974	691	-283	53	43	-10
HE 3549	Wolfhagen	595	1033	1628	626	-1002	61	28	-33
HE 3550	Marburg	806	631	1437	6	-1431	115	23	-92
HE 3551	Muenchhausen	0	3	3	2	-1	17	14	-3
HE 3554	Gladenbach	0	2	2	2	0	6	12	6
HE 3558	Frankenberg	647	559	1206	901	-305	51	39	-12
HE 3559	Burgwald	0	3	3	0	-3	7	0	-7
HE 3570	Stadtallendorf	1131	1048	2179	1493	-686	130	75	-55
HE 3577	Neustadt	683	504	1187	727	-460	71	75	4
HE 3578	Schwalmstadt	731	515	1246	698	-548	43	35	-8
HE 3579	Schwarzenborn	153	282	435	717	282	110	102	-8
HE 3579	Jesberg	0	4	4	4	0	24	24	0
HE 3580	Fritzlar	394	953	1347	1118	-229	178	134	-44
HE 3585	Neuental	0	2	2	2	0	12	13	1
HE 3588	Homburg/Efze	648	520	1168	813	-355	83	94	11
HE 6000	Frankfurt/Main	19	120	139	184	45	47	43	-4
HE 6053	Obertshausen	0	10	10	13	3	92	99	7
HE 6097	Trebur	2	7	9	10	1	10	12	2
HE 6100	Darmstadt	46	155	201	208	7	565	650	85
HE 6102	Pfungstadt	25	125	150	25	-125	501	375	-126
HE 6140	Bensheim	0	4	4	11	7	20	10	-10
HE 6148	Heppenheim/Bergstr.	0	0	0	2	2	1	1	0
HE 6200	Wiesbaden	0	52	52	17	-35	131	32	-99
HE 6209	Heidenrod	76	170	246	155	-91	28	40	12
HE 6223	Lorch	300	311	611	26	-585	256	256	0

LA PLZ	ORT	GWLST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
HE 6236	Eschborn	1	10	11	15	4	10	6	-4
HE 6250	Limburg	2	66	68	2	-66	219	19	-200
HE 6254	Elz	0	2	2	2	0	10	11	1
HE 6296	Mengerskirchen	0	2	2	0	-2	5	0	-5
HE 6300	Giessen	904	809	1713	56	-1657	614	95	-519
HE 6302	Lich	40	89	129	140	11	33	30	-3
HE 6305	Buseck	0	2	2	2	0	9	11	2
HE 6330	Wetzlar	1717	1456	3173	6	-3167	153	8	-145
HE 6331	Waldsolms	36	32	68	3	-65	19	16	-3
HE 6340	Dillenburg	0	3	3	2	-1	17	13	-4
HE 6342	Haiger	0	4	4	0	-4	12	0	-12
HE 6348	Herborn	394	208	602	0	-602	38	9	-29
HE 6352	Ober-Moerlen	0	3	3	2	-1	?	12	12
HE 6360	Friedberg	0	9	9	11	2	4	16	12
HE 6369	Schoeneck	102	297	399	239	-160	59	102	43
HE 6400	Fulda	0	5	5	7	2	4	4	0
HE 6412	Gersfeld	28	28	56	0	-56	22	0	-22
HE 6442	Rotenburg a.d.Fulda	524	358	882	986	104	41	29	-12
HE 6443	Sontra	447	317	764	640	-124	37	23	-14
HE 6467	Hasselroth	0	6	6	2	-4	20	11	-9

HAMBURG:

HH 2000	Hamburg	3203	3563	6766	2357	-4409	1919	1491	-428
---------	---------	------	------	------	------	-------	------	------	------

NIEDERSACHSEN:

ND 2120	Lueneburg	2424	2213	4637	2253	-2384	202	153	-49
ND 2150	Buxtehude	504	463	967	0	-967	68	0	-68
ND 2160	Stade	1183	1060	2243	56	-2187	129	15	-114
ND 2190	Cuxhaven/Altenwalde	631	1206	1837	751	-1086	291	137	-154
ND 2370	Zeven			0	8	8	?	7	7
ND 2720	Rotenburg/Wuemme	761	1130	1891	1553	-338	237	109	-128
ND 2722	Visselhoevede	107	287	394	322	-72	77	53	-24
ND 2730	Seedorf	0	0	0	0	0	7	8	1
ND 2733	Westertimke	141	339	480	290	-190	41	65	24
ND 2740	Bremervoerde	176	631	807	563	-244	575	534	-41
ND 2752	Hassel	0	2	2	2	0	5	12	7
ND 2807	Achim	330	350	680	594	-86	39	25	-14
ND 2810	Verden/Aller	0	22	22	3	-19	28	3	-25
ND 2817	Doerverden	990	1066	2056	1575	-481	99	77	-22
ND 2822	Schwanewede	1152	1373	2525	1851	-674	121	86	-35
ND 2833	Duensen	0	3	3	0	-3	14	8	-6
ND 2840	Diepholz	220	539	759	633	-126	617	550	-67
ND 2841	Holdorf	0	2	2	0	-2	15	0	-15
ND 2841	Hemsloh	0	2	2	2	0	16	14	-2
ND 2841	Rehden	4	41	45	50	5	95	96	1
ND 2841	Wagenfeld	75	77	152	0	-152	25	0	-25
ND 2842	Lohne/Oldenb.	65	67	132	0	-132	24	0	-24
ND 2845	Damme	0	10	10	10	0	12	0	-12
ND 2847	Eydelstedt	154	252	406	370	-36	74	120	46
ND 2847	Barnstorf	0	2	2	2	0	10	13	3
ND 2848	Vechta	0	5	5	2	-3	19	11	-8
ND 2858	Schiffdorf	31	112	143	0	-143	13	1	-12
ND 2859	Nordholz	221	1506	1727	1955	228	439	475	36
ND 2860	Garlstedt	0		0	22	22	?	0	0
ND 2860	Osterholz-Scharmbeck	0	14	14	12	-2	60	58	-2
ND 2861	Axstedt	70	229	299	5	-294	103	50	-53

LA	PLZ	ORT	GWLST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
ND	2870	Hasbergen	1	9	10	0	-10	29	1	-28
ND	2870	Delmenhorst	1652	2122	3774	2018	-1756	332	174	-158
ND	2878	Wildeshausen	470	356	826	745	-81	30	24	-6
ND	2879	Doetlingen			0	12	12	?	0	0
ND	2880	Brake/Unterw.	436	204	640	8	-632	78	33	-45
ND	2883	Stadland	40	55	95	0	-95	26	0	-26
ND	2887	Elsfleth/Unterweser	52	84	136	0	-136	27	0	-27
ND	2900	Oldenburg/Oldenburger	1765	2790	4555	2187	-2368	730	173	-557
ND	2903	Bad Zwischenahn	9	96	105	121	16	271	279	8
ND	2907	Grossenkneten	175	758	933	344	-589	373	124	-249
ND	2909	Boesel	0	1	1	1	0	2	3	1
ND	2913	Apen	10	0	10	6	-4	19	19	0
ND	2915	Saterland-Rhauderfehn	0	34	34	34	0	52	52	0
ND	2930	Varel	747	435	1182	1043	-139	70	32	-38
ND	2932	Zetel	0	17	17	16	-1	148	150	2
ND	2940	Wilhelmshaven	1211	4817	6028	3938	-2090	2168	1758	-410
ND	2943	Neuharlingersiel	1	5	6	6	0	15	15	0
ND	2944	Wittmund	218	1100	1318	1308	-10	480	422	-58
ND	2944	Harlesiel			0	2	2	?	1	1
ND	2946	Wangerooge			0	0	0	?	0	0
ND	2948	Schortens	254	1298	1552	1704	152	564	582	18
ND	2949	Wangerland	114	264	378	250	-128	58	85	27
ND	2950	Leer	428	276	704	541	-163	33	33	0
ND	2952	Weener	0	37	37	32	-5	534	434	-100
ND	2960	Aurich	173	623	796	807	11	355	346	-9
ND	2964	Wiesmoor	31	51	82	0	-82	24	0	-24
ND	2970	Emden	246	340	586	562	-24	106	82	-24
ND	2972	Borkum	267	172	439	20	-419	109	22	-87
ND	2982	Norderney	0	2	2	1	-1	9	4	-5
ND	2984	Hage	0	9	9	0	-9	23	0	-23
ND	2991	Lorup	0	0	0	0	0	2	2	0
ND	2993	Esterwegen	0	4	4	4	0	8	6	-2
ND	3000	Hannover	510	2100	2610	1481	-1129	747	587	-160
ND	3012	Langenhagen	403	361	764	0	-764	19	0	-19
ND	3030	Walsrode	1	31	32	13	-19	136	101	-35
ND	3035	Hodenhagen	0	3	3	2	-1	20	14	-6
ND	3036	Bomlitz	0	2	2	2	0	15	14	-1
ND	3042	Munster	3056	2904	5960	4345	-1615	1358	1273	-85
ND	3050	Wunstorf	263	1078	1341	535	-806	660	194	-466
ND	3051	Sachsenhagen	0	2	2	2	0	10	14	4
ND	3056	Rehburg-Loccum	4	17	21	0	-21	12	1	-11
ND	3057	Neustadt/Ruebenberge	521	532	1053	681	-372	68	61	-7
ND	3062	Bueckeberg	208	1074	1282	949	-333	476	427	-49
ND	3063	Obernkirchen	2	27	29	0	-29	?	0	0
ND	3070	Nienburg/Weser	877	1017	1894	1525	-369	142	74	-68
ND	3071	Steimbke	0	2	2	2	0	8	13	5
ND	3071	Leese	8	32	40	0	-40	15	0	-15
ND	3074	Steyerberg	123	69	192	0	-192	123	0	-123
ND	3079	Uchte	0	3	3	2	-1	13	13	0
ND	3100	Celle	841	1419	2260	2032	-228	317	190	-127
ND	3101	Scharnhorst	0	2	2	2	0	11	13	2
ND	3103	Lohheide	7	79	86	95	9	520	521	1
ND	3105	Fassberg	381	1072	1453	1056	-397	563	418	-145
ND	3107	Hambühren	33	109	142	2	-140	21	13	-8
ND	3108	Winsen/Aller	0	4	4	4	0	21	26	5
ND	3122	Dedelstorf	334	290	624	650	26	24	19	-5
ND	3125	Wesendorf	590	556	1146	963	-183	48	40	-8
ND	3131	Woltersdorf			0	0	0	4	4	0
ND	3138	Dannenberg/Elbe	71	291	362	467	105	31	43	12
ND	3181	Ehra Lessien	46	106	152	12	-140	96	86	-10

LA PLZ	ORT	GWLST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
ND 3200	Hildesheim	719	789	1508	928	-580	110	81	-29
ND 3208	Giesen	131	230	361	16	-345	33	10	-23
ND 3250	Hameln	0	0	0	1	1	0	1	1
ND 3257	Springe	0	4	4	4	0	17	17	0
ND 3300	Braunschweig	1685	1780	3465	844	-2621	172	96	-76
ND 3340	Wolfenbuettel	391	252	643	0	-643	20	0	-20
ND 3360	Osterode/Harz	396	545	941	984	43	47	25	-22
ND 3380	Goslar	521	351	872	1747	875	85	83	-2
ND 3392	Clausthal-Zellerfeld	399	189	588	0	-588	35	0	-35
ND 3400	Goettingen	786	929	1715	3	-1712	100	20	-80
ND 3410	Northeim	581	303	884	0	-884	28	0	-28
ND 3450	Holzminden	331	327	658	848	190	42	40	-2
ND 3457	Stadoldendorf	445	308	753	831	78	50	43	-7
ND 3510	Muenden	362	277	639	16	-623	38	18	-20
ND 4448	Emsbueren	0	3	3	2	-1	31	28	-3
ND 4450	Lingen/Ems	508	538	1046	592	-454	290	198	-92
ND 4452	Freren	0	2	2	2	0	16	13	-3
ND 4453	Lengerich	0	2	2	3	1	16	15	-1
ND 4453	Gersten	0	2	2	0	-2	7	0	-7
ND 4455	Wietmarschen	0	12	12	12	0	66	25	-41
ND 4459	Itterbeck	0	11	11	15	4	176	123	-53
ND 4460	Nordhorn	0	4	4	0	-4	6	0	-6
ND 4470	Meppen	0	7	7	5	-2	37	20	-17
ND 4472	Haren Ems	0	0	0	0	0	1	1	0
ND 4475	Soegel	16	91	107	115	8	156	167	11
ND 4476	Werlte	425	209	634	595	-39	36	31	-5
ND 4500	Osnabrueck	211	594	805	3	-802	362	0	-362
ND 4502	Bad Rothenfelde	1	9	10	0	-10	26	1	-25
ND 4505	Iburg	0	0	0	22	22	?	0	0
ND 4508	Bohnte	9	26	35	0	-35	4	0	-4
ND 4514	Schwagstorf	0	0	0	10	10	?	0	0
ND 4557	Fuerstenau	452	482	934	869	-65	48	39	-9
ND 4558	Bersenbrueck	0	6	6	6	0	33	33	0
ND 4570	Quakenbrueck	37	41	78	7	-71	51	49	-2
ND ?	Seppenrade	0	0	0	22	22	?	0	0

NORDRHEIN-WESTFALEN:

NW 3470	Hoexter	385	361	746	709	-37	?	42	42
NW 3492	Brakel	0	0	0	10	10	?	0	0
NW 3492	Auenhausen	0	0	0	30	30	?	5	5
NW 3530	Warburg	74	36	110	0	-110	4	0	-4
NW 3532	Borgentreich	120	327	447	0	-447	96	0	-96
NW 4000	Duesseldorf	469	1067	1536	1602	66	586	502	-84
NW 4010	Hilden	192	382	574	482	-92	57	42	-15
NW 4020	Mettmann	0	0	0	1	1	1	1	0
NW 4048	Grevenbroich	0	6	6	0	-6	11	1	-10
NW 4050	Moenchengladbach	47	295	342	320	-22	119	42	-77
NW 4055	Niederkruechten	0	2	2	0	-2	30	1	-29
NW 4100	Duisburg	0	0	0	1	1	1	1	0
NW 4133	Neukirch-Vluyn	0	1	1	1	0	2	3	1
NW 4150	Krefeld	0	0	0	2	2	1	1	0
NW 4155	Grefrath	0	8	8	10	2	22	8	-14
NW 4156	Willich	0	0	0	0	0	2	2	0
NW 4172	Straelen	0	13	13	16	3	119	116	-3
NW 4174	Issum	0	8	8	0	-8	28	0	-28
NW 4180	Goch	139	461	600	25	-575	242	103	-139
NW 4182	Uedem	0	6	6	30	24	22	5	-17
NW 4192	Kalkar	124	340	464	590	126	86	116	30

LA PLZ	ORT	GWLIST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
NW 4193	Kranenburg	0	3	3	19	16	22	21	-1
NW 4224	Huenxe	0	3	3	2	-1	17	12	-5
NW 4230	Wesel	682	512	1194	566	-628	87	44	-43
NW 4232	Xanten	0	16	16	21	5	45	44	-1
NW 4240	Emmerich	317	304	621	633	12	40	32	-8
NW 4242	Rees	0	1	1	2	1	20	32	12
NW 4280	Borken	279	423	702	693	-9	109	59	-50
NW 4300	Essen	937	699	1636	1642	6	165	88	-77
NW 4350	Recklinghausen	0	13	13	2	-11	14	2	-12
NW 4354	Datteln	53	87	140	96	-44	30	31	1
NW 4358	Haltern	0	10	10	0	-10	15	0	-15
NW 4400	Muenster	894	1832	2726	1565	-1161	442	348	-94
NW 4401	Saerbeck	0	14	14	10	-4	47	73	26
NW 4402	Greven	0	17	17	0	-17	49	1	-48
NW 4403	Senden	1	60	61	54	-7	?	0	0
NW 4408	Duelmen	1186	973	2159	1509	-650	98	89	-9
NW 4410	Warendorf	120	76	196	46	-150	72	64	-8
NW 4415	Sendenhorst	0	2	2	1	-1	5	3	-2
NW 4420	Coesfeld	1070	869	1939	2081	142	137	127	-10
NW 4421	Reken	0	1	1	2	1	23	12	-11
NW 4422	Ahaus	0	1	1	0	-1	5	0	-5
NW 4426	Vreden	0	14	14	16	2	81	88	7
NW 4430	Steinfurt	0	2	2	0	-2	8	0	-8
NW 4432	Gronau	1	8	9	7	-2	41	71	30
NW 4434	Ochtrup	0	35	35	27	-8	182	136	-46
NW 4440	Rheine	1759	3108	4867	2788	-2079	1068	469	-599
NW 4600	Dortmund	1	35	36	40	4	70	38	-32
NW 4630	Bochum	0	0	0	2	2	1	1	0
NW 4650	Gelsenkirchen	0	0	0	2	2	1	1	0
NW 4700	Hamm	314	364	678	684	6	265	297	32
NW 4714	Selm	0	11	11	10	-1	129	101	-28
NW 4716	Olfen	0	14	14	10	-4	56	91	35
NW 4717	Wardkirchen	0	6	6	6	0	22	22	0
NW 4720	Beckum			0	20	20	?	0	0
NW 4722	Ennigerloh	43	78	121	85	-36	27	30	3
NW 4730	Ahlen	1287	1024	2311	1404	-907	104	85	-19
NW 4750	Unna	1019	1128	2147	1528	-619	229	175	-54
NW 4755	Holzwickede	51	87	138	85	-53	27	30	3
NW 4773	Moehnesee	144	274	418	370	-48	80	130	50
NW 4780	Lippstadt	496	731	1227	941	-286	69	74	5
NW 4782	Erwitte	0	7	7	2	-5	17	2	-15
NW 4790	Paderborn	15	72	87	30	-57	66	50	-16
NW 4800	Bielefeld	31	63	94	5	-89	23	9	-14
NW 4830	Guetersloh	0	5	5	0	-5	18	0	-18
NW 4840	Rheda-Wiedenbrueck	0	5	5	5	0	22	22	0
NW 4900	Herford	0	0	0	1	1	1	1	0
NW 4930	Detmold	16	122	138	41	-97	257	66	-191
NW 4936	Augustdorf	1590	1628	3218	3320	102	144	159	15
NW 4950	Minden	601	605	1206	822	-384	91	59	-32
NW 4952	Porta Westfalica	0	0	0	0	0	3	4	1
NW 4953	Petershagen	0	0	0	0	0	5	5	0
NW 4992	Espelkamp	0	2	2	2	0	7	11	4
NW 4994	Preussisch Oldendorf	1	4	5	2	-3	26	13	-13
NW 5000	Koeln	1186	6914	8100	5846	-2254	2760	2444	-316
NW 5014	Kerpen/Noervenich	691	1411	2102	1826	-276	495	472	-23
NW 5030	Huerth	3	13	16	13	-3	1	1	0
NW 5060	Bergisch Gladbach	406	247	653	441	-212	63	57	-6
NW 5100	Aachen	207	906	1113	881	-232	532	379	-153
NW 5102	Wuerselen			0	2	2	?	0	0
NW 5107	Simmerath			0	34	34	?	0	0

LA	PLZ	ORT	GWLIST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
NW	5108	Monschau			0	2	2	?	0	0
NW	5130	Geilenkirchen	7	195	202	724	522	126	133	7
NW	5138	Heinsberg	0	1	1	0	-1	4	0	-4
NW	5140	Erkelenz	0	2	2	0	-2	3	0	-3
NW	5144	Wegberg	0	1	1	0	-1	3	0	-3
NW	5160	Dueren	321	439	760	927	167	172	145	-27
NW	5170	Juelich	3	31	34	28	-6	419	369	-50
NW	5177	Titz	0	6	6	6	0	20	21	1
NW	5180	Eschweiler	537	344	881	263	-618	15	33	18
NW	5200	Siegburg	470	249	719	1254	535	33	33	0
NW	5202	Hennef Sieg	0	3	3	0	-3	10	0	-10
NW	5203	Much			0	30	30	?	0	0
NW	5204	Lohmar	2	22	24	25	1	6	4	-2
NW	5205	St.Augustin	0	312	312	308	-4	500	491	-9
NW	5210	Troisdorf	0	0	0	0	0	1	1	0
NW	5220	Waldbroel	65	110	175	85	-90	87	38	-49
NW	5226	Reichshof	7	34	41	50	9	89	92	3
NW	5250	Engelskirchen	1	13	14	0	-14	53	0	-53
NW	5270	Gummersbach	34	36	70	0	-70	65	9	-56
NW	5277	Marienheide	0	1	1	0	-1	7	0	-7
NW	5300	Bonn	341	2665	3006	2987	-19	723	553	-170
NW	5308	Rheinbach	278	380	658	281	-377	122	104	-18
NW	5309	Meckenheim	0	0	0	8	8	12	11	-1
NW	5330	Koenigswinter	0	12	12	11	-1	97	103	6
NW	5350	Euskirchen	249	430	679	407	-272	380	314	-66
NW	5353	Mechernich	233	639	872	836	-36	434	410	-24
NW	5357	Swisttal	0	0	0	0	0	1	1	0
NW	5376	Nettersheim	0	2	2	0	-2	4	0	-4
NW	5600	Wuppertal	1144	1134	2278	690	-1588	105	49	-56
NW	5615	Huertgenwald			0	22	22	?	0	0
NW	5628	Heiligenhaus	0	14	14	0	-14	135	1	-134
NW	5650	Solingen	0	0	0	2	2	1	1	0
NW	5750	Menden	0	17	17	25	8	34	27	-7
NW	5760	Arnsberg	5	36	41	53	12	21	28	7
NW	5800	Hagen	0	0	0	2	2	1	1	0
NW	5830	Schwelm	0	0	0	2	2	1	1	0
NW	5860	Iserlohn	614	866	1480	0	-1480	140	0	-140
NW	5870	Hemer	532	571	1103	884	-219	45	38	-7
NW	5900	Siegen	0	15	15	2	-13	13	5	-8
NW	5901	Wilnsdorf	0	5	5	5	0	23	23	0
NW	5909	Burbach	133	343	476	535	59	63	143	80
NW	5927	Erndtebrueck	413	498	911	952	41	167	176	9
NW	5940	Lennestadt	43	87	130	85	-45	30	30	0

RHEINLAND-PFALZ:

RP	5241	Emmerzhausen	1	44	45	28	-17	135	118	-17
RP	5400	Koblenz	4203	4109	8312	3661	-4651	1625	1158	-467
RP	5413	Bendorf-Rhein	0	3	3	0	-3	7	0	-7
RP	5419	Woelferlingen	0	4	4	2	-2	16	14	-2
RP	5420	Lahnstein	300	357	657	264	-393	63	51	-12
RP	5421	Dachsenhausen	0	3	3	0	-3	21	0	-21
RP	5427	Bad Ems	7	53	60	64	4	117	95	-22
RP	5429	Gemmerich	0	11	11	14	3	109	103	-6
RP	5430	Montabaur	598	350	948	916	-32	55	63	8
RP	5431	Herschbach	0	2	2	2	0	28	32	4
RP	5438	Westerburg	412	294	706	824	118	39	38	-1
RP	5439	Rennerod	463	372	835	842	7	56	74	18
RP	5440	Mayen	278	244	522	778	256	66	50	-16

LA PLZ	ORT	GWLST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
RP 5441	Nachtsheim	0	1	1	0	-1	6	0	-6
RP 5441	Hoechstberg	0	0	0	0	0	0	1	1
RP 5442	Mendig	164	810	974	1144	170	196	166	-30
RP 5447	Ulmen	615	197	812	793	-19	143	97	-46
RP 5448	Kastellaun	604	286	890	1034	144	59	29	-30
RP 5449	Buch	1	6	7	0	-7	19	0	-19
RP 5450	Neuwied	97	79	176	3	-173	6	5	-1
RP 5470	Andernach	122	165	287	346	59	24	24	0
RP 5480	Remagen	0	20	20	13	-7	170	155	-15
RP 5483	Bad Neuenahr	17	721	738	817	79	928	933	5
RP 5488	Adenau	8	14	22	2	-20	10	4	-6
RP 5500	Trier	217	569	786	581	-205	230	230	0
RP 5501	Welschbillig	0	7	7	7	0	18	18	0
RP 5508	Hermeskeil	704	428	1132	451	-681	37	28	-9
RP 5512	Serrig	0	0	0	0	0	1	0	-1
RP 5520	Bitburg	0	0	0	1	?	?	0	0
RP 5530	Gerolstein	468	267	735	783	48	59	30	-29
RP 5542	Sellerich	0	0	0	0	0	1	0	-1
RP 5561	Heidweiler	0	16	16	17	1	23	22	-1
RP 5561	Bengel	0	1	1	0	-1	9	0	-9
RP 5561	Spangdahlem	0	0	0	13	13	?	0	0
RP 5568	Daun	647	652	1299	1293	-6	88	139	51
RP 5580	Traben-Trarbach	0	19	19	1	-18	384	366	-18
RP 5581	Peterswald-Loeffels.	0	13	13	16	3	215	173	-42
RP 5588	Schauren	0	2	2	5	3	8	6	-2
RP 5590	Cochem (Buechel)	445	1388	1833	1834	1	590	518	-72
RP 6220	Ruedesheim	0	5	5	5	0	18	18	0
RP 6252	Diez	978	867	1845	1164	-681	151	102	-49
RP 6500	Mainz	328	834	1162	973	-189	380	271	-109
RP 6520	Worms	0	30	30	11	-19	139	26	-113
RP 6530	Bingen am Rhein	0	6	6	12	6	16	17	1
RP 6535	Gau Algesheim	0	13	13	18	5	27	19	-8
RP 6541	Hahn	8	8	16	1	-15	?	0	0
RP 6541	Ohlweiler	0	2	2	0	-2	7	0	-7
RP 6541	Wueschheim	0	3	3	0	-3	10	0	-10
RP 6542	Rheinboellen/Windesheim	0	30	30	21	-9	208	204	-4
RP 6542	Dichtelbach	0	8	8	34	26	?	18	18
RP 6550	Bad Kreuznach	0	0	0	2	2	1	1	0
RP 6553	Sobornheim	212	1188	1400	4	-1396	413	0	-413
RP 6572	Rhaunen	2	26	28	0	-28	8	1	-7
RP 6573	Simmertal	0	0	0	0	0	1	1	0
RP 6578	Hundsbach	0	0	0	10	10	?	0	0
RP 6580	Idar-Oberstein	939	1117	2056	1787	-269	487	451	-36
RP 6581	Weitersbach	0	1	1	0	-1	19	0	-19
RP 6587	Baumholder	0	0	0	174	174	10	334	324
RP 6588	Birkenfeld	112	662	774	394	-380	202	194	-8
RP 6589	Hoppstaedten-Weiersb.	1	1	2	0	-2	?	0	0
RP 6660	Zweibruecken	705	702	1407	811	-596	88	60	-28
RP 6702	Bad Duerkheim	0	4	4	0	-4	12	1	-11
RP 6720	Speyer	262	362	624	655	31	84	57	-27
RP 6728	Germersheim	769	519	1288	1295	7	521	407	-114
RP 6730	Neustadt/Weinstrasse	8	61	69	20	-49	60	12	-48
RP 6740	Landau/Pfalz	1	11	12	0	-12	10	1	-9
RP 6741	Rohrbach	0	8	8	0	-8	18	1	-17
RP 6748	Bad Bergzabern	421	284	705	61	-644	319	267	-52
RP 6750	Kaiserslautern	0	29	29	35	6	32	33	1
RP 6751	Sembach	?	?	0	35	35	2	2	0
RP 6781	Ruppertsweiler	0	35	35	147	112	?	0	0
RP 6781	Nuenschweiler	0	12	12	16	4	24	18	-6
RP 6786	Lemberg	0	1	1	0	-1	3	0	-3

LA PLZ	ORT	GWLST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
RP 6790	Landstuhl			0	24	24	?	0	0
RP 6791	Bann			0	10	10	?	2	2
RP 6791	Breitenbach			0	8	8	?	0	0
RP 6792	Ramstein-Miesenbach			0	144	144	10	12	2
RP 6793	Bruchmuehleb.-Miesau	7	20	27	0	-27	54	1	-53
RP 6795	Kindsbach			0	5	5	?	0	0
RP 6798	Kusel	369	451	820	873	53	58	51	-7
RP ?	Dachweiler			0	22	22	?	0	0

SCHLESWIG-HOLSTEIN:

SH 2053	Elmenhorst	365	399	764	758	-6	43	45	2
SH 2056	Glinde	0	12	12	10	-2	121	105	-16
SH 2057	Wentorf/Hamburg	1294	1081	2375	1548	-827	88	57	-31
SH 2060	Bad Oldesloe	0	2	2	3	1	2	2	0
SH 2081	Appen/Pinneberg	60	377	437	493	56	239	301	62
SH 2192	Helgoland	10	25	35	3	-32	?	0	0
SH 2210	Itzehoe	433	390	823	19	-804	57	20	-37
SH 2210	Breitenburg	261	342	603	711	108	58	51	-7
SH 2214	Hohenlockstedt	132	592	724	848	124	195	173	-22
SH 2217	Kellinghusen	649	535	1184	981	-203	48	32	-16
SH 2240	Heide	372	679	1051	1166	115	138	77	-61
SH 2241	Welmbuettel	0	2	2	2	0	10	14	4
SH 2243	Albersdorf	384	399	783	910	127	59	53	-6
SH 2243	Arkebek			0	10	10	?	0	0
SH 2250	Husum	397	1240	1637	1198	-439	651	520	-131
SH 2251	Oster-Ohrstedt	0	1	1	2	1	5	11	6
SH 2251	Loewenstedt	0	3	3	5	2	48	53	5
SH 2251	Wester-Ohrstedt	0	0	0	0	0	122	3	-119
SH 2251	Seeth	490	454	944	882	-62	80	67	-13
SH 2253	Toenning	0	3	3	0	-3	41	0	-41
SH 2255	Bargum	0	23	23	15	-8	224	186	-38
SH 2255	Luetjenholm	0	1	1	2	1	12	12	0
SH 2257	Bredstedt	0	4	4	4	0	39	38	-1
SH 2262	Enge-Sande	0	15	15	20	5	193	175	-18
SH 2262	Stadum (Leck)	290	119	409	1084	675	419	411	-8
SH 2264	Suederluegum	1	9	10	0	-10	105	2	-103
SH 2265	Ladelund	0	10	10	13	3	126	95	-31
SH 2265	Bramstedtlund	0	9	9	10	1	50	52	2
SH 2267	Jardelund	0	3	3	2	-1	40	28	-12
SH 2267	Weesby	0	1	1	2	1	5	11	6
SH 2280	Sylt-Ost	0	3	3	22	19	205	46	-159
SH 2282	List/Sylt	249	396	645	421	-224	86	64	-22
SH 2284	Hoernum/Sylt	4	26	30	0	-30	18	0	-18
SH 2300	Kiel-Kronshagen			0	214	214	?	338	338
SH 2300	Kiel	1125	4891	6016	2582	-3434	1829	788	-1
SH 2301	Lindau	0	4	4	4	0	24	24	0
SH 2304	Laboe			0	48	48	315	310	-5
SH 2307	Schwedeneck	0	1	1	2	1	14	13	-1
SH 2307	Strande	?		0	0	0	2	0	-2
SH 2320	Ploen	436	1228	1664	973	-691	144	107	-37
SH 2322	Panker	54	130	184	53	-131	168	134	-34
SH 2322	Luetjenburg	294	336	630	770	140	42	25	-17
SH 2330	Eckernfoerde	708	1443	2151	942	-1209	478	234	-244
SH 2333	Klein Wittensee	0	8	8	5	-3	13	9	-4
SH 2340	Kappeln	700	652	1352	1315	-37	312	188	-124
SH 2342	Nieby	53	94	147	0	-147	3	0	-3
SH 2347	Suederbrarup	44	159	203	0	-203	34	1	-33
SH 2350	Neumuenster	1057	980	2037	1180	-857	158	150	-8

LA PLZ	ORT	GWLIST	ZBSIST	SOLDIST	SOLDPLAN	SOLDRED	ZIVIST	ZIVPLAN	ZIVRED
SH 2351	Boostedt	927	994	1921	1567	-354	203	180	-23
SH 2354	Wapelfeld	0	2	2	2	0	11	13	2
SH 2360	Bad Segeberg	427	357	784	1026	242	36	26	-10
SH 2360	Schackendorf	0	2	2	2	0	4	11	7
SH 2370	Rendsburg	725	1023	1748	1345	-403	225	255	30
SH 2371	Buensdorf	0	0	0	0	0	2	2	0
SH 2372	Brekendorf	5	4	9	10	1	?	0	0
SH 2373	Schacht-Audorf	0	4	4	3	-1	7	7	0
SH 2375	Jevenstedt	0	2	2	2	0	7	12	5
SH 2377	Krummenort/Hohn/Duvenst.	280	1373	1653	1153	-500	479	438	-41
SH 2380	Schleswig	663	704	1367	999	-368	113	97	-16
SH 2381	Silberstedt	1	12	13	11	-2	124	83	-41
SH 2381	Jagel	217	1338	1555	1800	245	0	470	470
SH 2381	Niederseik			0	0	0	?	0	0
SH 2381	Idstedt	0	13	13	36	23	38	22	-16
SH 2382	Kropp	0	17	17	6	-11	526	25	-501
SH 2383	Juebek	0	1	1	2	1	40	11	-29
SH 2384	Eggebeck/Tarp	316	1355	1671	1650	-21	449	523	74
SH 2385	Luerschau	0	1	1	2	1	5	11	6
SH 2390	Flensburg	2118	3570	5688	2299	-3389	923	454	-469
SH 2391	Wallsbuell	0	2	2	2	0	12	14	2
SH 2391	Dollerup	1	5	6	6	0	10	10	0
SH 2391	Freienwill	0	5	5	5	0	17	17	0
SH 2392	Gluecksburg	125	486	611	556	-55	226	213	-13
SH 2392	Glueckstadt	223	228	451	379	-72	85	66	-19
SH 2395	Huerup	5	3	8	8	0	17	17	0
SH 2400	Luebeck	915	716	1631	9	-1622	82	22	-60
SH 2410	Moelln	0	0	0	0	0	1	1	0
SH 2420	Eutin	336	404	740	712	-28	50	55	5
SH 2430	Neustadt/Holstein	148	565	713	181	-532	223	169	-54
SH 2440	Oldenburg/Holstein	357	285	642	685	43	176	180	4
SH 2443	Grossenbrode	44	345	389	80	-309	109	45	-64
SH 2448	Fehrnarn	33	78	111	97	-14	6	6	0

SAARLAND:

SL 6600	Saarbruecken	2	63	65	41	-24	49	21	-28
SL 6610	Lebach	320	391	711	484	-227	31	40	9
SL 6630	Saarlouis	339	364	703	896	193	41	45	4
SL 6637	Nalbach	?		0	8	8	2	7	5
SL 6640	Merzig	337	408	745	661	-84	57	52	-5
SL 6643	Perl	0	16	16	9	-7	91	73	-18
SL 6652	Bexbach	634	306	940	705	-235	43	30	-13
SL 6654	Kirkel	0	19	19	15	-4	162	136	-26
SL 6670	Sankt Ingbert	0	6	6	0	-6	16	1	-15
SL 6690	Sankt Wendel	3	35	38	34	-4	909	889	-20
SL 6696	Nonnweiler	0	0	0	0	0	0	1	1

TABELLE 4 A:  
Die neue Stationierung der Bundeswehr in den neuen Bundesländern

(nach Ländern und Postleitzahlen sortiert)

LA	PLZ	ORT	SOLDPLAN	ZIVPLAN
BERLIN				
BE	1000	Berlin	2490	788
BRANDENBURG				
BR	1200	Frankfurt/Oder	128	75
BR	1231	Limsdorf	10	6
BR	1233	Storkow	846	26
BR	1240	Fuerstenwalde	180	68
BR	1242	Bad Saarow	2	0
BR	1260	Strausberg	1017	443
BR	1275	Eggersdorf	321	111
BR	1281	Ladeburg	375	126
BR	1300	Eberswalde	2	0
BR	1301	Spechthausen	2	19
BR	1310	Bad Freienwalde	0	0
BR	1311	Wollenberg	3	6
BR	1407	Lehnitz	572	138
BR	1431	Wolfsruh	10	91
BR	1431	Badingen-Osterne	346	116
BR	1500	Potsdam	1006	212
BR	1501	Geltow	233	70
BR	1504	Beelitz	1571	49
BR	1514	Neuseddin	3	33
BR	1550	Nauen	0	0
BR	1607	Niederlehme	64	52
BR	1636	Blankenfelde	809	10
BR	1710	Luckenwalde	1	0
BR	1800	Brandenburg	1115	16
BR	1801	Briest	1074	451
BR	1801	Damsdorf	275	38
BR	1804	Lehnin	19	128
BR	1806	Wusterwitz	30	10
BR	1821	Brueck	10	116
BR	1920	Pritzwalk	0	0
BR	1950	Neuruppin	2	0
BR	2130	Prenzlau	689	16
BR	2131	Blankenburg	21	72
BR	2910	Perleberg	548	22
BR	7500	Cottbus	343	332
BR	7501	Leuthen	10	12
BR	7550	Luebben/Spreewald	0	0
BR	7551	Biebersdorf	3	6
BR	7551	Krugau	112	167
BR	7570	Forst	0	6
BR	7571	Preschen	535	252
BR	7572	Doeborn	30	10

BR	7590	Spremberg	0	0
BR	7901	Holzdorf	2447	208
BR	7901	Zuellsdorf	19	128
BR	7970	Doberlug-Kirchhain	757	373
BR	7980	Finsterwalde	0	0
BR	?	Heinersdorf	10	6
BR	?	Temmen	3	6
BR	?	Wilmersdorf	3	6

MECKLENBURG-VORPOMMERN:

MV	2000	Neubrandenburg	1448	235
MV	2001	Coelpin	37	12
MV	2001	Trollenhagen	1007	484
MV	2021	Seltz	0	0
MV	2030	Demmin	3	33
MV	2031	Utzedel	40	64
MV	2041	Basepohl	1324	158
MV	2060	Waren/Mueritz	0	0
MV	2061	Alt Rehse	52	3
MV	2085	Rechlin	10	116
MV	2100	Pasewalk	1	0
MV	2110	Droegeheide	522	339
MV	2110	Spechtberg	1008	39
MV	2112	Karpin	1653	48
MV	2112	Eggesin	231	29
MV	2120	Ueckermuende	0	0
MV	2151	Stallberg	1006	15
MV	2200	Greifswald	6	1
MV	2202	Guetzkow	190	34
MV	2227	Peenemuende	10	26
MV	2300	Stralsund	879	256
MV	2301	Parow	20	23
MV	2331	Putgarten	43	10
MV	2339	Dranske	30	10
MV	2385	Zingst	16	19
MV	2400	Wismar	0	0
MV	2421	Elmenhorst	30	10
MV	2500	Rostock	787	364
MV	2530	Warnemuende	1834	274
MV	2551	Cammin/Prangendorf	384	84
MV	2556	Sanitz	442	116
MV	2560	Bad Doberan	29	21
MV	2591	Boehlendorf	0	0
MV	2597	Marlow	2	12
MV	2600	Guestrow	5	54
MV	2601	Karow	553	53
MV	2603	Laage	1415	387
MV	2700	Schwerin	46	76
MV	2711	Demmen	551	122
MV	2713	Stern-Buchholz	1491	61
MV	2721	Thurow	2	23
MV	2724	Dabel	461	8
MV	2808	Neustadt-Gleve	0	0
MV	2820	Hagenow	1202	18
MV	2822	Luebtheen	19	128
MV	2850	Parchim	8	6

MV	2862	Goldberg	11	77
MV	?	Wendorf	3	6

SACHSEN:

SN	3591	Holzhausen	7	54
SN	7010	Leipzig	1748	469
SN	7240	Grimma	1	0
SN	7241	Lindhardt	449	37
SN	7270	Delitzsch	159	29
SN	7281	Mockrehna	10	91
SN	7282	Bad Dueben	529	12
SN	7291	Elsnig	16	89
SN	7581	Weisskeissel	50	478
SN	7700	Hoyerswerda	0	0
SN	8010	Dresden	102	161
SN	8250	Meissen	1	0
SN	8293	Koenigsbrueck	7	20
SN	8300	Pirna	0	0
SN	8354	Lohmen	3	52
SN	8401	Zeithain	725	238
SN	8600	Bautzen	4	0
SN	8901	Zodel	87	21
SN	8921	Dauban	11	77
SN	9010	Chemnitz	39	75
SN	9262	Frankenberg	758	18
SN	9290	Rochlitz	0	0
SN	9340	Marienberg	1142	17
SN	9412	Schneeberg	1113	91
SN	9540	Zwickau	2	0
SN	9620	Werdau	0	0
SN	9900	Plauen	0	0

SACHSEN-ANHALT:

ST	3010	Magdeburg	47	77
ST	3210	Wolmirstedt	10	8
ST	3270	Burg	1051	49
ST	3281	Brettin	7	72
ST	3500	Stendal	4	0
ST	3521	Klietz	37	290
ST	3521	Nitzow	0	8
ST	3530	Havelberg	740	10
ST	3570	Gardelegen	0	0
ST	3600	Halberstadt	129	86
ST	4020	Halle	599	97
ST	4240	Querfurt	0	0
ST	4320	Aschersleben	2	0
ST	4500	Dessau	0	0
ST	4530	Rosslau	696	18
ST	4600	Wittenberg	2	0
ST	4700	Sangerhausen	1	0
ST	4850	Weissenfels	1252	33
ST	4860	Hohenmoelsen	822	33
ST	7401	Gleina/Burkersdorf	30	10
ST	7908	Prettin	2	22

ST 7940 Jessen 0 0

THÜRINGEN:

TH	4732	Bad Frankenhausen	1708	49
TH	5010	Erfurt	1985	211
TH	5231	Sproetau	7	6
TH	5300	Weimar	0	0
TH	5400	Sondershausen	502	27
TH	5700	Muehlhausen	643	13
TH	5800	Gotha	749	49
TH	5821	Weberstedt	19	128
TH	6000	Suhl	39	75
TH	6055	Oberhof	32	0
TH	6200	Bad Salzungen	2077	110
TH	6420	Neuhaus am Rennweg	1	0
TH	6500	Gera	839	99
TH	6800	Saalfeld/Saale	0	0
TH	6900	Jena	2	0
TH	6901	Rothenstein	3	52
TH	7400	Altenburg	0	0

Dr. Burkhard Lubert, geb. 1944. Nach Wehrdienst Kriegsdienstverweigerung. Studium der Politikwissenschaft, Geschichte und Anglistik in Frankfurt. Lehrer in Großbritannien. Tutor für Politikwissenschaft an der Universität Gießen. Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hessischen Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung Frankfurt, Studienleiter am Internationalen Freundschaftsheim Bückeberg. Seit 1985 Kurator der Stiftung „die Schwelle – Beiträge zur Friedensarbeit“.

Veröffentlichungen:

Ereignisse und strukturelle Konfliktanalyse, Bern 1976  
Frieden auf dem Land, Waldkirch 1978 (m. Falk Bloech)  
Lernen am Beispiel West-Sizilien, Karlsruhe 1981  
Bedrohungsatlas Bundesrepublik Deutschland, Wuppertal 1982  
Militäratlas von Flensburg bis Dresden, Bonn 1986  
Militärland Rheinland-Pfalz (m. Heike Lubert), Mainz 1989  
When Trees become the Enemy – Military Use of Defoliants, Hildesheim 1990

*Der Herausgeber*

Herausgeber der Schriftenreihe ist die gemeinnützige Stiftung „die Schwelle“. Sie wurde 1979 in Bremen von einer Unternehmerfamilie errichtet. Satzungsgemäß hat die Stiftung den Zweck, zerstörerische Konflikte in unserer Gesellschaft und zwischen den Völkern zu erkennen und bewußt zu machen. Sie will zur Lösung und Heilung dadurch entstandener Schäden beitragen. – Stiftungszweck ist ferner die Unterstützung einsamer und hilfsbedürftiger Menschen, die Jugendhilfe, die Fürsorge für Flüchtlinge und die Völkerverständigung sowie Entwicklungshilfe. – Die Einnahmen der Stiftung bilden Erträge aus dem Stiftungsvermögen und private Spenden.

Im Vorstand der Stiftung arbeiten Ruth-Christa Heinrichs, Dr. Dirk Heinrichs und Dr. Urban Bulling. – Kurator der Stiftung ist Dr. Burkhard Lubert.

Adresse: „die Schwelle“, Heidland 9, D-2802 Fischerhude-Quelkhorn

Telefon: 04293/1264

Electronic Mail Adress in GreenNet gn:delius

Fax: 04293/1337

Die Stiftung „die Schwelle“ stellt in dieser Schriftenreihe Beispiele praktischer Friedensarbeit vor. Darüber hinaus bietet sie Beiträge zu ihrer theologischen, pädagogischen, philosophischen und historischen Deutung. Themenzentrierte Projektberichte aus dem Aufgabenbereich der Stiftung und ihres Freundeskreises werden abwechselnd mit programmatischen Abhandlungen über Grundlagen eines auch kritischen Verständnisses von Frieden und Friedensarbeit veröffentlicht.

Entsprechend dem Spektrum der Tätigkeiten der Stiftung finden sich unter den Schriften sowohl Beiträge, die zum Nachdenken über bestimmte Fragestellungen anregen, als auch Hinweise auf neue, praxisbezogene Themen in Nischen, die von der Öffentlichkeit bislang weniger beachtet worden sind. Diese Anstöße wollen die Leser zu eigenen Überlegungen und zu selbständigem Tun ermutigen.

Auch nach den Veränderungen im Europa des Jahres 1989 bleibt die Notwendigkeit von Friedensarbeit auf inneren und äußeren Wegen geistlich und politisch bestehen. Sie folgt damit der Erkenntnis, die Sebastian Franck schon 1539 so ausdrückte:

„Die Verteidigung des Friedens  
ist das Erleiden  
eines unerbittlichen Problems“

Denn Friede ist nicht die Abwesenheit von Streit, die Unterdrückung oder Verneinung von Gegensätzen. Friede ergibt sich im Aushalten und im Ausgleich von Widersprüchen, ohne sie zu leugnen. Friede ist das gewaltlose Austragen und die Bewältigung von Konflikten, ist – über Gegensätze hinweg – die versöhnende Anwesenheit von Freude und Freundschaft!

Die Neuauflage des „Abrüstungsatlases“ veröffentlicht wichtige Daten zur Bundeswehr- und US-Truppenreduzierung in Deutschland:

- eine Liste des Landbesitzes des US-Heeres und der US-Luftwaffe in der Bundesrepublik mit ausführlichen Angaben über den Ort und die Funktion der Militäreinrichtungen und ihrer Flächengröße als Grundlage für Konversionspläne
- eine Liste deutscher Firmen, die Aufträge vom US-Verteidigungsministerium erhalten und durch den US-Truppenabzug besonders betroffen sind (mit detaillierten Angaben über Firmensitz, Umfang und Inhalt der Pentagon-Aufträge)
- Angaben über die Reduzierungen von Soldaten und Zivilbeschäftigten bei der Bundeswehr für jeden Standort in den alten Bundesländern
- Angaben über die Neu-Stationierungen von Soldaten und Zivilbeschäftigten der Bundeswehr für jeden Standort in den neuen Bundesländern.

Die Anordnung aller Daten nach Bundesländern und Postleitzahlen ermöglicht eine rasche und illustrative Orientierung über die Reduzierungen der Bundeswehr und den Abzug des US-Militärs und die entsprechenden wirtschaftlichen Auswirkungen vor Ort.